

EPSON®

EPSON STYLUS™ **PRO 7400**

EPSON STYLUS™ **PRO 7800**

EPSON STYLUS™ **PRO 9400**

EPSON STYLUS™ **PRO 9800**

Deutsch

Bedienungsanleitung

EPSON STYLUS™ PRO 7400

EPSON STYLUS™ PRO 7800

EPSON STYLUS™ PRO 9400

EPSON STYLUS™ PRO 9800

Farbtintenstrahlpapier

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. In Bezug auf die Verwendung der hier enthaltenen Informationen, wird keinerlei patentrechtliche Haftung übernommen. Noch wird irgendeine Haftung für Schäden, die aus der Verwendung der hier enthaltenen Informationen entstehen, übernommen.

Weder die Seiko Epson Corporation noch eine Ihrer Tochtergesellschaften haften für Schäden infolge von: Unfällen, falscher Handhabung bzw. Missbrauchs dieses Produkts oder aufgrund von unzulässigen Modifikationen, Reparaturen oder Änderungen an diesem Produkt, oder (außer in den USA) wegen Nichteinhaltung der Betriebs- und Wartungsanweisungen der Seiko Epson Corporation.

Die Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden oder Störungen durch Einsatz von Optionen oder Zubehör, wenn diese nicht originale EPSON-Produkte sind oder keine ausdrückliche Zulassung der Seiko Epson Corporation als „Epson Approved Product“ haben.

EPSON und EPSON ESC/P sind eingetragene Marken und EPSON ESC/P 2 ist eine Marke der Seiko Epson Corporation.

Speed, Fontware, FaceLift, Swiss und Dutch sind Marken von Bitstream Inc.

CG Times und CG Omega sind eingetragene Marken von Miles, Inc.

Univers ist eine eingetragene Marke von Linotype AG und/oder ihrer Tochterunternehmen.

Antique Olive ist eine Marke von Fonderie Olive.

Albertus ist eine Marke von Monotype Corporation plc.

Coronet ist eine Marke von Ludlow Industries (UK) Ltd.

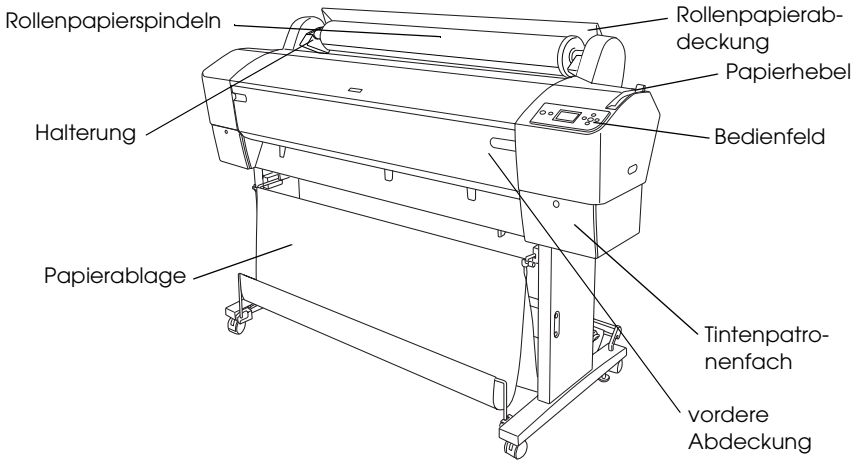
Arial und Times New Roman sind eingetragene Marken von Monotype Corporation plc.

Allgemeiner Hinweis: Andere in diesem Handbuch genannte Produktnamen dienen nur der Identifikation und können Marken der jeweiligen Firmen sein. Epson verzichtet auf jedwede Rechte an diesen Marken.

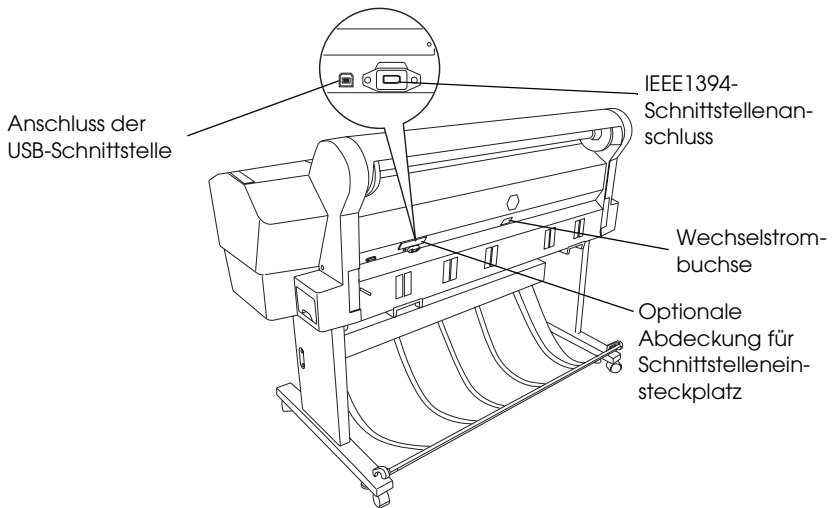
Copyright © 2005 Seiko Epson Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Druckerteile

Vorderansicht



Rückansicht



Deutsch

Inhalt

Kapitel 1 Drucken unter Windows

Druckersoftware.....	12
Druckersoftware aufrufen.....	13
Unter Windows XP.....	13
Unter Windows Me and 98.....	14
Unter Windows 2000.....	14
Aus einer Windows-Anwendung.....	14
Grundeinstellungen.....	15
Vornehmen der Druckereinstellungen.....	15
Drucken abbrechen.....	21
Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen.....	22
Medium-Einstellung vornehmen.....	23
Einstellung für Farbe vornehmen.....	25
Einstellung Mode (Modus) vornehmen.....	25
Erweiterte Einstellungen vornehmen.....	29
Füllstand der Tintenpatronen überprüfen.....	44
Vorschau des Ausdrucks.....	45
Assistent zum Drucken verwenden.....	47
Einstellungen im Menü Papier vornehmen.....	48
Einstellung für Papierzufuhr vornehmen.....	49
Einstellung Randlos vornehmen.....	49
Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen.....	53
Einstellung für Papiergröße vornehmen.....	56
Einstellung Copies (Kopien) vornehmen.....	57
Einstellungen für Ausrichtung vornehmen.....	58
Einstellung für Druckbereich vornehmen.....	59
Einstellungen für Rollenpapier-Option vornehmen.....	60
Einstellungen im Menü Layout vornehmen.....	63
Einstellung für Skalierter Druck vornehmen.....	64
Einstellungen für Mehrseitig vornehmen.....	65
Einstellen von „Vergrößerung optimieren“ (nur Windows XP und 2000).....	69
Druckerhilfsprogramme verwenden.....	69
Druckkopfdüsen überprüfen.....	72

Druckkopf reinigen	73
Druckkopf ausrichten	74
Verwendung der Informationen zu Drucker und Optionen	75
EPSON LFP Remote Panel starten	76
Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen	76
Online-Hilfe benutzen	80
Druckerstatus überprüfen und Druckaufträge verwalten	81
Fortschrittsbalken verwenden	81
Mit EPSON Spool Manager arbeiten	83
EPSON Status Monitor 3 verwenden	85
Druckgeschwindigkeit erhöhen	87
Allgemeine Ratschläge	87
Geschwindigkeit & Fortschritt verwenden	88
Drucker freigeben	89
Für Windows XP	89
Windows Me and 98	94
Windows 2000	99
Druckersoftware aktualisieren und deinstallieren	103
Druckertreiber unter Windows XP und 2000 aktualisieren	103
Update auf Windows Me	103
Druckertreiber deinstallieren	103
USB-Hostgerätetreiber deinstallieren	105

Kapitel 2 Drucken unter Mac OS 9.x

Druckersoftware	106
Druckersoftware aufrufen	107
Dialogfeld Drucken öffnen	107
Dialogfeld Seite einrichten öffnen	107
Dialogfeld Layout öffnen	107
Dialogfeld Utility öffnen	107
Grundeinstellungen	108
Vornehmen der Druckereinstellungen	108
Drucken abbrechen	111
Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen	112

Medium-Einstellung vornehmen	112
Einstellung für Farbe vornehmen	115
Einstellung Mode (Modus) vornehmen	115
Erweiterte Einstellungen vornehmen	119
Einstellung Copies (Kopien) vornehmen	130
Einstellung Pages (Seiten) vornehmen	130
Druckzeit einstellen	131
Vorschau des Ausdrucks	132
Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten vornehmen	133
Einstellung für Papiergröße vornehmen	134
Einstellung für Papierzufuhr vornehmen	135
Einstellung Randlos vornehmen	135
Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen	140
Einstellung Ausrichtung vornehmen	143
Einstellung für Verkleinert oder Vergrößert vornehmen	144
Einstellungen für Druckbereich vornehmen	144
Einstellungen für Rollenpapier-Option vornehmen	145
Einstellungen im Dialogfeld Layout vornehmen	147
Einstellung Passend auf Seite vornehmen	148
Vornehmen der Einstellung Druckreihenfolge	149
Druckerhilfsprogramme verwenden	150
Druckkopfdüsen überprüfen	152
Druckkopf reinigen	153
Druckkopf ausrichten	155
Online-Hilfe benutzen	155
Druckerstatus überprüfen und Druckaufträge verwalten	156
Verwendung des EPSON StatusMonitor	156
EPSON-Statusmonitor aufrufen	156
Durchführen der Konfigurationseinstellungen	158
Mit EPSON-Monitor IV arbeiten	159
EPSON-Monitor IV aufrufen	159
Druckaufträge mit EPSON-Monitor IV verwalten	161
Drucker freigeben	163
Drucker als freigegebenen Drucker einrichten	164
Auf den freigegebenen Drucker zugreifen	165
Druckersoftware deinstallieren	167

Druckersoftware	168
Druckersoftware aufrufen	170
Dialogfeld Seite einrichten öffnen	170
Dialogfeld Drucken öffnen	170
Dialogfeld Utility öffnen	170
Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten	171
Settings (Einstellungen)	171
Format for (formatieren für)	172
Papierformat	172
Ausrichtung	173
Skalierung	173
Einstellungen im Dialogfeld Drucken	174
Drucker	174
Voreinstellungen	174
Copies & Pages (Kopien & Seiten)	175
Layout (Layout)	176
Ausgabeoptionen	177
Druckeinstellungen	178
Drucker-Farbmanagement	187
Papierkonfiguration	193
Option Roll Paper (Rollenpapier)	196
Erweiterung	200
Summary (Überblick)	201
Einstellungen im Dialogfeld Drucken speichern	201
Gespeicherte Einstellungen im Dialogfeld Drucken verwenden	202
Vorschau	202
Randlos drucken	203
Drucken abbrechen	205
Dialogfeld Drucker-Utility	205
Auf das EPSON-Drucker-Utility zugreifen	205
Druckerhilfsprogramme verwenden	207
Druckkopfdüsen überprüfen	209
Druckkopf reinigen	211
Druckkopf ausrichten	213
EPSON LFP Remote Panel starten	213
Assistent zum Drucken verwenden	213

Benutzung der Online-Hilfe	214
Druckersoftware deinstallieren	214

Kapitel 4 Bedienfeld

Tasten, Anzeigen, Meldungen und Symbole	216
Tasten	216
Anzeigen	218
Tastenkombinationen	220
Meldungen	220
Symbole	221
Menüeinstellungen	224
Wann Sie den Menü-Modus verwenden sollten	224
Menüliste	225
Grundlegende Menüeinstellung	230
Der Menü-Modus im Einzelnen	231
Druckkopfdüsen überprüfen	244
Druckkopf ausrichten	245
Papiereinstellungen vornehmen	252
Drucken eines Statusblattes	256
Papier-Warnwert auswählen	257

Kapitel 5 Wartungsmodus

Wartungsmodus	259
Einstellverfahren für den Wartungsmodus	259
Liste des Wartungsmodus	261
Details der Optionen des Wartungsmodus	262

Kapitel 6 Umgang mit Papier

Hinweise zu Epson-Spezialmedien und anderen Medien	266
Epson-Spezialmedien verwenden	266
Anderes Papier als Epson-Spezialmedien verwenden	267
Verwendung von Rollenpapier	267
Rollenpapier an der Spindel anbringen	267

Rollenpapier von der Spindel abnehmen	269
Anbringen und Abnehmen der Spindel vom Drucker	270
Rollenpapier einlegen	272
Rollenpapiergurt verwenden	277
Rollenpapier schneiden oder Trennlinien drucken	277
Verwenden der automatischen Aufrolleinheit	279
Verwendung von Einzelblattmedien	293
Einlegen von Einzelblattmedien	293
Drucken auf dickes Papier (0,5 bis 1,5 mm)	298
Einstellung der Papierablage	301
Für EPSON Stylus Pro 9800/9400	301
Für EPSON Stylus Pro 7800/7400	305

Kapitel 7* *Wartung und Transport

Tintenpatronen auswechseln	308
Schwarze Tintenpatronen wechseln	313
Druckertreiberinformationen aktualisieren	322
Wartungstank ersetzen	323
Ersetzen des Papierschneiders	325
Anbringen der manuellen Papierschneideeinheit	329
Entfernen der manuellen Papierschneideeinheit	331
Drucker reinigen	332
Wenn Sie Ihren Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben	335
Drucker transportieren	336
Über eine weite Entfernung	336
Über eine kurze Entfernung	338
Einrichten des Drucker nach dem Transport	342

Kapitel 8* *Problem Solver

Fehlerbehebung	344
Der Drucker hört unerwartet auf zu drucken	344
Der Drucker schaltet sich nicht ein oder bleibt nicht eingeschaltet	355
Der Drucker druckt nichts	355

Die Ausdrücke entsprechen nicht den Erwartungen.	363
Die Druckqualität entspricht nicht den Erwartungen.	368
Farbige Dokumente werden nur schwarz gedruckt	372
Der Druckvorgang dauert zu lange	372
Rollenpapier kann nicht geschnitten werden	374
Papierzufuhr- oder Papierstapprobleme treten häufig auf	375
Rollenpapier wird nicht richtig ausgegeben	377
Wenn Papier vorwärts ausgegeben wird.	378
Wenn Papier rückwärts ausgegeben wird.	378
Papierstaus beheben	379
Fehlersuche an der optionalen automatischen Aufrolleinheit	380
So erreichen Sie unseren Kundendienst.	382
Website für technischen Support	383
Papierinformationen	383
Rollenpapier.	384
Einzelblätter	386

Kapitel 9 Produktinformationen

Druckerspezifikationen	388
Drucken.	388
Druckbereich	390
Mechanische Daten	391
Elektrisches System.	392
Umweltbedingungen	393
Initialisierung.	394
Normen und Zertifizierungen.	394
Papier	395
Tintenpatronen	398
Systemanforderungen	399
Verwendung des Druckers unter Windows	399
Drucker unter Mac OS 9.x verwenden.	400
Drucker unter Mac OS X verwenden	400
Schnittstellen-Spezifikationen	401
USB-Schnittstelle	401
IEEE1394-Schnittstelle	402

Kapitel 10 Optionen und Verbrauchsmaterialien

Optionen	403
Rollenpapierspindel	403
Automatische Aufrolleinheit	404
Manueller Papierschneider	404
Schnittstellenkarte	404
Schnittstellenkabel	405
Verbrauchsmaterialien	405
Papierschneider	405
Wartungstank	405
Tintenpatrone	405
Epson-Spezialmedien	407
Rollenpapier	408
Einzelblätter	411

Glossar

Index

Drucken unter Windows

Druckersoftware

Die Druckersoftware, die mit Ihrem Drucker geliefert wird, besteht aus einem Druckertreiber und Drucker-Utilitys. Über die im Druckertreiber verfügbaren Einstellungen lässt sich der Betrieb des Druckers optimal an die jeweiligen Anforderungen anpassen. Mit den Drucker-Utilitys können Sie Ihren Drucker überprüfen und in einem sehr guten Zustand halten.

Die Druckersoftware enthält die folgenden Menüs.

Menü	Einstellungen und Utilitys
Haupteinstellungen	Medientyp, Farbe, Modus, Tintenstand, Druckvorschau, Assistent zum Drucken
Papier	Papierzufuhr, Randlos, Autom. schneiden, Papierformat (Seitengröße), Kopien, Ausrichtung, Druckbereich (wenn Einzelblatt als Papierzufuhr gewählt ist), Rollenpapier-Option (wenn Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr gewählt ist).
Layout (Layout)	Verkleinern/Vergrößern, Mehrseitig, Vergrößerung optimieren
Utility	EPSON Status Monitor 3, Düsentest, Druckkopfreinigung, Druckkopf-Justage, Drucker- und Options-Informationen (nur EPSON Stylus Pro 9800/7800), EPSON LFP Remote Panel, Geschwindigkeit & Fortschritt

Informationen zu den Druckertreiber-Einstellungen finden Sie unter „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen“ auf Seite 22, „Einstellungen im Menü Papier vornehmen“ auf Seite 48 und „Einstellungen im Menü Layout vornehmen“ auf Seite 63.

Informationen über die Drucker-Utilitys finden Sie unter „Druckerhilfsprogramme verwenden“ auf Seite 69.

Hinweis:

- ❑ *Die in der Druckersoftware angebotenen Funktionen variieren, je nachdem, welche Version von Windows Sie verwenden.*
- ❑ *Die Bildschirmdarstellungen des Druckertreibers in diesem Handbuch stammen vom EPSON Stylus Pro 9800 unter Windows XP. Die Fenster des EPSON Stylus Pro 9400/7800/7400 und des EPSON Stylus Pro 9800 sind fast identisch, außer wenn angegeben.*

Die Online-Hilfe enthält weitere Informationen zur Druckersoftware. Siehe „Online-Hilfe benutzen“ auf Seite 80.

Druckersoftware aufrufen

Um Zugriff auf die im Computer installierte Druckersoftware zu erhalten, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

Die in der Druckersoftware angebotenen Funktionen variieren, je nachdem, welche Version von Windows Sie verwenden.

Unter Windows XP

1. Klicken Sie auf Start, Systemsteuerung und Drucker und andere Hardware. Klicken Sie dann auf Drucker und Faxgeräte.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und dann auf Druckeinstellungen. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Unter Windows Me and 98

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und wählen Sie Drucker aus.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und klicken Sie auf Eigenschaften. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Unter Windows 2000

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und wählen Sie Drucker aus.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und dann auf Druckeinstellungen. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Aus einer Windows-Anwendung

1. Klicken Sie im Menü Datei auf Drucken oder Seite einrichten.
2. Stellen Sie sicher, dass Ihr Drucker ausgewählt ist, und klicken Sie auf Drucker, Setup, Optionen, Eigenschaften oder Einstellungen. Je nach der verwendeten Anwendung müssen Sie möglicherweise auf mehrere dieser Schaltflächen klicken. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Grundeinstellungen

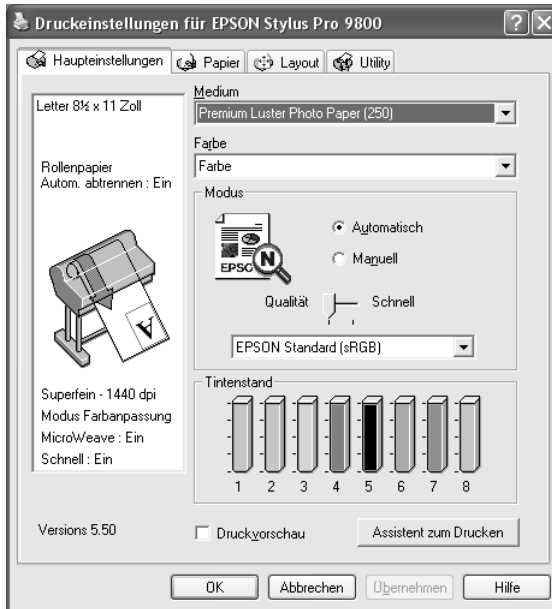
Vornehmen der Druckereinstellungen

In diesem Abschnitt werden die Grundeinstellungen im Druckertreiber zum Drucken von Daten beschrieben.

Um die Grundeinstellungen im Druckertreiber vorzunehmen, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Wählen Sie Drucken im Menü Datei der Anwendung. Das Dialogfeld Drucken wird aufgerufen.
2. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Drucker ausgewählt ist, und klicken Sie auf Eigenschaften oder Optionen. Gegebenenfalls müssen Sie auf eine Kombination dieser Schaltflächen klicken. Das Fenster Druckertreibereinstellungen wird geöffnet.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Haupteinstellungen. Das Menü Haupteinstellungen wird angezeigt.



4. Wählen Sie unter Medientyp ein Medium aus, das dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Siehe „Liste der Medientyp-Einstellungen“ auf Seite 23.

Hinweis:

- Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.
- Einige Medientypen sind nicht für die gewählte Einstellung Papierzufuhr verfügbar.

5. Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor.

Für EPSON Stylus Pro 9400/7400:

Wählen Sie Farb-/Schwarzweißfoto, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Für EPSON Stylus Pro 9800/7800:

Wählen Sie Farbe aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie Schwarzweißfoto erweitert aus.

Hinweis:

Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farbe oder Farb-/Schwarzweißfoto auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.

6. Nehmen Sie die Einstellung Modus vor. Vergewissern Sie sich, dass Automatisch ausgewählt ist.
7. Stellen Sie Schnell und Qualität im Dialogfeld Modus ein, wenn ein Schieberegler erscheint. Ziehen Sie den Schieberegler je nach Priorität nach rechts oder links.

Nur EPSON Stylus Pro 9800/7800:

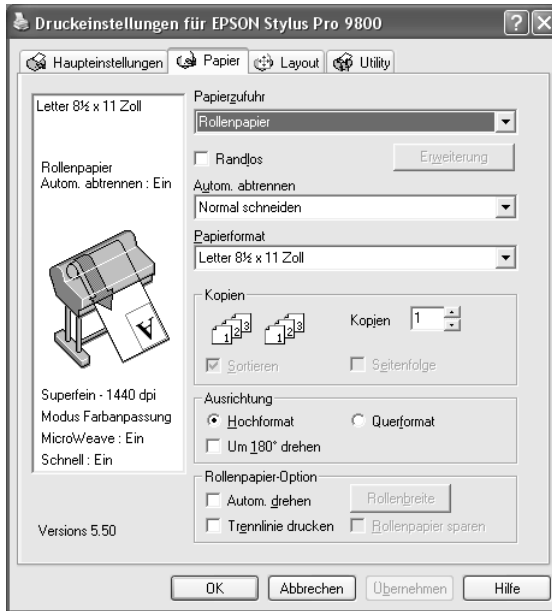
Wenn Sie Schwarzweißfoto erweitert als Einstellung für Farbe ausgewählt haben, wählen Sie die Einstellung Farbton aus dem Pulldown-Menü aus.

Hinweis:

Abhängig von der Einstellung Medientyp erscheint im Feld Modus unter Umständen kein Schieberegler.

8. Wählen Sie den Farbsteuermodus aus dem Pulldown-Menü im Dialogfeld Modus aus. Ausführliche Informationen finden Sie unter „Farbsteuermodus“ auf Seite 27.

9. Klicken Sie auf die Registerkarte Papier. Das Menü Papier wird eingeblendet.



10. Wählen Sie eine Papierquelle aus der Liste Papierquelle aus.
11. Wählen Sie Randlos aus, wenn Sie ohne Rand drucken möchten. Siehe „Einstellung Randlos vornehmen“ auf Seite 49.
12. Wählen Sie aus der Liste Papiergröße die Größe des im Drucker eingelegten Papiers aus.

Hinweis:

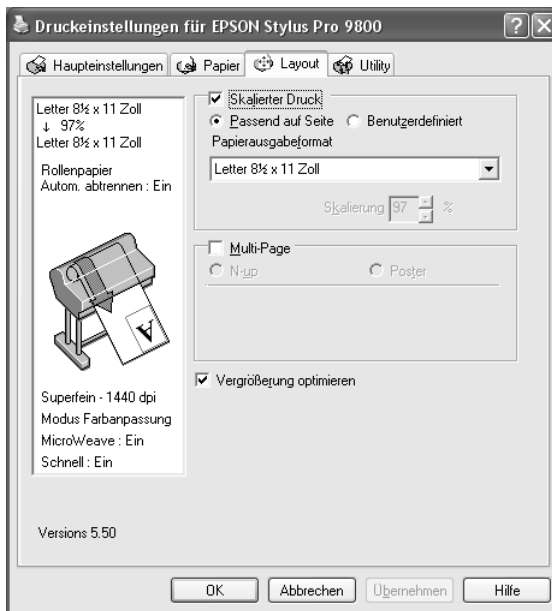
Die meisten Windows-Anwendungen verfügen über Einstellungen für das Papierformat, die ähnliche Einstellungen im Druckertreiber ignorieren.

13. Nehmen Sie gegebenenfalls Einstellungen für Kopien und Ausrichtung vor.

14. Wenn als Papierzufuhr Einzelblatt ausgewählt ist, stellen Sie den druckbaren Bereich entsprechend ein. Siehe „Einstellung für Druckbereich vornehmen“ auf Seite 59.

Wenn Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Einstellung für Papierzufuhr ausgewählt ist, nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen für Rollenpapier-Option vor. Siehe „Einstellungen für Rollenpapier-Option vornehmen“ auf Seite 60.

15. Klicken Sie auf die Registerkarte Layout. Das Menü Layout wird angezeigt.



Hinweis:

- ❑ Die Funktionen im Menü Layout sind nicht verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr ausgewählt ist.
- ❑ Abhängig von der ausgewählten Papierzufuhr sind einige Funktionen unter Umständen nicht verfügbar.

16. Wählen Sie Verkleinern/Vergößern aus und stellen Sie, falls nötig, die Größe der Druckdaten ein. Siehe „Einstellung für Skalierter Druck vornehmen“ auf Seite 64.
17. Wählen Sie Mehrseitig aus und nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Näheres finden Sie unter „Einstellungen für Mehrseitig vornehmen“ auf Seite 65.
18. Klicken Sie auf OK. Die Anzeige kehrt zum Dialogfeld Druckeinstellungen (oder einem ähnlichen Dialogfeld) der Anwendung zurück.
19. Klicken Sie auf Drucken, um den Druckvorgang zu starten.

Während des Druckvorgangs wird die EPSON Fortschrittsanzeige angezeigt, anhand derer Sie den Druckfortschritt und den Druckerstatus feststellen können.



Drucken abbrechen

Um den Druckvorgang abubrechen, klicken Sie auf Stopp auf der EPSON-Fortschrittsanzeige.

Sie können den Druck auch anhalten oder fortsetzen. Um den Druckvorgang anzuhalten, klicken Sie auf Pause. Zum Fortsetzen des Druckvorgangs klicken Sie erneut auf diese Schaltfläche.

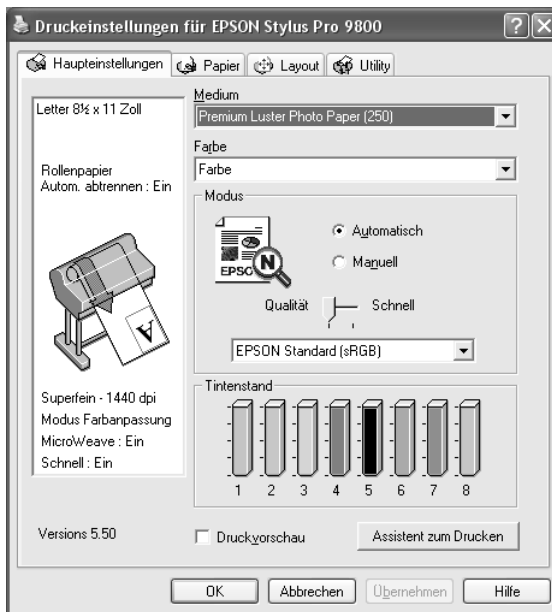


Vorsicht:

Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen, kann es sein, dass Sie den Druckauftrag neu starten müssen, um optimale Resultate zu erzielen. Anderenfalls können Fehlausrichtungen oder Streifen im Druckbild vorkommen.

Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen

In diesem Menü können Sie Einstellungen für Medientyp, Farbe und Modus vornehmen und den Tintenstand der installierten Tintenpatronen prüfen. Sie können außerdem auf das *Benutzerhandbuch*, die Informationen über Papier und die Website für technische Unterstützung zugreifen, indem Sie auf die Schaltfläche Assistent zum Drucken klicken.



Medium-Einstellung vornehmen

Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.

Wählen Sie unter Medientyp ein Medium aus, das dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Suchen Sie das Papier in der Liste und wählen Sie eine entsprechende Einstellung unter Medientyp aus. Für einige Papiersorten stehen mehrere Einstellungen für Medientyp zur Auswahl.

Hinweis:

- Einige der speziellen Druckmedien sind möglicherweise nicht in Ihrem Land verfügbar.*
- Wenn Sie anderes Papier als Epson-Spezialmedien verwenden, beachten Sie „Hinweise zu Epson-Spezialmedien und anderen Medien“ auf Seite 266.*
- Die neuesten Informationen zu den erhältlichen Spezialmedien finden Sie auf der Kundendienst-Website von Epson. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 382.*

Liste der Medientyp-Einstellungen

Medientyp-Einstellungen	Bezeichnung des Epson-Spezialmediums/Beschreibung
Premium Luster Photo Paper (250)	Premium Luster Photo Paper (250)
Premium Glossy Photo Paper (250)	Premium Glossy Photo Paper (250)
Premium Semigloss Photo Paper (250)	Premium Semigloss Photo Paper (250)
Premium Semimatte Photo Paper (250)	Premium Semimatte Photo Paper (250)

Premium Glossy Photo Paper	Premium Glossy Photo Paper
Premium Semigloss Photo Paper	Premium Semigloss Photo Paper
Premium Luster Photo Paper	Premium Luster Photo Paper
Photo Paper Gloss 250	Photo Paper Gloss 250
Photo Glossy Paper	Photo Glossy Paper
Photo Semigloss Paper	Photo Semigloss Paper
Proofing Paper Semimatte	EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)
Photo Quality Ink Jet Paper	Photo Quality Ink Jet Paper
Singleweight Matte Paper	Singleweight Matte Paper
DoubleWeight Matte Paper	DoubleWeight Matte Paper
Enhanced Matte Paper	Enhanced Matte Paper
Archival Matte Paper	Archival Matte Paper
Watercolor Paper - Radiant White	Watercolor Paper - Radiant White
Textured Fine Art Paper	Textured Fine Art Paper
Velvet Fine Art Paper	Velvet Fine Art Paper
UltraSmooth Fine Art Paper	UltraSmooth Fine Art Paper
Leinwand	Leinwand
Enhanced Matte Poster Board	Enhanced Matte Posterboard
Normalpapier	-
Normalpapier (Strichzeichnung)	-
Singleweight Matte Paper (Strichzeichnung)	Singleweight Matte Paper
Tracing Paper	-
Enhanced Synthetic Paper	Enhanced Synthetic Paper
Enhanced Adhesive Synthetic Paper	Enhanced Adhesive Synthetic Paper

Einstellung für Farbe vornehmen

EPSON Stylus Pro 9400/7400

Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farb-/Schwarzweißfoto, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Hinweis:

Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farb-/Schwarzweißfoto auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.

EPSON Stylus Pro 9800/7800

Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farbe aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken. Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie Schwarzweißfoto erweitert aus.

Hinweis:

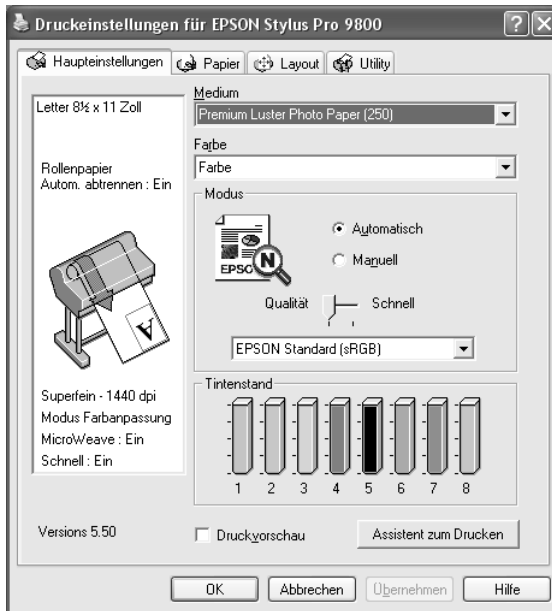
Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farbe auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.

Einstellung Mode (Modus) vornehmen

Sie können den Modus Automatisch oder Manuell wählen. Diese Modi sind vorgesehen, um Ihnen zwei Kontrollebenen über den Druckertreiber zur Verfügung zu stellen.

Modus Automatisch

Der Modus Automatisch bietet den schnellsten und einfachsten Weg, um mit dem Drucken zu beginnen. Wenn Automatisch ausgewählt wird, nimmt der Druckertreiber alle Detailsinstellungen auf der Grundlage der aktuellen Einstellung für Medientyp und Farbe vor.



Schieberegler Qualität und Schnell

Abhängig vom Medium, das Sie für Medientyp auswählen, während Farbe (oder Farb-/Schwarzweißfoto) oder Schwarz für Farbe und Automatisch für Modus ausgewählt sind, wird ein Schieberegler Qualität oder Schnell im Dialogfeld Modus eingeblendet. Wählen Sie Qualität, wenn die Druckqualität wichtiger ist als die Druckgeschwindigkeit. Wählen Sie Schnell, wenn die Druckgeschwindigkeit wichtiger ist als die Druckqualität.

Farbsteuermodus

Wenn Farbe (oder Farb-/Schwarzweißfoto) für Farbe und Automatisch für Modus eingestellt sind, erscheint das Pulldown-Menü Farbsteuerung im Dialogfeld Modus.

Folgende Einstellungen sind verfügbar.

EPSON Lebendig	Wählen Sie diese Einstellung aus, um leuchtende Blau- und Grüntöne in Ausdrucken zu erhalten. Hinweis: Da diese Einstellung Blau- und Grüntöne erzeugt, die nicht auf dem Monitor angezeigt werden können, können sich die Ausdrücke von den Bildschirmanzeigen unterscheiden, wenn diese Funktion ausgewählt ist.
Diagramme und Grafiken	Die Farben werden intensiviert und die mittleren Töne und Spitzen des Bilds aufgehellt. Verwenden Sie diese Einstellung für Präsentationsgrafiken wie Diagramme und Schaubilder.
EPSON Standard (sRGB)	Nur EPSON Stylus Pro 9800/7800: Erhöht den Kontrast in den Bildern. Verwenden Sie diese Einstellung für Farbfotos.
Adobe RGB	Nur EPSON Stylus Pro 9800/7800: Passt die Bildfarben an Adobe RGB an.

Farbton (nur EPSON Stylus Pro 9800/7800)

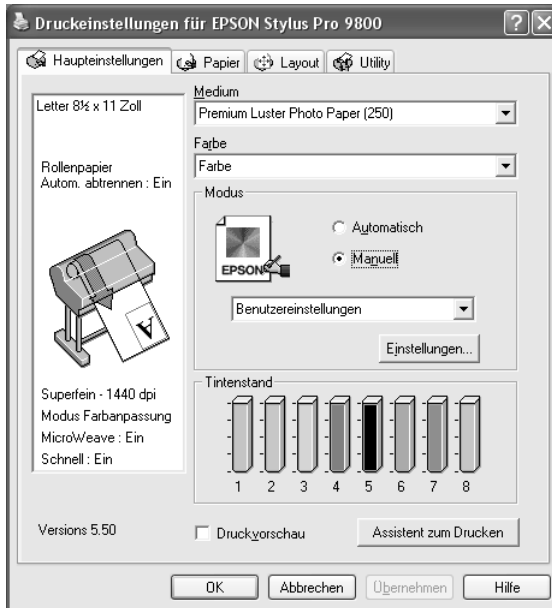
Wenn Sie Schwarzweißfoto erweitert als Einstellung für Farbe ausgewählt haben, während Automatisch ausgewählt ist, wird das Pulldown-Menü Farbton im Dialogfeld Modus angezeigt.

Folgende Einstellungen sind verfügbar.

Neutral	Diese Einstellung bietet Standardbildkorrekturen für die meisten Fotos. Versuchen Sie es zuerst mit dieser Einstellung.
Kühl	Diese Einstellung verleiht den Fotos einen kühlen Ton.
Warm	Diese Einstellung verleiht den Fotos einen warmen Ton.
Sepia	Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos eine Sepiatönung.

Modus Manuell

Der Modus Manuell lässt Sie mit einem einzigen Mausklick weitreichende Veränderungen vornehmen. Im Pulldown-Menü Benutzereinstellungen finden Sie von Epson vorbereitete Einstellungen.



Hinweis:

Diese Voreinstellungen werden abhängig von den Einstellungen für Medientyp und Farbe unter Umständen nicht angezeigt.

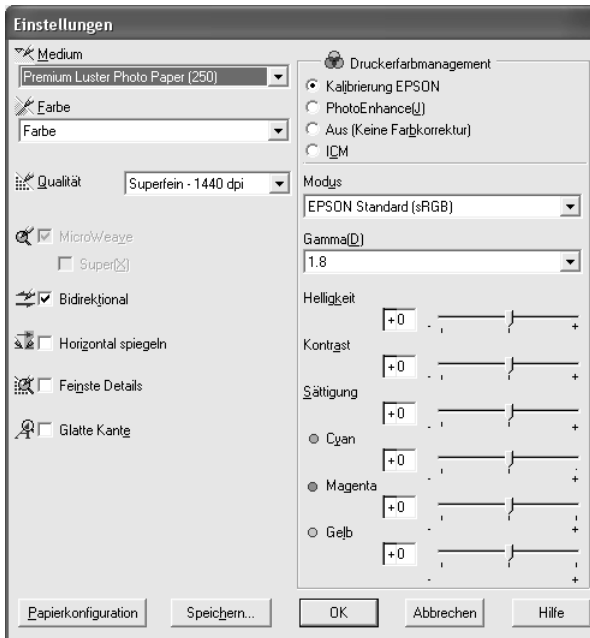
Advanced Photo Advanced Photo 2880	Gut geeignet für den Druck von gescannten und digital aufgenommenen Fotos in hoher Qualität. Trägt dazu bei, den Fehldruck von Punkten zu verhindern, der durch die Bewegung des Druckkopfs und des Papiers auftreten kann.
PhotoEnhance	In diesem Modus können Sie Einstellungen zur Bildkorrektur nutzen, die speziell für gescannte oder digital aufgenommene Fotos vorgesehen sind.

Erweiterte Einstellungen vornehmen

Die Einstellungen geben Ihnen die vollständige Kontrolle über Ihre Druckumgebung. Experimentieren Sie mit diesen Einstellungen, um neue Druckmöglichkeiten zu finden oder eine bestimmte Gruppe von Druckereinstellungen noch besser auf Ihre persönlichen Anforderungen abzustimmen. Wenn Sie mit den neuen Einstellungen zufrieden sind, können Sie ihnen einen Namen geben und sie in das Pulldown-Menü Benutzereinstellungen aufnehmen.

Um die erweiterten Einstellungen vorzunehmen, gehen Sie wie folgt vor.

1. Wählen Sie Manuell im Menü Haupteinstellungen aus und klicken Sie auf Einstellungen. Das Dialogfeld Einstellungen wird eingeblendet.



2. Vergewissern Sie sich, dass ein Druckmedium entsprechend dem im Drucker eingelegten Papier ausgewählt ist. Siehe „Liste der Medientyp-Einstellungen“ auf Seite 23.
3. Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor.

Für EPSON Stylus Pro 9400/7400:

Wählen Sie Farb-/Schwarzweißfoto, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Für EPSON Stylus Pro 9800/7800:

Wählen Sie Farbe aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie Schwarzweißfoto erweitert aus.

Hinweis:

Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farbe oder Farbe/Schwarzweiß auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.

4. Legen Sie die Druckqualität fest.
5. Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, klicken Sie auf die Schaltfläche Papiereinstellungen und nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Papierkonfiguration“ auf Seite 31.
6. Nehmen Sie die Einstellungen für das Management der Druckerfarben vor. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Drucker-Farbmanagement“ auf Seite 34.

Hinweis:

Einige Einstellungen sind aktiv oder inaktiv, je nach den Einstellungen, die Sie unter Medientyp, Farbe und Druckqualität vorgenommen haben.

7. Nehmen Sie andere Einstellungen nach Ihren Erfordernissen vor. Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.
8. Klicken Sie auf OK, um die Einstellungen zu übernehmen und zum Menü Haupteinstellungen zurückzukehren. Wenn Sie zur Registerkarte Haupteinstellungen zurückkehren möchten, ohne Ihre Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie auf Abbrechen.

Papierkonfiguration

Papierkonfiguration

Earbdichte: [%]

Trocknungszeit pro Druckkopfbewegung: [0,1 Sek]

Papiereinzugseinstellung: [0,01 %]

Papieransaugung: Standard -1 -2 -3 -4

Papierstärke: [0,1mm]

Schneiderverfahren:

Walzenabstand:

Mit den folgenden Einstellungen im Dialogfeld Papierkonfiguration können Sie ausführliche Papiereinstellungen vornehmen.

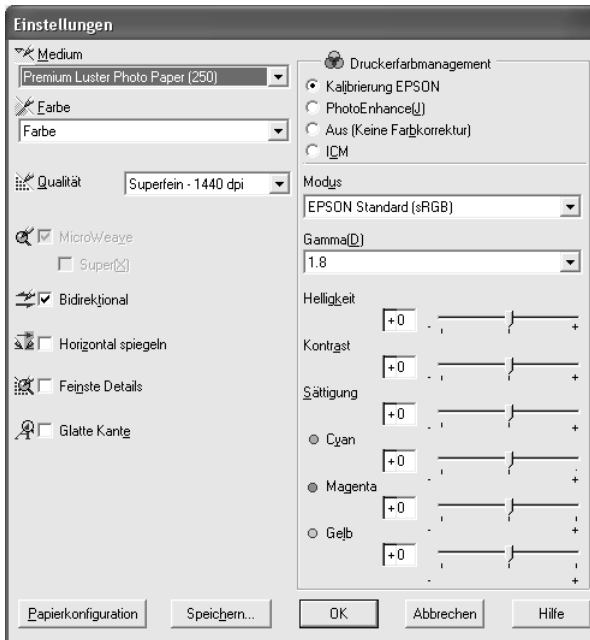
Modus	Beschreibung
Farbdichte	<p>Stellt die Stärke der Farbdichte ein. Verwenden Sie einen Wert im Bereich von -50 % bis +50 %. Ziehen Sie den Schieberegler nach rechts (+), um die Farbtiefe der Ausdrücke zu erhöhen, oder nach links (-), um die Farbtiefe zu verringern. Sie können auch einen Wert (-50 bis +50) in das Feld neben dem Schieberegler eingeben.</p> <p>Verwenden Sie diese Funktion, um auf Spezialmedien zu drucken, die nicht von Epson stammen.</p> <p>Stellen Sie den Schieberegler auf 0, wenn Sie auf Spezialmedien von Epson drucken.</p> <p>Hinweis: Die Farbtiefe des Ausdrucks lässt sich abhängig vom Druckmodus möglicherweise nicht verstärken.</p>
Trockenzeit ab dem Passieren des Druckkopfs	<p>Nach jedem Durchgang des Druckkopfs wird eine Wartezeit eingefügt.</p> <p>Stellen Sie diesen Wert mit dem Schieberegler oder Textfeld ein. Setzen Sie einen größeren Wert ein, um die Druckqualität durch langsame Tintenabsorption der Medien zu verbessern.</p> <p>Die Trocknungszeit pro Durchgang des Druckkopfes kann in Schritten von 0,1 Sekunden zwischen 0 und 5 Sekunden eingestellt werden.</p> <p>Hinweis: Bei Anwendung dieser Funktion dauert der Druckvorgang länger.</p>
Einstellung des Papiervorschubs	<p>Dieser Parameter steuert den Papiereinzug in Schritten von 0,01 %. Bei einem zu großen Papiereinzugswert kann weiße horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen. Bei einem zu kleinen Papiereinzugswert kann dunkle horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen.</p>

Modus	Beschreibung
Papier-Ansaugkraft	<p>Eine Verringerung der Luftansaugung an der Druckwalze ist nützlich, um Zerknittern oder Welligkeit von dünnen oder gesättigten Medien und vertikale Streifenbildung zu vermeiden. Die Beziehung zwischen dem Parameter und der Saugkraft ist wie folgt:</p> <p>Standard: 100 % -1: 84 % -2: 66 % -3: 50 % -4: 34 %</p>
Papierstärke	<p>Dieser Wert wird automatisch entsprechend der Einstellung für Medientyp angezeigt. Wenn Sie ein Medium verwenden, das nicht von Epson stammt, verändern Sie diesen Wert entsprechend dem Medium. Zum Ermitteln der Papierstärke siehe die Spezifikationen des Papiers oder drucken Sie das „Stärkemuster“.</p>
Schneideverfahren	<p>Dieser Parameter bestimmt das beste Schneidverfahren entsprechend der Papierstärke.</p> <p>Standard: Normale Geschwindigkeit und normaler Schneiddruck Dünnes Papier: Geringer Schneiddruck Dickes Papier, Schnell: Hohe Geschwindigkeit und hoher Schneiddruck Dickes Papier, Langsam: Niedrige Geschwindigkeit und hoher Schneiddruck</p>
Walzenabstand	<p>Beim Walzenabstand handelt es sich um den Abstand zwischen dem in den Drucker eingelegten Medium und dem Druckkopf. Durch Ändern dieses Parameters können Sie unter Umständen die Druckqualität verbessern. Dieser Parameter wird entsprechend der spezifizierten Papierstärke automatisch eingestellt.</p> <p>Hinweis: Durch Einstellen des Walzenabstands auf Eng kann die Druckqualität verbessert werden, dabei muss jedoch darauf geachtet werden, dass das Medium nicht zerknittert oder den Druckkopf berührt, weil die gedruckten Daten oder die Oberfläche des Druckkopfs sonst beschädigt werden können. Verwenden Sie in solchen Fällen Breiter oder Breit.</p>

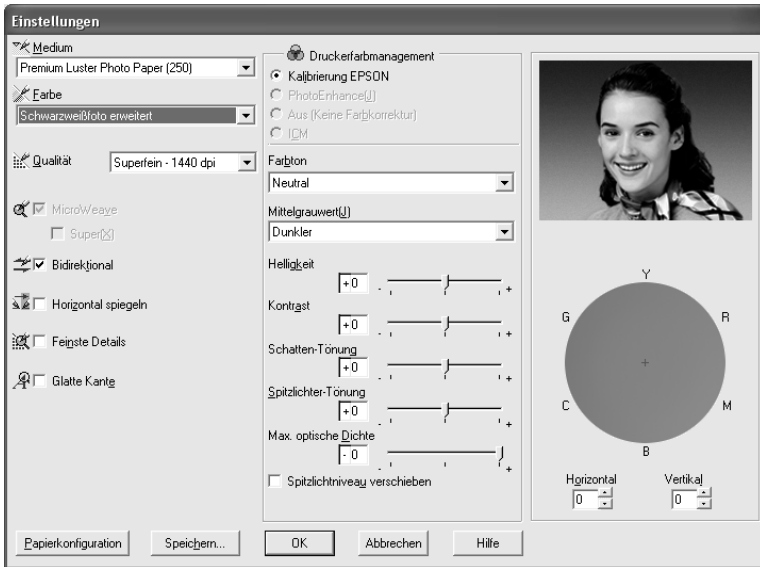
Drucker-Farbmanagement

Farbsteuerelemente

Diese Einstellung umfasst Verfahren für Farbanpassung und Bildverbesserung. Wenn Sie diese Einstellung wählen, erscheinen unter dem Feld Drucker-Farbmanagement weitere Einstellungen, wo Sie einen Modus wählen und die Schieberegler für Farbverbesserung einstellen können. Informationen über die zusätzlichen Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe.



Wenn Schwarzweißfoto erweitert für Farbe ausgewählt wird, wird das folgende Fenster eingeblendet. Sie können dann die erweiterten Monochromeinstellungen vornehmen. Informationen über die zusätzlichen Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe.



Deutsch

PhotoEnhance

Diese Einstellung stellt verschiedene Bildkorrektureinstellungen zur Verfügung, die Sie vor dem Ausdrucken auf Fotos anwenden können. PhotoEnhance hat keinen Einfluss auf die Originaldaten Ihrer Bilder. Wenn Sie diese Einstellung wählen, können Sie die Farbton- und Digitalkamera-Korrektur einstellen.



Hinweis:

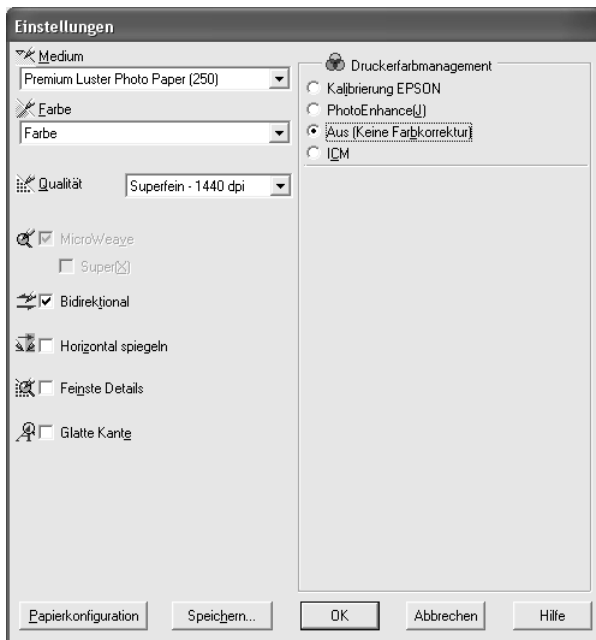
- ❑ *Dieser Modus steht nur für 16-, 24-, oder 32-Bit Farbausdrucke zur Verfügung.*
- ❑ *Ausdrucke im Modus PhotoEnhance können, je nach Leistungsfähigkeit des Computers und Umfang der Daten, eine längere Druckzeit benötigen.*

- Die Farbton-Einstellung wird nur für den EPSON Stylus Pro 9400/7400 angezeigt.

Farbton	Automatische Korrektur	Bietet Standardbildkorrekturen für die meisten Fotos. Versuchen Sie es zuerst mit dieser Einstellung.
	Sepia	Verleiht den Fotos eine Sepiatönung.
	Neutrales Grau	Verleiht den Druckdaten einen Schwarzweißton.
	Warmes Grau	Verleiht den Druckdaten einen wärmeren Schwarzweißton als Neutrales Grau.
	Kühles Grau	Verleiht den Druckdaten einen kühleren Schwarzweißton als Neutrales Grau.
Korrektur für Digitalkamera		<p>Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie Fotos drucken, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, um den ausgedruckten Fotos ein geglättetes, natürliches Aussehen zu geben wie bei Fotos, die mit einer herkömmlichen Kamera aufgenommen wurden.</p> <p>Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Glatte Haut, um Hautfarben im Bild glatt einzustellen.</p>

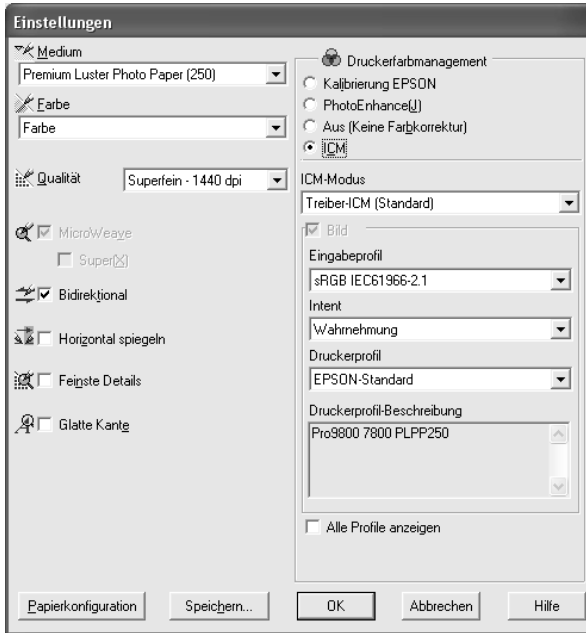
Aus (keine Farbanpassung)

Diese Einstellung deaktiviert das Farbmanagement des Druckertreibers und ist praktisch, um das Farbmanagement einer Anwendung zur Anwendung eines ICC-Profiles zu nutzen.



ICM

Bei dieser Einstellung werden die Farben des Ausdrucks automatisch mittels der Windows-Farbanpassung an die auf dem Bildschirm angezeigten Farben angepasst. Wählen Sie diese Einstellung zum Drucken von gescannten Fotos und Computergrafiken.



Hinweis:

- ❑ Beachten Sie, dass das Umgebungslicht sowie das Alter, die Qualität und die Einstellungen des Monitors die Qualität der Farbanpassung beeinflussen können.

- ❑ *Die folgenden Einstellungen sind nur unter Windows XP/2000 verfügbar.*

ICM-Modus	Wählen Sie den ICM-Modus aus Host-ICM, Treiber-ICM (Standard) oder Treiber-ICM (Erweitert) aus.
Kontrollkästchen Bild, Grafik und Text	Diese Kontrollkästchen sind nur verfügbar, wenn Treiber-ICM (Erweitert) als ICM-Modus ausgewählt ist. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, das Sie einstellen möchten.
Eingabeprofil	Wählen Sie ein Eingabeprofil aus. Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn Host-ICM als Einstellung für ICM-Modus ausgewählt ist.
Priorität	Dient zur Wahl der Wiedergabepriorität oder Farbzunordnung. Sättigung: Diese Einstellung ist die beste Option für Präsentationsgrafiken zur genauen Reproduktion von lebendigen Farben. Es wird nicht empfohlen, diese Einstellung zum Drucken von Fotos zu verwenden. Wahrnehmung: Diese Einstellung rendert die Bildfarben so, dass sie natürlich erscheinen, und wird oft eingesetzt, um den großen Farbumfang von Originalbildern zu rendern. Diese Einstellung wird zum Drucken von Fotos empfohlen. Relative Farbmessung: Diese Einstellung rendert ein Bild unter Beibehaltung eines relativen Farbbereichs und wird oft verwendet, wenn der Hauptanteil des Farbbereichs vor der Umwandlung auch nach der Umwandlung im Bild vorhanden ist. Diese Einstellung wird zum Drucken von Fotos empfohlen. Absolute Farbmessung: Diese Einstellung rendert ein Bild unter Beibehaltung eines absoluten Farbbereichs, so dass ein 1:1-Verhältnis der absoluten Farbkordinaten besteht. Sie wird nicht zum Drucken von Fotodaten und für normale Umwandlungen empfohlen.
Druckerprofil	Dient zur Auswahl eines Druckerprofils.

Druckerprofil-Beschreibung	Zeigt die Beschreibung des ausgewählten Druckerprofils an.
Alle Profile anzeigen	Alle Profile in den Pulldown-Menüs Eingabeprofil und Druckerprofil werden angezeigt. Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn Host-ICM als Einstellung für ICM-Modus ausgewählt ist.

Erweiterte Einstellungen speichern

Gehen Sie zum Speichern der erweiterten Einstellungen wie folgt vor.

1. Klicken Sie auf Einstellungen speichern. Das Dialogfenster Benutzerdefinierte Einstellungen wird angezeigt.



2. Geben Sie in das Textfeld Name einen eindeutigen Namen für Ihre Einstellungen (bis zu 31 Zeichen) ein.
3. Klicken Sie auf Speichern. Ihre Einstellung wird der Liste der Benutzereinstellungen hinzugefügt.

Sie können bis zu 100 Benutzereinstellungen (einschließlich der importierten Einstellungen) speichern. Sie können Ihre gespeicherten Einstellungen im Pulldown-Menü Benutzereinstellungen im Dialogfeld Modus des Menüs Haupteinstellungen wählen.

Wenn Sie Ihre gespeicherten Einstellungen in der Liste Benutzereinstellungen auswählen, beachten Sie, dass neue Einstellungen, z. B. für Medientyp und Farbe, Ihre Benutzereinstellungen verändern können. Dies kann zu unerwarteten Ergebnissen bei den Ausdrucken führen. Wenn dies geschieht, wählen Sie ihre gespeicherten Einstellungen erneut aus und versuchen Sie, nocheinmal zu drucken.

Hinweis:

Die Namen der von Epson vorgegebenen Einstellungen können nicht für Ihre neuen Einstellungen verwendet werden.

Erweiterte Einstellungen löschen

Gehen Sie zum Löschen der erweiterten Einstellungen wie folgt vor.

Hinweis:

Die von EPSON vorgegebenen Einstellungen können nicht aus der Liste der Benutzereinstellungen gelöscht werden.

1. Klicken Sie auf Einstellungen speichern. Das Dialogfenster Benutzerdefinierte Einstellungen wird angezeigt.
2. Wählen Sie den Namen der Einstellung, die Sie löschen möchten.
3. Klicken Sie auf Löschen. Die Einstellung wird aus der Liste der Benutzereinstellungen gelöscht.

Benutzereinstellungen exportieren und importieren

Sie haben die Möglichkeit, die gespeicherten Benutzereinstellungen zu exportieren oder eine Datei mit Benutzereinstellungen, die in einer anderen Umgebung erstellt wurde, zu importieren.

Erweiterte Einstellungen exportieren

Führen Sie zum Exportieren von Benutzereinstellungen die nachstehenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf Einstellungen speichern. Das Dialogfenster Benutzerdefinierte Einstellungen wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Benutzereinstellungen aus, die Sie exportieren möchten.



3. Klicken Sie auf Export.
4. Wählen Sie den Standort aus, an dem Sie die Datei speichern möchten, und geben Sie den Dateinamen ein.
5. Klicken Sie auf Speichern.
6. Klicken Sie auf OK, wenn die Meldung „Verarbeitung abgeschlossen.“ angezeigt wird.

Erweiterte Einstellungen importieren

Führen Sie zum Importieren von Benutzereinstellungen die nachstehenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf Einstellungen speichern. Das Dialogfenster Benutzerdefinierte Einstellungen wird angezeigt.

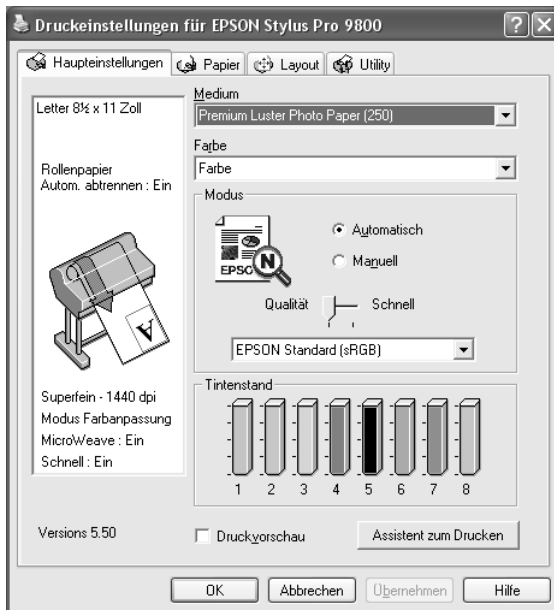
2. Klicken Sie auf Import.
3. Wählen Sie den Ordner aus, in dem sich die Datei befindet, die Sie importieren möchten, und wählen Sie dann die Datei aus.
4. Klicken Sie auf Öffnen.
5. Klicken Sie auf OK, wenn die Meldung „Verarbeitung abgeschlossen.“ angezeigt wird.

Hinweis:

Benutzereinstellungen, die ICM-Optionen enthalten, können nicht zwischen Windows XP/2000 und Windows Me/98 übertragen werden.

Füllstand der Tintenpatronen überprüfen

Sie können die verbleibende Tintenmenge der einzelnen Tintenpatronen kontrollieren.



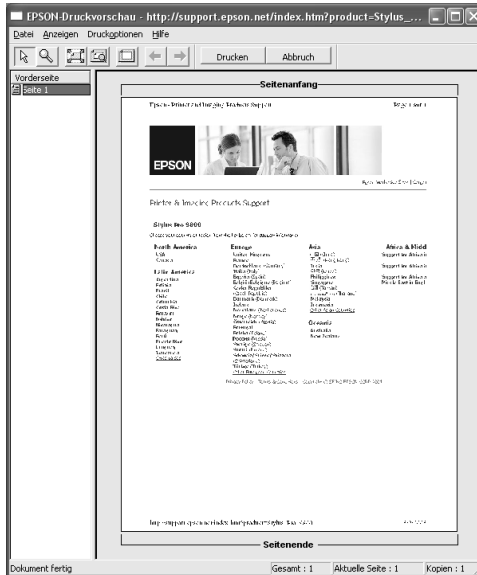
Hinweis:

Wenn der EPSON Stylus Pro 9800/7800 nicht einwandfrei angeschlossen oder EPSON Status Monitor 3 nicht installiert ist, wird stattdessen „Patronenoption“ angezeigt.







„Patronenoption“ wird für den EPSON Stylus Pro 9400/7400 nicht angezeigt.

Vorschau des Ausdrucks

Durch Aktivieren des Kontrollkästchens Druckvorschau können Sie vor dem Drucken feststellen, wie der Ausdruck aussehen wird. Wenn Sie einen Druckauftrag an den Drucker übertragen, wird das Fenster EPSON-Druckvorschau eingeblendet, so dass Sie vor dem Drucken noch Änderungen vornehmen können.



Die Symbolleiste EPSON-Vorschau enthält eine Reihe von Schaltflächen, mit denen Sie die folgenden Funktionen ausführen können.

	Zoom	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Vorschaubild zu vergrößern oder zu verkleinern.
	An Bildschirm anpassen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Vorschaubild an die jeweilige Fenstergröße anzupassen. Dies ist hilfreich, wenn Sie das ganze Bild im Überblick sehen möchten.
	Max. Zoom	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Vorschaubild mit maximalem Zoomfaktor anzuzeigen.
	Druckbarer Bereich Ein/Aus	Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird ein Rechteck eingeblendet, das den druckbaren Bereich des Vorschaubilds angibt. Alles, was außerhalb dieses Rechtecks liegt, kann der Drucker nicht drucken. Klicken Sie erneut auf diese Schaltfläche, um diese Funktion zu deaktivieren.
	Vorhergehende Seite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherige Seite anzuzeigen. Wenn es keine vorherige Seite gibt, ist diese Schaltfläche nicht verfügbar.
	Nächste Seite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die nächste Seite anzuzeigen. Wenn es keine nächste Seite gibt, ist diese Schaltfläche nicht verfügbar.

Sie haben auch noch folgende weitere Möglichkeiten, in der Vorschau mit den Daten umzugehen.

- Einzelne Seiten zur Vorschau auswählen.
- Vorschau vergrößern oder verkleinern.
- Beliebige oder alle Seiten auswählen und drucken.

- ❑ Das in der Vorschau angezeigte Dokument vergrößern: Klicken Sie auf Ansicht und wählen Sie Vergrößern aus, um das Fenster Vergrößern zu öffnen, in dem der Bereich des in der Vorschau angezeigten Dokuments vergrößert angezeigt wird, der durch den rote Rahmen markiert ist. Durch Ziehen des roten Rahmens können Sie den vergrößerten Bereich des Dokuments verschieben.
- ❑ Legen Sie fest, welche Seiten des Dokuments Sie drucken wollen: Klicken Sie auf Druckoption und wählen Sie Seite entfernen oder Seite hinzufügen aus.

Nachdem Sie die Daten in der Voransicht betrachtet haben, klicken Sie auf Drucken, um die Daten zu drucken, oder auf Abbrechen, um den Druckauftrag abzuberechnen.

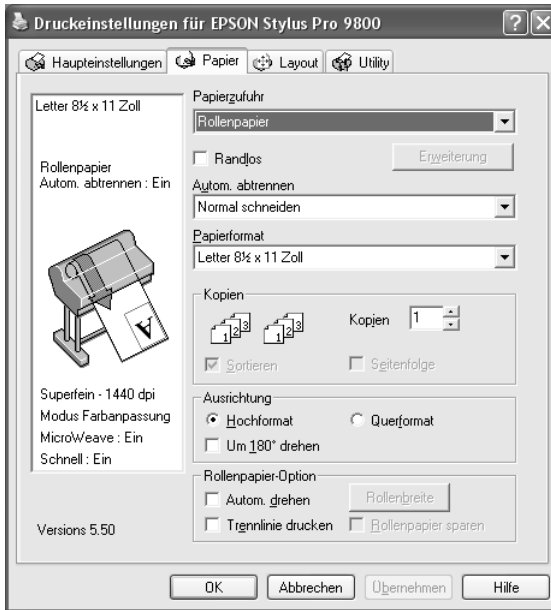
Assistent zum Drucken verwenden

Durch Klicken auf die Schaltfläche Assistent zum Drucken können Sie auf die folgenden Informationen zugreifen:

- ❑ Referenzhandbuch (Seite zur Fehlerbehebung)
- ❑ Informationen über Papier, das zum Drucken am besten geeignet ist
- ❑ Website für technischen Support

Einstellungen im Menü Papier vornehmen

In diesem Menü können Sie die Einstellungen Papierzufuhr, Randlos, Autom. schneiden, Papierformat (Seitengröße), Kopien, Ausrichtung und Druckbarer Bereich bzw. Rollenpapier-Option vornehmen.



Hinweis:

- ❑ Wenn als *Papierzufuhr* Einzelblatt ausgewählt ist, enthält das Menü „*Druckbarer Bereich*“. Ist Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Einstellung für *Papierzufuhr* ausgewählt, wird Rollenpapier-Option im Menü eingeblendet.
- ❑ Die Einstellungen für *Papierformat* und *Seitenlayout* der meisten Windows-Anwendungen überschreiben ähnliche Einstellungen für den Druckertreiber. Sollte die Anwendung jedoch nicht über diese Funktionen verfügen, nehmen Sie die Einstellungen im Menü „*Papier*“ des Druckertreibers vor.

Einstellung für Papierzufuhr vornehmen

In der Einstellung für die Papierzufuhr können Sie Rollenpapier, Rollenpapier (Banner) oder Einzelblatt auswählen. Wählen Sie die Option entsprechend dem im Drucker eingelegten Papier.

Einstellung Randlos vornehmen

Sie können Daten ohne Rand auf das Papier drucken.

Für diesen Druckmodus empfiehlt Epson die folgenden Medienbedingungen.

Geeignete Medienbreite:

- 10 Zoll, 254 mm
- 300 mm
- 13 Zoll, 329 mm (Super A3/B)
- 16 Zoll, 406,4 mm
- 17 Zoll, 431,8 mm
- 515 mm (B2)
- 594 mm (A1)
- 24 Zoll, 609,6 mm
- 728 mm (B1)*
- 36 Zoll, 914,4 mm*
- 44 Zoll, 1.117,6 mm*

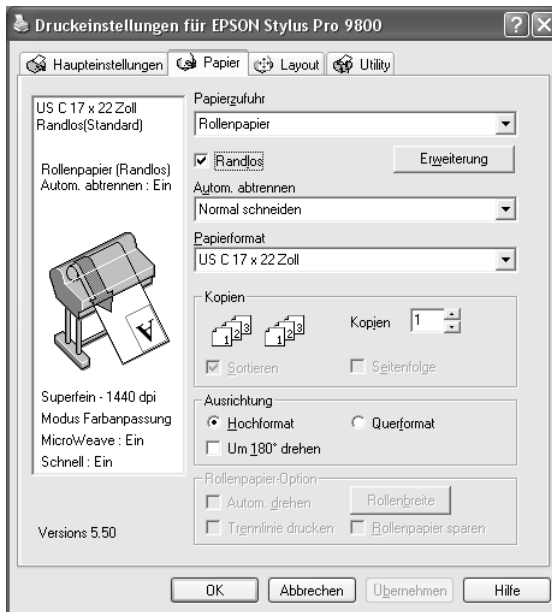
* nur für EPSON Stylus Pro 9800/9400.

Hinweis:

- ❑ *Wenn Ihre Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie sicher, dass diese vor dem Drucken auf Null gestellt sind.*
- ❑ *Beim Drucken auf Einzelblattpapier werden nur der linke und rechte Rand auf Null gesetzt. Der obere Rand beträgt immer 3 mm und der untere Rand immer 14 mm. Die Rückseite des Papiers kann verschmieren.*
- ❑ *Die Tinte könnte die Walze des Druckers verschmutzen. In diesem Fall wischen Sie die Tinte mit einem Tuch ab.*
- ❑ *Der Druckvorgang mit dieser Funktion dauert länger als der normale Druckvorgang.*
- ❑ *Beim Drucken auf Premium Glossy Photo Paper (250) Rollenpapier oder Premium Semigloss Photo Paper (250) Rollenpapier beträgt der obere Rand immer 20 mm.*
- ❑ *Bei der Auswahl von Einfach schneiden oder Doppelt schneiden für das Autom. Schneiden können die folgenden Medien verschmieren: Doubleweight Matte Paper, Singleweight Matte Paper, Enhanced Matte Paper, Textured Fine Art Paper und UltraSmooth Fine Art Paper.*
- ❑ *Abhängig vom Medium können im oberen und unteren Bereich Verschmierungen auftreten.*

Gehen Sie zum Drucken der Daten mit dieser Funktion wie folgt vor.

1. Wählen Sie Randlos.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Erweiterung. Das Dialogfeld Erweiterung wird eingeblendet.



3. Wählen Sie **Automatisch erweitern** oder **Größe erhalten** sowie den Betrag der **Vergrößerung** aus.

Automatisch erweitern	<p>Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die Größe des Ausdrucks automatisch vergrößern und ohne Rand drucken möchten. Sie können den Betrag der Vergrößerung mit dem Schieberegler auswählen.</p> <p>Hinweis: Vergrößerte Bereiche, die über die Papiergröße hinausgehen, werden nicht auf das Papier gedruckt.</p>
Größe erhalten	<p>Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie das Seitenverhältnis des Ausdrucks nicht ändern möchten</p> <p>Wenn Sie diese Einstellung wählen, müssen Sie die Bilddaten so vergrößern, dass sie die Papierbreite überschreiten, um zu vermeiden, dass nicht bedruckte Bereiche am linken und rechten Rand erscheinen. Es wird empfohlen, dass Sie die Bilddaten in der Anwendung, in der Sie sie erstellt haben, um 3 mm nach links und rechts vergrößern.</p> <p>Informationen zur Verwendung dieser Funktion finden Sie unter „Einstellung für Papiergröße vornehmen“ auf Seite 56.</p>
Betrag der Vergrößerung	<p>Wenn Sie Automatisch erweitern auswählen, wird der Schieberegler verfügbar. Mit dem Schieberegler können Sie den Anteil des Bilds einstellen, der beim randlosen Drucken über die Papierränder hinausragt.</p> <p>Für die meisten Druckaufträge wird Standard empfohlen, um Ränder an allen Papierkanten zu vermeiden.</p> <p>In einer sehr feuchten Umgebung kann das Papier durch Feuchtigkeitsaufnahme breiter werden. Schieben Sie den Schieberegler in diesem Fall zu Max hin, um Ränder um das Bild zu vermeiden. Wenn Max ausgewählt wird, kann die Bildmitte um etwa 1 mm nach rechts versetzt werden.</p> <p>Durch Bewegen des Schiebereglers in Richtung Min wird der Betrag der Bildvergrößerung verringert. Dabei können jedoch Ränder an einer oder mehreren Kanten des Papiers entstehen.</p>

4. Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen“ auf Seite 53.
5. Klicken Sie auf OK.
6. Drucken Sie die Daten aus der Anwendung.

Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen

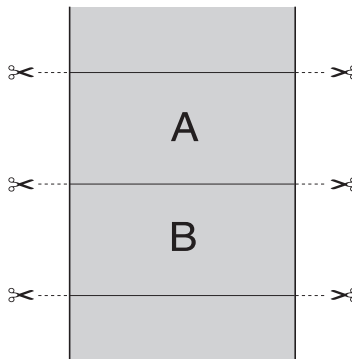
Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Einstellung für Papierzufuhr ausgewählt ist. Sie können vorgeben, wie das Papier nach dem Drucken abgeschnitten wird.

Einfach schneiden

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Papier sparen wollen. Wenn Sie diese Einstellung auswählen, wird an der Begrenzung zwischen zwei Bildern oder zwischen zwei Seiten geschnitten. Die Schneidposition kann jedoch geringfügig schwanken.

Hinweis:

Diese Einstellung erscheint nur, wenn das Kontrollkästchen Randlos aktiviert wird.

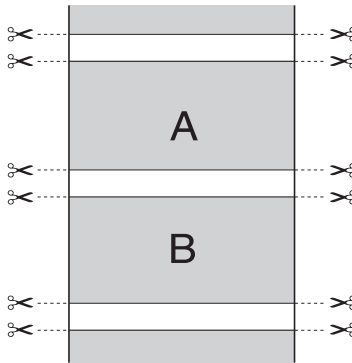


Doppelt schneiden

Wählen Sie diese Einstellung, um die kleinen Lücken zu vermeiden, die bei der Einstellung Einfach schneiden vorkommen. Zwischen den Bildern wird ein Zwischenraum vorgesehen und der Schnitt erfolgt 1 mm an der Innenseite jedes Bilds.

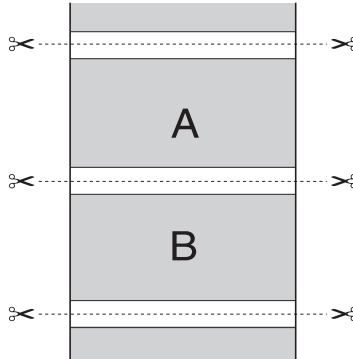
Hinweis:

Diese Einstellung erscheint nur, wenn das Kontrollkästchen Randlos aktiviert wird.



Normal schneiden

Wählen Sie diese Einstellung, um die Ränder an der Ober- und Unterseite der gedruckten Daten beizubehalten.



AUS (OFF)

Wählen Sie diese Einstellung, um die Ausdrucke von Hand zu schneiden. Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um Ausdrucke von Hand zu schneiden.

Hinweis:

Wenn Sie auf Leinwand drucken, ist nur diese Einstellung verfügbar.

1. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀, um Rollenpapier Automatisch schneiden Aus ☒ zu wählen.
2. Drücken Sie die Taste Enter ↵.
3. Der Drucker zieht das Papier automatisch bis zur Schneidführung und geht dann offline. Im LCD-Feld erscheint Pause.
4. Stellen Sie die Schnittposition bei Bedarf mit den Tasten Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ ein.

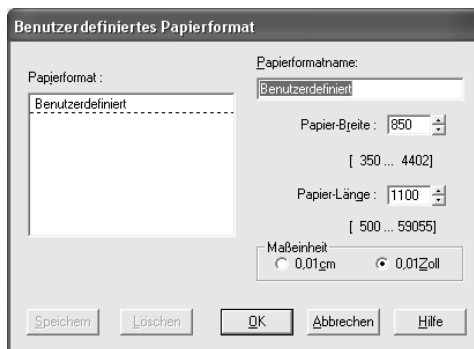
- Schneiden Sie das Papier an der Schneidführung mit dem manuellen Papierschneider.
- Drücken Sie nach dem Schneiden die Taste Pause **||**. Der Drucker ist wieder online.

Einstellung für Papiergröße vornehmen

Sie können die Papiergröße wählen, die Sie benutzen möchten. Wählen Sie die benötigte Papiergröße aus der Liste Papierformat aus.

Sie können auch ein eigenes Papierformat einstellen und hinzufügen. Führen Sie dazu die nachstehenden Anweisungen aus.

- Wählen Sie Benutzerdefiniert aus der Liste Papierformat aus. Das Dialogfeld Benutzerdefinierte Papiergröße wird angezeigt.



- Geben Sie Papierformat-Name, Papierbreite und Papierhöhe ein und wählen Sie dann Einheit.

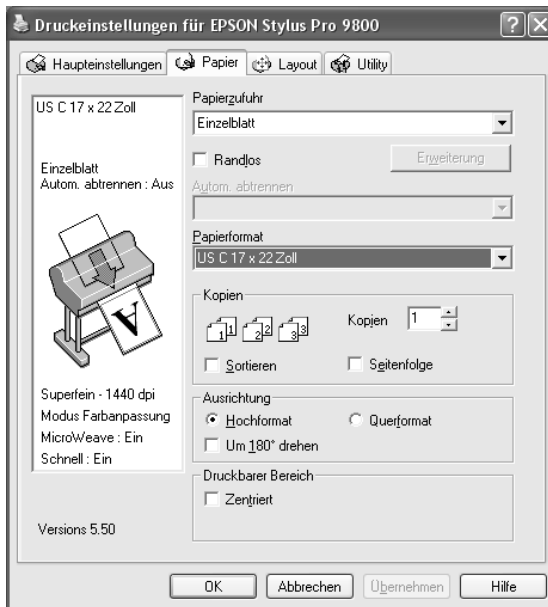
Hinweis:

Unter Windows Me und 98 beträgt die maximale Papierhöhe 90,55 Zoll (230 cm).

3. Klicken Sie auf OK, um die benutzerdefinierte Papiergröße zu speichern.

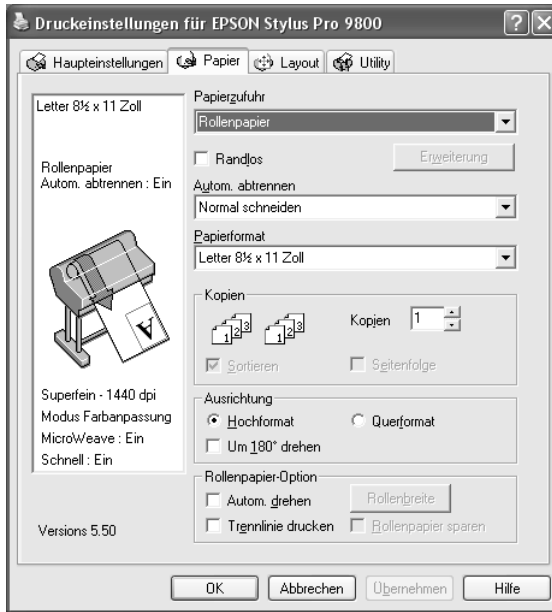
Einstellung Copies (Kopien) vornehmen

Sie können die Anzahl der Druckexemplare vorgeben. Geben Sie die Anzahl in das Feld Kopien ein oder klicken Sie auf die Pfeile neben dem Feld. Sie können eine Zahl von 1 bis 9999 eingeben. Wenn Sie mehrere Exemplare eines Dokumentes drucken wollen, wählen Sie Sortieren, um jeweils ein vollständiges Dokument zu drucken. Wählen Sie Umgekehrte Reihenfolge, um das Dokument beginnend mit der letzten Seite in umgekehrter Reihenfolge zu drucken.



Einstellungen für Ausrichtung vornehmen

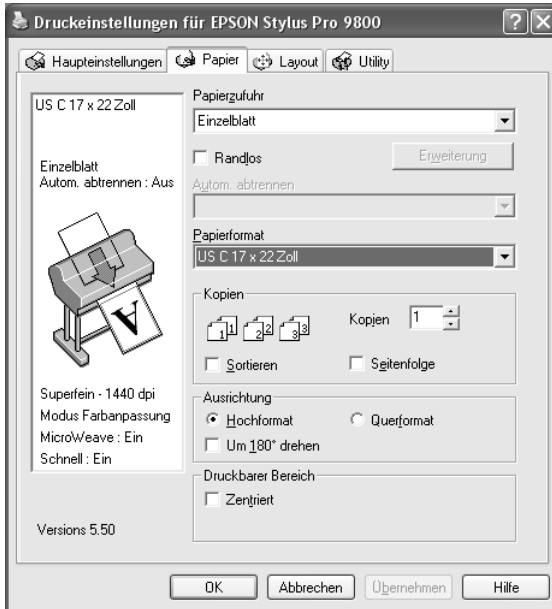
Sie können die Druckrichtung auf der Seite vorgeben.



Hochformat	Der Druck beginnt an einer kurzen Seite wie bei den meisten Zeitschriften.
Querformat	Der Druck beginnt an einer langen Seite wie bei den meisten Tabellenarbeitsblättern.
Um 180° gedreht	Das Dokument wird umgekehrt gedruckt. Hinweis: Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr ausgewählt ist.

Einstellung für Druckbereich vornehmen

Diese Einstellung ist verfügbar, wenn Sie als Papierzufuhr Einzelblatt wählen. Sie können Folgendes einstellen.

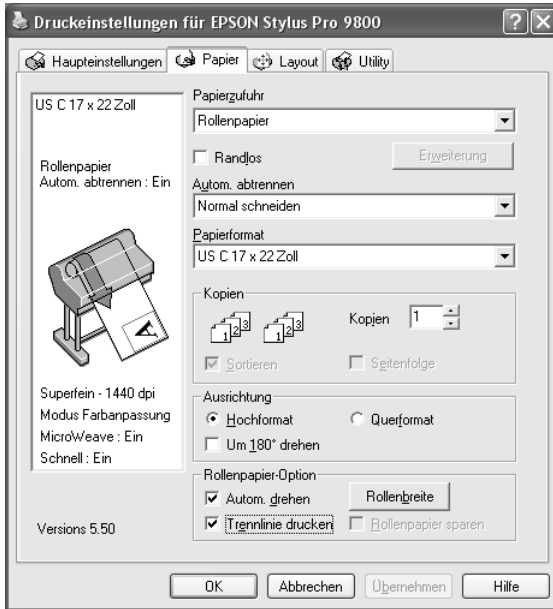


Zentriert

Wählen Sie diese Einstellung aus, um Ausdrücke zu zentrieren.

Einstellungen für Rollenpapier-Option vornehmen

Diese Einstellung ist verfügbar, wenn Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr ausgewählt wird. Sie können folgende Einstellungen vornehmen.

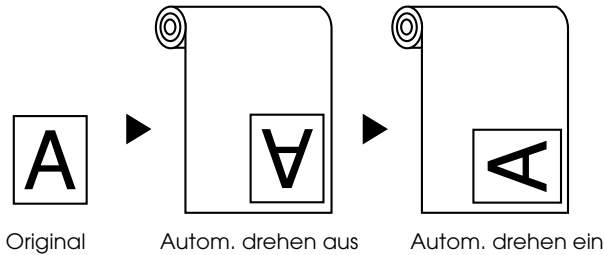


Autom. drehen

Hinweis:

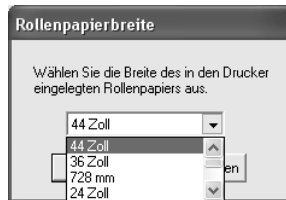
Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier als Papierzufuhr ausgewählt ist.

Diese Funktion ist nur wirksam, wenn die Druckdatenlänge weniger beträgt als die bedruckbare Breite des Rollenpapiers. Das Dokument wird automatisch um 90 Grad gedreht und quer gedruckt, um Papier zu sparen.



Gehen Sie zum Aktivieren dieser Funktion wie folgt vor.

1. Wählen Sie Autom. drehen. Die Schaltfläche Rollenbreite wird aktiviert.
2. Klicken Sie auf Rollenbreite. Das Dialogfeld Rollenbreite wird angezeigt.



3. Wählen Sie die Größe des eingesetzten Rollenpapiers aus dem Pull-down-Menü.
4. Klicken Sie auf OK.

Trennlinie drucken

Mit dieser Funktion können Sie festlegen, ob eine Trennlinie an der rechten Seite und unter dem Dokument für manuelles Schneiden gedruckt werden soll. Zur Aktivierung dieser Funktion wählen Sie Trennlinie drucken.

Die Funktion Trennlinie drucken ändert sich entsprechend der Einstellung Automatisch schneiden. Überprüfen Sie gegebenenfalls diese Einstellungen je nach dem Betrieb des Druckers.

Auto Cut (Autom. Trennen)	Trennlinie drucken	Druckerbetrieb
Einfach schneiden Doppelt schneiden Normal schneiden	Ausgewählt	Druckt die Trennlinie nur auf die rechte Seite und schneidet das Papier automatisch nach dem Druckauftrag.
Einfach schneiden Doppelt schneiden Normal schneiden	Nicht ausgewählt	Es wird keine Trennlinie gedruckt, aber das Papier wird automatisch nach dem Druckauftrag geschnitten.
AUS (OFF)	Ausgewählt	Druckt die Trennlinien nur auf der rechten Seite und unter dem Dokument, schneidet das Papier aber nicht automatisch nach dem Druckauftrag.
AUS (OFF)	Nicht ausgewählt	Trennlinien werden nicht gedruckt und das Papier wird nicht geschnitten.

Save Roll Paper (Rollenpapier sparen)

Hinweis:

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr ausgewählt ist.

Mit dieser Funktion können Sie Rollenpapier sparen, da der unbedruckte Teil der letzten Seite der Druckdaten nicht durch den Drucker transportiert wird.

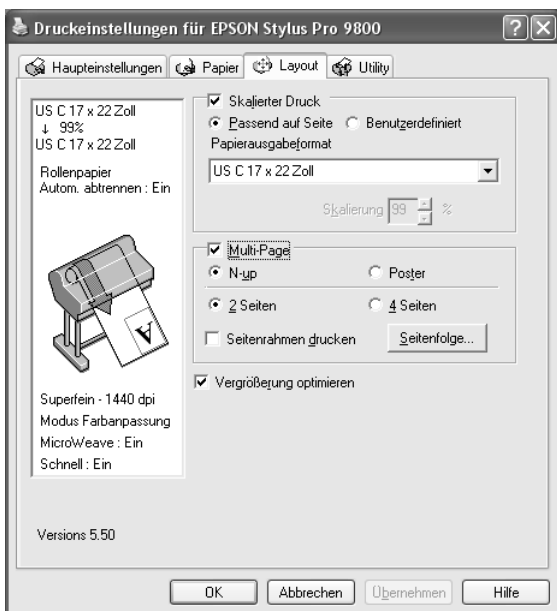
Zur Aktivierung dieser Funktion wählen Sie Rollenpapier sparen.

Einstellungen im Menü Layout vornehmen

In diesem Menü können Sie „Verkleinern/Vergrößern“, „Mehrseitig“ und „Vergrößerung optimieren“ einstellen.

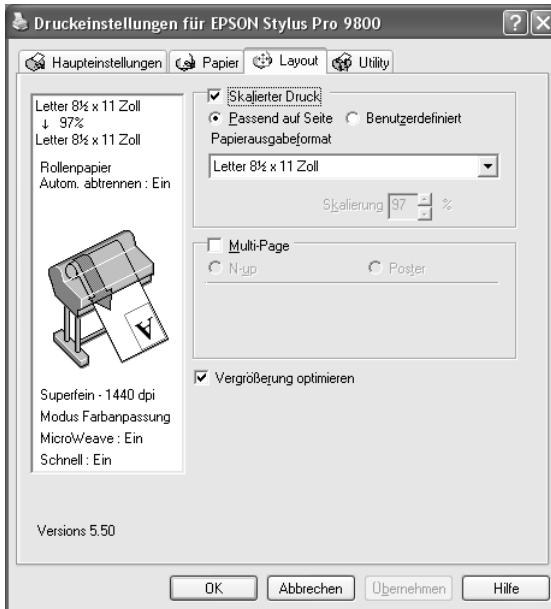
Hinweis:

- Die Funktionen im Menü Layout sind nicht verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr ausgewählt ist.
- Abhängig von der ausgewählten Papierzufuhr sind einige Funktionen nicht verfügbar.



Einstellung für Skalierter Druck vornehmen

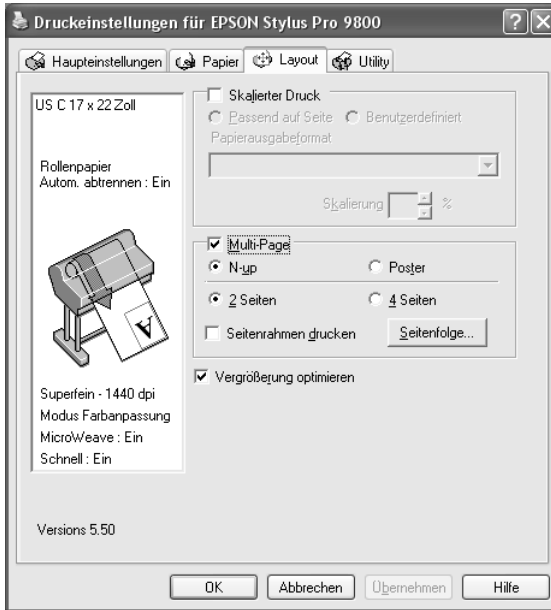
Sie können die Größe der Daten an die zu bedruckende Papiergröße anpassen. Zur Aktivierung dieser Funktion wählen Sie Skalierter Druck. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie folgende Einstellungen vornehmen.



<p>Passend auf Seite</p>	<p>Vergrößert bzw. verkleinert die Daten proportional auf die Papiergröße, die Sie in der Liste Ausgabepapierformat ausgewählt haben.</p>
<p>Custom (Benutzerdefiniert)</p>	<p>Erlaubt Ihnen die Einstellung der Verkleinerung oder Vergrößerung der Daten in Prozent. Klicken Sie auf die Pfeile neben dem Kontrollkästchen Skalierung, um eine proportionale Skalierung von 10 bis 400 % einzustellen.</p>

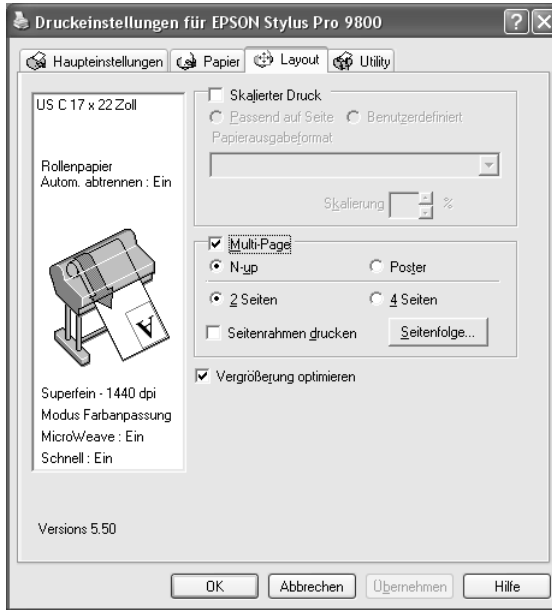
Einstellungen für Mehrseitig vornehmen

Durch Wählen von Mehrseitig können Sie zwischen den Einstellungen N-up und Poster wählen.



Einstellungen für N-up vornehmen

Wählen Sie N-up als Einstellung für Mehrseitig, um zwei oder vier Seiten des Dokuments auf ein Blatt Papier zu drucken.

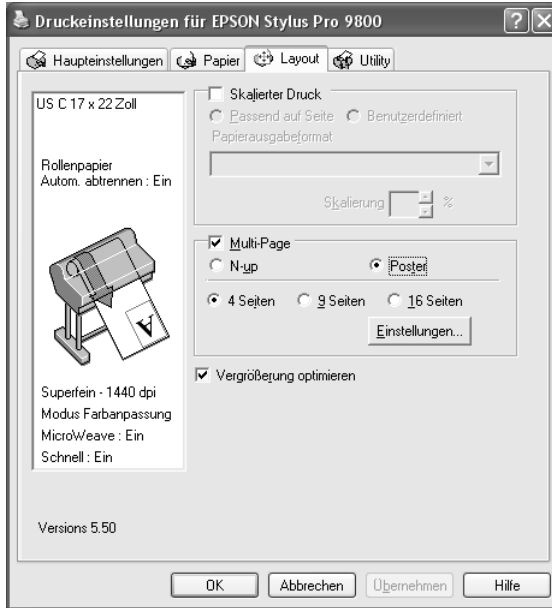


Wenn N-up ausgewählt ist, können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

<p>2 Seiten 4 Seiten</p>	<p>Zwei bzw. vier Seiten der Daten werden auf ein einzelnes Blatt gedruckt.</p>
<p>Seitenfolge</p>	<p>Öffnet das Dialogfeld Druck-Layout, in dem Sie die Reihenfolge festlegen können, in der die Seiten gedruckt werden. Abhängig von der im Menü Papier eingestellten Ausrichtung sind einige der Einstellungen möglicherweise nicht verfügbar.</p>
<p>Seitenrahmen drucken</p>	<p>Druckt Rahmen um die auf jedem Blatt gedruckten Seiten.</p>

Einstellungen für Poster vornehmen

Eine einzelne Seite kann so weit vergrößert werden, dass sie 4, 9 oder 16 Papierseiten bedeckt. Wählen Sie Poster als Einstellung für Mehrseitig, um ein Bild im Posterformat zu drucken.



Klicken Sie auf Einstellungen, um die Parameter für den Posterdruck einzustellen. Das Dialogfeld Postereinstellungen wird geöffnet.



Sie können folgende Einstellungen vornehmen.

Schnittmarken drucken	Markieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Optionen Schnittmarkierungen zu aktivieren.
Überlappende Ausrichtungsmarken	Die Bilder überlappen einander und die Ausrichtungsmarken geringfügig, sodass sie genauer ausgerichtet werden können.
Schnittlinien	Druckt Umrandungslinien auf die Bilder, um das Zurechtschneiden der Seiten zu erleichtern.

Wenn Sie nur einzelne Blätter und nicht das ganze Poster drucken möchten, klicken Sie auf die Blätter, die Sie nicht drucken möchten, und anschließend auf OK, um das Dialogfeld Postereinstellungen zu schließen.

Einstellen von „Vergrößerung optimieren“ (nur Windows XP und 2000)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn eine Vergrößerung optimiert werden soll, um große Poster oder Panoramadrucke herzustellen, ohne ein spezielles Programm dafür zu verwenden. Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen wenn Grafiken oder Text verzerrt werden. Die Ausgabedatenlänge kann dann jedoch entsprechend der Anwendung begrenzt sein.

Druckerhilfsprogramme verwenden

Mit den EPSON-Drucker-Utilitys können Sie den aktuellen Druckerstatus prüfen und Wartungsvorgänge vom Computer aus vornehmen.



Hinweis:

- ❑ *Der Buchstabe, der in Klammern hinter dem Utilitynamen steht, ist das Tastaturkürzel. Drücken Sie Alt und die angegebene Buchstabentaste, um das Utility aufzurufen.*
- ❑ *Die Utilitys für Düsentest, Druckkopfreinigung und Druckkopf-Justage dürfen nicht verwendet werden, wenn der Drucker über ein Netzwerk an den Computer angeschlossen ist.*
- ❑ *Während eines Druckvorgangs dürfen Sie keinen Düsentest, keine Druckkopfreinigung und keine Druckkopf-Justage vornehmen, weil der Ausdruck sonst beeinträchtigt sein kann.*

EPSON-Statusmonitor3

Dieses Utility liefert Informationen zum Druckerstatus wie z. B. Füllstand der Tintenpatrone und die freie Kapazität des Wartungstanks und prüft auf Druckerfehler.

Hinweis:

Dieses Utility ist verfügbar, wenn das System für bidirektionale Kommunikation konfiguriert ist.

Düsentest

Dieses Utility prüft die Düsen des Druckkopfs auf Verstopfung. Prüfen Sie die Düsen, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat, sowie nach einer Druckkopfreinigung, um sicherzustellen, dass die Düsen des Druckkopfs tatsächlich wieder sauber sind. Siehe „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 72.

Wenn Sie im Dialogfeld Düsentest auf **AUTO** klicken oder **AUTOREINIGUNG** am Bedienfeld des Druckers aktivieren, prüft dieses Utility nicht nur die Düsen auf Verstopfung, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch.

Druckkopfreinigung

Dieses Utility reinigt den Druckkopf. Eine Druckkopfreinigung ist notwendig, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat. Verwenden Sie dieses Utility zur Reinigung des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 73.

Druckkopf-Justage

Dieses Utility dient zur Verbesserung der Druckqualität der Druckdaten. Die Ausrichtung des Druckkopfs ist gegebenenfalls erforderlich, wenn die vertikalen Zeilen nicht mehr richtig ausgerichtet sind oder es zu weißer oder schwarzer Streifenbildung in den Druckdaten kommt. Verwenden Sie dieses Utility zum Ausrichten des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 74.

Informationen zu Drucker und Optionen

Mit Hilfe dieser Funktion kann der Druckertreiber die Druckerkonfigurationsinformationen prüfen. Sie können den schwarzen Tintensatz prüfen oder auswählen. Siehe „Verwendung der Informationen zu Drucker und Optionen“ auf Seite 75.

Hinweis:

Diese Funktion wird nur vom EPSON Stylus Pro 9800/7800 unterstützt.

EPSON LFP Remote Panel

Verwenden Sie dieses Utility zur Optimierung des Druckers. Siehe „EPSON LFP Remote Panel starten“ auf Seite 76.

Druckkopfdüsen überprüfen

Sollten die Ausdrücke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, können Sie die Ursache des Problems möglicherweise mit dem Utility Düsentest feststellen.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Düsentest die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

Starten Sie das Utility Düsentest nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, weil die Qualität des Ausdrucks dadurch beeinträchtigt werden kann.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.
2. Klicken Sie auf Düsentest.
3. Klicken Sie auf Drucken, wenn Sie visuell prüfen möchten, ob Druckkopfdüsen verstopft sind, ob Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson sind, oder ob die Papierbreite weniger als 210 mm beträgt. Klicken Sie auf Auto, wenn Sie einen automatischen Düsentest durchführen möchten und der Düsentest meldet, dass dies erforderlich ist.



Hinweis:

Wenn Sie AUTOREINIGUNG auf dem Bedienfeld des Druckers aktivieren, obwohl Drucken ausgewählt wurde, prüft das Utility Düsentest nicht nur die Düsen auf Verstopfung, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch. Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, oder wenn die Papierbreite weniger als 210 mm beträgt, deaktivieren Sie AUTOREINIGUNG auf dem Bedienfeld des Druckers.

4. Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um ein Düsentestmuster zu drucken.

Wenn Sie fehlende Punkte feststellen, reinigen Sie die Druckkopfdüsen. Siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 73.

Druckkopf reinigen

Sollten die Ausdrücke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, kann eine Reinigung des Druckkopfs mit dem Utility Druckkopfreinigung angebracht sein. Dadurch wird sichergestellt, dass die Düsen die Tinte ordnungsgemäß ausgeben.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Druckkopfreinigung die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

- ❑ Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, denn die Qualität des Ausdrucks kann dadurch beeinträchtigt werden.
- ❑ Um Tinte zu sparen, benutzen Sie zunächst das Utility Düsentest, um festzustellen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss. Dadurch sparen Sie Tinte, denn für die Reinigung wird Tinte verbraucht.
- ❑ Wenn die Anzeige „Tinte“ blinkt oder leuchtet, ist eine Reinigung des Druckkopfs nicht möglich. Tauschen Sie zuerst die entsprechende Tintenpatrone aus. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 308.

1. Achten Sie darauf, dass der Drucker eingeschaltet ist und die Anzeige „Tinte“ nicht leuchtet.
2. Klicken Sie auf Druckkopfreinigung.
3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.
4. Klicken Sie im Dialogfeld Druckkopfreinigung auf Düsentestmuster drucken, um zu prüfen, ob der Druckkopf sauber ist und um den Reinigungszyklus zurückzusetzen.

Wenn Sie nach der Reinigung noch fehlende Punkte feststellen, probieren Sie die folgenden Maßnahmen aus.

- Wählen Sie **POWER-REINIGUNG** auf dem Bedienfeld des Druckers. Siehe „POWER REINIGUNG“ auf Seite 243.
- Wiederholen Sie dieses Verfahren vier oder fünf Mal, schalten Sie den Drucker aus, lassen Sie ihn bis zum nächsten Tag außer Betrieb und wiederholen Sie dann die Druckkopfreinigung.
- Ersetzen Sie einige der Tintenpatronen, da sie möglicherweise alt oder beschädigt sind.

Ist die Druckqualität weiterhin schlecht, nachdem Sie diese Lösungen ausprobiert haben, wenden Sie sich an Ihren Händler. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 382.

Druckkopf ausrichten

Wenn Sie auf dem Ausdruck nicht miteinander ausgerichtete Linien oder eine schwarze oder weiße Streifenbildung feststellen, können Sie diese Probleme möglicherweise mit dem Utility Druckkopf-Justage lösen.

Führen Sie zur Verwendung des Utility Druckkopf-Justage die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.
2. Klicken Sie auf Druckkopf-Justage.
3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

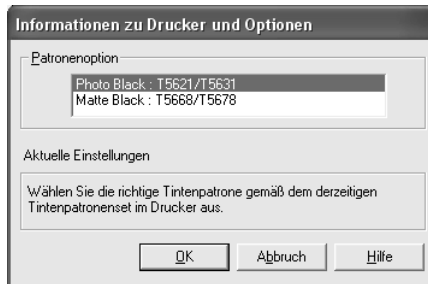
Verwendung der Informationen zu Drucker und Optionen

Sie können den schwarzen Tintensatz prüfen oder auswählen.

Hinweis:

Diese Funktion wird nur vom EPSON Stylus Pro 9800/7800 unterstützt.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Klicken Sie auf Informationen zu Drucker und Optionen. Das folgende Dialogfeld wird aufgerufen.



Der Druckertreiber erhält die Informationen über die Tintenpatronen normalerweise automatisch und druckt im entsprechenden Druckmodus. Ist dies nicht möglich, fordert eine Meldung im Feld Aktuelle Einstellungen Sie dazu auf, eine Tintenpatrone auszuwählen. Wählen Sie in diesem Fall die richtige Tintenpatrone gemäß dem derzeitigen Tintenpatronensatz im Drucker aus.

3. Klicken Sie auf OK.

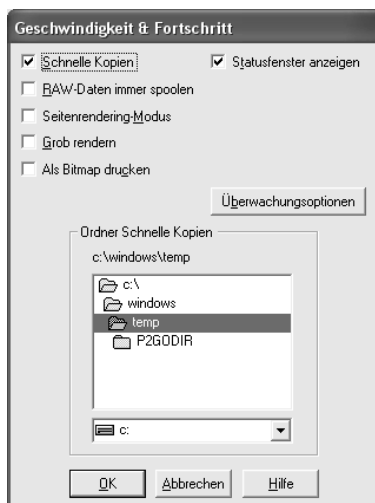
EPSON LFP Remote Panel starten

Sie können den Drucker mit diesem Utility optimieren. Führen Sie zum Starten von EPSON LFP Remote Panel die nachstehenden Schritte aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Klicken Sie auf EPSON LFP Remote Panel.
3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen. Einzelheiten finden Sie in der Online-Hilfe von EPSON LFP Remote Panel.

Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen

Sie können Einstellungen zur Geschwindigkeit und zum Fortschritt des Druckvorgangs vornehmen. Klicken Sie auf Geschwindigkeit & Fortschritt im Menü Utility, um die Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vorzunehmen. Das Dialogfeld Geschwindigkeit & Fortschritt wird angezeigt.



Hinweis:

Die in der Druckersoftware angebotenen Funktionen unterscheiden sich je nachdem, welches Druckermodell und welche Windows-Version Sie verwenden.

Schnelle Kopien

Sollen mehrere Exemplare der Daten schneller ausgedruckt werden, wählen Sie Schnelle Kopien aus. Dies beschleunigt den Druckvorgang durch Nutzung der Festplatte als temporären Speicher, wenn Sie mehrere Exemplare der Daten ausdrucken.

Statusbalken anzeigen

Um den Fortschrittsbalken bei jedem Druckvorgang anzuzeigen, wählen Sie Fortschrittsbalken anzeigen. Sie können dann den Verlauf des Druckvorgangs überwachen.

RAW-Daten immer spoolen (nur Windows XP und 2000)

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Raw-Daten immer spoolen, damit Client-Dokumente unter Windows NT stets im RAW-Format und nicht im EMF-Format (Metafile) spoolen (Anwendungen unter Windows NT verwenden standardmäßig das EMF-Format).

Verwenden Sie diese Option, wenn im EMF-Format gespoolte Dokumente nicht einwandfrei gedruckt werden.

Abhängig von den Daten, die gedruckt werden sollen, beansprucht Spoolen im RAW-Format weniger Ressourcen als im EMF-Format, somit können einige Probleme („Nicht genügend Arbeitsspeicher/Speicherplatz zum Drucken“, „Druckgeschwindigkeit niedrig“ usw.) durch Auswahl dieser Option gelöst werden.

Hinweis:

Beim Spoolen von RAW-Daten ist es möglich, dass der Fortschrittsbalken nicht den exakten Status des Druckvorgangs ausweist.

Seitenrendering-Modus (nur Windows XP und 2000)

Setzen Sie diese Funktion ein, wenn die Druckgeschwindigkeit extrem niedrig ist oder der Druckkopf beim Drucken für einige Minuten stoppt. Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, kann die Druckgeschwindigkeit durch Rendern als Seite erhöht werden.

Die folgenden Probleme können jedoch auftreten.

- Der im Fortschrittsfenster angezeigte Druckfortschritt kann vom tatsächlichen Druckfortschritt abweichen.
- Bis zum Beginn des Druckvorgangs kann es länger dauern.

Grobes Rendern (nur Windows XP und 2000)

Verwenden Sie diese Funktion, wenn die Ausgabelänge (Pixelanzahl) von der Anwendung begrenzt wird. Eine längere Druckausgabe ist möglich, wenn durch Reduzierung der Auflösung die Pixelanzahl bis zum Grenzwert der Anwendung verringert wird.

Als Bitmap drucken (nur Windows XP und 2000)

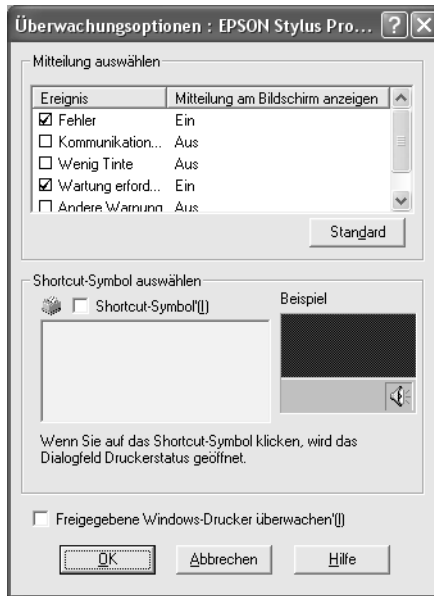
Setzen Sie diese Funktion ein, wenn die Druckgeschwindigkeit extrem niedrig ist oder der Druckkopf beim Drucken für einige Minuten stoppt. Versuchen Sie es mit dieser Option, wenn „RAW-Daten immer spoolen“ und „Seitenwiedergabemodus“ das Problem nicht lösen.

Überwachungsoptionen

Mit dieser Funktion können Sie die Überwachungsfunktion von EPSON Status Monitor 3 vorgeben.

Gehen Sie wie folgt vor, um Einstellungen für EPSON Status Monitor 3 vorzunehmen.

1. Klicken Sie auf Überwachungsoptionen. Das Dialogfeld Überwachungsoptionen wird angezeigt.



2. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor.

Mitteilung auswählen	Zeigt die aktuellen Einstellungen für Fehlerbenachrichtigungen an. Aktivieren Sie die entsprechenden Kontrollkästchen, um festzulegen, bei welcher Art von Fehler Sie benachrichtigt werden möchten.
Shortcut-Symbol auswählen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Shortcut-Symbol, um ein Verknüpfungssymbol in die Windows-Taskleiste zu platzieren. Wenn Sie auf das Symbol in der Taskleiste klicken, wird der EPSON Status Monitor 3 geöffnet. Klicken Sie auf das Symbol, das angezeigt werden soll und bestätigen Sie die Auswahl rechts.
Freigegebene Drucker überwachen	Die Überwachung eines freien Druckers durch andere Computer wird zugelassen.

3. Klicken Sie auf OK.

Online-Hilfe benutzen

In der umfangreichen Online-Hilfe der Druckersoftware finden Sie Informationen zum Druckvorgang, zu den Druckertreibereinstellungen und zur Verwendung der Drucker-Utilities.

Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um die Hilfe aus der Anwendung aufzurufen.

1. Wählen Sie im Menü „Datei“ die Option Drucken oder Seite einrichten.
2. Klicken Sie auf Drucker, Einrichten, Optionen oder Eigenschaften. Je nach der verwendeten Anwendung müssen Sie möglicherweise auf mehrere dieser Schaltflächen klicken. Sie können auch die Druckersoftware aufrufen.
3. Sie können wie folgt eine ausführliche Erläuterung anzeigen.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche (?) oben rechts im Fenster des Druckertreibers und klicken Sie dann auf das Element.
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Element und klicken Sie dann auf die Schaltfläche Was ist das?.
 - Klicken Sie im Menü Haupteinstellungen, Papier, Layout oder Utility auf Hilfe, um Hilfe zu den Optionen des jeweiligen Menüs zu erhalten.

Druckerstatus überprüfen und Druckaufträge verwalten

Fortschrittsbalken verwenden

Wenn Sie einen Druckauftrag an den Drucker übertragen, wird das Fortschrittsbalken-Fenster angezeigt.



Deutsch

Der Fortschrittsbalken liefert Informationen zum Status des aktuellen Druckauftrags und zum Druckerstatus, wenn eine bidirektionale Kommunikation zwischen dem Drucker und Computer besteht. Dieser Fortschrittsbalken zeigt ferner hilfreiche Tipps für einen besseren Ausdruck und gegebenenfalls Fehlermeldungen an.

Hinweis:

Das Fortschrittsbalken-Fenster erscheint nicht, wenn das Kontrollkästchen Fortschrittsbalken zeigen im Dialogfeld Geschwindigkeit & Fortschritt deaktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen“ auf Seite 76.

EPSON Drucktipps

Am unteren Rand des Fortschrittsbalkens werden Drucktipps zur Optimierung der Einstellungen des Epson-Druckertreibers angezeigt. Alle 30 Sekunden erscheint ein neuer Tipp. Weitere Details zu einem angezeigten Tipp erhalten Sie durch Klicken auf Details.



Fehlermeldungen

Wenn während des Druckvorgangs ein Fehler auftritt, erscheint in einem Textfeld oben im Dialogfeld des Fortschrittsbalkens eine Fehlermeldung. Lesen Sie die Meldung und beheben Sie das Problem entsprechend.

Wenn die Tinte fast oder völlig verbraucht ist oder der Wartungstank voll wird, erscheint die Schaltfläche *Wie Sie...* im Fortschrittsbalken-Fenster. Klicken Sie auf *Wie Sie...*, dann zeigt EPSON Status Monitor Schritt-für-Schritt-Anweisungen zum Austauschen der Tintenpatrone oder des Wartungstanks an.



Mit EPSON Spool Manager arbeiten

Hinweis:

EPSON Spool Manager ist unter Windows XP und 2000 nicht verfügbar.

Der EPSON Spool Manager ähnelt dem Windows-Druck-Manager. Wenn er zwei oder mehr Druckaufträge gleichzeitig erhält, werden diese in der Reihenfolge ihres Eingangs in eine Warteschlange gestellt. Erreicht ein Druckauftrag den Anfang der Druckwarteschlange, wird er vom EPSON Spool Manager zum Drucker übertragen.

Vom Spool Manager aus können Sie Statusinformationen zu den Druckaufträgen, die Sie an den Drucker übertragen haben, erhalten. Außerdem können Sie ausgewählte Druckaufträge löschen, anhalten und fortsetzen.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um EPSON Spool Manager aufzurufen.

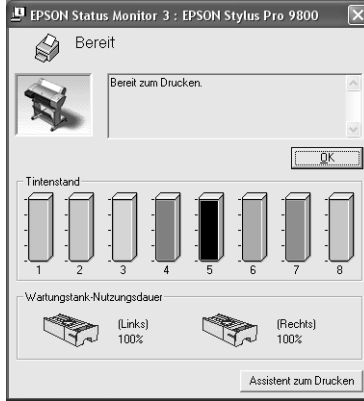
1. Übertragen Sie einen Druckauftrag an den Drucker. In der Taskleiste erscheint ein Verknüpfungssymbol des Druckers.
2. Klicken Sie auf das Symbol EPSON Stylus Pro XXXX . Das Dialogfeld EPSON Spool Manager wird eingeblendet.



3. Wenn Sie einen Druckauftrag abbrechen möchten, wählen Sie ihn aus und klicken Sie auf Abbrechen. Zum Anhalten oder Fortsetzen eines Druckauftrags wählen Sie den Druckauftrag aus und klicken Sie auf Pause/Fortsetzen.

EPSON Status Monitor 3 verwenden

Der EPSON Status Monitor 3 zeigt ausführliche Informationen zum Druckerstatus an.



EPSON-Statusmonitor 3 über das Shortcut-Symbol aufrufen

Zum Aufrufen von EPSON-Statusmonitor 3 über das Shortcut-Symbol doppelklicken Sie auf das druckerförmige Shortcut-Symbol in der Windows-Taskleiste.

Hinweis:

Wie Sie ein Symbol in der Taskleiste hinzufügen, ist unter „Überwachungsoptionen“ auf Seite 78 beschrieben.

EPSON-Statusmonitor 3 aus dem Druckertreiber aufrufen

Gehen Sie zum Aufrufen von EPSON Status Monitor 3 aus dem Druckertreiber wie folgt vor.

1. Wechseln Sie in den Druckertreiber. Siehe „Druckersoftware aufrufen“ auf Seite 13.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte Utility, um das Menü Utility zu öffnen.
3. Klicken Sie auf EPSON-Statusmonitor 3.

Informationen im EPSON-Statusmonitor 3 anzeigen

EPSON Status Monitor 3 zeigt folgende Informationen an.

Aktueller Status

Der EPSON-Statusmonitor 3 zeigt detaillierte Informationen zum Druckerstatus, eine grafische Anzeige sowie Statusmeldungen an. Wenn eine Tintenpatrone fast oder völlig leer ist oder der Wartungstank voll wird, erscheint im Fenster von EPSON Status Monitor 3 die Schaltfläche *Wie Sie...*. Klicken Sie auf *Wie Sie...*, dann werden Anweisungen zum Ersetzen der Tintenpatrone oder des Wartungstanks angezeigt.



Informationen

EPSON Status Monitor 3 stellt grafisch dar, wie viel Tinte noch in den Patronen vorhanden und wie groß die freie Kapazität des Wartungstanks ist.

Druckgeschwindigkeit erhöhen

Allgemeine Ratschläge

Das Drucken von Farbdaten in hoher Qualität dauert viel länger als das Drucken von Schwarzweißdaten in Standardqualität, da die Datenmenge für Farbe in hoher Qualität sehr viel größer ist. Aus diesem Grunde sollten Sie mit Farbdrukken sparsam umgehen, wenn Ihnen eine hohe Druckgeschwindigkeit wichtig ist.

Auch wenn die Daten die höchste Druckqualität und den intensiven Gebrauch von Farbe erfordern, kann die Druckgeschwindigkeit möglicherweise dennoch weiter optimiert werden, indem Sie andere Druckparameter einstellen.

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, in welchem Maß die jeweiligen Einstellungen das Verhältnis zwischen Druckgeschwindigkeit und Druckqualität beeinflussen.

Druckqualität		Höher	Geringer
Druckgeschwindigkeit		Langsamer	Schneller
Einstellungen im Menü Erweitert	Druckqualität	Superfein - 1440 dpi	Normal - 360 dpi
	Schnell	AUS (OFF)	EIN (ON)
Dateneigenschaften	Bildgröße	Groß	Klein
	Auflösung	Hoch	Niedrig

Die folgende Tabelle zeigt ausschließlich die Faktoren, die sich auf die Druckgeschwindigkeit auswirken.

Druckgeschwindigkeit		Schneller	Langsamer
Einstellungen im Menü Erweitert	Farbe	Schwarz	Farbe oder Farb-/Schwarz-weißfoto
	Horizontal spiegeln	AUS (OFF)	EIN (ON)
Dateneigenschaften	Verschiedene Farben	Graustufen	Vollfarbe
Hardwareressourcen	Systemgeschwindigkeit	Schnell	Langsam
	Freier Festplattenspeicher	Groß	Klein
	Freier Arbeitsspeicher	Groß	Klein
Software-Status	Geöffnete Anwendungen	Eine	Viele
	Virtueller Speicher	Unbenutzt	Benutzt

Geschwindigkeit & Fortschritt verwenden

Sie können bestimmte Einstellungen für die Druckgeschwindigkeit im Dialogfeld **Geschwindigkeit & Fortschritt** vornehmen. Um auf dieses Dialogfeld zuzugreifen, klicken Sie auf **Geschwindigkeit & Fortschritt** im Menü **Utility**. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen“ auf Seite 76.

Drucker freigeben

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie den Drucker einstellen müssen, damit er von anderen Computern im Netzwerk verwendet werden kann.

Ein im Netzwerk eingebundener Computer kann einen direkt daran angeschlossenen Drucker zur Nutzung durch andere Computer freigeben. Der Computer, an dem der Drucker direkt angeschlossen ist, wird als Druckerserver bezeichnet, und die anderen Computer sind dann Clients, die eine Berechtigung benötigen, um den Drucker des Druckerservers nutzen zu können. Die Clients nutzen den Drucker über den Druckerserver.

Hinweis:

Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, wenn Sie den Drucker direkt in ein Netzwerk einbinden möchten, ohne ihn freizugeben.

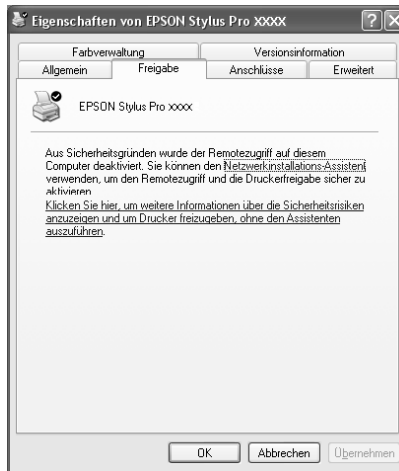
Für Windows XP

Drucker als freigegebenen Drucker einrichten

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Drucker, der direkt an Ihrem Computer angeschlossen ist, für andere Computer im Netzwerk freizugeben.

1. Klicken Sie auf Start und dann auf Drucker und Faxgeräte.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und klicken Sie auf Freigabe. Wenn das folgende Menü angezeigt wird, klicken Sie Netzwerk Setup-Assistent oder Wenn Sie die Sicherheitsrisiken verstehen und dennoch den Drucker freigeben wollen, ohne den Assistenten zu verwenden, klicken Sie hier, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



3. Wählen Sie Freigeben als aus und geben Sie einen Namen in das Feld Freigabename ein.



4. Klicken Sie auf OK.

Hinweis:

Wählen Sie keine Treiber aus der Liste Treiber für die Druckausgabe aus.

Auf den freigegebenen Drucker zugreifen

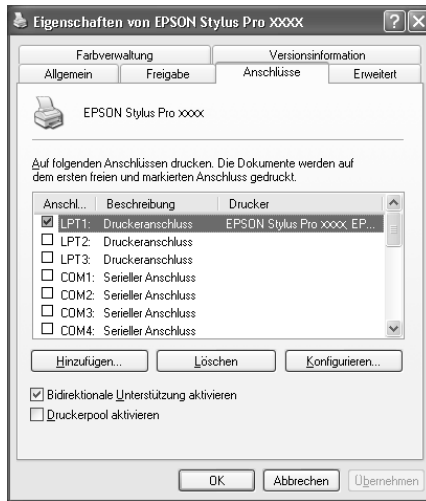
Gehen Sie wie folgt vor, um von einem anderen Computer im Netzwerk auf den freigegebenen Drucker zuzugreifen.

Hinweis:

Der Drucker muss auf dem Computer, mit dem er direkt verbunden ist, erst als freigegebene Ressource eingerichtet sein, bevor er von anderen Computern angesteuert werden kann.

1. Installieren Sie den Druckertreiber von der CD-ROM mit der Druckersoftware auf dem Client-System.

2. Klicken Sie auf Start und dann auf Drucker und Faxgeräte. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und öffnen Sie das Dialogfeld Eigenschaften für den Drucker.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse und danach auf Hinzufügen.



4. Wählen Sie Local Port und klicken Sie anschließend auf Neuer Anschluss.



5. Tragen Sie folgende Informationen in das Textfeld ein:

\\Name des Computers, an den der Drucker angeschlossen ist\
 \Name des freigegebenen Druckers.

Klicken Sie dann auf OK.



6. Schließen Sie das Dialogfeld Druckeranschluss und kehren Sie zum Menü Anschlüsse zurück.
7. Vergewissern Sie sich in der Registerkarte Anschlüsse, dass der neue Anschluss hinzugefügt wurde und das Kontrollkästchen aktiviert ist. Klicken Sie auf OK, um die Eigenschaften zu schließen.



Windows Me and 98

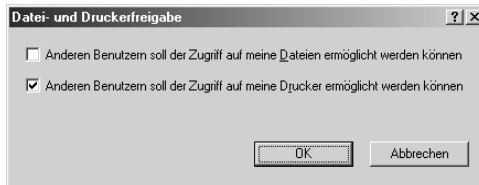
Drucker als freigegebenen Drucker einrichten

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Drucker, der direkt an Ihrem Computer angeschlossen ist, für andere Computer im Netzwerk freizugeben.

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und klicken Sie dann auf Systemsteuerung.
2. Doppelklicken Sie auf Netzwerk.
3. Klicken Sie auf Datei und auf Freigabe....



4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Anderen Benutzern soll der Zugriff auf meine Drucker ermöglicht werden können und klicken Sie anschließend auf OK.

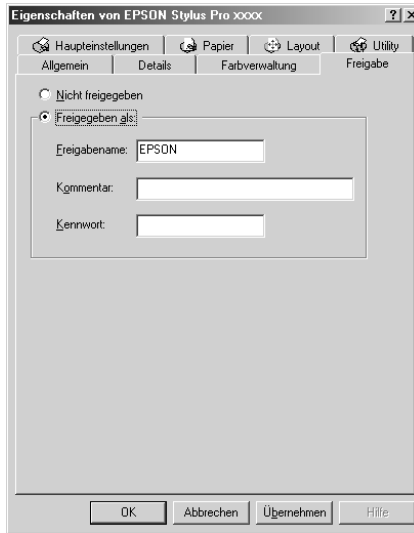


5. Klicken Sie im Netzwerk-Fenster auf OK.
6. Doppelklicken Sie in der Systemsteuerung auf Drucker.

Hinweis:

- Falls Sie dazu aufgefordert werden, legen Sie die CD-ROM für Windows Me oder 98 in das CD-ROM-Laufwerk ein und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.
 - Wenn Sie dazu aufgefordert werden, starten Sie den Computer neu. Anschließend öffnen Sie den Ordner Drucker und fahren Sie mit Schritt 7 fort.
7. Wählen Sie Ihren Drucker aus und wählen Sie dann Freigabe im Menü Datei.

- Wählen Sie Freigegeben als, geben Sie die erforderlichen Druckerinformationen ein und klicken Sie auf OK.



Auf den freigegebenen Drucker zugreifen

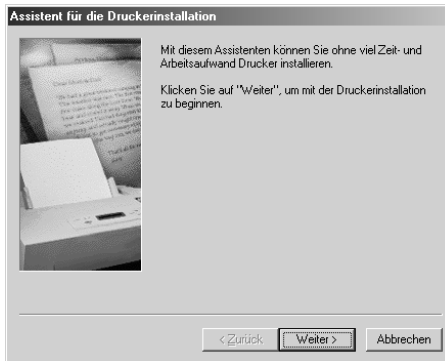
Gehen Sie wie folgt vor, um von einem anderen Computer im Netzwerk auf den freigegebenen Drucker zuzugreifen.

Hinweis:

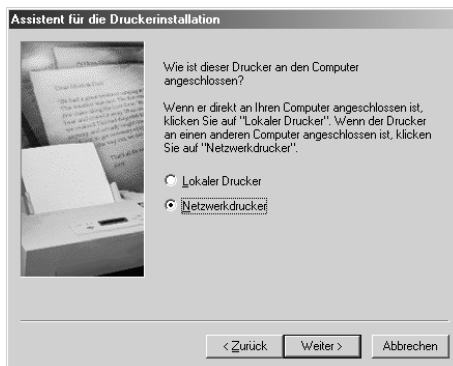
Der Drucker muss auf dem Computer, mit dem er direkt verbunden ist, erst als freigegebene Ressource eingerichtet sein, bevor er von anderen Computern angesteuert werden kann.

- Auf dem Computer, der den Drucker ansteuern soll, klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und klicken Sie auf Drucker.

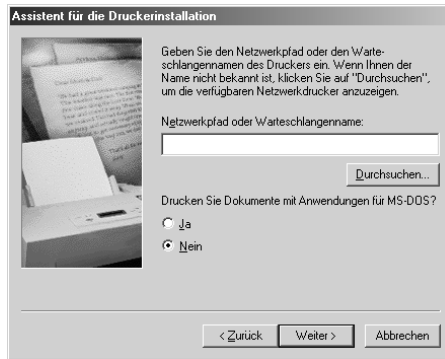
2. Doppelklicken Sie auf Drucker hinzufügen. Der Assistent für die Druckerinstallation wird angezeigt.



3. Klicken Sie auf Weiter.
4. Klicken Sie auf Netzwerkdrucker und anschließend auf Weiter.



5. Klicken Sie auf Durchsuchen.



6. Doppelklicken Sie auf das Symbol des Computers, an den der Drucker direkt angeschlossen ist. Klicken Sie anschließend auf das Druckersymbol.



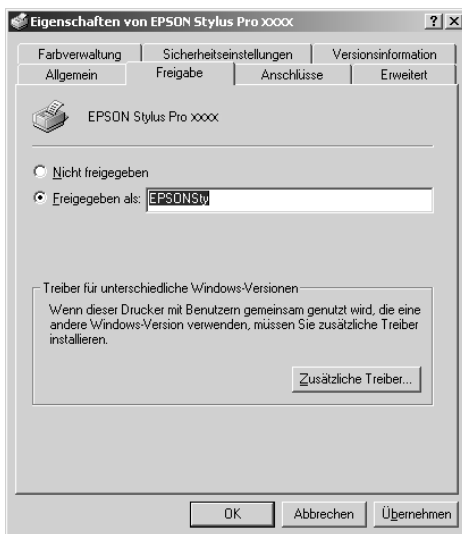
7. Klicken Sie auf OK und führen Sie die angezeigten Anweisungen aus.

Windows 2000

Drucker als freigegebenen Drucker einrichten

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Drucker, der direkt an Ihrem Computer angeschlossen ist, für andere Computer im Netzwerk freizugeben.

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und klicken Sie dann auf Drucker.
2. Wählen Sie Ihren Drucker aus, und wählen Sie anschließend den Befehl Freigabe aus dem Menü Datei aus.
3. Wählen Sie Freigeben als und geben Sie einen Namen in das Textfeld Freigabename ein.



4. Klicken Sie auf OK.

Hinweis:

Wählen Sie keine Treiber aus der Liste Treiber für die Druckausgabe aus.

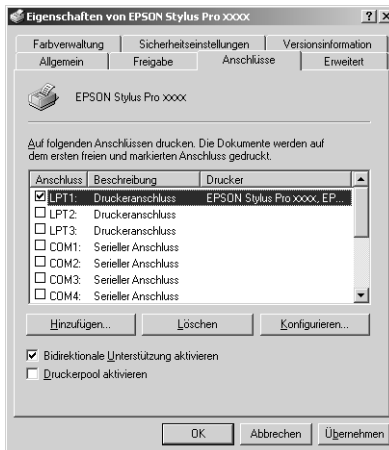
Auf den freigegebenen Drucker zugreifen

Gehen Sie wie folgt vor, um von einem anderen Computer im Netzwerk auf den freigegebenen Drucker zuzugreifen.

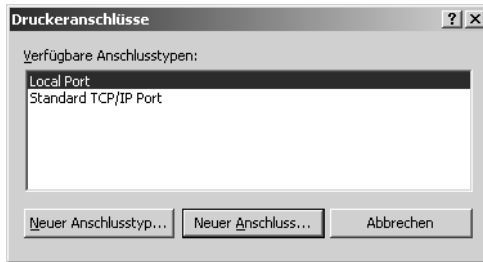
Hinweis:

Der Drucker muss auf dem Computer, mit dem er direkt verbunden ist, erst als freigegebene Ressource eingerichtet sein, bevor er von anderen Computern angesteuert werden kann.

1. Installieren Sie den Druckertreiber von der CD-ROM mit der Druckersoftware auf dem Client-System.
2. Öffnen Sie den Ordner Drucker in der Systemsteuerung, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und wählen Sie „Eigenschaften“.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse und danach auf Hinzufügen.



4. Wählen Sie Lokaler Anschluss und klicken Sie auf Neuer Anschluss.



5. Tragen Sie folgende Informationen in das Textfeld ein:

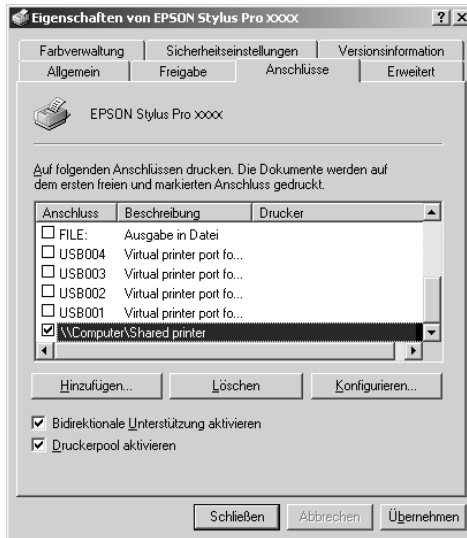
\\Name des Computers, an den der Drucker angeschlossen ist\\Name des freigegebenen Druckers.

Klicken Sie dann auf OK.



6. Wenn Sie die Informationen eingeben, verwandelt sich die Schaltfläche Abbrechen im Dialogfeld Druckeranschlüsse in die Schaltfläche Schließen. Klicken Sie auf Schließen, um zum Menü Anschlüsse zurückzukehren.

7. Vergewissern Sie sich in der Registerkarte Anschlüsse, dass der neue Anschluss hinzugefügt wurde und das Kontrollkästchen aktiviert ist. Klicken Sie auf OK, um den Druckertreiber zu schließen.



Druckersoftware aktualisieren und deinstallieren

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie das Windows-Betriebssystem aktualisieren, die Druckersoftware unter Windows XP, Me oder 2000 aktualisieren und den Druckertreiber deinstallieren.

Druckertreiber unter Windows XP und 2000 aktualisieren

Wenn Sie den Druckertreiber unter Windows XP und Windows 2000 aktualisieren, müssen Sie den alten Treiber deinstallieren, bevor Sie den neuen Treiber installieren. Bei Installation des neuen Treibers über den vorhandenen Treiber schlägt die Aktualisierung fehl. Informationen zum Deinstallieren des Druckertreibers finden Sie unter „Druckertreiber deinstallieren“ auf Seite 103.

Update auf Windows Me

Wenn Sie das Betriebssystem des Computers von Windows 98 auf Windows Me aktualisiert haben, müssen Sie die Druckersoftware deinstallieren und anschließend neu installieren. Informationen zum Deinstallieren des Druckertreibers finden Sie unter „Druckertreiber deinstallieren“ auf Seite 103.

Druckertreiber deinstallieren

Führen Sie zum Deinstallieren des Druckertreibers die nachstehenden Schritte aus.

Windows XP

1. Klicken Sie auf Start, Systemsteuerung und Programme hinzufügen oder entfernen.
2. Um den Druckertreiber zu deinstallieren, wählen Sie EPSON Druckersoftware aus der Liste der Software.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Ändern/Entfernen.
4. Wählen Sie das Symbol des gewünschten Druckers.
5. Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um die Deinstallation durchzuführen.

Windows Me, 98 und 2000

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und wählen Sie dann Systemsteuerung aus.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol Software.
3. Um den Druckertreiber zu deinstallieren, wählen Sie EPSON Druckersoftware aus der Liste der Software.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Hinzufügen/Entfernen (Windows Me und 98) bzw. Ändern/Entfernen (Windows 2000).
5. Wählen Sie das Symbol des gewünschten Druckers.
6. Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um die Deinstallation durchzuführen.

Hinweis:

Um den Drucker unter Windows Me oder 98 über den USB-Anschluss anzuschließen, müssen Sie zusätzliche USB-Komponenten installieren. Siehe „USB-Hostgerätetreiber deinstallieren“ auf Seite 105.

USB-Hostgerätetreiber deinstallieren

Führen Sie zum Deinstallieren des USB-Hostgerätetreibers die nachstehenden Schritte aus.

Hinweis:

- Diese Funktion ist nur für Windows Me und 98 vorgesehen.*
 - Diese Funktion wird nur aktiv, wenn Sie ein USB-Konversionskabel verwenden.*
1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und wählen Sie dann Systemsteuerung aus.
 2. Doppelklicken Sie auf das Symbol Software.
 3. Wählen Sie EPSON USB-Drucker aus.
 4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Hinzufügen/Entfernen.

Hinweis:

Wird EPSON USB-Drucker nicht in der Liste Software aufgeführt, doppelklicken Sie auf der CD-ROM mit der Druckersoftware auf EPUSBUN.EXE.

5. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

Druckersoftware

Die Druckersoftware, die mit Ihrem Drucker geliefert wird, besteht aus einem Druckertreiber und Drucker-Utilitys. Über die im Druckertreiber verfügbaren Einstellungen lässt sich der Betrieb des Druckers optimal an die jeweiligen Anforderungen anpassen. Mit den Drucker-Utilitys können Sie Ihren Drucker überprüfen und in einem optimalen Zustand halten.

Die Druckersoftware enthält die folgenden Dialogfelder.

Dialogfeld	Einstellungen und Utilitys
Drucken	Medium, Farbe, Modus, Exemplare, Seiten
Page Setup (Seite einrichten)	Papiergröße, Papierzufuhr, Randlos, Autom. schneiden, Ausrichtung, Verkleinern oder Vergrößern, Druckbarer Bereich, Rollenpapier-Option
Layout (Layout)	Passend auf Seite, Druckreihenfolge
Utility	EPSON Statusmonitor, Düsentest, Druckkopfreinigung, Druckkopf-Justage, Konfiguration

Informationen zu den Druckertreiber-Einstellungen finden Sie unter „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen“ auf Seite 112, „Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten vornehmen“ auf Seite 133 und „Einstellungen im Dialogfeld Layout vornehmen“ auf Seite 147.

Informationen über die Drucker-Utilitys finden Sie unter „Druckerhilfsprogramme verwenden“ auf Seite 150.

Die Online-Hilfe enthält weitere Informationen zur Druckersoftware. Siehe „Online-Hilfe benutzen“ auf Seite 155.

Druckersoftware aufrufen

Um Zugriff auf die im Computer installierte Druckersoftware zu erhalten, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

Dialogfeld Drucken öffnen

Zum Zugreifen auf das Dialogfeld Drucken klicken Sie im Menü Datei der Anwendung auf Drucken oder klicken Sie im Dialogfeld Seite einrichten auf Optionen.


Dialogfeld Seite einrichten öffnen

Um auf das Dialogfeld Seite einrichten zuzugreifen, klicken Sie auf Seite einrichten im Menü Datei der Anwendung.

Dialogfeld Layout öffnen

Zum Zugreifen auf das Dialogfeld Layout klicken Sie im Dialogfeld Drucken auf die Symbolschaltfläche  Layout.

Dialogfeld Utility öffnen

Zum Zugreifen auf das Dialogfeld Utility klicken Sie im Dialogfeld Drucken oder Seite einrichten auf die Symbolschaltfläche  Utility.

Grundeinstellungen

Vornehmen der Druckereinstellungen

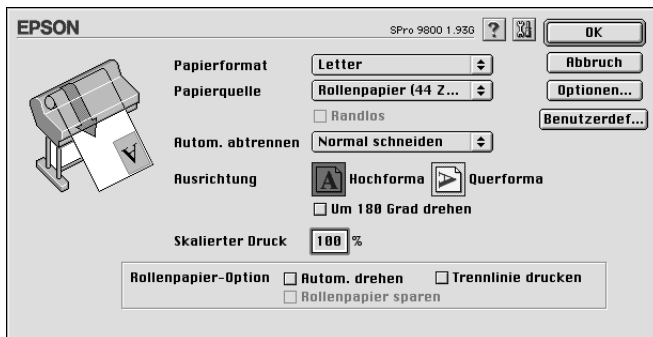
In diesem Abschnitt werden die Grundeinstellungen im Druckertreiber zum Drucken von Daten beschrieben.

Um die Grundeinstellungen im Druckertreiber vorzunehmen, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

Viele Macintosh-Anwendungen ignorieren die Einstellungen im Druckertreiber, manche jedoch nicht. Sie müssen also die Einstellungen überprüfen, um die gewünschten Druckergebnisse zu erzielen.

1. Wählen Sie in Ihrer Anwendung im Menü Datei die Option Seite einrichten. Das Dialogfeld Seite einrichten wird angezeigt.

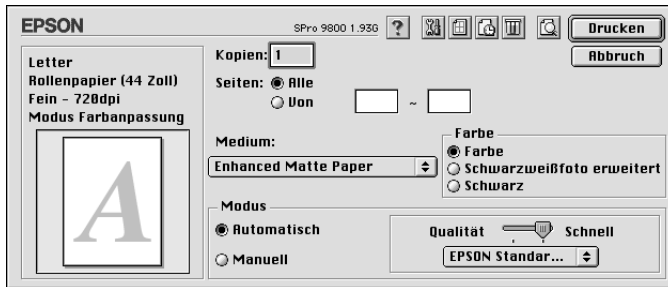


2. Wählen Sie aus der Liste Papiergröße die Größe des im Drucker eingelegten Papiers aus.
3. Wählen Sie eine Papierquelle aus der Liste Papierquelle aus.

4. Wählen Sie Randlos aus, wenn Sie ohne Rand drucken möchten. Siehe „Einstellung Randlos vornehmen“ auf Seite 135.
5. Nehmen Sie bei Bedarf Einstellungen für Ausrichtung und Verkleinern oder Vergrößern vor.
6. Wenn als Papierzufuhr Einzelblatt ausgewählt ist, stellen Sie den druckbaren Bereich entsprechend ein. Siehe „Einstellungen für Druckbereich vornehmen“ auf Seite 144.

Wenn Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Einstellung für Papierzufuhr ausgewählt ist, nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen für Rollenpapier-Option vor. Siehe „Einstellungen für Rollenpapier-Option vornehmen“ auf Seite 145.

7. Klicken Sie, nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen haben, zum Schließen des Dialogfelds Seite einrichten auf OK.
8. Wählen Sie Drucken im Menü Datei der Anwendung. Das Dialogfeld Drucken wird angezeigt.



9. Wählen Sie unter Medientyp ein Medium aus, das dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Siehe „Liste der Medientyp-Einstellungen“ auf Seite 113.
10. Nehmen Sie die Einstellungen für Anzahl und Seiten vor.

11. Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor.

Für EPSON Stylus Pro 9400/7400:

Wählen Sie Farb-/Schwarzweißfoto, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Für EPSON Stylus Pro 9800/7800:

Wählen Sie Farbe aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie Schwarzweißfoto erweitert aus.

Hinweis:

Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farbe oder Farb-/Schwarzweißfoto auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.

12. Nehmen Sie die Einstellung Modus vor. Vergewissern Sie sich, dass Automatisch ausgewählt ist.

Hinweis:

Wenn Automatisch ausgewählt ist, nimmt der Druckertreiber alle Detaileinstellungen auf der Grundlage der aktuellen Einstellung für Medientyp und Farbe vor.

13. Stellen Sie Schnell und Qualität im Dialogfeld Modus ein, wenn ein Schieberegler erscheint. Ziehen Sie den Schieberegler je nach Priorität nach rechts oder links.

Nur EPSON Stylus Pro 9800/7800:

Wenn Sie Schwarzweißfoto erweitert als Einstellung für Farbe ausgewählt haben, wählen Sie die Einstellung Farbton aus dem Pulldown-Menü aus.

Hinweis:

Abhängig von der Einstellung Medientyp erscheint im Feld Modus unter Umständen kein Schieberegler.

14. Wählen Sie den Farbsteuermodus aus dem Pulldown-Menü im Dialogfeld Modus aus. Ausführliche Informationen finden Sie unter „Farbsteuermodus“ auf Seite 116.
15. Klicken Sie auf Drucken, um den Druckvorgang zu starten.

Drucken abbrechen


Um den Druckvorgang abzubrechen, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

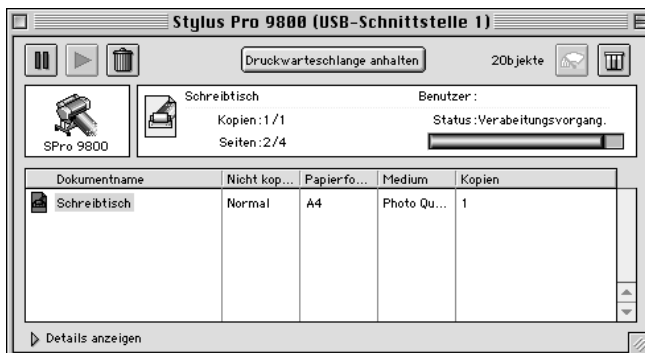


Vorsicht:

Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen, kann es sein, dass Sie den Druckauftrag neu starten müssen, um optimale Resultate zu erzielen. Anderenfalls können Fehlausrichtungen oder Streifen im Druckbild vorkommen.

Wenn die Option Drucken im Hintergrund aktiviert ist

1. Wählen Sie EPSON-Monitor IV rechts in der Menüleiste im Menü Anwendung.
2. Schalten Sie den Drucker aus.
3. Klicken Sie auf den Namen der Daten auf dem Bildschirm, die sich im Druck befinden, und klicken Sie dann auf  Stopp, um den Druckauftrag abzubrechen.

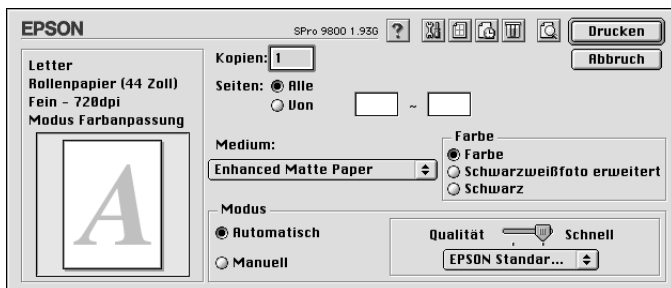


Wenn die Option Drucken im Hintergrund deaktiviert ist

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Halten Sie die Befehlstaste \mathbb{A} auf der Tastatur gedrückt und betätigen Sie die Punktstaste [.] , um den Druckauftrag abzubereiten.

Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen

Im Dialogfeld Drucken können Sie Einstellungen für Medientyp, Modus, Farbe, Exemplare und Seiten vornehmen. Aus diesem Dialogfeld können Sie weitere Dialogfelder aufrufen, in denen Sie die Druckzeit einstellen und die Daten vor dem Drucken in der Vorschau anzeigen können.



Medium-Einstellung vornehmen

Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.

Wählen Sie unter Medientyp ein Medium aus, das dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Suchen Sie das Papier in der Liste und wählen Sie eine entsprechende Einstellung unter Medientyp aus. Für einige Papiersorten stehen mehrere Einstellungen für Medientyp zur Auswahl.

Hinweis:

- Einige der speziellen Druckmedien sind möglicherweise nicht in Ihrem Land verfügbar.
- Wenn Sie andere als Epson-Spezialmedien verwenden, beachten Sie „Hinweise zu Epson-Spezialmedien und anderen Medien“ auf Seite 266.
- Die neuesten Informationen zu den erhältlichen Druckmedien erfahren Sie auf der Kundendienst-Website von Epson. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 382.

Liste der Medientyp-Einstellungen

Medientyp-Einstellungen	Bezeichnung des Epson-Spezialmediums/Beschreibung
Premium Luster Photo Paper (250)	Premium Luster Photo Paper (250)
Premium Glossy Photo Paper (250)	Premium Glossy Photo Paper (250)
Premium Semigloss Photo Paper (250)	Premium Semigloss Photo Paper (250)
Premium Semimatte Photo Paper (250)	Premium Semimatte Photo Paper (250)
Premium Glossy Photo Paper	Premium Glossy Photo Paper
Premium Semigloss Photo Paper	Premium Semigloss Photo Paper
Premium Luster Photo Paper	Premium Luster Photo Paper
Photo Paper Gloss 250	Photo Paper Gloss 250

Photo Glossy Paper	Photo Glossy Paper
Photo Semigloss Paper	Photo Semigloss Paper
Proofing Paper Semimatte	EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)
Photo Quality Ink Jet Paper	Photo Quality Ink Jet Paper
Singleweight Matte Paper	Singleweight Matte Paper
DoubleWeight Matte Paper	DoubleWeight Matte Paper
Enhanced Matte Paper	Enhanced Matte Paper
Archival Matte Paper	Archival Matte Paper
Watercolor Paper - Radiant White	Watercolor Paper - Radiant White
Textured Fine Art Paper	Textured Fine Art Paper
Velvet Fine Art Paper	Velvet Fine Art Paper
UltraSmooth Fine Art Paper	UltraSmooth Fine Art Paper
Leinwand	Leinwand
Enhanced Matte Poster Board	Enhanced Matte Posterboard
Normalpapier	-
Normalpapier (Strichzeichnung)	-
Singleweight Matte Paper (Strichzeichnung)	Singleweight Matte Paper
Tracing Paper	-
Enhanced Synthetic Paper	Enhanced Synthetic Paper
Enhanced Adhesive Synthetic Paper	Enhanced Adhesive Synthetic Paper

Einstellung für Farbe vornehmen

EPSON Stylus Pro 9400/7400

Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farb-/Schwarzweißfoto, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Hinweis:

Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farb-/Schwarzweißfoto auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.

EPSON Stylus Pro 9800/7800

Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farbe aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken. Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie Schwarzweißfoto erweitert aus.

Hinweis:

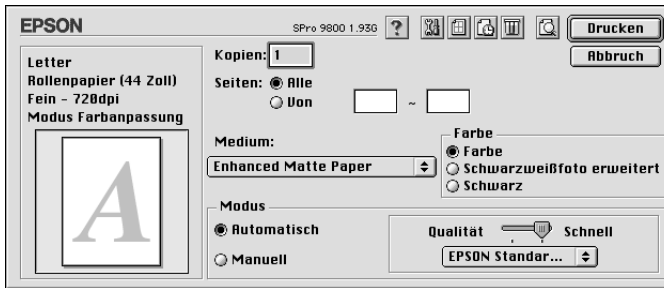
Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farbe auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.

Einstellung Mode (Modus) vornehmen

Sie können den Modus Automatisch oder Manuell wählen. Diese Modi sind vorgesehen, um Ihnen drei Kontrollebenen über den Druckertreiber zur Verfügung zu stellen.

Modus Automatisch

Der Modus Automatisch bietet den schnellsten und einfachsten Weg, um mit dem Drucken zu beginnen. Wenn Automatisch ausgewählt wird, nimmt der Druckertreiber alle Detailsinstellungen auf der Grundlage der aktuellen Einstellung für Medientyp und Farbe vor.



Schieberegler Qualität und Schnell

Abhängig vom Medium, das Sie für Medientyp auswählen, während Farbe (oder Farb-/Schwarzweißfoto) oder Schwarz für Farbe und Automatisch für Modus ausgewählt sind, wird ein Schieberegler Qualität oder Schnell im Dialogfeld Modus eingeblendet. Wählen Sie Qualität, wenn die Druckqualität wichtiger ist als die Druckgeschwindigkeit. Wählen Sie Schnell, wenn die Druckgeschwindigkeit wichtiger ist als die Druckqualität.

Farbsteuermodus

Wenn Farbe (oder Farb-/Schwarzweißfoto) für Farbe und Automatisch für Modus eingestellt sind, erscheint das Pull-down-Menü Farbsteuerung im Dialogfeld Modus.

Folgende Einstellungen sind verfügbar.

EPSON Lebendig	Wählen Sie diese Einstellung aus, um leuchtende Blau- und Grüntöne in Ausdrucken zu erhalten. Hinweis: Da diese Einstellung Blau- und Grüntöne erzeugt, die nicht auf dem Monitor angezeigt werden können, können sich die Ausdrücke von den Bildschirmanzeigen unterscheiden, wenn diese Funktion ausgewählt ist.
Diagramme und Grafiken	Die Farben werden intensiviert und die mittleren Töne und Spitzen des Bilds aufgehellt. Verwenden Sie diese Einstellung für Präsentationsgrafiken wie Diagramme und Schaubilder.
EPSON Standard (sRGB)	Nur EPSON Stylus Pro 9800/7800: Erhöht den Kontrast in den Bildern. Verwenden Sie diese Einstellung für Farbfotos.
Adobe RGB	Nur EPSON Stylus Pro 9800/7800: Passt die Bildfarben an Adobe RGB an.

Farbton (nur EPSON Stylus Pro 9800/7800)

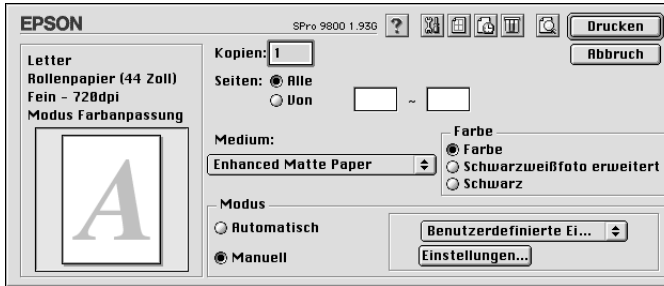
Wenn Sie Schwarzweißfoto erweitert als Einstellung für Farbe ausgewählt haben, während Automatisch ausgewählt ist, wird das Pulldown-Menü Farbton im Dialogfeld Modus angezeigt.

Folgende Einstellungen sind verfügbar.

Neutral	Diese Einstellung bietet Standardbildkorrekturen für die meisten Fotos. Versuchen Sie es zuerst mit dieser Einstellung.
Kühl	Diese Einstellung verleiht den Fotos einen kühlen Ton.
Warm	Diese Einstellung verleiht den Fotos einen warmen Ton.
Sepia	Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos eine Sepiatönung.

Modus Manuell

Der Modus Manuell lässt Sie mit einem einzigen Mausklick weitreichende Veränderungen vornehmen. Im Pulldown-Menü Benutzereinstellungen finden Sie von Epson vorbereitete Einstellungen.



Hinweis:

Diese Voreinstellungen können abhängig von den Einstellungen für Medientyp und Farbe abgeblendet erscheinen.

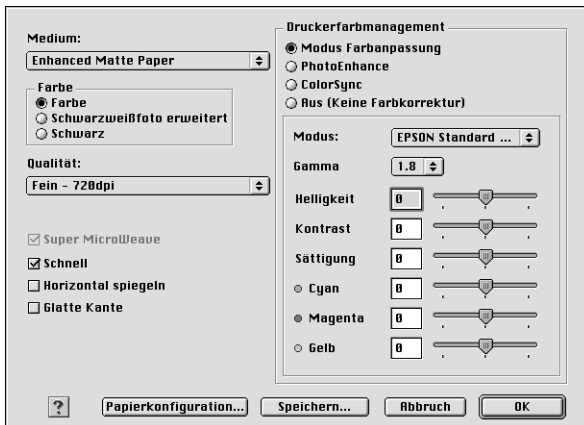
Advanced Photo Advanced Photo 2880 dpi	Gut geeignet für den Druck von gescannten und digital aufgenommenen Fotos in hoher Qualität. Trägt dazu bei, den Fehldruck von Punkten zu verhindern, der durch die Bewegung des Druckkopfs und des Papiers auftreten kann.
ColorSync	Die Farben des Ausdrucks werden automatisch an die Bildschirmfarben angepasst.
PhotoEnhance	In diesem Modus können Sie Einstellungen zur Bildkorrektur nutzen, die speziell für gescannte oder digital aufgenommene Fotos vorgesehen sind.

Erweiterte Einstellungen vornehmen

Die Einstellungen geben Ihnen die vollständige Kontrolle über Ihre Druckumgebung. Experimentieren Sie mit diesen Einstellungen, um neue Druckmöglichkeiten zu finden oder eine bestimmte Gruppe von Druckereinstellungen noch besser auf Ihre persönlichen Anforderungen abzustimmen. Wenn Sie mit Ihren neuen Einstellungen zufrieden sind, können Sie ihnen einen Namen geben und sie in die Liste der Benutzereinstellungen aufnehmen.

Um die erweiterten Einstellungen vorzunehmen, gehen Sie wie folgt vor.

1. Wählen Sie Manuell im Dialogfeld Drucken aus und klicken Sie auf Einstellungen. Das Dialogfeld Einstellungen wird angezeigt.



2. Vergewissern Sie sich, dass ein Druckmedium entsprechend dem im Drucker eingelegten Papier ausgewählt ist. Siehe „Liste der Medientyp-Einstellungen“ auf Seite 113.

3. Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor.

Für EPSON Stylus Pro 9400/7400:

Wählen Sie Farb-/Schwarzweißfoto, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Für EPSON Stylus Pro 9800/7800:

Wählen Sie Farbe aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie Schwarzweißfoto erweitert aus.

Hinweis:

Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farbe oder Farb-/Schwarzweißfoto auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.

4. Legen Sie die Druckqualität fest.
5. Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, klicken Sie auf Papiereinstellungen und nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Papierkonfiguration“ auf Seite 121.
6. Nehmen Sie die Einstellungen für das Management der Druckerfarben vor. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Drucker-Farbmanagement“ auf Seite 124.

Hinweis:

Einige Einstellungen sind aktiv oder inaktiv, je nach den Einstellungen, die Sie unter Medientyp, Farbe und Druckqualität vorgenommen haben.

7. Nehmen Sie andere Einstellungen nach Ihren Erfordernissen vor. Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.

8. Klicken Sie auf OK, um die Einstellungen zu übernehmen, und kehren Sie zum Dialogfeld Drucken zurück. Wenn Sie zur Registerkarte Haupteinstellungen zurückkehren möchten, ohne Ihre Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie auf Abbrechen.

Papierkonfiguration

The dialog box 'Papierkonfiguration' contains the following settings:

- Farbdichte:** Slider from -50 to +50, set to 0 (%).
- Trocknungszeit pro Druckkopf Bewegung:** Slider from 0 to +50, set to 0 (0.1 Sek.).
- Papiereinzugseinstellung:** Slider from -70 to +70, set to 0 (0.01 %).
- Papieransaugung:** Slider with markers at Standard, -1, -2, -3, -4.
- Papierstärke:** Input field with value 2 (0.1 mm).
- Schneideverfahren:** Dropdown menu set to Standard.
- Walzenabstan:** Dropdown menu set to Auto.

Buttons at the bottom: ? (help), Standard, Abbruch (cancel), OK.

Mit den folgenden Einstellungen unter Papierkonfiguration können Sie ausführliche Papiereinstellungen vornehmen.

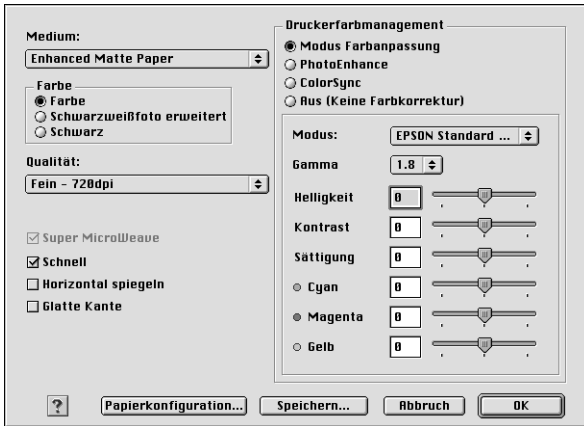
Modus	Beschreibung
Farbdichte	<p>Stellt die Stärke der Farbdichte ein. Verwenden Sie einen Wert im Bereich von -50 % bis +50 %. Ziehen Sie den Schieberegler mit der Maus nach rechts (+), um die Farbtiefe der Ausdrücke zu erhöhen, oder nach links (-), um die Farbtiefe zu verringern. Sie können auch einen Wert (-50 bis +50) in das Feld neben dem Schieberegler eingeben.</p> <p>Verwenden Sie diese Funktion, um auf Spezialmedien zu drucken, die nicht von Epson stammen.</p> <p>Stellen Sie den Schieberegler auf 0, wenn Sie auf Spezialmedien von Epson drucken.</p> <p>Hinweis: Die Farbtiefe des Ausdrucks lässt sich abhängig vom Druckmodus möglicherweise nicht verstärken.</p>
Trockenzeit ab dem Passieren des Druckkopfs	<p>Nach jedem Durchgang des Druckkopfs wird eine Wartezeit eingefügt.</p> <p>Stellen Sie diesen Wert mit dem Schieberegler oder Textfeld ein. Setzen Sie einen größeren Wert ein, um die Druckqualität durch langsame Tintenabsorption der Medien zu verbessern.</p> <p>Die Trocknungszeit pro Durchgang des Druckkopfes kann in Schritten von 0,1 Sekunden zwischen 0 und 5 Sekunden eingestellt werden.</p> <p>Hinweis: Bei Anwendung dieser Funktion dauert der Druckvorgang länger.</p>
Einstellung des Papiervorschubs	<p>Dieser Parameter steuert den Papiereinzug in Schritten von 0,01 %. Bei einem zu großen Papiereinzugswert kann weiße horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen. Bei einem zu kleinen Papiereinzugswert kann dunkle horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen.</p>

Modus	Beschreibung
Papier-Ansaugkraft	<p>Eine Verringerung der Luftansaugung an der Druckwalze ist nützlich, um Zerknittern oder Welligkeit von dünnen oder gesättigten Medien und vertikale Streifenbildung zu vermeiden. Die Beziehung zwischen dem Parameter und der Saugkraft ist wie folgt:</p> <p>Standard: 100 % -1:84 % -2:66 % -3:50 % -4:34 %</p>
Papierstärke	<p>Dieser Wert wird automatisch entsprechend der Einstellung für Medientyp angezeigt. Wenn Sie ein Medium verwenden, das nicht von Epson stammt, verändern Sie diesen Wert entsprechend dem Medium. Zum Ermitteln der Papierstärke siehe die Spezifikationen des Papiers oder drucken Sie das „Stärkemuster“.</p>
Schneideverfahren	<p>Dieser Parameter bestimmt das beste Schneidverfahren entsprechend der Papierstärke.</p> <p>Standard: Normale Geschwindigkeit und normaler Schneiddruck Dünnes Papier: Geringer Schneiddruck Dickes Papier, Schnell: Hohe Geschwindigkeit und hoher Schneiddruck Dickes Papier, Langsam: Niedrige Geschwindigkeit und hoher Schneiddruck</p>
Walzenabstand	<p>Beim Walzenabstand handelt es sich um den Abstand zwischen dem in den Drucker eingelegten Medium und dem Druckkopf. Durch Ändern dieses Parameters können Sie unter Umständen die Druckqualität verbessern. Dieser Parameter wird entsprechend der spezifizierten Papierstärke automatisch eingestellt.</p> <p>Hinweis: Durch Einstellen des Walzenabstands auf Eng kann die Druckqualität verbessert werden, dabei muss jedoch darauf geachtet werden, dass das Medium nicht zerknittert oder den Druckkopf berührt, weil die gedruckten Daten oder die Oberfläche des Druckkopfs sonst beschädigt werden können. Verwenden Sie in solchen Fällen Breiter oder Breit.</p>

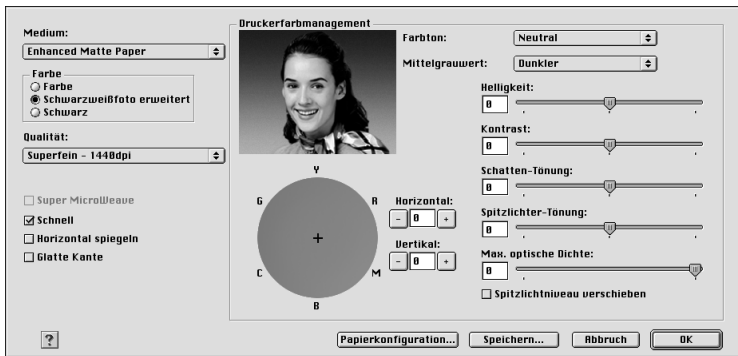
Drucker-Farbmanagement

Farbsteuerelemente

Diese Einstellung umfasst Verfahren für Farbanpassung und Bildverbesserung. Wenn Sie diese Einstellung wählen, erscheinen unter dem Feld Drucker-Farbmanagement weitere Einstellungen, wo Sie einen Modus wählen und die Schieberegler für Farbverbesserung einstellen können. Informationen über die zusätzlichen Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe.



Wenn Schwarzweißfoto erweitert für Farbe ausgewählt wird, wird das folgende Fenster eingeblendet. Sie können dann die erweiterten Monochromeinstellungen vornehmen. Informationen über die zusätzlichen Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe.



PhotoEnhance

Diese Einstellung stellt verschiedene Bildkorrektureinstellungen zur Verfügung, die Sie vor dem Ausdrucken auf Fotos anwenden können. PhotoEnhance hat keinen Einfluss auf die Originaldaten Ihrer Bilder. Wenn Sie diese Einstellung wählen, können Sie die Farbton- und Digitalkamera-Korrektur einstellen.



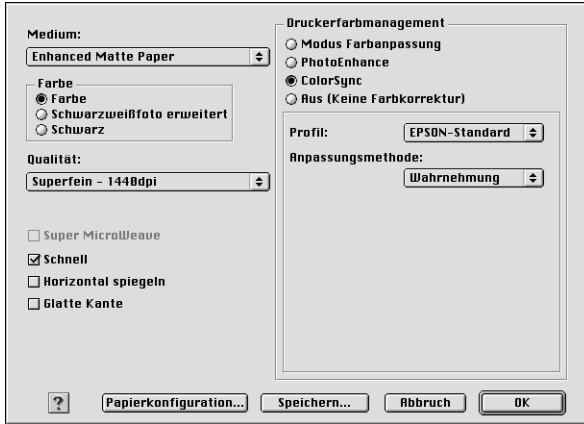
Hinweis:

- Dieser Modus steht nur für 16-, 24-, oder 32-Bit Farbausdrucke zur Verfügung.
- Dieser Modus ist auf Macintosh nur verfügbar, wenn 32-bit Farbe für die Bildschirmanzeige ausgewählt ist.
- Ausdrücke im Modus PhotoEnhance können, je nach Leistungsfähigkeit des Computers und Umfang der Daten, eine längere Druckzeit benötigen.
- Die Farbton-Einstellung wird nur für den EPSON Stylus Pro 9400/7400 angezeigt.

Farbton	Automatische Korrektur	Diese Einstellung bietet Standardbildkorrekturen für die meisten Fotos. Versuchen Sie es zuerst mit dieser Einstellung.
	Sepia	Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos eine Sepiatönung.
	Neutrales Grau	Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos einen schwarz/weiss-Ton.
	Warmes Grau	Diese Einstellung verleiht Druckdaten einen wärmeren Schwarzweißton als Neutrales Grau.
	Kühles Grau	Diese Einstellung verleiht Druckdaten einen kühleren Schwarzweißton als Neutrales Grau.
Korrektur für Digitalkamera		<p>Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie Fotos drucken, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, um den ausgedruckten Fotos ein geglättetes, natürliches Aussehen zu geben wie bei Fotos, die mit einer herkömmlichen Kamera aufgenommen wurden.</p> <p>Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Glatte Haut, um Hautfarben im Bild glatt einzustellen.</p>

ColorSync

Bei dieser Einstellung werden die Farben des Ausdrucks automatisch an die auf dem Bildschirm angezeigten Farben angepasst. Wählen Sie diese Einstellung zum Drucken von gescannten Fotos und Computergrafiken.



Hinweis:

Beachten Sie, dass das Umgebungslicht sowie das Alter, die Qualität und die Einstellungen des Monitors die Qualität der Farbanpassung beeinflussen können.

Aus (keine Farbanpassung)

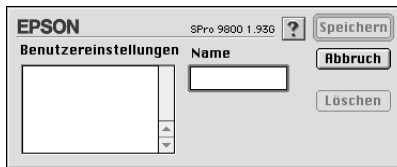
Diese Einstellung wird normalerweise nicht empfohlen, weil der Druckertreiber dann die Farbe in keiner Weise anpassen oder einstellen kann. Verwenden Sie diese Einstellung nur dann, wenn Sie ein neues Farbprofil erstellen oder wenn die anderen Moduseinstellungen keine zufrieden stellenden Ergebnisse ergeben.



Erweiterte Einstellungen speichern

Gehen Sie zum Speichern der erweiterten Einstellungen wie folgt vor.

1. Klicken Sie im Dialogfeld Einstellungen auf Einstellungen speichern. Das Dialogfeld Benutzereinstellungen wird angezeigt.



2. Geben Sie in das Textfeld Name einen eindeutigen Namen für Ihre Einstellungen (bis zu 16 Zeichen) ein.

3. Klicken Sie auf Speichern. Ihre weiteren Einstellungen werden dem Pulldown-Menü Benutzereinstellungen hinzugefügt.

Sie können bis zu 100 Einstellungen speichern. Sie können Ihre gespeicherten Einstellungen im Pulldown-Menü Benutzereinstellungen im Dialogfeld Drucken auswählen.

Wenn Sie Ihre gespeicherten Einstellungen unter Benutzereinstellungen wählen, beachten Sie, dass neue Einstellungen, z. B. für Medientyp und Farbe, Ihre Benutzereinstellungen verändern können. Dies kann zu unerwarteten Ergebnisse bei den Ausdrucken führen. Wenn dies geschieht, wählen Sie ihre gespeicherten Einstellungen erneut aus und versuchen Sie, nocheinmal zu drucken.

Hinweis:

Die Namen der von Epson vorgegebenen Einstellungen können nicht für Ihre neuen Einstellungen verwendet werden.

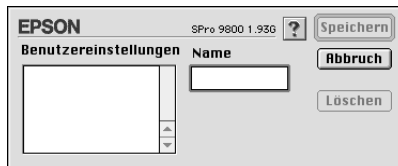
Erweiterte Einstellungen löschen

Gehen Sie zum Löschen der erweiterten Einstellungen wie folgt vor.

Hinweis:

Die vorgegebenen Einstellungen können nicht aus der Liste der Benutzereinstellungen gelöscht werden.

1. Öffnen Sie das Dialogfeld Benutzereinstellungen.

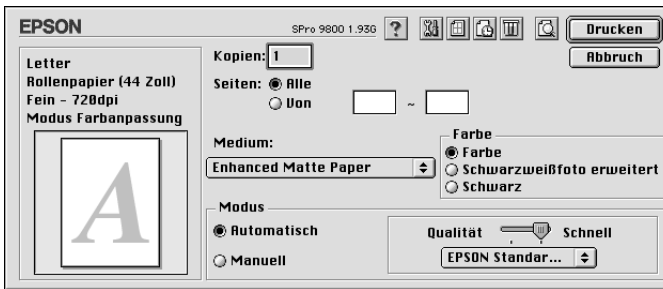


2. Wählen Sie den Namen der Einstellung, die Sie löschen möchten.

3. Klicken Sie auf Löschen. Die Einstellung wird aus der Liste der Benutzereinstellungen gelöscht.

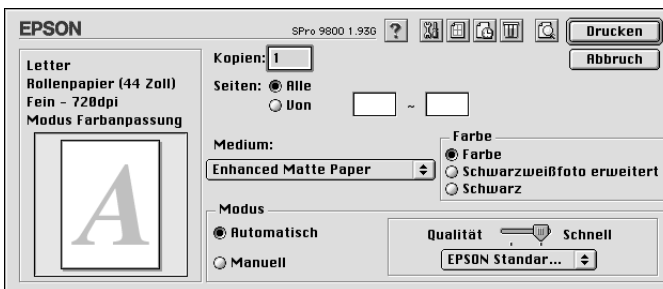
Einstellung Copies (Kopien) vornehmen

Sie können die Anzahl der Kopien vorgeben. Geben Sie die gewünschte Anzahl in des Feld Kopien ein oder klicken Sie auf die Pfeile neben dem Feld. Sie können eine Anzahl von 1 bis 9999 eingeben.



Einstellung Pages (Seiten) vornehmen


Sie können den Bereich oder die zu druckenden Seiten vorgeben. Wählen Sie Alle oder Bereich. Wenn Sie Bereich gewählt haben, geben Sie den gewünschten Seitenbereich in das Textfeld Bereich ein.

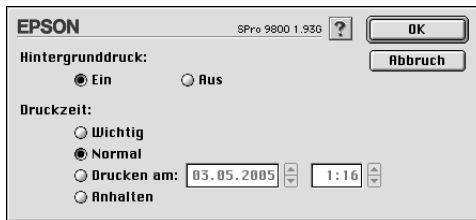


Druckzeit einstellen

Sie können die Zeit, zu der der Drucker mit dem Druckvorgang beginnt, festlegen.

Führen Sie zum Einstellen der Druckzeit die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Klicken Sie erforderlichenfalls auf  Hintergrunddruck.
2. Wählen Sie gegebenenfalls Ein für Hintergrunddruck.



3. Wählen Sie entsprechend die Einstellung Wichtig, Normal, Drucken am oder Anhalten als Druckzeitoption aus. Wenn Sie Drucken auswählen, legen Sie das Druckdatum und die Druckzeit mithilfe der Pfeile neben den Datums- und Uhrzeitfeldern fest.


Hinweis:

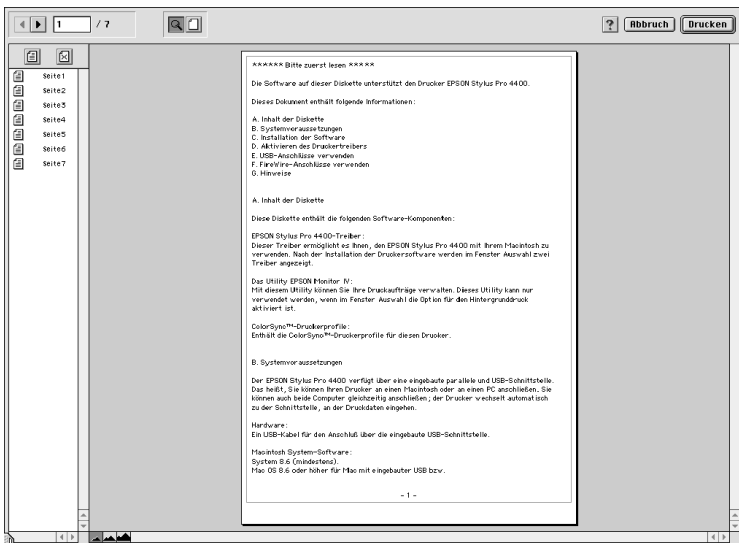
Stellen Sie sicher, dass der Computer und Drucker zum gewählten Datum und zur gewählten Uhrzeit eingeschaltet sind.

4. Klicken Sie auf OK.
5. Vergewissern Sie sich, dass im Dialogfeld Drucken die gewünschten Druckeinstellungen vorgenommen wurden, und klicken Sie auf Drucken.


Vorschau des Ausdrucks




Vor dem Drucken können Sie prüfen, wie der Ausdruck aussehen wird. Gehen Sie für eine Vorschau der Druckdaten wie folgt vor.

1. Nehmen Sie die Druckereinstellungen vor.
2. Klicken Sie auf  Vorschau. Die Schaltfläche Drucken wird zur Schaltfläche Vorschau.
3. Klicken Sie auf Vorschau. Das Dialogfeld Vorschau wird angezeigt und zeigt eine Vorschau der Daten an.



Das Dialogfeld Vorschau enthält eine Reihe von Symbolschaltflächen, die Sie zur Ausführung folgender Funktionen benutzen können.

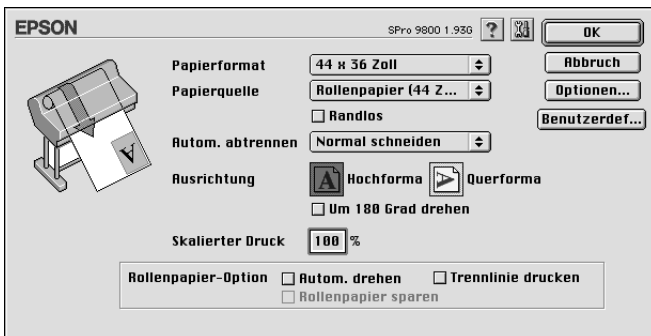
	Zoom	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Vorschauseite zu vergrößern oder zu verkleinern.
---	------	---

	Druckbaren Bereich anzeigen/ ausblenden	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Ränder des druckbaren Bereichs einzublenden oder zu verbergen. Alles, was außerhalb dieses Bereichs liegt, kann der Drucker nicht drucken.
	Seite hinzufügen	Klicken Sie auf diese Schaltflächen, um der Liste der zu druckenden Seiten die ausgewählten Seiten hinzuzufügen bzw. um die ausgewählten Seiten von der Liste zu entfernen.
	Seite entfernen	

4. Wenn Sie mit der Vorschau zufrieden sind, klicken Sie auf Drucken. Wenn Sie mit der Vorschau nicht einverstanden sind, klicken Sie auf Abbrechen. Die Dialogfelder Vorschau und Drucken werden geschlossen und die aktuellen Druckeinstellungen gesichert. Öffnen Sie das Dialogfeld Drucken erneut, um weitere Änderungen an den Druckeinstellungen vorzunehmen.

Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten vornehmen

In diesem Dialogfeld können Sie die Einstellungen Papiergröße, Papierzufuhr, Randlos, Autom. schneiden, Ausrichtung, Verkleinern oder Vergrößern, Druckbarer Bereich und Rollenpapier-Option vornehmen.

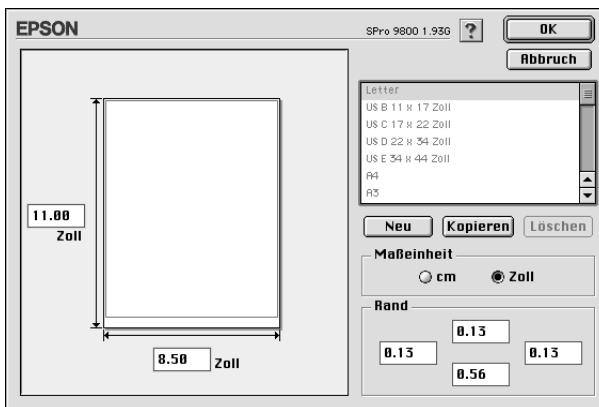


Einstellung für Papiergröße vornehmen

Sie können die Papiergröße wählen, die Sie benutzen möchten. Wählen Sie die Papiergröße im Pulldown-Menü Papiergröße.

Sie können auch ein eigenes Papierformat hinzufügen. Gehen Sie dafür wie folgt vor.

1. Klicken Sie auf Anpassen. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt.



2. Zur Definition einer neuen Papiergröße klicken Sie auf Neu.
3. Geben Sie einen eindeutigen Namen für die Papiergröße in die Liste Papiergröße ein.
4. Legen Sie als Maßeinheit entweder cm oder Zoll fest.
5. Legen Sie die Papierbreite und -höhe fest, indem Sie die Werte in die entsprechenden Textfelder eingeben.

Hinweis:

Die maximale Papierhöhe beträgt 90,55 Zoll (230 cm).

6. Legen Sie die Randbereiche fest, indem Sie die Werte in die Textfelder Seitenränder eingeben oder indem Sie die Änderungen direkt auf dem Vorschaubild vornehmen.
7. Klicken Sie auf OK, um zum Dialogfeld Seite einrichten zurückzukehren.

Einstellung für Papierzufuhr vornehmen

Sie können Rollenpapier, Rollenpapier (Banner) oder Einzelblatt im Pulldown-Menü Papierzufuhr auswählen. Wählen Sie die Option entsprechend dem im Drucker eingelegten Papier.

Einstellung Randlos vornehmen

Sie können Daten ohne Rand auf das Papier drucken.

Für diesen Druckmodus empfiehlt Epson die folgenden Medienbedingungen.

Geeignete Medienbreite:

- 10 Zoll, 254 mm
- 300 mm
- 13 Zoll, 329 mm (Super A3/B)
- 16 Zoll, 406,4 mm
- 17 Zoll, 431,8 mm
- 515 mm (B2)
- 594 mm (A1)
- 24 Zoll, 609,6 mm
- 728 mm (B1)*
- 36 Zoll, 914,4 mm*
- 44 Zoll, 1.117,6 mm*

* nur für EPSON Stylus Pro 9800/9400.

Hinweis:

- Wenn Ihre Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie sicher, dass diese vor dem Drucken auf Null gestellt sind.*
- Beim Drucken auf Einzelblattpapier werden nur der linke und rechte Rand auf Null gesetzt. Der obere Rand beträgt immer 3 mm und der untere Rand immer 14 mm. Die Rückseite des Papiers kann verschmieren.*
- Die Tinte könnte die Walze des Druckers verschmutzen. In diesem Fall wischen Sie die Tinte mit einem Tuch ab.*
- Der Druckvorgang mit dieser Funktion dauert länger als der normale Druckvorgang.*

- ❑ *Beim Drucken auf Premium Glossy Photo Paper (250) Rollenpapier oder Premium Semigloss Photo Paper (250) Rollenpapier beträgt der obere Rand immer 20 mm.*
- ❑ *Bei der Auswahl von Einfach schneiden oder Doppelt schneiden für das Autom. Schneiden können die folgenden Medien verschmieren: Doubleweight Matte Paper, Singleweight Matte Paper, Enhanced Matte Paper, Textured Fine Art Paper und UltraSmooth Fine Art Paper.*
- ❑ *Abhängig vom Medium können im oberen und unteren Bereich Verschmierungen auftreten.*

Gehen Sie zum Drucken der Daten mit dieser Funktion wie folgt vor.

1. Wählen Sie Randlos.



- Klicken Sie auf die Schaltfläche Erweiterung. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt.



- Wählen Sie Automatisch erweitern oder Größe erhalten aus dem Pulldown-Menü aus.

<p>Automatisch erweitern</p>	<p>Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die Größe des Ausdrucks automatisch vergrößern und ohne Rand drucken möchten. Sie können den Betrag der Vergrößerung mit dem Schieberegler auswählen.</p> <p>Hinweis: Vergrößerte Bereiche, die über die Papiergröße hinausgehen, werden nicht auf das Papier gedruckt.</p>
<p>Größe erhalten</p>	<p>Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie das Seitenverhältnis des Ausdrucks nicht ändern möchten</p> <p>Wenn Sie diese Einstellung wählen, müssen Sie die Bilddaten so vergrößern, dass sie die Papierbreite überschreiten, um zu vermeiden, dass nicht bedruckte Bereiche am linken und rechten Rand erscheinen. Es wird empfohlen, dass Sie die Bilddaten in der Anwendung, in der Sie sie erstellt haben, um 3 mm nach links und rechts vergrößern.</p> <p>Informationen zur Verwendung dieser Funktion finden Sie unter „Einstellung für Papiergröße vornehmen“ auf Seite 134.</p>

Betrag der Vergrößerung	<p>Wenn Sie Automatisch erweitern auswählen, wird der Schieberegler verfügbar. Mit dem Schieberegler können Sie den Anteil des Bilds einstellen, der beim randlosen Drucken über die Papierränder hinausragt.</p> <p>Für die meisten Druckaufträge wird Standard empfohlen, um Ränder an allen Papierkanten zu vermeiden.</p> <p>In einer sehr feuchten Umgebung kann das Papier durch Feuchtigkeitsaufnahme breiter werden. Schieben Sie den Schieberegler in diesem Fall zu Max hin, um Ränder um das Bild zu vermeiden. Wenn Max ausgewählt wird, kann die Bildmitte um etwa 1 mm nach rechts versetzt werden.</p> <p>Durch Bewegen des Schiebereglers in Richtung Min wird der Betrag der Bildvergrößerung verringert. Dabei können jedoch Ränder an einer oder mehreren Kanten des Papiers entstehen.</p>
--------------------------------	--

4. Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen Siehe „Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen“ auf Seite 140.
5. Klicken Sie auf OK.
6. Drucken Sie die Daten aus der Anwendung.

Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen

Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Einstellung für Papierzufuhr ausgewählt ist. Sie können vorgeben, wie das Papier nach dem Drucken abgeschnitten wird.

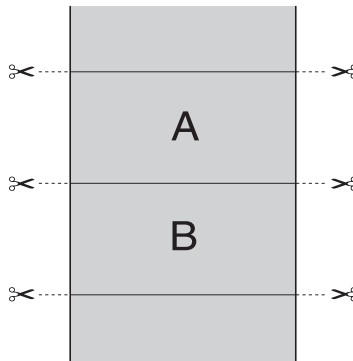
Einfach schneiden

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Papier sparen wollen.

Wenn Sie diese Einstellung auswählen, wird an der Begrenzung zwischen zwei Bildern oder zwischen zwei Seiten geschnitten. Die Schneidposition kann jedoch geringfügig schwanken.

Hinweis:

Diese Einstellung erscheint nur, wenn das Kontrollkästchen Randlos aktiviert wird.

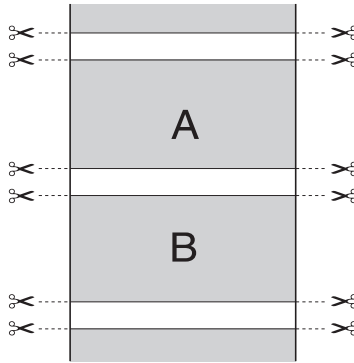


Doppelt schneiden

Wählen Sie diese Einstellung, um die kleinen Lücken zu vermeiden, die bei der Einstellung Einfach schneiden vorkommen. Zwischen den Bildern wird ein Zwischenraum vorgesehen und der Schnitt erfolgt 1 mm an der Innenseite jedes Bilds.

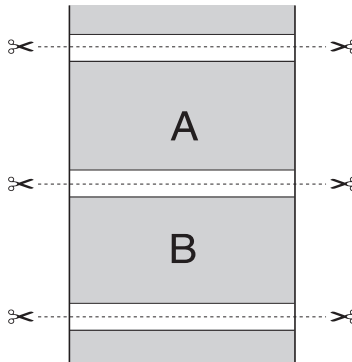
Hinweis:

Diese Einstellung erscheint nur, wenn das Kontrollkästchen Randlos aktiviert wird.



Normal schneiden

Wählen Sie diese Einstellung, um die Ränder an der Ober- und Unterseite der gedruckten Daten beizubehalten.



AUS (OFF)

Wählen Sie diese Einstellung, um die Ausdrücke von Hand zu schneiden. Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um Ausdrücke von Hand zu schneiden.

Hinweis:

Wenn Sie auf Leinwand drucken, ist nur diese Einstellung verfügbar.

1. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀, um Rollenpapier Automatisch schneiden Aus ☐ zu wählen.
2. Drücken Sie die Taste Enter ↵.
3. Der Drucker zieht das Papier automatisch bis zur Schneidföhrung und geht dann offline. Im LCD-Feld erscheint Pause.
4. Stellen Sie die Schnittposition bei Bedarf mit den Tasten Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ ein.
5. Schneiden Sie das Papier an der Schneidföhrung mit dem manuellen Papierschneider.
6. Drücken Sie nach dem Schneiden die Taste Pause ■. Der Drucker ist wieder online.

Einstellung Ausrichtung vornehmen

Sie können die Druckrichtung auf der Seite vorgeben.



Hochformat	Der Druck beginnt an einer kurzen Seite wie bei den meisten Zeitschriften.
Querformat	Der Druck beginnt an einer langen Seite wie bei den meisten Tabellenarbeitsblättern.
Um 180 Grad gedreht	Das Dokument wird umgekehrt gedruckt. Hinweis: Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr ausgewählt ist.

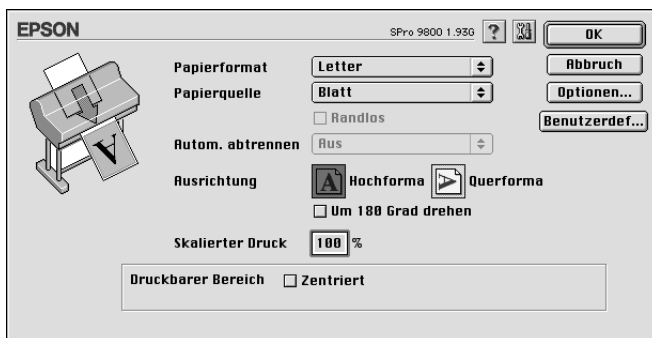
Einstellung für Verkleinert oder Vergrößert vornehmen

Sie können das Bild unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses vergrößern oder verkleinern. Sie können jeden Wert zwischen 25 und 400 in das Feld Verkleinern oder Vergrößern eingeben.



Einstellungen für Druckbereich vornehmen

Diese Einstellung ist verfügbar, wenn Sie als Papierzufuhr Einzelblatt wählen. Sie können folgende Einstellungen vornehmen.



Zentriert

Wählen Sie diese Einstellung aus, um Ausdrücke zu zentrieren.

Einstellungen für Rollenpapier-Option vornehmen

Diese Option ist verfügbar, wenn Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr ausgewählt wird. Sie können folgende Einstellungen vornehmen.

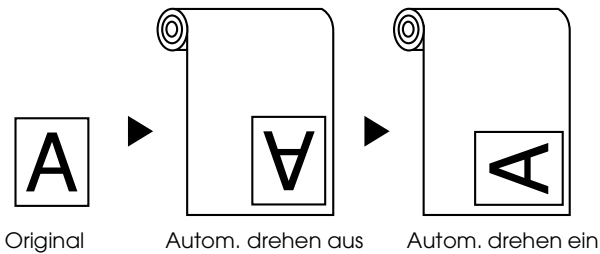


Autom. drehen

Hinweis:

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier als Papierzufuhr ausgewählt ist.

Diese Funktion ist nur wirksam, wenn die Länge des Ausdrucks weniger beträgt als die bedruckbare Breite des Rollenpapiers. Das Dokument wird automatisch um 90 Grad gedreht und quer gedruckt, um Papier zu sparen.



Zur Aktivierung dieser Funktion wählen Sie Autom. drehen.

Trennlinie drucken

Mit dieser Funktion können Sie festlegen, ob eine Trennlinie an der rechten Seite und unter den Druckdaten für manuelles Schneiden gedruckt werden soll. Zur Aktivierung dieser Funktion wählen Sie Trennlinie drucken.

Die Funktion Trennlinie drucken ändert sich entsprechend der Einstellung Automatisch schneiden. Überprüfen Sie gegebenenfalls diese Einstellungen je nach dem Betrieb des Druckers.

Auto Cut (Autom. Trennen)	Trennlinie drucken	Druckerbetrieb
Einfach schneiden Doppelt schneiden Normal schneiden	Ausgewählt	Druckt die Trennlinie nur auf die rechte Seite und schneidet das Papier automatisch nach dem Druckauftrag.
Einfach schneiden Doppelt schneiden Normal schneiden	Nicht ausgewählt	Es wird keine Trennlinie gedruckt, das Papier wird automatisch nach dem Druckauftrag geschnitten.
AUS (OFF)	Ausgewählt	Druckt die Trennlinien nur auf die rechte Seite und unter den Druckdaten, schneidet das Papier aber nicht automatisch nach dem Druckauftrag.
AUS (OFF)	Nicht ausgewählt	Es werden keine Trennlinien gedruckt und das Papier wird nicht automatisch nach dem Druckauftrag geschnitten.

Save Roll Paper (Rollenpapier sparen)

Hinweis:

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr ausgewählt ist.

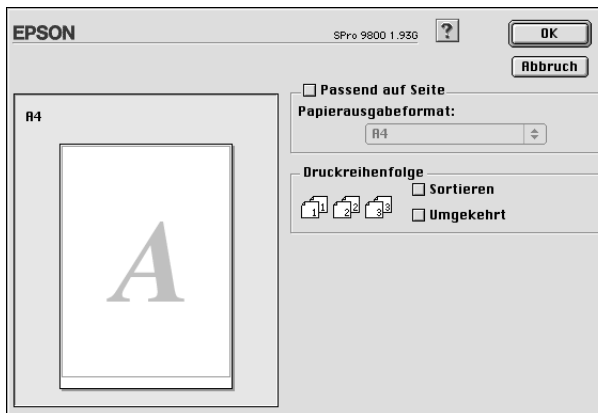
Diese Funktion ist wirksam, wenn Sie Rollenpapier sparen möchten, weil der unbedruckte Teil der letzten Seite oder der Druckdaten nicht durch den Drucker transportiert wird. Zur Aktivierung dieser Funktion wählen Sie Rollenpapier sparen.

Einstellungen im Dialogfeld Layout vornehmen

In diesem Dialogfeld können Sie „Passend auf Seite“ und die Druckreihenfolge einstellen.

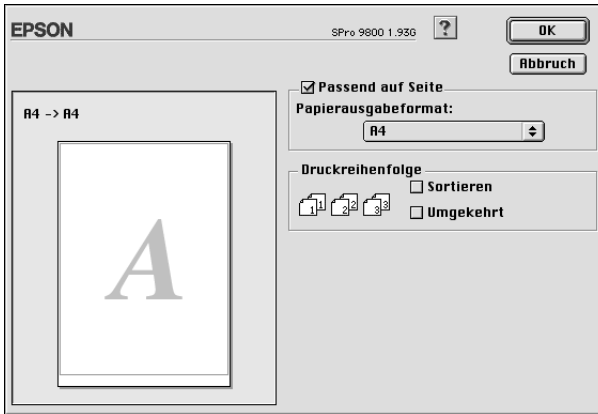
Hinweis:

- Die Funktionen im Menü Layout sind nicht verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr ausgewählt ist.
- Abhängig von der ausgewählten Papierzufuhr sind einige Funktionen nicht verfügbar.



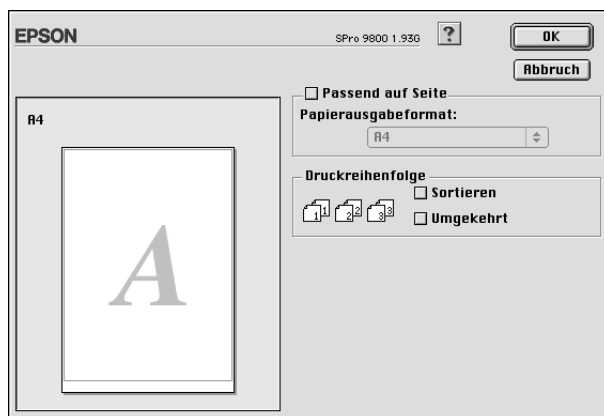
Einstellung Passend auf Seite vornehmen

Sie können die Größe der Daten proportional vergrößern oder verkleinern, damit es auf die im Pulldown-Menü Papierformat gewählte Papiergröße passt. Um diese Funktion zu aktivieren, wählen Sie Passend auf Seite und wählen Sie im Pulldown-Menü Ausgabepapiergröße die Größe des Papiers, das Sie in den Drucker eingelegt haben.



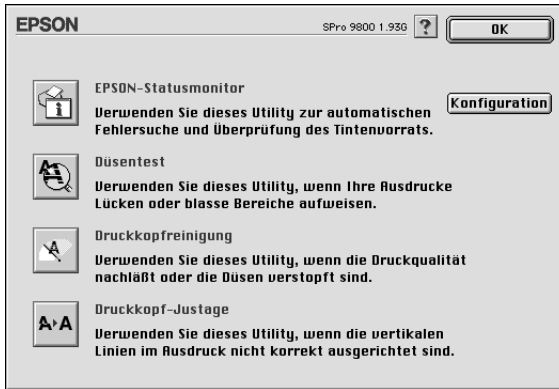
Vornehmen der Einstellung Druckreihenfolge

Sie können die Druckreihenfolge für den Druckauftrag festlegen. Wenn Sie mehrere Exemplare eines Dokuments drucken wollen, wählen Sie Sortieren, um jeweils ein vollständiges Dokument zu drucken. Wählen Sie Umgekehrte Reihenfolge, um das Dokument beginnend mit der letzten Seite in umgekehrter Reihenfolge zu drucken.



Druckerhilfsprogramme verwenden

Mit den EPSON-Drucker-Utilities können Sie den aktuellen Druckerstatus prüfen und Wartungsvorgänge vom Computer aus vornehmen.



Hinweis:

- ❑ *Die Utilities für Düsentest, Druckkopfreinigung und Druckkopf-Justage dürfen nicht verwendet werden, wenn der Drucker über ein Netzwerk an den Computer angeschlossen ist.*
- ❑ *Während eines Druckvorgangs dürfen Sie keinen Düsentest, keine Druckkopfreinigung und keine Druckkopf-Justage vornehmen, weil der Ausdruck sonst beeinträchtigt sein kann.*

EPSON StatusMonitor

Dieses Utility liefert Informationen zum Druckerstatus wie z. B. Füllstand der Tintenpatrone.

Düsentest

Dieses Utility prüft die Düsen des Druckkopfs auf Verstopfung. Prüfen Sie die Düsen, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat, sowie nach einer Druckkopfreinigung, um sicherzustellen, dass die Düsen des Druckkopfs tatsächlich wieder sauber sind. Siehe „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 152.

Wenn Sie im Dialogfeld Düsentest auf Auto klicken oder **AUTOREINIGUNG** am Bedienfeld des Druckers aktivieren, prüft dieses Utility nicht nur die Düsen auf Verstopfung, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch.

Druckkopfreinigung

Dieses Utility reinigt den Druckkopf. Eine Druckkopfreinigung ist notwendig, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat. Verwenden Sie dieses Utility zur Reinigung des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 153.

Druckkopf-Justage

Dieses Utility dient zur Verbesserung der Druckqualität der Druckdaten. Die Ausrichtung des Druckkopfs ist gegebenenfalls erforderlich, wenn die vertikalen Zeilen nicht mehr richtig ausgerichtet sind oder es zu weißer oder schwarzer Streifenbildung in den Druckdaten kommt. Verwenden Sie dieses Utility zum Ausrichten des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 155.

Konfiguration

Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird das Dialogfeld Konfigurationseinstellungen angezeigt, in dem Sie ändern können, wie das Utility EPSON Status Monitor Sie benachrichtigt, wenn sich der Druckerstatus ändert. Siehe „Durchführen der Konfigurationseinstellungen“ auf Seite 158.

Druckkopfdüsen überprüfen

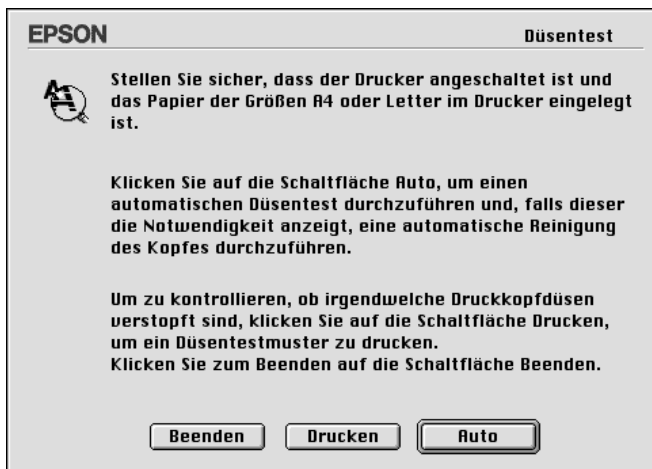
Sollten die Ausdrücke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, können Sie die Ursache des Problems möglicherweise durch Überprüfung der Druckkopfdüsen mit dem Utility Düsentest feststellen.

Führen Sie zur Verwendung des Utility Düsentest die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

Starten Sie das Utility Düsentest nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, weil die Qualität des Ausdrucks dadurch beeinträchtigt werden kann.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.
2. Klicken Sie auf Düsentest.
3. Klicken Sie auf Drucken, wenn Sie visuell prüfen möchten, ob Druckkopfdüsen verstopft sind, ob Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson sind, oder ob die Papierbreite weniger als 210 mm beträgt. Klicken Sie auf Auto, wenn Sie einen automatischen Düsentest durchführen möchten und der Düsentest meldet, dass dies erforderlich ist.



Hinweis:

Wenn Sie **AUTOREINIGUNG** auf dem Bedienfeld des Druckers aktivieren, obwohl Drucken ausgewählt wurde, prüft das Utility Düsentest nicht nur die Düsen auf Verstopfung, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch. Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, oder wenn die Papierbreite weniger als 210 mm beträgt, deaktivieren Sie **AUTOREINIGUNG** auf dem Bedienfeld des Druckers.

4. Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um ein Düsentestmuster zu drucken.
5. Wenn Sie fehlende Punkte feststellen, reinigen Sie die Druckkopfdüsen nach den Angaben unter „Druckkopf reinigen“ auf Seite 153.

Druckkopf reinigen

Sollten die Ausdrücke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, kann eine Reinigung des Druckkopfs mit dem Utility Druckkopfreinigung angebracht sein. Dadurch wird sichergestellt, dass die Düsen die Tinte ordnungsgemäß ausgeben.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Druckkopfreinigung die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

- ❑ *Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, denn die Qualität des Ausdrucks kann dadurch beeinträchtigt werden.*
- ❑ *Um Tinte zu sparen, benutzen Sie zunächst das Utility Düsentest, um festzustellen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss. Dadurch sparen Sie Tinte, denn für die Reinigung wird Tinte verbraucht.*

❑ Wenn die Anzeige „Tinte“ blinkt oder leuchtet, ist eine Reinigung des Druckkopfs nicht möglich. Tauschen Sie zuerst die entsprechende Tintenpatrone aus. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 308.

1. Achten Sie darauf, dass der Drucker eingeschaltet ist und die Anzeige „Tinte“ nicht leuchtet.
2. Klicken Sie auf Druckkopfreinigung.
3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.
4. Klicken Sie im Dialogfeld Druckkopfreinigung auf Düsentestmuster drucken, um zu prüfen, ob der Druckkopf sauber ist und um den Reinigungszyklus zurückzusetzen.

Wenn Sie nach der Reinigung noch fehlende Punkte feststellen, probieren Sie die folgenden Maßnahmen aus.

- ❑ Wählen Sie POWER-REINIGUNG auf dem Bedienfeld des Druckers. Siehe „POWER REINIGUNG“ auf Seite 243.
- ❑ Wiederholen Sie dieses Verfahren vier oder fünf Mal, schalten Sie den Drucker aus, lassen Sie ihn bis zum nächsten Tag außer Betrieb und wiederholen Sie dann die Druckkopfreinigung.
- ❑ Ersetzen Sie einige der Tintenpatronen, da sie möglicherweise alt oder beschädigt sind.

Ist die Druckqualität weiterhin schlecht, nachdem Sie diese Lösungen ausprobiert haben, wenden Sie sich an Ihren Händler. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 382.

Druckkopf ausrichten

Wenn Sie auf dem Ausdruck nicht miteinander ausgerichtete Linien oder eine schwarze oder weiße Streifenbildung feststellen, können Sie diese Probleme möglicherweise mit dem Utility Druckkopf-Justage lösen.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Druckkopf-Justage die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.
2. Klicken Sie auf Druckkopf-Justage.
3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

Online-Hilfe benutzen

In der umfangreichen Online-Hilfe der Druckersoftware finden Sie Informationen zum Druckvorgang, zu den Druckertreibereinstellungen und zur Verwendung der Drucker-Utilitys.

Zum Aufrufen der Online-Hilfe klicken Sie in der Anwendung im Menü Datei auf Drucken oder Seite einrichten. Klicken Sie anschließend auf  Hilfe.

Druckerstatus überprüfen und Druckaufträge verwalten




Verwendung des EPSON StatusMonitor

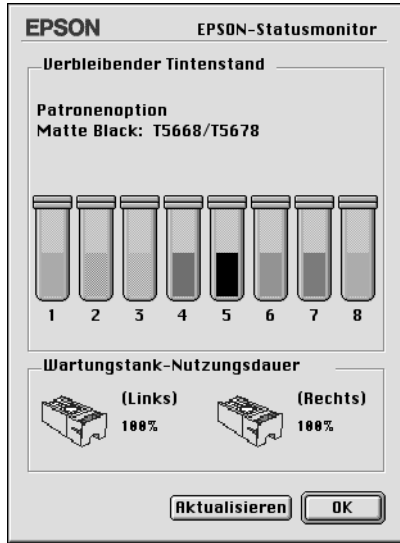
EPSON-Statusmonitor überwacht regelmäßig den Druckerstatus. Wenn ein Druckerfehler entdeckt wird, erhalten Sie eine Fehlermeldung. Sie können dieses Utility ferner verwenden, um den Tintenstand vor dem Drucken zu überprüfen.

EPSON-Statusmonitor aufrufen

Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um auf EPSON StatusMonitor zuzugreifen.

1. Klicken Sie in der Anwendung im Menü Datei auf Drucken oder Seite einrichten.

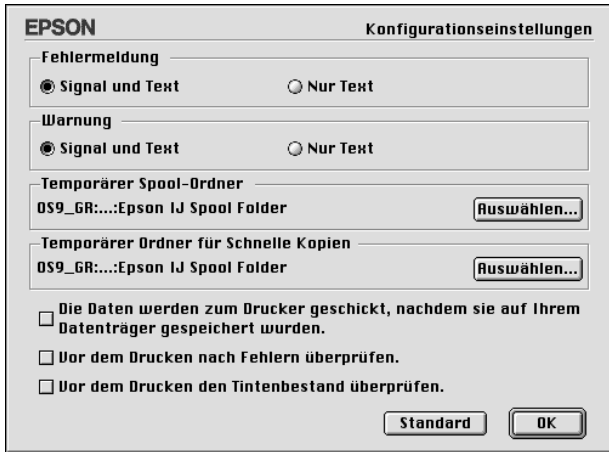
2. Klicken Sie auf  Verbleibender Tintenfüllstand oder klicken Sie auf  Utility. Wenn Sie auf  Utility klicken, klicken Sie im Dialogfeld Utility auf EPSON StatusMonitor. Das Dialogfeld EPSON StatusMonitor wird eingeblendet.



EPSON StatusMonitor informiert Sie über die vorhandene Tintenmenge und die freie Kapazität des Wartungstanks zu dem Zeitpunkt, zu dem StatusMonitor geöffnet wurde. Zum Aktualisieren der Informationen klicken Sie auf Aktualisieren.

Durchführen der Konfigurationseinstellungen

Sie können wählen, wie die Utility EPSON StatusMonitor Ihren Drucker überwacht und wie Sie darüber in Kenntnis gesetzt werden. Um Konfigurationseinstellungen vorzunehmen, klicken Sie auf Konfiguration im Dialogfeld Utility. Das Dialogfeld Konfigurationseinstellungen wird angezeigt.



Sie können in diesem Dialogfeld die folgenden Einstellungen vornehmen.

Fehlermeldungen	Wählen Sie, wie Sie der EPSON StatusMonitor im Falle eines Fehlers benachrichtigt.
Warnung	Wählen Sie, wie Sie der EPSON StatusMonitor benachrichtigt, wenn eine Warnmeldung gegeben werden muss.
Temporärer Spool-Ordner	Wählen Sie einen Ordner zum temporären Spoolen von Druckdaten.
Temporärer Ordner für schnelle Kopien	Wählen Sie die Ordner für die Datenspeicherung für mehrere Kopien.

<p>Die Daten werden zum Drucker übertragen, nachdem sie auf Ihrem Datenträger gespeichert wurden.</p>	<p>Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, um horizontale Streifenbildung in Ihren Drucken zu vermeiden. Standardmäßig werden Grafikdaten vom Computer an den Drucker in Rechteckbereichen übertragen, damit der Drucker nicht das gesamte Druckbild in seinem Speicher rekonstruieren muss, bevor er es druckt. Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, speichert der Computer die Daten vorübergehend auf seiner Festplatte und überträgt sie dann als Ganzes an den Drucker, um Streifenbildung auf dem Druckbild vorzubeugen.</p>
<p>Überprüfen Sie das System vor dem Druck auf mögliche Fehler.</p>	<p>Wählen Sie dieses Kontrollkästchen an, wenn Sie das System vor dem Drucken auf Fehler überprüfen möchten.</p>
<p>Überprüfen Sie vor dem Druck den Tintenfüllstand.</p>	<p>Wählen Sie dieses Kontrollkästchen an, wenn Sie vor dem Drucken den Tintenstand prüfen möchten.</p>

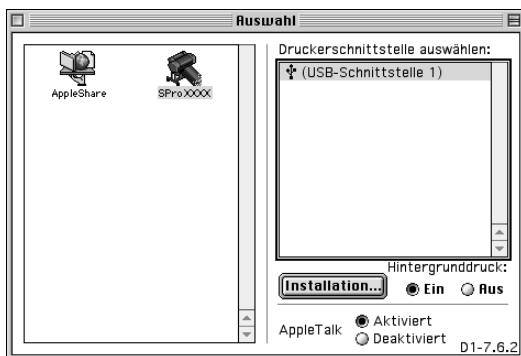
Mit EPSON-Monitor IV arbeiten

Nachdem Sie einen Druckauftrag an den Drucker gesendet haben, können Sie EPSON-Monitor IV zur Kontrolle, zum Abbruch des Druckauftrags sowie zur Änderung der Priorität der Druckaufträge in der Druckerwarteschlange verwenden. Dieses Utility zeigt darüber hinaus den Status des aktuellen Druckauftrags.

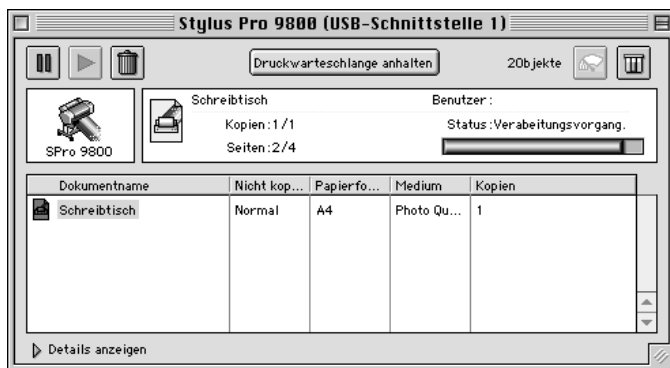
EPSON-Monitor IV aufrufen

Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um auf EPSON Monitor IV zuzugreifen.

1. Wählen Sie Ein als Einstellung für Drucken im Hintergrund in der Auswahl oder im Dialogfeld Drucken im Hintergrund.



2. Übertragen Sie einen Druckauftrag an den Drucker.
3. Wählen Sie EPSON-Monitor IV rechts in der Menüleiste im Menü Anwendung. Das Dialogfeld EPSON Monitor IV wird eingeblendet.






Hinweis:

Sie können das Dialogfeld EPSON Monitor IV ebenfalls öffnen, indem Sie auf das Symbol EPSON Monitor IV im Ordner Erweiterte Einstellungen klicken.

Druckaufträge mit EPSON-Monitor IV verwalten

Sie können Druckaufträge wie folgt verwalten.

- ❑ Mit Hilfe der folgenden Schaltflächen können Sie Druckaufträge anhalten, fortsetzen und löschen. Wählen Sie den zu verwaltenden Druckauftrag und klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche.

	Anhalten	Hält den Druckvorgang an und belässt den aktuellen Druckauftrag am Anfang der Druckerwarteschlange.
	Fortsetzen	Der Druckvorgang wird wieder aufgenommen.
	Löschen	Der Druckvorgang wird angehalten und aus der Druckerwarteschlange gelöscht.

- ❑ Klicken Sie auf die Option Drucker anhalten, um den Druckvorgang anzuhalten. Durch Klicken auf diese Schaltfläche wechselt die Bezeichnung der Schaltfläche zu Fortsetzen. Klicken Sie auf die Option Fortsetzen, um den Druckvorgang fortzusetzen.
- ❑ Verwenden Sie die nachfolgend aufgeführten Schaltflächen zum Starten der Drucker-Utility's.

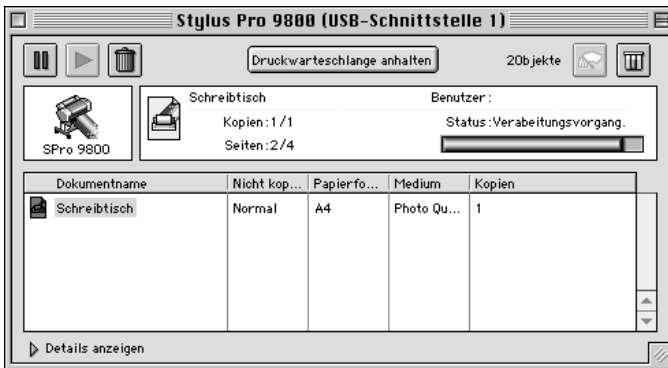
	Druckkopfreinigung	Startet das Utility Druckkopfreinigung.
	Verbleibender Tintenfüllstand	EPSON StatusMonitor wird gestartet und zeigt die Menge der verbliebenen Tinte und die freie Kapazität des Wartungstanks an.

- ❑ Doppelklicken Sie auf eine Datei in der Liste, um eine Vorsicht zu erhalten.

Hinweis:

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Sie die ESC/P-Befehlsdatei drucken.

- ❑ Doppelklicken Sie Anzahl, um die Anzahl der zu druckenden Kopien zu ändern.
- ❑ Klicken Sie auf den Pfeil Details anzeigen, um eine Erweiterung unten im Dialogfeld EPSON Monitor IV einzublenden. Die Erweiterung enthält detaillierte Informationen zu den Einstellungen der Druckersoftware für die Druckdaten.



Ändern der Druckpriorität

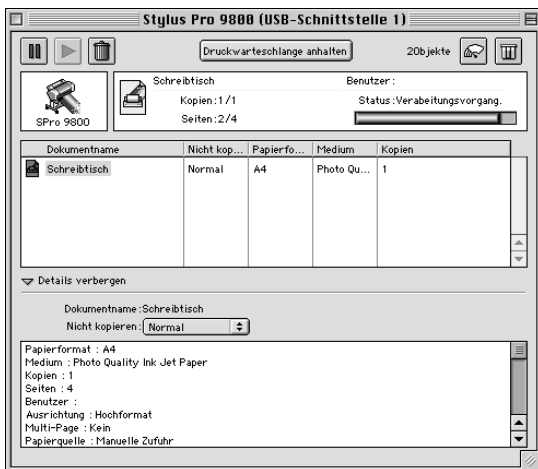
Um die Priorität von Druckaufträgen in der Warteschlange zu verändern, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

Sie können die Priorität von Druckaufträgen ändern, deren Startzeiten bereits zuvor im Dialogfeld Drucken im Hintergrund festgelegt wurden.

1. Wählen Sie unter Dokumentenname den Druckauftrag, dessen Priorität Sie ändern möchten.

2. Klicken Sie auf den Pfeil Details anzeigen, um eine Erweiterung unten im Dialogfeld EPSON Monitor IV einzublenden.



3. Wählen Sie Dringend, Normal, Anhalten oder Druckzeit aus dem Pulldown-Menü Priorität.

Drucker freigeben

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie den Drucker einstellen müssen, damit er von anderen Computern im Netzwerk verwendet werden kann.

Ein im Netzwerk eingebundener Computer kann einen direkt daran angeschlossenen Drucker zur Nutzung durch andere Computer freigeben. Der Computer, an dem der Drucker direkt angeschlossen ist, wird als Druckerserver bezeichnet, und die anderen Computer sind dann Clients, die eine Berechtigung benötigen, um den Drucker des Druckerservers nutzen zu können. Die Clients nutzen den Drucker über den Druckerserver.

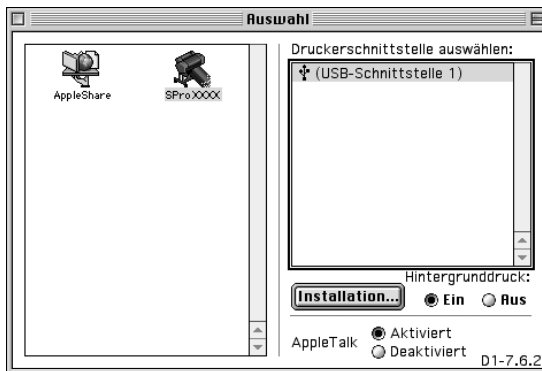
Hinweis:

Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, wenn Sie den Drucker direkt in ein Netzwerk einbinden möchten, ohne ihn freizugeben.

Drucker als freigegebenen Drucker einrichten

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Drucker, der direkt am Computer angeschlossen ist, für andere Computer in einem AppleTalk-Netzwerk freizugeben.

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Wählen Sie Auswahl im Apple Menü und klicken Sie auf das Druckersymbol. Wählen Sie den Anschluss, an dem der Drucker angeschlossen ist.



3. Klicken Sie auf Einrichten. Das Dialogfeld Druckerfreigabe einrichten wird eingeblendet.



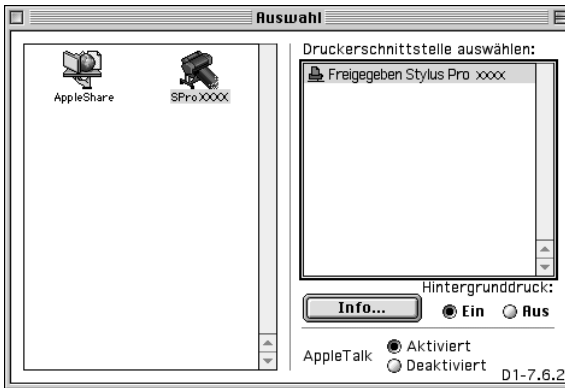
4. Wählen Sie Drucker freigeben und geben Sie den Druckernamen und das Kennwort ein.
5. Klicken Sie auf OK. Der Name des freigegebenen Druckers erscheint in der Anschlussliste der Auswahl.
6. Schließen Sie die Auswahl.

Auf den freigegebenen Drucker zugreifen

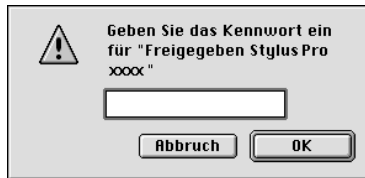
Gehen Sie wie folgt vor, um von einem anderen Computer im Netzwerk auf den freigegebenen Drucker zuzugreifen.

1. Schalten Sie den Drucker ein.

2. Auf jedem Computer, von dem aus Sie auf den Drucker zugreifen möchten, wählen Sie **Auswahl** aus dem **Apple-Menü**. Klicken Sie auf das Symbol des Druckers und wählen Sie aus dem Dialogfeld **Druckeranschluss** an der rechten Seite den **Druckeranschluss**, den Sie verwenden möchten. Sie können nur unter den Druckern wählen, mit denen Sie gerade über **Apple Talk** verbunden sind.



3. Wenn das folgende Dialogfeld angezeigt wird, geben Sie das **Kennwort** für den Drucker ein und klicken Sie dann auf **OK**.



4. Wählen Sie die entsprechende Optionsschaltfläche **Drucken im Hintergrund**, um den Druckvorgang im Hintergrund zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
5. Schließen Sie die **Auswahl**.

Druckersoftware deinstallieren

Führen Sie zum Deinstallieren des Druckertreibers die nachstehenden Schritte aus.

1. Schalten Sie den Computer ein und legen Sie die CD-ROM mit der Druckersoftware in das CD-ROM-Laufwerk ein. Die CD-ROM mit der Epson-Druckersoftware wird automatisch gestartet.
2. Suchen Sie den Ordner Deutsch und doppelklicken Sie darauf.
3. Doppelklicken Sie auf den Ordner Druckertreiber.
4. Doppelklicken Sie auf den Ordner EPSON STYLUS PRO XXXX und anschließend auf den darin enthaltenen Ordner Disk 1.
5. Doppelklicken Sie auf das Symbol Aktualisierer und führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um das Dialogfeld Aktualisierer zu öffnen.
6. Wählen Sie im Pulldown-Menü oben links die Option Deinstallieren und klicken Sie auf die Schaltfläche Deinstallieren unten rechts.

Druckersoftware

Die Druckersoftware, die mit Ihrem Drucker geliefert wird, besteht aus einem Druckertreiber und Drucker-Utilitys. Über die im Druckertreiber verfügbaren Einstellungen lässt sich der Betrieb des Druckers optimal an die jeweiligen Anforderungen anpassen. Mit den Drucker-Utilitys können Sie Ihren Drucker überprüfen und in einem optimalen Zustand halten.

Die Druckersoftware enthält die folgenden Dialogfelder.

Dialogfeld	Einstellungen und Utilitys
Page Setup (Seite einrichten)	Einstellungen Page Attributes (Seiteneigenschaften): Format für, Papierformat, Ausrichtung, Skalierung Einstellung Benutzerdefiniertes Papierformat: Papierformat, Druckerränder Summary (Überblick) über Einstellungen: Summary (Überblick) über die aktuellen Einstellungen

Drucken	<p>Gleich in allen Optionen: Drucker, Voreinstellungen</p> <p>Option Kopien & Seiten: Kopien, Sortiert, Seiten</p> <p>Layoutoption: Seiten Pro Blatt, Layoutrichtung, Papierrand</p> <p>Ausgabeoptionen: Speichern als Datei, Format</p> <p>Option Print Settings (Druckeinstellungen) Medientyp, Farbe, Modus</p> <p>Option Drucker-Farbmanagement: Color Management (Farbmanagement)</p> <p>Option Papierkonfiguration: Color Density (Farbdichte), Drying Time per Print Head Pass (Trockenzeit pro Druckkopfdurchgang), Paper Feed Adjustment (Papiervorschubjustierung), Paper Thickness (Papierstärke), Paper Suction (Papiersaugkraft), Cut Method (Schneidverfahren), Platen Gap (Walzenabstand)</p> <p>Rollenpapier-Option: Autom. schneiden, Trennlinie drucken, Rollenpapier sparen</p> <p>Option Erweiterung: Schieberegler Betrag der Vergrößerung</p> <p>Option Summary (Überblick): Summary (Überblick) über die aktuellen Einstellungen</p>
Utility	EPSON Status Monitor, Düsentest, Druckkopfreinigung, Druckkopf-Justage, EPSON LFP Remote Panel, Assistent zum Drucken

Druckersoftware aufrufen

Um Zugriff auf die im Computer installierte Druckersoftware zu erhalten, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

Dialogfeld Seite einrichten öffnen

Um auf das Dialogfeld Seite einrichten zuzugreifen, klicken Sie auf Seite einrichten im Menü Datei der Anwendung.

Dialogfeld Drucken öffnen

Um auf das Dialogfeld Drucken zuzugreifen, klicken Sie auf Drucken im Menü Datei der Anwendung.

Dialogfeld Utility öffnen

Um auf das Dialogfeld Utility zuzugreifen, doppelklicken Sie in Macintosh HD (Standardeinstellung) im Ordner Anwendungen auf das Symbol EPSON-Drucker-Utility.

Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten

Sie können die Einstellungen Format für, Papierformat, Ausrichtung und Skalierung zum Drucken vornehmen.

Hinweis:

Das Dialogfeld „Seiteneinstellung“ ist eine Standardfunktion in Mac OS X. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.



Settings (Einstellungen)

Sie können Seiteneigenschaften, Benutzerdefiniertes Papierformat oder Zusammenfassung auswählen.

Seiteneigenschaften

Die Einstellungen für die Seitenkonfiguration werden angezeigt.

Benutzerdefiniertes Papierformat

Zeigt die Einstellungen für Papierformat an.

Summary (Überblick)

Eine Liste der aktuellen Einstellungen wird angezeigt.

Format for (formatieren für)

Wählen Sie einen gewünschten Drucker aus.

Hinweis:

Achten Sie immer darauf, dass die Einstellung Format für im Dialogfeld Seite einrichten mit der Einstellung Drucker im Dialogfeld Drucken übereinstimmt, weil die Daten sonst unter Umständen nicht einwandfrei gedruckt werden.

Papierformat

Wählen Sie ein Papierformat und einen Druckbereich aus, die Sie verwenden möchten.

Unter Mac OS X 10.2.0 bis 10.2.3 wird der Druckbereich nach Papierformat in der Liste Papierformat angegeben.

Unter Mac OS X 10.2.4 und höher wird der Druckbereich aufgeführt, wenn Sie auf den Pfeil neben dem ausgewählten Papierformat klicken.

Wenn Sie ein Papierformat auswählen, das einen anderen Druckbereich als Standard unterstützt, können Sie den Druckbereich auswählen. Der Druckbereich wird auf Standard eingestellt, wenn Sie ihn nicht auswählen können.

Die nachstehende Tabelle enthält die Druckbereiche, die Sie auswählen können.

Drucker	Beschreibung
Rollenpapier	Der Druck erfolgt auf Rollenpapier mit vier Rändern von 3 mm.
Rollenpapier - Randlos (Automatisch erweitern)	Der Druck der vergrößerten Daten erfolgt auf Rollenpapier ohne Ränder.

Rollenpapier - Randlos (Größe erhalten)	Der Druck erfolgt unter Beibehaltung des originalen Größenverhältnisses auf Rollenpapier.
Rollenpapier-Banner	Mehrseitige Daten werden kontinuierlich auf Rollenpapier mit einem linken und rechten Rand von 3 mm und einem oberen und unteren Rand von 0 mm gedruckt.
Rollenpapier - Randlos, Banner	Mehrere Seiten werden aufeinander folgend ohne Ränder auf Rollenpapier gedruckt.
Sheet (Blatt)	Der Druck erfolgt auf Einzelblattpapier mit einem unteren Rand von 14 mm und einem oberen, linken und rechten Rand von 3 mm.
Einzelblatt - Randlos (Automatisch erweitern)	Der Druck der vergrößerten Daten erfolgt auf Einzelblattpapier mit einem oberen Rand von 3 mm, einem unteren Rand von 14 mm und einem linken und rechten Rand von 0 mm.
Einzelblatt - Randlos (Größe erhalten)	Der Druck erfolgt unter Beibehaltung des originalen Größenverhältnisses auf Einzelblattpapier mit einem oberen Rand von 3 mm, einem unteren Rand von 14 mm und einem linken und rechten Rand von 0 mm.

Ausrichtung

Wählen Sie eine Druckausrichtung aus.

Skalierung

Geben Sie eine Skalierung ein, um die Größe der Daten zu reduzieren oder zu vergrößern.

Einstellungen im Dialogfeld Drucken

Sie können die Einstellungen Drucker und Voreinstellungen zum Drucken vornehmen.

Hinweis:

Das Dialogfeld „Drucken“ ist eine Standardfunktion in Mac OS X. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.



Drucker

Wählen Sie den Drucker aus, den Sie verwenden möchten.

Hinweis:

Achten Sie immer darauf, dass die Einstellung *Format für im Dialogfeld Seite einrichten* mit der Einstellung *Drucker im Dialogfeld Drucken* übereinstimmt, weil die Daten sonst unter Umständen nicht einwandfrei gedruckt werden.

Voreinstellungen

Sie können Standard und Speichern unter auswählen.

Standard

Der Druck erfolgt mit den aktuellen Einstellungen.

Speichern unter

Der Druck erfolgt mit gespeicherten Benutzereinstellungen.

Copies & Pages (Kopien & Seiten)

Sie können die Einstellungen Kopien, Sortiert und Seiten, die Sie zum Drucken verwenden möchten, vornehmen.



Drucker: Stylus Pro 9800
Einstellungen: Standard
Kopien & Seiten
Kopien: 1 Sortiert drucken
Seiten: Alle
 Von: 1 Bis 1
Vorschau Als PDF sichern... Fax...
? Abbrechen Drucken

Kopien

Um die Einstellung Copies (Kopien) vorzunehmen, geben Sie im Feld Copies (Kopien) die Anzahl der gewünschten Kopien ein.

Sortiert

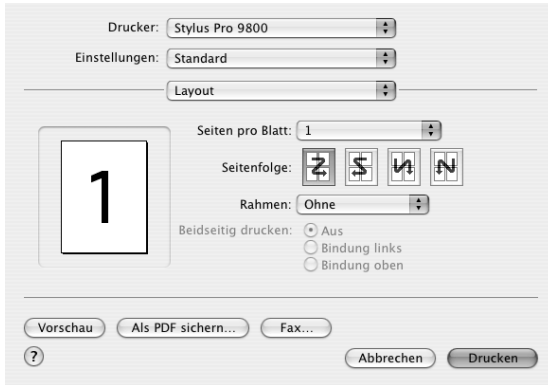
Um die Einstellung Print order (Druckreihenfolge) vorzunehmen, wählen Sie Collated (Sortiert) aus, um jeweils einen ganzen Dokumentensatz zu drucken, wenn Sie mehrere Kopien auf einmal drucken.

Seiten

Um die Einstellung Pages (Seiten) vorzunehmen, wählen Sie entweder All (Alle) oder From (Von) und to (bis) aus. Wenn Sie From (Von) und To (Bis) wählen, geben Sie die erste Seite des entsprechenden Bereichs im Feld From (Von) und die letzte Seite im Feld To (Bis) ein.

Layout (Layout)

Sie können die Einstellungen Seiten pro Blatt, Layoutrichtung und Papierrand, die Sie zum Drucken verwenden möchten, vornehmen.



Hinweis:

„Layout“ ist eine Standardfunktion in Mac OS X. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.

Seiten pro Blatt

Sie können mehrere Seiten der Daten auf ein einzelnes Blatt drucken. Sie können zwischen 1, 2, 4, 6, 9 und 16 auswählen.

Layoutrichtung

Sie können festlegen, in welcher Reihenfolge die Seiten auf dem Blatt gedruckt werden.

Papierrand

Sie können um die Seiten, die auf jedem Blatt gedruckt werden, einen Rand herum drucken. Sie können zwischen Keine, Einzelhaarlínie, Dünne Einzellínie, Doppelte Haarlínie und Doppelte dünne Línie wählen.

Ausgabeoptionen

Sie können die Daten beim Drucken in eine Datei umleiten, indem Sie das Kontrollkästchen Speichern als Datei aktivieren und das Format im Pulldown-Menü Format wählen.



Zum Drucken der Daten auf Papier deaktivieren Sie das Kontrollkästchen Speichern als Datei.

Hinweis:

„Ausgabeoptionen“ ist eine Standardfunktion in Mac OS X. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.

Druckeinstellungen

Sie können Einstellungen für Medientyp, Farbe und Modus vornehmen.



Seite einrichten

Hier wird der Druckbereich angezeigt, der aus der Liste Papierformat im Dialogfeld Seite einrichten ausgewählt wurde. Wählen Sie den Druckbereich aus, der aus der Liste Papierformat im Dialogfeld Seite einrichten ausgewählt wurde.

Medientyp

Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.

Wählen Sie unter Medientyp ein Medium aus, das dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Suchen Sie das Papier in der Liste und wählen Sie eine entsprechende Einstellung unter Medientyp aus. Für einige Papiersorten stehen mehrere Einstellungen für Medientyp zur Auswahl.

Hinweis:

- Einige der speziellen Druckmedien sind möglicherweise nicht in Ihrem Land verfügbar.*
- Wenn Sie andere als Epson-Spezialmedien verwenden, beachten Sie „Hinweise zu Epson-Spezialmedien und anderen Medien“ auf Seite 266.*
- Die neuesten Informationen zu den erhältlichen Druckmedien erfahren Sie auf der Kundendienst-Website von Epson. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 382.*

Liste der Medientyp-Einstellungen

Medientyp-Einstellungen	Bezeichnung des Epson-Spezialmediums/Beschreibung
Premium Luster Photo Paper (250)	Premium Luster Photo Paper (250)
Premium Glossy Photo Paper (250)	Premium Glossy Photo Paper (250)
Premium Semigloss Photo Paper (250)	Premium Semigloss Photo Paper (250)
Premium Semimatte Photo Paper (250)	Premium Semimatte Photo Paper (250)
Premium Glossy Photo Paper	Premium Glossy Photo Paper
Premium Semigloss Photo Paper	Premium Semigloss Photo Paper
Premium Luster Photo Paper	Premium Luster Photo Paper
Photo Paper Gloss 250	Photo Paper Gloss 250

Photo Glossy Paper	Photo Glossy Paper
Photo Semigloss Paper	Photo Semigloss Paper
Proofing Paper Semimatte	EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)
Photo Quality Ink Jet Paper	Photo Quality Ink Jet Paper
Singleweight Matte Paper	Singleweight Matte Paper
DoubleWeight Matte Paper	DoubleWeight Matte Paper
Enhanced Matte Paper	Enhanced Matte Paper
Archival Matte Paper	Archival Matte Paper
Watercolor Paper - Radiant White	Watercolor Paper - Radiant White
Textured Fine Art Paper	Textured Fine Art Paper
Velvet Fine Art Paper	Velvet Fine Art Paper
UltraSmooth Fine Art Paper	UltraSmooth Fine Art Paper
Leinwand	Leinwand
Enhanced Matte Poster Board	Enhanced Matte Posterboard
Normalpapier	-
Normalpapier (Strichzeichnung)	-
Singleweight Matte Paper (Strichzeichnung)	Singleweight Matte Paper
Tracing Paper	-
Enhanced Synthetic Paper	Enhanced Synthetic Paper
Enhanced Adhesive Synthetic Paper	Enhanced Adhesive Synthetic Paper

Farbe

EPSON Stylus Pro 9400/7400

Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farb-/Schwarzweißfoto, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Hinweis:

Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farb-/Schwarzweißfoto auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.

EPSON Stylus Pro 9800/7800

Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farbe aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken. Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie Schwarzweißfoto erweitert aus.

Hinweis:

Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farbe auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.

Modus

Sie können die Einstellungen Automatisch, Benutzerdefiniert oder Erweitert wählen.

Automatic (Automatisch)

Automatisch bietet den schnellsten und einfachsten Weg, um mit dem Drucken zu beginnen. Wenn Automatisch ausgewählt wird, nimmt der Druckertreiber alle Detailsinstellungen auf der Grundlage der aktuellen Einstellung für Medientyp und Farbe vor.



Schieberegler Qualität und Schnell

Abhängig vom Medium, das Sie für Medientyp auswählen, während Farbe (oder Farb-/Schwarzweißfoto) oder Schwarz für Farbe und Automatisch für Modus ausgewählt sind, wird ein Schieberegler Qualität oder Schnell im Dialogfeld Modus eingeblendet. Wählen Sie Qualität, wenn die Druckqualität wichtiger ist als die Druckgeschwindigkeit. Wählen Sie Schnell, wenn die Druckgeschwindigkeit wichtiger ist als die Druckqualität.

Farbsteuermodus

Wenn Farbe (oder Farb-/Schwarzweißfoto) für Farbe und Automatisch für Modus eingestellt sind, wird das Pull-down-Menü Farbsteuerung angezeigt.

Folgende Einstellungen sind verfügbar.

EPSON Lebendig	<p>Wählen Sie diese Einstellung aus, um leuchtende Blau- und Grüntöne in Ausdrucken zu erhalten.</p> <p>Hinweis: Da diese Einstellung Blau- und Grüntöne erzeugt, die nicht auf dem Monitor angezeigt werden können, können sich die Ausdrücke von den Bildschirmanzeigen unterscheiden, wenn diese Funktion ausgewählt ist.</p>
Diagramme und Grafiken	<p>Die Farben werden intensiviert und die mittleren Töne und Spitzen des Bilds aufgehellt. Verwenden Sie diese Einstellung für Präsentationsgrafiken wie Diagramme und Schaubilder.</p>
EPSON Standard (sRGB)	<p>Nur EPSON Stylus Pro 9800/7800: Erhöht den Kontrast in den Bildern. Verwenden Sie diese Einstellung für Farbfotos.</p>
Adobe RGB	<p>Nur EPSON Stylus Pro 9800/7800: Passt die Bildfarben an Adobe RGB an.</p>

Custom (Benutzerdefiniert)

Mit „Benutzerdefiniert“ können Sie mit einem einzigen Mausklick viele verschiedene Einstellungen ändern. Im Pull-down-Menü Benutzereinstellungen finden Sie von Epson vorbereitete Einstellungen.



Das Pull-down-Menü Benutzereinstellungen enthält die folgenden vorbereiteten Einstellungen.

Hinweis:

Diese Voreinstellungen können abhängig von den Einstellungen für Medientyp und Farbe abgeblendet erscheinen.

Advanced Photo Advanced Photo 2880 dpi	Gut geeignet für den Druck von gescannten und digital aufgenommenen Fotos in hoher Qualität. Trägt dazu bei, den Fehldruck von Punkten zu verhindern, der durch die Bewegung der Druckköpfe und des Papiers auftreten kann.
ColorSync	Die Farben des Ausdrucks werden automatisch an die Bildschirmfarben angepasst.

Erweiterte Einstellungen

Die erweiterten Einstellungen geben Ihnen die vollständige Kontrolle über die Druckumgebung. Experimentieren Sie mit diesen Einstellungen, um neue Druckmöglichkeiten zu finden oder eine bestimmte Gruppe von Druckereinstellungen noch besser auf Ihre persönlichen Anforderungen abzustimmen. Wenn Sie mit Ihren neuen Einstellungen zufrieden sind, können Sie ihnen einen Namen geben und sie in die Liste der Benutzereinstellungen aufnehmen.

Drucker: Stylus Pro 9800

Einstellungen: Standard

Druckereinstellungen

Papierformat: Rollenpapier

Medium: Photo Quality Ink Jet Paper

Farbe: Farbe

Modus: Automatisch
 Manuell
 Erweiterte Einstellungen

Qualität: Fein - 720dpi

Super MicroWeave
 Schnell
 Horizontal spiegeln
 Feinste Details

Vorschau Als PDF sichern... Fax... ? Abbrechen Drucken

Druckqualität	Wählen Sie die Druckqualität aus, mit der Sie drucken möchten.
Super MicroWeave	Der Ausdruck erhält geringfügig mehr Details, dafür dauert der Druckvorgang länger.

Schnell	Aktiviert den bidirektionalen Druck, so dass der Drucker sowohl von links nach rechts als auch von rechts nach links druckt. Dadurch erfolgt der Druckvorgang schneller, wird aber die Druckqualität verringert.
Horizontal spiegeln	Die Daten werden spiegelbildlich gedruckt. Text und Grafiken erscheinen rückwärts.
Feinste Details	Abhängig von der gewählten Einstellung für Druckqualität können Sie Feinste Details aktivieren, um Text, ausgefüllte Grafiken und Strichzeichnungen mit sehr scharfen Rändern zu drucken.
Farbton (nur für EPSON Stylus Pro 9800/7800)	<p>Wenn Sie Schwarzweißfoto erweitert als Einstellung für Farbe ausgewählt haben, wählen Sie das Pulldown-Menü Farbton angezeigt.</p> <p>Neutral: Diese Einstellung bietet Standardbildkorrekturen für die meisten Fotos. Versuchen Sie es zuerst mit dieser Einstellung.</p> <p>Kühl: Diese Einstellung verleiht den Fotos einen kühlen Ton.</p> <p>Warm: Diese Einstellung verleiht den Fotos einen warmen Ton.</p> <p>Sepia: Diese Einstellung verleiht den Fotos eine Sepiatönung.</p> <p>Feineinstellung: Diese Einstellung wird verfügbar, wenn Sie den Ton ändern, die Einstellungen mit den Schiebereglern oder dem Farbkreis vornehmen oder das Kontrollkästchen Spitzlichtrniveau verschieben aktivieren.</p>

Drucker-Farbmanagement

Mit dieser Option können Sie die Farbabstimmungs- und Farbanpassungsmethoden des Druckertreibers steuern.



Experimentieren Sie mit diesen Einstellungen, um neue Druckmöglichkeiten zu finden oder eine bestimmte Gruppe von Druckereinstellungen noch besser auf Ihre persönlichen Anforderungen abzustimmen. Wenn Sie mit den neuen Einstellungen zufrieden sind, können Sie sie in die Liste der Benutzereinstellungen im Dialogfeld Drucken aufnehmen.

Farbsteuerelemente

Wählen Sie diese Einstellung zur Verwendung der Farbabstimmungs- und Farbanpassungsmethoden des Druckers. Klicken Sie auf den Pfeil neben Erweiterte Einstellungen, um Details anzuzeigen.

Drucker: Stylus Pro 9800

Einstellungen: Standard

Druckerfarbmanagement

Modus Farbanpassung
 ColorSync
 Aus (Keine Farbkorrektur)

Modus: EPSON Standard (sRGB)

Gamma: 1.8

▼ Erweiterte Einstellungen:

Helligkeit 0

Kontrast 0

Sättigung 0

Cyan 0

Magenta 0

Gelb 0

Vorschau Als PDF sichern... Fax...

? Abbrechen Drucken

Modus

EPSON Lebendig	Wählen Sie diese Einstellung, um die Blau- und Grüntöne in Ausdrucken zu verstärken. Hinweis: Da diese Einstellung Blau- und Grüntöne erzeugt, die nicht auf dem Monitor angezeigt werden können, können sich die Ausdrücke von den Bildschirmanzeigen unterscheiden, wenn diese Funktion ausgewählt ist.
Diagramme und Grafiken	Die Farben werden intensiviert und die mittleren Töne und Spitzen des Bilds aufgehellt. Verwenden Sie diese Einstellung für Präsentationsgrafiken wie Diagramme und Schaubilder.
EPSON Standard (sRGB)	Nur EPSON Stylus Pro 9800/7800: Erhöht den Kontrast in den Bildern. Verwenden Sie diese Einstellung für Farbfotos.
Adobe RGB	Nur EPSON Stylus Pro 9800/7800: Passt die Bildfarben an Adobe RGB an.

Gamma

Dient zur Regelung des Bildkontrasts durch Änderung der mittleren Farbtöne und mittleren Graustufen.

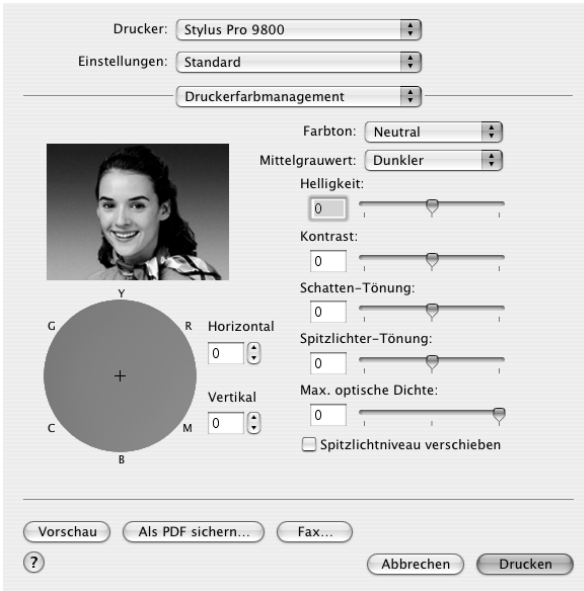
Advanced Settings (Weitere Einstellungen)

Die Schieberegler zur Farbverbesserung stellen die gewählte Option in einem Bereich von -25 bis +25 % ein.

Ziehen Sie den Schieberegler mit der Maus nach links oder rechts zur gewünschten Einstellung. Sie können in den Feldern neben den Schiebereglern auch einen Wert (-25 bis +25 %) eingeben.

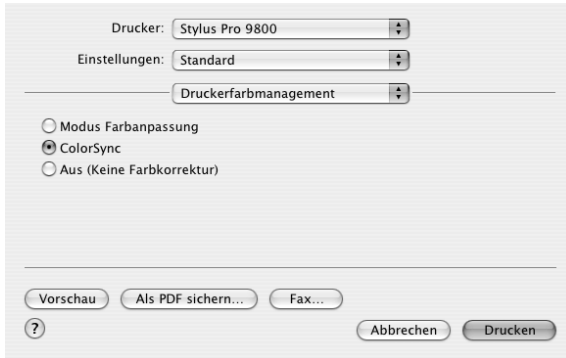
Farbregler (für Schwarzweißfoto erweitert)

Wenn Schwarzweißfoto erweitert für Farbe ausgewählt wird, wird das folgende Fenster eingeblendet. Sie können die erweiterten Monochromeinstellungen vornehmen. Informationen über die zusätzlichen Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe.



ColorSync

Bei dieser Einstellung werden die Farben des Ausdrucks automatisch an die auf dem Bildschirm angezeigten Farben angepasst. Wählen Sie diese Einstellung zum Drucken von gescannten Fotos und Computergrafiken.



Hinweis:

Beachten Sie, dass das Umgebungslicht sowie das Alter, die Qualität und die Einstellungen des Monitors die Qualität der Farbanpassung beeinflussen können.

Aus (keine Farbanpassung)

Diese Einstellung wird normalerweise nicht empfohlen, weil der Druckertreiber dann die Farbe in keiner Weise anpassen oder einstellen kann. Verwenden Sie diese Einstellung nur dann, wenn Sie ein neues Farbprofil erstellen oder wenn die anderen Moduseinstellungen keine zufrieden stellenden Ergebnisse ergeben.



Papierkonfiguration

Mit den folgenden Einstellungen unter Papierkonfiguration können Sie ausführliche Papiereinstellungen vornehmen. Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, nehmen Sie diese Einstellungen nach Erfordernis vor.

Drucker: Stylus Pro 9800

Einstellungen: Standard

Papierkonfiguration

Farbdichte: 0 (%)

Trocknungszeit pro Druckkopfbewegung: 0 (0.1Sek.)

Papiereinzugseinstellung: 0 (0.01%)

Papierstärke: 1 (0.1mm)

Papieransaugung: Standard

Schneidverfahren: Standard

Walzenabstand: Auto

Vorschau Als PDF sichern... Fax... ? Abbrechen Drucken

Modus	Beschreibung
Farbdichte	<p>Stellt die Stärke der Farbdichte ein. Verwenden Sie einen Wert im Bereich von -50 % bis +50 %. Ziehen Sie den Schieberegler mit der Maus nach rechts (+), um die Farbtiefe der Ausdrücke zu erhöhen, oder nach links (-), um die Farbtiefe zu verringern. Sie können auch einen Wert (-50 bis +50) in das Feld neben dem Schieberegler eingeben.</p> <p>Verwenden Sie diese Funktion, um auf Spezialmedien zu drucken, die nicht von Epson stammen.</p> <p>Stellen Sie den Schieberegler auf 0, wenn Sie auf Spezialmedien von Epson drucken.</p> <p>Hinweis: Die Farbtiefe des Ausdrucks lässt sich abhängig vom Druckmodus möglicherweise nicht verstärken.</p>
Trockenzeit ab dem Passieren des Druckkopfs	<p>Nach jedem Durchgang des Druckkopfs wird eine Wartezeit eingefügt.</p> <p>Stellen Sie diesen Wert mit dem Schieberegler oder Textfeld ein. Setzen Sie einen größeren Wert ein, um die Druckqualität durch langsame Tintenabsorption der Medien zu verbessern.</p> <p>Die Trocknungszeit pro Durchgang des Druckkopfes kann in Schritten von 0,1 Sekunden zwischen 0 und 5 Sekunden eingestellt werden.</p> <p>Hinweis: Bei Anwendung dieser Funktion dauert der Druckvorgang länger.</p>
Einstellung des Papiervorschubs	<p>Dieser Parameter steuert den Papiereinzug in Schritten von 0,01 %. Bei einem zu großen Papiereinzugswert kann weiße horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen. Bei einem zu kleinen Papiereinzugswert kann dunkle horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen.</p>

Modus	Beschreibung
Papierstärke	Dieser Wert wird automatisch entsprechend der Einstellung für Medientyp angezeigt. Wenn Sie ein Medium verwenden, das nicht von Epson stammt, sollten Sie diesen Wert entsprechend dem Medium ändern. Zum Ermitteln der Papierstärke siehe die Spezifikationen des Papiers oder drucken Sie das „Stärkemuster“.
Papier-Ansaugkraft	<p>Eine Verringerung der Luftansaugung an der Druckwalze ist nützlich, um Zerknittern oder Welligkeit von dünnen oder gesättigten Medien und vertikale Streifenbildung zu vermeiden. Das Verhältnis von diesem Parameter und der Ansaugkraft ist wie folgt.</p> <p>Standard: 100 % -1:84 % -2:66 % -3:50 % -4:34 %</p>
Schneideverfahren	<p>Dieser Parameter bestimmt das beste Schneidverfahren entsprechend der Papierstärke.</p> <p>Standard: Normale Geschwindigkeit und normaler Schneiddruck Dünnes Papier: Geringer Schneiddruck Dickes Papier, Schnell: Hohe Geschwindigkeit und hoher Schneiddruck Dickes Papier, Langsam: Niedrige Geschwindigkeit und hoher Schneiddruck</p>
Walzenabstand	<p>Beim Walzenabstand handelt es sich um den Abstand zwischen dem in den Drucker eingelegten Medium und dem Druckkopf. Durch Ändern dieses Parameters können Sie unter Umständen die Druckqualität verbessern. Dieser Parameter wird entsprechend der spezifizierten Papierstärke automatisch eingestellt.</p> <p>Hinweis: Durch Einstellen des Walzenabstands auf Eng kann die Druckqualität verbessert werden, dabei muss jedoch darauf geachtet werden, dass das Medium nicht zerknittert oder den Druckkopf berührt, weil die gedruckten Daten oder die Oberfläche des Druckkopfs sonst beschädigt werden können. Verwenden Sie in solchen Fällen Breiter oder Breit.</p>

Option Roll Paper (Rollenpapier)

Sie können die Einstellungen Autom. schneiden, Trennlinie drucken und Rollenpapier sparen vornehmen.



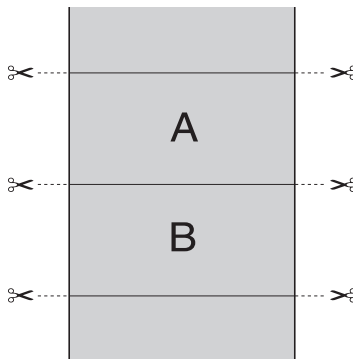
Autom. schneiden

Die folgenden Schneidmethoden stehen zur Auswahl.

Einfach schneiden

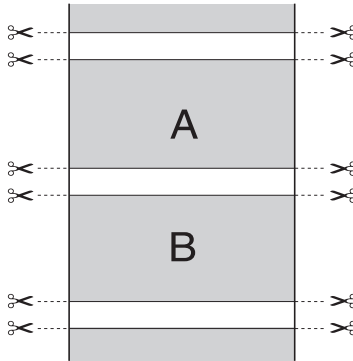
Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Papier sparen wollen.

Wenn Sie diese Einstellung auswählen, wird an der Begrenzung zwischen zwei Bildern oder zwischen zwei Seiten geschnitten. Die Schneidposition kann jedoch geringfügig schwanken.



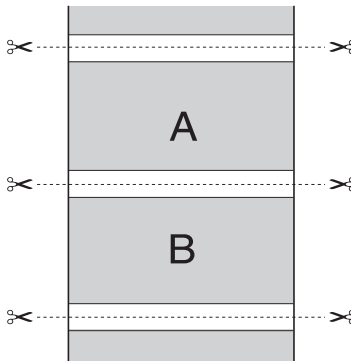
Doppelt schneiden

Wählen Sie diese Einstellung, um die kleinen Lücken zu vermeiden, die bei der Einstellung Einfach schneiden vorkommen. Zwischen den Bildern wird ein Zwischenraum vorgesehen und der Schnitt erfolgt 1 mm an der Innenseite jedes Bilds.



Normal schneiden

Wählen Sie diese Einstellung, um die Ränder an der Ober- und Unterseite der gedruckten Daten beizubehalten.



AUS (OFF)

Wählen Sie diese Einstellung, um die Ausdrücke von Hand zu schneiden. Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um Ausdrücke von Hand zu schneiden.

Hinweis:

Wenn Sie auf Leinwand drucken, ist nur diese Einstellung verfügbar.

1. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀, um Rollenpapier Automatisch schneiden Aus ☐ zu wählen.
2. Drücken Sie die Taste Enter ↵.
3. Der Drucker zieht das Papier automatisch bis zur Schneidführung und geht dann offline. Im LCD-Feld erscheint **Pause**.
4. Stellen Sie die Schnittposition bei Bedarf mit den Tasten Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ ein.
5. Schneiden Sie das Papier an der Schneidführung mit dem manuellen Papierschneider.
6. Drücken Sie nach dem Schneiden die Taste Pause ■. Der Drucker ist wieder online.

Trennlinie drucken

Sie können festlegen, ob Sie zum manuellen Schneiden eine Trennlinie rechts vom Dokument und unter dem Dokument drucken möchten.

Die Funktion Trennlinie drucken ändert sich entsprechend der Einstellung Automatisch schneiden. Überprüfen Sie gegebenenfalls diese Einstellungen je nach dem Betrieb des Druckers.

AutoCut (Autom. Trennen)	Trennlinie drucken	Druckerbetrieb
Einfach schneiden Doppelt schneiden Normal schneiden	Ausgewählt	Druckt die Trennlinie nur auf die rechte Seite und schneidet das Papier automatisch nach dem Druckauftrag.
Einfach schneiden Doppelt schneiden Normal schneiden	Nicht ausgewählt	Es wird keine Trennlinie gedruckt, das Papier wird automatisch nach dem Druckauftrag geschnitten.
AUS (OFF)	Ausgewählt	Druckt die Trennlinien nur auf die rechte Seite und unter den Druckdaten, schneidet das Papier aber nicht automatisch nach dem Druckauftrag.
AUS (OFF)	Nicht ausgewählt	Es werden keine Trennlinien gedruckt und das Papier wird nicht automatisch nach dem Druckauftrag geschnitten.

Save Roll Paper (Rollenpapier sparen)

Mit dieser Funktion können Sie Rollenpapier sparen, da der unbedruckte Teil der letzten Seite oder der Druckdaten nicht durch den Drucker transportiert wird.

Erweiterung

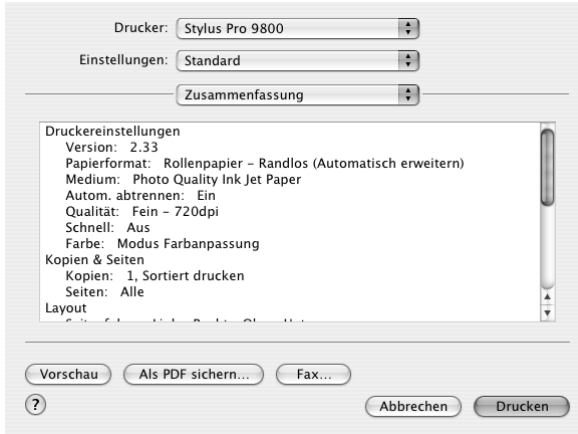
Sie können Daten ohne Rand auf das Papier drucken. Dieses Menü wird angezeigt, wenn Sie die Papiergröße mit Rollenpapier - Randlos (Automatisch erweitern) oder Einzelblatt - Randlos (Automatisch erweitern) als Papierformat im Dialogfeld „Seite einrichten“ auswählen.



Betrag der Vergrößerung	<p>Mit dem Schieberegler können Sie den Anteil des Bilds einstellen, der beim randlosen Drucken über die Papierränder hinausragt.</p> <p>Für die meisten Druckaufträge wird Standard empfohlen, um Ränder an allen Papierkanten zu vermeiden.</p> <p>In einer sehr feuchten Umgebung kann das Papier durch Feuchtigkeitsaufnahme breiter werden. Schieben Sie den Schieberegler in diesem Fall zu Max hin, um Ränder um das Bild zu vermeiden. Wenn Max ausgewählt wird, kann die Bildmitte um etwa 1 mm nach rechts versetzt werden.</p> <p>Durch Bewegen des Schiebereglers in Richtung Min wird der Betrag der Bildvergrößerung verringert. Dabei können jedoch Ränder an einer oder mehreren Kanten des Papiers entstehen.</p>
--------------------------------	--

Summary (Überblick)

Sie können die aktuellen Einstellungen im Dialogfeld Drucken überprüfen.



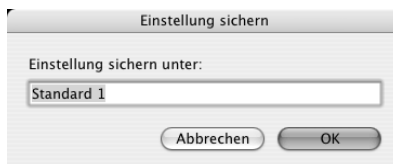
Hinweis:

Die Option Zusammenfassung ist eine Standardfunktion von Mac OS X.

Einstellungen im Dialogfeld Drucken speichern

Gehen Sie zum Speichern der Einstellungen im Dialogfeld Drucken wie folgt vor.

1. Wählen Sie Speichern unter aus den Voreinstellungen.
2. Geben Sie den Namen der benutzerdefinierten Einstellungen unter Voreinstellung speichern unter ein.



3. Vergewissern Sie sich, dass der in Schritt 2 eingegebene Name im Pulldown-Menü Voreinstellungen gespeichert ist.

Gespeicherte Einstellungen im Dialogfeld Drucken verwenden

Um die gespeicherten Einstellungen zu verwenden, wählen Sie den Namen der benutzerdefinierten Einstellung im Pulldown-Menü Voreinstellungen.

Wenn Sie die Einstellungen für das Medium oder die Druckfarbe ändern, während die Benutzereinstellungen in der Liste Gespeicherte Einstellungen gewählt sind, werden die gespeicherten Einstellungen dadurch nicht geändert. Um zu Ihren gespeicherten Einstellungen zurückzukehren, wählen Sie einfach diese Liste erneut aus.

Vorschau

Vor dem Drucken können Sie prüfen, wie der Ausdruck aussehen wird.

Hinweis:

Vorschau ist eine Standardfunktion von Mac OS X.

Gehen Sie für eine Vorschau der Druckdaten wie folgt vor.

1. Nehmen Sie die Druckereinstellungen vor.
2. Klicken Sie im Dialogfeld Drucken auf Vorschau. Das Dialogfeld Vorschau wird angezeigt und zeigt eine Vorschau der Daten an.

Randlos drucken

Wenn die Papiergröße mit Einzelblatt - Randlos (Automatisch erweitern), Einzelblatt - Randlos (Größe erhalten), Rollenpapier - Randlos (Automatisch erweitern), Rollenpapier - Randlos (Größe erhalten) oder Rollenpapier - Randlos Banner als Papierformat im Dialogfeld „Seite einrichten“ ausgewählt wird, empfiehlt Epson die folgenden Bedingungen für das Medium.

Geeignete Medienbreite:

- 10 Zoll, 254 mm
- 300 mm
- 13 Zoll, 329 mm (Super A3/B)
- 16 Zoll, 406,4 mm
- 17 Zoll, 431,8 mm
- 515 mm (B2)
- 594 mm (A1)
- 24 Zoll, 609,6 mm
- 728 mm (B1)*
- 36 Zoll, 914,4 mm*
- 44 Zoll, 1.117,6 mm*

* nur für EPSON Stylus Pro 9800/9400.

Hinweis:

- Wenn Ihre Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie sicher, dass diese vor dem Drucken auf Null gestellt sind.*

- ❑ *Beim Drucken auf Einzelblattpapier werden nur der linke und rechte Rand auf Null gesetzt. Der obere Rand beträgt immer 3 mm und der untere Rand immer 14 mm. Die Rückseite des Papiers kann verschmieren.*
- ❑ *Die Tinte könnte die Walze des Druckers verschmutzen. In diesem Fall wischen Sie die Tinte mit einem Tuch ab.*
- ❑ *Der Druckvorgang mit dieser Funktion dauert länger als der normale Druckvorgang.*
- ❑ *Beim Drucken auf Premium Glossy Photo Paper (250) Rollenpapier oder Premium Semigloss Photo Paper (250) Rollenpapier beträgt der obere Rand immer 20 mm.*
- ❑ *Bei der Auswahl von Einfach schneiden oder Doppelt schneiden für das Autom. Schneiden können die folgenden Medien verschmieren: Doubleweight Matte Paper, Singleweight Matte Paper, Enhanced Matte Paper, Textured Fine Art Paper und UltraSmooth Fine Art Paper.*
- ❑ *Abhängig vom Medium können im oberen und unteren Bereich Verschmierungen auftreten.*

Führen Sie für randloses Drucken die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

Achten Sie immer darauf, dass die Einstellung Format für im Dialogfeld Seite einrichten mit der Einstellung Drucker im Dialogfeld Drucken übereinstimmt, weil die Daten sonst unter Umständen nicht einwandfrei gedruckt werden.

1. Wählen Sie die Papiergröße mit Einzelblatt - Randlos (Automatisch erweitern), Einzelblatt - Randlos (Größe erhalten), Rollenpapier - Randlos (Automatisch erweitern), Rollenpapier - Randlos (Größe erhalten) oder Rollenpapier - Randlos Banner als Papierformat im Dialogfeld „Seite einrichten“.

2. Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen Siehe „Autom. schneiden“ auf Seite 196.
3. Klicken Sie auf OK.
4. Drucken Sie die Daten aus der Anwendung.

Drucken abbrechen

Führen Sie zum Abbrechen des Druckvorgangs die nachstehenden Schritte aus.

1. Öffnen Sie das Print Center (Mac OS X 10.2.x) oder Printer Setup Utility (Mac OS X 10.3).
2. Schalten Sie den Drucker aus.
3. Wählen Sie in der Liste Dokumentenname die Daten, die gedruckt werden, und klicken Sie auf die Schaltfläche Löschen, um den Druckvorgang abzubrechen.

Dialogfeld Drucker-Utility

Auf das EPSON-Drucker-Utility zugreifen

Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um auf das EPSON-Drucker-Utility zuzugreifen.

1. Doppelklicken Sie auf Macintosh HD (Standardeinstellung).
2. Doppelklicken Sie auf den Ordner Anwendungen.
3. Doppelklicken Sie auf das Symbol EPSON-Drucker-Utility.

Unter Mac OS X 10.2 oder höher kann außerdem folgendermaßen auf das Dialogfeld EPSON-Drucker-Utility zugegriffen werden:

1. Doppelklicken Sie auf Macintosh HD (Standardeinstellung).
2. Doppelklicken Sie auf den Ordner Anwendungen.
3. Doppelklicken Sie auf den Ordner Utilities.
4. Doppelklicken Sie auf das Symbol Print Center (Mac OS X 10.2.x) oder Printer Setup Utility (Mac OS X 10.3).
5. Wählen Sie im EPSON-Drucker-Utility den Drucker aus, auf den Sie zugreifen möchten.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche Konfigurieren (Mac OS X 10.2.x) bzw. Utility (Mac OS X 10.3.x) im Dialogfeld Druckerliste.

Druckerhilfsprogramme verwenden

Mit den EPSON-Drucker-Utilities können Sie den aktuellen Druckerstatus prüfen und Drucker-Wartungsvorgänge vom Computer aus vornehmen. Sie können außerdem auf das *Benutzerhandbuch*, die Informationen über Papier und die Website für technische Unterstützung zugreifen, indem Sie auf die Schaltfläche Assistent zum Drucken klicken.



Hinweis:

- ❑ *Die Utilities für Düsentest, Druckkopfreinigung und Druckkopf-Justage dürfen nicht verwendet werden, wenn der Drucker über ein Netzwerk an den Computer angeschlossen ist.*
- ❑ *Während eines Druckvorgangs dürfen Sie keinen Düsentest, keine Druckkopfreinigung und keine Druckkopf-Justage vornehmen, weil der Ausdruck sonst beeinträchtigt sein kann.*

EPSON StatusMonitor

Dieses Utility liefert Informationen zum Druckerstatus wie z. B. Füllstand der Tintenpatrone.



Düsentest

Dieses Utility prüft die Düsen des Druckkopfs auf Verstopfung. Prüfen Sie die Düsen, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat, sowie nach einer Druckkopfreinigung, um sicherzustellen, dass die Düsen des Druckkopfs tatsächlich wieder sauber sind. Siehe „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 209.

Wenn Sie im Dialogfeld Düsentest auf **AUTO** klicken oder **AUTOREINIGUNG** am Bedienfeld des Druckers aktivieren, prüft dieses Utility nicht nur die Düsen auf Verstopfung, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch.

Druckkopfreinigung

Dieses Utility reinigt den Druckkopf. Eine Druckkopfreinigung ist notwendig, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat. Verwenden Sie dieses Utility zur Reinigung des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 211.

Druckkopf-Justage

Dieses Utility dient zur Verbesserung der Druckqualität der Druckdaten. Die Ausrichtung des Druckkopfs ist gegebenenfalls erforderlich, wenn die vertikalen Zeilen nicht mehr richtig ausgerichtet sind oder es zu weißer oder schwarzer Streifenbildung in den Druckdaten kommt. Verwenden Sie dieses Utility zum Ausrichten des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 213.

EPSON LFP Remote Panel

Verwenden Sie dieses Utility zur Optimierung des Druckers. Siehe „EPSON LFP Remote Panel starten“ auf Seite 213.

Assistent zum Drucken

Sie können außerdem auf das *Benutzerhandbuch*, die Informationen über Medien und die Website für technische Unterstützung zugreifen, indem Sie auf die Schaltfläche Assistent zum Drucken klicken. Siehe „Assistent zum Drucken verwenden“ auf Seite 213.

Druckkopfdüsen überprüfen

Sollten die Ausdrücke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, können Sie die Ursache des Problems möglicherweise durch Überprüfung der Druckkopfdüsen mit dem Utility Düsentest feststellen.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Düsentest die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

Starten Sie das Utility Düsentest nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, weil die Qualität des Ausdrucks dadurch beeinträchtigt werden kann.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.
2. Klicken Sie auf Düsentest.
3. Klicken Sie auf Drucken, wenn Sie visuell prüfen möchten, ob Druckkopfdüsen verstopft sind, ob Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson sind, oder ob die Papierbreite weniger als 210 mm beträgt. Klicken Sie auf Auto, wenn Sie einen automatischen Düsentest durchführen möchten und der Düsentest meldet, dass dies erforderlich ist.



Hinweis:

Wenn Sie **AUTOREINIGUNG** auf dem Bedienfeld des Druckers aktivieren, obwohl Drucken ausgewählt wurde, prüft das Utility Düsentest nicht nur die Düsen auf Verstopfung, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch. Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, oder wenn die Papierbreite weniger als 210 mm beträgt, deaktivieren Sie **AUTOREINIGUNG** auf dem Bedienfeld des Druckers.

4. Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um ein Düsentestmuster zu drucken.
5. Wenn Sie fehlende Punkte feststellen, reinigen Sie die Druckkopfdüsen nach den Angaben unter „Druckkopf reinigen“ auf Seite 211.

Druckkopf reinigen

Sollten die Ausdrücke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, kann eine Reinigung des Druckkopfs mit dem Utility Druckkopfreinigung angebracht sein. Dadurch wird sichergestellt, dass die Düsen die Tinte ordnungsgemäß ausgeben.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Druckkopfreinigung die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

- ❑ *Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, denn die Qualität des Ausdrucks kann dadurch beeinträchtigt werden.*
- ❑ *Um Tinte zu sparen, benutzen Sie zunächst das Utility Düsentest, um festzustellen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss. Dadurch sparen Sie Tinte, denn für die Reinigung wird Tinte verbraucht.*

❑ Wenn die Anzeige „Tinte“ blinkt oder leuchtet, ist eine Reinigung des Druckkopfs nicht möglich. Tauschen Sie zuerst die entsprechende Tintenpatrone aus. Siehe „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 308.

1. Achten Sie darauf, dass der Drucker eingeschaltet ist und die Anzeige „Tinte“ nicht leuchtet.
2. Klicken Sie auf Druckkopfreinigung.
3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.
4. Klicken Sie im Dialogfeld Druckkopfreinigung auf Düsentestmuster drucken, um zu prüfen, ob der Druckkopf sauber ist und um den Reinigungszyklus zurückzusetzen.

Wenn Sie nach der Reinigung noch fehlende Punkte feststellen, probieren Sie die folgenden Maßnahmen aus.

- ❑ Wählen Sie POWER-REINIGUNG auf dem Bedienfeld des Druckers. Siehe „POWER REINIGUNG“ auf Seite 243.
- ❑ Wiederholen Sie dieses Verfahren vier oder fünf Mal, schalten Sie den Drucker aus, lassen Sie ihn bis zum nächsten Tag außer Betrieb und wiederholen Sie dann die Druckkopfreinigung.
- ❑ Ersetzen Sie einige der Tintenpatronen, da sie möglicherweise alt oder beschädigt sind.

Ist die Druckqualität weiterhin schlecht, nachdem Sie diese Lösungen ausprobiert haben, wenden Sie sich an Ihren Händler. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 382.

Druckkopf ausrichten

Wenn Sie auf dem Ausdruck nicht miteinander ausgerichtete Linien oder eine schwarze oder weiße Streifenbildung feststellen, können Sie diese Probleme möglicherweise mit dem Utility Druckkopf-Justage lösen.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Druckkopf-Justage die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.
2. Klicken Sie auf Druckkopf-Justage.
3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

EPSON LFP Remote Panel starten

Sie können den Drucker mit diesem Utility optimieren. Führen Sie zum Starten von EPSON LFP Remote Panel die nachstehenden Schritte aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Klicken Sie auf EPSON LFP Remote Panel.
3. Einzelheiten finden Sie in der Online-Hilfe von EPSON LFP Remote Panel.

Assistent zum Drucken verwenden

Durch Klicken auf die Schaltfläche Assistent zum Drucken können Sie auf die folgenden Informationen zugreifen:

- Referenzhandbuch (Seite zur Fehlerbehebung)

- ❑ Informationen über Papier, das zum Drucken am besten geeignet ist
- ❑ Website des Technischen Supports

Benutzung der Online-Hilfe

In der umfangreichen Online-Hilfe der Druckersoftware finden Sie Informationen zum Druckvorgang, zu den Druckertreibereinstellungen und zur Verwendung der Drucker-Utilities.

Zum Zugreifen auf die Online-Hilfe gehen Sie wie folgt vor.

1. Wählen Sie Drucken im Menü Datei der Anwendung.
2. Wählen Sie die Option Druckereinstellungen oder Drucker-Farbmanagement.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Hilfe.

Druckersoftware deinstallieren

Führen Sie zum Deinstallieren des Druckertreibers die nachstehenden Schritte aus.

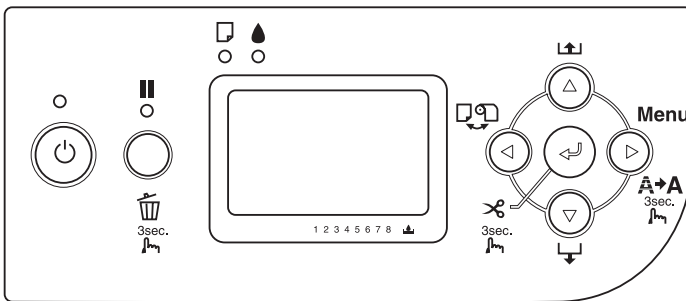
1. Schalten Sie den Computer ein und legen Sie die CD-ROM mit der Druckersoftware in das CD-ROM-Laufwerk ein. Die CD-ROM mit der Epson-Druckersoftware wird automatisch gestartet.
2. Öffnen Sie den Ordner Mac OS X Software.
3. Doppelklicken Sie auf den Ordner Druckertreiber.

4. Doppelklicken Sie auf das Symbol SPro9800_xxx, SPro9400_xxx, SPro7800_xxx oder SPro7400_xxx.
5. Wenn das Dialogfeld Authentifizierung angezeigt wird, geben Sie das Kennwort ein und klicken Sie dann auf OK.
6. Klicken Sie auf Fortfahren.
7. Wählen Sie im Pulldown-Menü oben links die Option Deinstallieren und klicken Sie auf die Schaltfläche Deinstallieren unten rechts.

Bedienfeld



Tasten, Anzeigen, Meldungen und Symbole

Das Bedienfeld des Druckers besteht aus 7 Tasten, 4 Anzeigen und einem LCD-Display (Flüssigkristallanzeige).






Tasten

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Tasten am Bedienfeld beschrieben.

Taste		Beschreibung
1	Netzschalter 	Hiermit schalten Sie den Drucker ein und aus.
2	Taste Pause 	Unterbricht den Druckvorgang. Durch Drücken dieser Taste im Pausenmodus wird der Druckvorgang fortgesetzt. Durch Drücken dieser Taste im Menü-Modus kehrt der Drucker in den Status BEREIT zurück. Die Druckdaten werden aus dem Druckspeicher gelöscht, wenn diese Taste länger als 3 Sekunden gedrückt gehalten wird.



3	Taste Menü ►	<p>Ruft im Status BEREIT den Menü-Modus auf. Wenn im Menü-Modus gedrückt, kann ein gewünschtes Menü ausgewählt werden.</p> <p>Durch Drücken während des Druckvorgangs wird das Menü DRUCKERSTATUS aktiviert.</p> <p>Wenn die Taste länger als 3 Sekunden gedrückt gehalten wird, wird der Druckkopf gereinigt.</p>
4	Taste Papierzufuhr ◀	<p>Dient zur Wahl einer Papierzufuhr (Rollenpapier Automatisch schneiden Ein ☐☐☐ / Rollenpapier Automatisch schneiden Aus ☐☐ / Einzelblatt ☐☐).</p> <p>Durch Drücken dieser Taste im Menü-Modus wird zur vorherigen Menüebene zurückgekehrt.</p> <p>Ruft den Modus „Austauschen des Papierschneiders“ auf, wenn die Taste länger als 3 Sek. gedrückt wird.</p>
5	Taste Papiertransport ▼	<p>Transportiert das Papier in Vorwärtsrichtung. Die Parameter werden beim Auswählen im Menü-Modus in Vorwärtsrichtung durchlaufen.</p>
6	Taste Papiertransport ▲	<p>Transportiert das Papier um den Betrag, den es mit der Taste Papiertransport ▼ transportiert wurde, in Rückwärtsrichtung.</p> <p>Hinweis: Wenn Sie das Papier von Hand vorwärts transportiert haben, können Sie es nicht mit dieser Taste rückwärts transportieren.</p> <p>Die Parameter werden beim Auswählen im Menü-Modus in Rückwärtsrichtung durchlaufen.</p>

7	Taste Enter ↵	<p>Die Option wird ausgeführt, wenn die aufgerufene Option nur ausführbar ist.</p> <p>Wirft das Einzelblatt aus, wenn Einzelblatt  ausgewählt ist und diese Taste 3 Sek. lang gedrückt wird.</p> <p>Schneidet das Papier automatisch, wenn „Rollenpapier automatisch schneiden Ein“  ausgewählt ist und diese Taste 3 Sek. lang gedrückt wird.</p> <p>Transportiert das Papier, wenn „Rollenpapier automatisch schneiden Aus“  ausgewählt ist und diese Taste 3 Sek. lang gedrückt wird. Dann wird das Papier mit dem manuellen Papierschneider abgeschnitten.</p> <p>Stoppt die Tintentrocknung und wirft das Papier aus, wenn der Drucker die Tinte trocknet und diese Taste 3 Sek. lang gedrückt wird.</p>
---	---------------	--

Anzeigen

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Anzeigen am Bedienfeld beschrieben.







Über diese Anzeigen werden der Druckerstatus und die Art des aufgetretenen Fehlers angezeigt.

Anzeige		Beschreibung
1	Netzanzeige (grün) 	Leuchtet: Der Drucker ist eingeschaltet. Blinkt: Der Drucker empfängt Daten oder fährt herunter. Dunkel: Der Drucker ist ausgeschaltet.
2	Anzeige Pause (gelb) 	Leuchtet: Der Drucker befindet sich im Modus Pause. Dunkel: Der Drucker ist bereit, Daten zu drucken.

3	<p>Anzeige Papier (rot)</p> <p>□ ○</p>	<p>Leuchtet: Im manuellen Einzug ist kein Papier eingelegt, während Einzelblatt □ als Papierzufuhr gewählt ist. Rollenpapier ist zu Ende, wenn Rollenpapier Automatisch schneiden Ein □* oder Rollenpapier Automatisch schneiden Aus □ als Papierzufuhr ausgewählt ist. Die gewählte Papierzufuhr (Rollenpapier Automatisch schneiden Ein □* /Rollenpapier Automatisch schneiden Aus □/Einzelblatt □) stimmt nicht mit der Papierzufuhr im Druckertreiber überein. Der Papierhebel befindet sich in der gelösten Position. Das eingelegte Papier ist für die Druckkopfreinigung zu dick.</p> <p>Blinkt: Ein Papierstau ist aufgetreten. Nur noch wenig Papier. Das Papier wird nach dem Druckauftrag nicht richtig abgeschnitten, wenn Rollenpapier Automatisch schneiden Ein □* als Papierzufuhr ausgewählt ist. Das Papier ist nicht gerade eingelegt. Es wurde kein Papier gefunden. Das Einzelblatt wurde nicht richtig ausgegeben.</p>
4	<p>Anzeige Tinte (rot)</p> <p>▲ ○</p>	<p>Leuchtet: Die installierte Tintenpatrone ist leer. Die installierten Tintenpatronen können für diesen Drucker nicht verwendet werden. Der Wartungstank ist voll.</p> <p>Blinkt: Die installierte Tintenpatrone ist fast leer. Der Wartungstank ist fast voll.</p>

Tastenkombinationen

In diesem Abschnitt werden die Funktionen von mehreren gleichzeitig gedrückten Tasten beschrieben.

Schaltflächen	Funktion
1. Netzschalter  2. Taste Pause 	Wenn der Drucker eingeschaltet wird, während die Taste Pause gedrückt gehalten wird, schaltet der Drucker in den Wartungsmodus.
1. Taste Pause  2. Taste Papierzufuhr 	Durch Drücken der Taste Pause  und Papierzufuhr  , können Sie die Rollenpapierzähler-Funktion ein- und ausschalten. Hinweis: Um diese Tastenkombination verwenden zu können, müssen RESTL. PPR-SETUP im Wartungsmodus und ROLLENPAP.-ZÄHLER im Menü-Modus aktiviert sein.

Meldungen

In diesem Abschnitt werden die Bedeutungen der am LCD-Display angezeigten Meldungen erläutert.

Die Meldungen sind entweder Statusmeldungen oder Fehlermeldungen. Nähere Informationen zu den Fehlermeldungen erhalten Sie unter „Ein Fehler ist aufgetreten“ auf Seite 344.




Meldung	Beschreibung
BEREIT	Der Drucker ist bereit, Daten zu drucken.
DRUCKT	Der Drucker verarbeitet Daten.
TINTE TROCKNET	Der Drucker trocknet Tinte.
PAUSE	Der Drucker pausiert.

Anzeige des EPSON-Logos und Fortschrittsbalkens	Der Drucker bereitet den Druck vor.
PAPIER SCHNEIDEN BITTE WARTEN	Der Drucker schneidet gerade das Papier ab.
WARTEN	Warten Sie, bis BEREIT angezeigt wird.
REINIGUNG BITTE WARTEN	Der Drucker reinigt die Tintenschläuche.
TASTE PAUSE DRÜCKEN	Drücken Sie die Taste Pause.
TINTENZUFUHR	Der Drucker lädt das Tintenzufuhrsystem.
RÜCKSTELLUNG BITTE WARTEN	Der Drucker wird gerade zurückgesetzt. Etwas warten.
FIRMWARE AKTUALISIEREN	Der Drucker aktualisiert die Firmware.
FIRMWARE-AKTUALIS. ABGESCHLOSSEN	Der Drucker hat die Aktualisierung der Firmware beendet.
SCHALTET AUS BITTE WARTEN	Der Drucker schaltet gerade aus.





Symbole

In diesem Abschnitt werden die Bedeutungen der im LCD-Display angezeigten Symbole erläutert.

Papierzufuhrsymbol


Symbole	Beschreibung
	Rollenpapier Automatisch schneiden Ein
	Rollenpapier Automatisch schneiden Aus
	Sheet (Blatt)

Walzenabstandsymbol

Symbole	Beschreibung
	Am breitesten
	Breiter
	(Breit)
	Eng


Rollenpapierrand-Symbol

Zeigt den Papierrand wenn Rollenpapier ausgewählt wird.

Symbole	Beschreibung
	Anzeige des oberen und unteren Rollenpapierrandes. Dieses Symbol erscheint nicht, wenn Standard ausgewählt ist. 15 mm: Rand oben und unten beträgt 15 mm, linker und rechter Rand beträgt 3 mm. 35/15 mm: Rand oben beträgt 35 mm, Rand unten beträgt 15 mm, linker und rechter Rand beträgt 3 mm. 3 mm: Der Rand auf allen Seiten beträgt 3 mm. 15 mm: Der Rand auf allen Seiten beträgt 15 mm.









Rollenpapierzähler-Symbol

Erscheint, wenn RESTL. PPR-SETUP. im Wartungsmodus und ROLLENPAP.-ZÄHLER im Menü-Modus aktiviert sind.

Symbole	Beschreibung
	ROLLENPAP.-ZÄHLER ist aktiv.









Tintenvorratsymbol




Anzeige der verbleibenden Tintenmenge.

Symbole	Beschreibung
	100 – 81 %
	80 – 61 %
	60 – 41 %
	40 – 21 %
	20 % bis fast voll
	Wenig Tinte
	Tinte verbraucht
	Patronenfehler oder keine Patrone

Wartungstanksymbol

Zeigt die freie Kapazität des Wartungstanks an. Anzeige eines Wartungssymbols für den EPSON Stylus Pro 7800/7400 und von zwei Wartungssymbolen für den EPSON Stylus Pro 9800/9400.

Symbole	Beschreibung
	100 – 81 %
	80 – 61 %
	60 – 41 %
	40 – 21 %
	20 % bis fast voll
	Wartungstank fast voll
	Wartungstank voll
	Wartungstankfehler oder kein Wartungstank

Symbole	Beschreibung
	Hoch (168 %)
	Normal (60 %)
	Niedrig (0 %)

Menüeinstellungen

Wann Sie den Menü-Modus verwenden sollten

Im Menü-Modus können Sie die Druckereinstellungen, die Sie normalerweise im Druckertreiber vornehmen, sowie zusätzliche Einstellungen direkt am Bedienfeld vornehmen.

Hinweis:

- Einige Anwenderprogramme übertragen unter Umständen Befehle zum Drucker, die die Menüeinstellungen ignorieren. Falls Sie nicht die Ergebnisse erhalten, die Sie erwarten, überprüfen Sie die Einstellungen der Anwendung.*
- Um die aktuellen Menüeinstellungen zu sehen, drucken Sie ein Statusblatt aus.*

Menüliste

Menü	Teil	Parameter
„DRUCKER-SETUP“ auf Seite 231	„ROLLENPAP.-ZÄHLER“ auf Seite 231	ROLLENPAP.-LÄNGE
		ROLLENLÄNGE-ALARM
	„WALZENABSTAND“ auf Seite 232	ENG, AUTO, BREIT, BREITER, AM BREITESTEN
	„TRENNLINIE“ auf Seite 232	EIN, AUS
	„SCHNITTSTELLE“ auf Seite 233	AUTO, USB, IEEE1394, OPT. SCHN.ST.-KARTE
	„ZEICHENSATZ“ auf Seite 233	PC437, PC850
	„ROLLENPAPIER RAND“ auf Seite 233	STANDARD, OBEN/UNTEN 15 mm, OBEN 35/UNTEN 15 mm, 3 mm, 15 mm,
	„PAPIERGRÖSSE PRÜFEN“ auf Seite 235	EIN, AUS
	„PAPIERSCHRÄGE PRÜFEN“ auf Seite 235	EIN, AUS
	„TIMEOUT“ auf Seite 235	AUS, 30 sek, 60 sek, 180 sek, 300 sek
	„SCHNEIDWERK-EINST.“ auf Seite 236	AUSFÜHREN
	„RAND AKTUALISIEREN“ auf Seite 236	EIN, AUS
	„AUTOM. DÜSENTEST“ auf Seite 236	AUS, EIN
	„AUTOREINIGUNG“ auf Seite 236	EIN, AUS
„LEIS. SCHNITT“ auf Seite 237	AUS, EIN	
„EINSTELL. INITIALIS.“ auf Seite 237	AUSFÜHREN	

„TESTDRUCK“ auf Seite 237	„DÜSENTEST“ auf Seite 237	DRUCKEN
	„STATUSBLATT“ auf Seite 237	DRUCKEN
	„AUFTRAGSINFORMAT.“ auf Seite 237	DRUCKEN
	„BENUTZERDEF. PAPIER“ auf Seite 238	DRUCKEN
„DRUCKERSTATUS“ auf Seite 238	„VERSION“ auf Seite 238	SNrxxxx. ICBS SW0xxxx. ICBS
	„DRUCKBARE SEITEN“ auf Seite 238 (für den EPSON Stylus Pro 9800/7800)	HELL-HELLSCHWARZ xxxxxx SEITEN
		HELLMAGENTA xxxxxx SEITEN
		HELLCYAN xxxxxx SEITEN
		HELLSCHWARZ xxxxxx SEITEN
		MATTSCHWARZ/ FOTOSCHWARZ xxxxxx SEITEN
		CYAN xxxxxx SEITEN
		MAGENTA xxxxxx SEITEN
		GELB xxxxxx SEITEN
	„DRUCKBARE SEITEN“ auf Seite 238 (für den EPSON Stylus Pro 9400/7400)	MATTSCHWARZ xxxxxx SEITEN
		MATTSCHWARZ 2 xxxxxx SEITEN
		MAGENTA xxxxxx SEITEN
		MAGENTA 2 xxxxxx SEITEN
		CYAN xxxxxx SEITEN
		CYAN 2 xxxxxx SEITEN
GELB xxxxxx SEITEN		
GELB 2 xxxxxx SEITEN		

„TINTENSTAND“ auf Seite 238 (für den EPSON Stylus Pro 9800/7800)	HELL-HELLSCHWARZ L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	HELLMAGENTA L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	HELLCYAN L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	HELLSCHWARZ L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	MATTSCHWARZ/ FOTOSCHWARZ L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	CYAN L****V, L****V, L**V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	MAGENTA L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	GELB L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
„TINTENSTAND“ auf Seite 238 (für den EPSON Stylus Pro 9400/7400)	MATTSCHWARZ L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	MATTSCHWARZ 2 L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	MAGENTA L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	MAGENTA 2 L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	CYAN L****V, L****V, L**V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	CYAN 2 L****V, L****V, L**V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	GELB L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	GELB 2 L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %

	„WARTUNGSTANK“ auf Seite 239	L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
	„VERBR.ZÄHLER“ auf Seite 239	TINTE xxxxx.xml
		PAPIER xxxxx.xcm
	„NUTZUNGSZÄHLER LÖSCH“ auf Seite 239	TINTE AUSFÜHREN
		PAPIER AUSFÜHREN
	„JOB VERFOLGEN“ auf Seite 239	No. 0 - No. 9
	„AUFTR.VERLAUF LÖSCH“ auf Seite 240	AUSFÜHREN
	„GESAMTDRUCK“ auf Seite 240	xxxxxx SEITEN
	„LEBENSDAUER“ auf Seite 240	SCHNEIDWERK L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
		CR-MOTOR L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %
PF-MOTOR L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %		
DRUCKMOTOR L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %		
DRUCKKOPF L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %		
REINIGUNGSEINH L****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn %, 0 %		

„BENUTZERDEF. PAPIER“ auf Seite 240	„PAPIERNUMMER“ auf Seite 241	AUTO, 1 - 10
	„WALZENABSTAND“ auf Seite 241	ENG, STANDARD, BREIT, BREITER
	„STÄRKEMUSTER“ auf Seite 242	DRUCKEN
	„STÄRKENUMMER“ auf Seite 242	1 - 15
	„SCHNITTMETHODE“ auf Seite 242	STANDARD, DÜNNES PAPIER, DICK. PAP., SCHNELL, DICK. PAP., LANGSAM
	„PAPIEREINZUG EINST.“ auf Seite 242	-0.70% - 0.70 %
	„TROCKENDAUER“ auf Seite 242	0,0 sek – 10,0 sek
	„PAPIERANSAUGUNG“ auf Seite 242	NORMAL, -1, -2, -3, -4
	„M/W-EINSTELLUNG“ auf Seite 242	NORMAL, 1, 2
„WARTUNG“ auf Seite 243	„SCHNEIDWERK ERSETZEN“ auf Seite 243	AUSFÜHREN
	„TINTE SCHW. ERSETZEN. (nur EPSON Stylus Pro 9800/7800)“ auf Seite 243	AUSFÜHREN
	„POWER REINIGUNG“ auf Seite 243	AUSFÜHREN
	„TAKTEINSELNG“ auf Seite 243	MM/TT/JJ SS:MM
	„KONTRAST EINSTELLEN“ auf Seite 243	-20(dec) bis +20(dec)
„DRUCKKOPFJUSTAGE“ auf Seite 243	„PAPIERSTÄRKE“ auf Seite 243	STANDARD, 0,1 mm – 1,5 mm
	„DRUCKKOPFJUSTAGE“ auf Seite 244	AUTO, MANUEL

Grundlegende Menüeinstellung

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie den Menü-Modus aufrufen und Einstellungen mit den Tasten im Bedienfeld vornehmen.

Hinweis:

- ❑ *Sie können jederzeit durch Drücken der Taste Pause **||** den Menü-Modus verlassen und in den Zustand BEREIT zurückkehren.*
- ❑ *Durch Drücken der Taste Papierzufuhr **◀** kehren Sie zurück zum vorherigen Schritt.*

1. **Rufen Sie den Menü-Modus auf.**

Stellen Sie sicher, dass BEREIT im LCD angezeigt wird und drücken Sie die Taste Menü **▶**. Das erste Menü wird am LCD angezeigt.

2. **Wählen Sie ein Menü.**

Drücken Sie die Taste Papiertransport **▼** oder Papiertransport **▲**, um ein gewünschtes Menü auszuwählen.

3. **Stellen Sie das Menü ein.**

Drücken Sie die Taste Menü **▶**, um das ausgewählte Menü einzustellen. Der erste Menüpunkt wird am LCD angezeigt.

4. **Wählen Sie einen Menüpunkt.**

Drücken Sie die Taste Papiertransport **▼** oder Papiertransport **▲**, um einen gewünschten Menüpunkt auszuwählen.

5. **Wählen Sie den Menüpunkt aus.**

Drücken Sie die Taste Menü **▶**, um die gewählte Option einzugeben. Der erste Parameter wird am LCD angezeigt.

6. **Wählen Sie einen Parameter.**

Drücken Sie die Taste Papiertransport **▼** oder Papiertransport **▲**, um einen Parameter für die Option zu wählen.

7. **Stellen Sie den Parameter ein.**
Drücken Sie die Taste Menü ►, um den gewählten Parameter zu speichern. Wenn der Parameter nur ausführbar ist, drücken Sie die Taste Enter ↵, um die Funktion der Option auszuführen.

8. **Verlassen Sie den Menü-Modus.**
Drücken Sie die Taste Pause ■■. Der Drucker kehrt in den Status `BEREIT` zurück.

Der Menü-Modus im Einzelnen

DRUCKER-SETUP

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

ROLLENPAP.-ZÄHLER

Durch Aktivierung der Rollenwarnung können Sie eine Meldung erhalten, wenn nicht mehr viel Papier vorhanden ist.

Geben Sie für Rollenpapier die Länge der im Drucker eingesetzten Papierrolle und den Warnwert ein. Die Rollenpapierlänge ist von 5,0 bis 99,5 m einstellbar, und die Rollenwarnung von 1 bis 15 m.

Hinweis:

Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Sie `ROLL` für `RESTL PPR-SETUP` im Wartungsmodus auswählen. Näheres finden Sie unter „`RESTL. PPR-SETUP`“ auf Seite 263.





WALZENABSTAND

Sie können den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier einstellen. Lassen Sie diese Einstellung normalerweise auf **STANDARD**. Wenn die Ausdrücke verschmiert sind, wählen Sie **BREIT** oder **BREITER** aus. Wählen Sie **ENG** aus, um auf dünnes Papier zu drucken, oder **AM BREITESTEN**, um auf dickes Papier zu drucken.

TRENNLINIE

Sie können auswählen, ob Trennlinien zum Abschneiden auf das Rollenpapier gedruckt werden. Wählen Sie **EIN**, um Seitentrennlinien zu drucken, und anderenfalls **AUS**.

Der Betrieb ändert sich entsprechend der Einstellung
Automatisch schneiden.

Papierzufuhr	Trennlinie drucken	Druckerbetrieb
Rollenpapier Automatisch schneiden Ein 	EIN (ON)	Druckt die Trennlinie nur auf die rechte Seite und schneidet das Papier automatisch nach dem Druckauftrag.
Rollenpapier Automatisch schneiden Ein 	AUS (OFF)	Es werden keine Seitentrennlinien gedruckt und das Papier wird automatisch nach dem Druckauftrag geschnitten.
Rollenpapier Automatisch schneiden Aus 	EIN (ON)	Die Trennlinien werden nur auf der rechten Seite und unter den Daten gedruckt, das Papier wird aber nicht automatisch nach dem Druckauftrag abgeschnitten.
Rollenpapier Automatisch schneiden Aus 	AUS (OFF)	Trennlinien werden nicht gedruckt und das Papier wird nicht geschnitten.

Hinweis:

Diese Einstellung ist nur für Rollenpapier verfügbar.

SCHNITTSTELLE

Sie können eine Schnittstelle zum Empfang der Druckdaten auswählen. Wenn Sie **AUTO** auswählen, schaltet der Drucker abhängig von der Schnittstelle, die zuerst Daten empfängt, automatisch zwischen den Schnittstellen um. Wenn Sie **USB**, **IEEE1394** oder **OPT. SCHN.ST.-KARTE** wählen, empfängt nur die gewählte Schnittstelle die Druckdaten. Werden keine weiteren Druckaufträge empfangen, schaltet sich der Drucker nach 10 oder mehr Sekunden in einen Leerlaufzustand.

ZEICHENSATZ

Sie können eine Zeichenumsetzungstabelle auswählen: **PC437** (erweiterte Grafik) oder **PC850** (mehrsprachig).

ROLLENPAPIER RAND

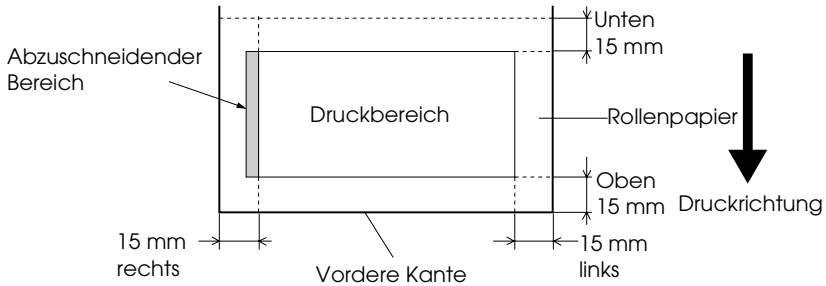
Sie können Ränder für Rollenpapier auswählen: **STANDARD**, **OBEN/UNTEN 15 mm**, **OBEN 35/UNTEN 15 mm**, **3 mm** oder **15 mm**.

Randeinstellungen	Oben	Unten	Links/Rechts
STANDARD	Siehe Liste unten.		3 mm
OBEN/UNTEN 15 mm	15 mm	15 mm	3 mm
OBEN 35/UNTEN 15 mm	35 mm	15 mm	3 mm
15 mm	15 mm	15 mm	15 mm
3 mm	3 mm	3 mm	3 mm

In der folgenden Tabelle ist der Standard-Papierrand aufgeführt.

Rollenpapier	Oben/Unten	Links/Rechts
Enhanced Matte Paper Premium Glossy Photo Paper Premium Semigloss Photo Paper Premium Semimatte Photo Paper (250) Premium Luster Photo Paper (250) Textured Fine Art Paper Proofing Paper Semimatte Normalpapier Tracing Paper Singleweight Matte Paper Normalpapier (Strichzeichnung) Singleweight Matte Paper (Strichzeichnung) Photo Glossy Paper Photo Semigloss Paper UltraSmooth Fine Art Paper Photo Paper Gloss 250 Leinwand Watercolor Paper - Radiant White Doubleweight Matte Paper	15 mm	3 mm
Premium Glossy Photo Paper (250) Premium Semigloss Photo Paper (250)	20 mm	3 mm
Enhanced Adhesive Synthetic Paper	Oben: 100 mm Unten: 15 mm	3 mm

Wenn die gleichen Daten mit einem 3-mm-Rand und einem 15-mm-Rand gedruckt und verglichen werden, stellen Sie unter Umständen fest, dass ein Teil der rechten Seite des 15-mm-Rands nicht gedruckt wurde.



PAPIERGRÖSSE PRÜFEN

Wählen Sie **EIN**, wenn die Breite des geladenen Papiers mit der Breite der Druckdaten verglichen werden soll. Wenn **AUS** ausgewählt wird, druckt der Drucker über die Papierbreite hinaus, wenn die Breite des eingelegten Papiers nicht mit der Breite der Druckdaten übereinstimmt. Wir empfehlen die Einstellung **EIN**.

PAPIERSCHRÄGE PRÜFEN

Wenn Sie **EIN** wählen und das Papier nicht gerade ist, wird **PAPIER SCHRAG** im LCD angezeigt, und der Drucker hört auf zu drucken. Bei **AUS** tritt kein Papierausrichtungsfehler auf, selbst wenn die zu druckenden Daten über den Papierbereich hinausgehen, und der Drucker setzt den Druckauftrag fort.

TIMEOUT

Der Einstellbereich beträgt 30 bis 300 Sekunden. Wenn das Kabel des Druckers herausgezogen ist oder der Drucker länger als die eingestellte Zeitdauer „hängen bleibt“, wird der Druckauftrag abgebrochen und der Drucker startet den Papiertransport.

SCHNEIDWERK-EINST.

Sie können die Position des Papierschnitts einstellen, wenn Sie mit einem oberen und unteren Seitenrand von Null drucken. Diese Funktion druckt Schnitteinstellmuster und Sie können daraus die geeignete Schnittposition wählen.

RAND AKTUALISIEREN

Wenn Sie **EIN** auswählen, schneidet der Drucker nach dem randlosen Druck automatisch einen zusätzlichen Druckbereich ab.

AUTOM. DÜSENTEST

Wenn Sie **EIN** wählen, führt der Drucker vor jedem Druckauftrag einen Düsentest durch.

Hinweis:

- Wählen Sie nicht **EIN** aus, wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, oder wenn die Papierbreite weniger als 210 mm beträgt,
- Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Sie **EIN** für **AUTOREINIGUNG** auswählen.

AUTOREINIGUNG

Wenn Sie **EIN** auswählen und einen Düsentest vom Druckertreiber oder Bedienfeld aus durchführen, prüft der Drucker nicht nur auf verstopfte Düsen, sondern führt außerdem automatisch eine Druckkopfreinigung durch.

Hinweis:

Wählen Sie nicht **EIN** aus, wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, oder wenn die Papierbreite weniger als 210 mm beträgt,

LEIS. SCHNITT

Wenn Sie **EIN** wählen, trennt der Drucker den Ausdruck leise ab, um die Schneidgeräusche und Papierpartikel zu reduzieren.

EINSTELL. INITIALIS.

Sie können alle Einstellungen, die Sie unter **DRUCKER-SETUP** vorgenommen haben, auf ihre Werkseinstellungen zurücksetzen.

TESTDRUCK

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

DÜSENTEST

Sie können für jede Tintenpatrone ein Druckkopfdüsen-Testmuster drucken. Anhand dieser Ausdrücke können Sie feststellen, ob die Tinte einwandfrei über die Düsen auf das Papier gebracht wird. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 244.

Hinweis:

Zum Drucken des Düsentestmusters verwenden Sie das Menü Utility in der Druckersoftware. Für Windows siehe „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 72. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 152. Für Mac OS X siehe „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 209.

STATUSBLATT

Sie können den aktuellen Status drucken. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Drucken eines Statusblattes“ auf Seite 256.

AUFTRAGSINFORMAT.

Sie können Informationen über im Drucker gespeicherte Druckaufträge (bis zu 10) drucken.

BENUTZERDEF. PAPIER

Sie können gespeicherte Informationen drucken.

DRUCKERSTATUS

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

VERSION

Sie können die Version der Firmware anzeigen.

DRUCKBARE SEITEN

Sie können die Anzahl der mit jeder Tintenpatrone druckbaren Seiten anzeigen.

TINTENSTAND

Sie können die verbleibende Tintenmenge der einzelnen Tintenpatronen anzeigen.

E ***** F	(100-81 %)
E **** F	(80-61 %)
E *** F	(60-41 %)
E ** F	(40-21 %)
E * F	(20-11 %)
nn %	(weniger als 10 %)
0 %	(Tinte verbraucht)

WARTUNGSTANK

Sie können die freie Kapazität des Wartungstanks anzeigen.

E ***** F	(100-81 %)
E **** F	(80-61 %)
E *** F	(60-41 %)
E ** F	(40-21 %)
E * F	(20-11 %)
nn %	(weniger als 10 %)
0%	(Wartungstank voll)

VERBR.ZÄHLER

Sie können den Tintenverbrauch in Millilitern und den Papierverbrauch in Zentimetern anzeigen.

Hinweis:

Die unter VERBR.ZÄHLER angezeigten Werte sind ungefähre Angaben.

NUTZUNGSZÄHLER LÖSCH

Sie können die unter VERBR.ZÄHLER eingestellten Werte löschen.

JOB VERFOLGEN

Sie können den Tintenverbrauch (TINTE) in Milliliter und Papierverbrauch (PAPIER) in cm² für jeden im Drucker gespeicherten Job sehen. Der letzte Druckauftrag wird unter No. 0 gespeichert.

AUFTR.VERLAUF LÖSCH

Sie können die im Drucker gespeicherten Informationen über Druckaufträge löschen.

GESAMTDRUCK

Sie können die Gesamtzahl der gedruckten Seiten anzeigen.

LEBENSDAUER

Sie können die Nutzungsdauer der einzelnen Verbrauchsmaterialien anzeigen.

SCHNEIDWERK	Sie können die Nutzungsdauer der Schneidvorrichtung anzeigen. Hinweis: Die am LCD angezeigten Werte sind ungefähre Orientierungswerte.
CR-MOTOR	Nur für Servicepersonal
PF-MOTOR	Nur für Servicepersonal
DRUCKMOTOR	Nur für Servicepersonal
DRUCKKOPF	Nur für Servicepersonal
REINIGUNGSEINH	Nur für Servicepersonal

BENUTZERDEF. PAPIER

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte. Informationen zum Vornehmen der Papiereinstellungen finden Sie unter „Papiereinstellungen vornehmen“ auf Seite 252.

PAPIERNUMMER

Wenn Sie **STANDARD** auswählen, bestimmt der Drucker die Papierstärke automatisch. Sie können auch **Nr. X** (wobei X ein Wert zwischen 1 und 10 ist) auswählen, um die nachfolgenden Einstellungen zu speichern oder die gespeicherten Einstellungen abzurufen.

- Walzenabstand
- Stärkemuster
- Stärkenummer
- Schnittmethode
- Einstellung des Papiervorschubs
- Trockendauer
- Papieransaugung
- MicroWeave-Einstellung

Hinweis:

*Wenn Sie **STANDARD** wählen, erfolgt der Druck gemäß den Treibereinstellungen. Wenn Sie **No. X** wählen, haben die Bedienfeld-Einstellungen Vorrang vor den Treibereinstellungen.*

WALZENABSTAND

Sie können den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier einstellen. Lassen Sie diese Einstellung normalerweise auf **STANDARD**. Wenn die Ausdrücke verschmiert sind, wählen Sie **BREIT** aus. Wählen Sie **ENG** aus, um auf dünnes Papier zu drucken, oder **BREITER**, um auf dickes Papier zu drucken.

STÄRKEMUSTER

Sie können ein Muster zur Papierstärkebestimmung drucken. Wenn Sie STANDARD unter PAPIERNUMMER wählen, wird das Muster nicht gedruckt.

STÄRKENUMMER

Überprüfen Sie das Muster zur Papierstärkenbestimmung und geben Sie die Nummer für das Druckmuster mit dem kleinsten Abstand ein.

SCHNITTMETHODE

Sie können eine Schneidmethode vorgeben: AUTO, DÜNNES PAPIER, DICK. PAP., SCHNELL oder DICK. PAP., LANGSAM.

PAPIEREINZUG EINST.

Sie können den Betrag des Papiervorschubs einstellen. Die Bereich umfasst -0,70 bis 0,70 %.

TROCKENDAUER

Sie können die Trockenzeit pro Durchgang des Druckkopfs einstellen. Der Bereich beträgt 0 bis 10 Sekunden.

PAPIERANSAUGUNG

Sie können die Saugkraft für den Transport des bedruckten Papiers einstellen. Wählen Sie NORMAL, -1, -2, -3 oder -4.

M/W-EINSTELLUNG

Sie können den MicroWeave-Modus einstellen. Der Einstellbereich beträgt NORMAL, 1 und 2. Durch Erhöhen des Werts erhält die Druckgeschwindigkeit Priorität und durch Verringern die Druckqualität.

WARTUNG

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

SCHNEIDWERK ERSETZEN

Sie können das Verfahren für den Austausch des Papierschneiders anzeigen. Folgen Sie den Anweisungen am LCD-Display.

TINTE SCHW. ERSETZEN. (nur EPSON Stylus Pro 9800/7800)

Sie können die schwarze Tinte je nach vorgesehenem Zweck ändern. Zur Auswahl stehen Matte Black und Photo Black. Näheres finden Sie unter „Schwarze Tintenpatronen wechseln“ auf Seite 313.

POWER REINIGUNG

Mit dieser Funktion können Sie den Druckkopf wirksamer reinigen als bei der normalen Druckkopfreinigung.

TAKTEINSTELNG

Sie können Jahr, Monat, Datum, Stunde und Minute einstellen.

KONTRAST EINSTELLEN

Sie können die Helligkeit der LCD-Anzeige ändern.

DRUCKKOPFJUSTAGE

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

PAPIERSTÄRKE

Sie können die Stärke des verwendeten Papiers einstellen. Wenn Sie Epson-Spezialmedien mit einer Papierstärke von 0,2 oder 1,2 mm verwenden, wählen Sie **STANDARD** aus. Verwenden Sie Spezialmedien, die nicht von Epson stammen, geben Sie die Papierstärke im Bereich von 0,1 bis 1,5 mm ein.

DRUCKKOPFJUSTAGE

Sie können eine etwaige fehlerhafte Ausrichtung des Druckkopfs korrigieren, um optimale Druckresultate zu erzielen. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 245.

Druckkopfdüsen überprüfen

Sie können ein Düsentestmuster drucken, um herauszufinden, ob die Düsen die Tinte richtig ausgeben. Wenn die Düsen die Tinte nicht richtig ausgeben, fallen im Testmuster fehlende Punkte auf. Führen Sie zum Drucken des Düsentestmusters die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

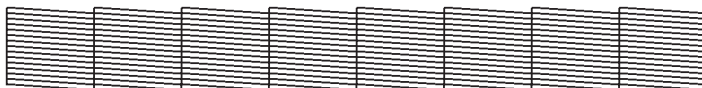
- ❑ *Wenn Sie vor jedem Druckauftrag einen automatischen Düsentest ausführen möchten, wählen Sie EIN für AUTOREINIGUNG und dann EIN für AUTOM. DÜSENTEST.*
 - ❑ *Bevor Sie mit dem Drucken der Daten beginnen, vergewissern Sie sich, dass das Düsentestmuster vollständig ist, weil die Druckqualität sonst beeinträchtigt sein kann.*
1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.
 2. Drücken Sie die Taste Menü ►, um den Menü-Modus aufzurufen.
 3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, so dass TESTDRUCK angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü ►.
 4. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, so dass DÜSENTEST angezeigt wird.
 5. Drücken Sie die Taste Menü ►, so dass DRUCKEN angezeigt wird.

- Drücken Sie die Taste Enter ↵, um das Düsentestmuster zu drucken.

Nach dem Drucken des Düsentestmusters verlässt der Drucker den Menü-Modus und kehrt in den Status **BEREIT** zurück.

Beispiele für Düsentestmuster:

gut



Druckkopfreinigung nötig



Wenn Sie fehlende Punkte in den Testlinien des Musters feststellen, ist eine Druckkopfreinigung erforderlich. Halten Sie die Taste **Menü** ▶ länger als 3 Sekunden gedrückt oder starten Sie das Utility **Druckkopfreinigung**. Für Windows siehe „**Druckkopf reinigen**“ auf Seite 73. Für Mac OS 9.x siehe „**Druckkopf reinigen**“ auf Seite 153. Für Mac OS X siehe „**Druckkopf reinigen**“ auf Seite 211.

Druckkopf ausrichten

Um eine Beeinträchtigung der Druckqualität durch eine falsche Ausrichtung des Druckkopfs zu vermeiden, korrigieren Sie vor dem Drucken die Ausrichtung des Druckkopfs. Sie können den Druckkopf manuell oder automatisch ausrichten. Führen Sie zunächst die automatische Ausrichtung des Druckkopfs durch. Ist der Druckkopf dann immer noch falsch ausgerichtet, führen Sie die manuelle Druckkopfausrichtung durch.

Druckkopf automatisch ausrichten

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.

Hinweis:

Verwenden Sie für optimale Ergebnisse beim Drucken des Düsentestmusters das gleiche Medium, das Sie normalerweise zum Drucken von Daten verwenden.

2. Drücken Sie die Taste Menü ►, um den Menü-Modus aufzurufen.
3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, so dass DRUCKKOPFJUSTAGE angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü ►.
4. Wenn PAPIERSTARKE angezeigt wird, drücken Sie die Taste Menü ►.
5. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, um STANDARD oder eine Papierstärke zwischen 0,1 mm und 1,5 mm auszuwählen. Wenn die Papierstärke 0,2 oder 1,2 mm beträgt, wählen Sie STANDARD aus oder stellen die aktuelle Papierstärke ein.
6. Drücken Sie die Taste Menü ↵, um den Wert zu speichern.
7. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀ und drücken Sie dann die Taste Papiertransport ▼.
8. Wenn DRUCKKOPFJUSTAGE in der unteren LCD-Zeile angezeigt wird, drücken Sie die Taste Menü ►.
9. Wählen Sie AUTO und drücken Sie anschließend die Taste Menü ►. Drücken Sie dann die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, um BIDIR. 2-FARBIG auszuwählen.

10. Drücken Sie die Taste Enter ↵, dann beginnt der Drucker mit dem Druckvorgang. Nach dem Drucken wird die Druckkopfausrichtung automatisch gestartet.

Wenn Sie mit dem Ergebnis der Ausrichtung **BIDIR. 2-FARBIG** nicht zufrieden sind, drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀, um zum vorherigen Stand zurückzukehren, und wählen Sie dann **BIDIR. ALLE** aus.

Wenn Sie mit dem Ergebnis von **BIDIR. ALLE** nicht zufrieden sind, probieren Sie **UNIDIR.** aus.

Durch Auswählen von **BIDIR. #1**, **BIDIR. #2**, oder **BIDIR. #3** können Sie einen Druckkopf auch einzeln ausrichten. Wählen Sie abhängig vom verwendeten Medium eine Tintenpunktgröße von **BIDIR. #1** bis **BIDIR. #3** sowie den Druckmodus, den Sie ausprobieren möchten, aus. Aus der nachstehenden Tabelle ist ersichtlich, welche Parameter für das Druckmedium und die Druckqualität verfügbar sind. Für die Druckqualität siehe den Druckertreiber.

EPSON Stylus Pro 9400/7400:

Medienbezeichnung	Druckqualität *					
	Hauptmenü		Benutzerdefinierte Druckqualität			
	A	B	C	D	E	F
Photo Quality Ink Jet Paper Singleweight Matte Paper DoubleWeight Matte Paper Enhanced Matte Paper Archival Matte Paper Singleweight Matte Paper (Strichzeichnung)	#1	#2	-	#1	#2	#3
Normalpapier	#1	#2	#1	#1/ #2**	#2	-
Normalpapier (Strichzeichnung)	#1	#2	-	#1/ #2**	#2	-
Tracing Paper Enhanced Synthetic Paper Enhanced Adhesive Synthetic Paper	#1	#2	-	#1	#2	-
Enhanced Matte Posterboard	#2	#3	-	-	#2	#3

* Druckqualität A: Geschwindigkeit, B: Qualität, C: Entwurf, D: Normal - 360 dpi, E: Fein - 720 dpi, F: Superfein - 1440 dpi

** Wenn „Super“ im Dialogfeld „Erweitert“ des Druckertreibers eingestellt ist, wählen Sie #2, im anderen Fall #1.

EPSON Stylus Pro 9800/7800:

Medienbezeichnung	Druckqualität *						
	Hauptmenü		Benutzerdefinierte Druckqualität				
	A	B	C	D	E	F	G
Photo Quality Ink Jet Paper Singleweight Matte Paper DoubleWeight Matte Paper Singleweight Matte Paper (Strichzeichnung)	#1	#2	-	#1	#2	#3	-
Enhanced Matte Paper Archival Matte Paper	#2	#3	-	#1	#2	#3	#3
Watercolor Paper - Radiant White	-	#3	-	-	#2	#3	-
Photo Glossy Paper Photo Semigloss Paper Premium Luster Photo Paper (250) Premium Glossy Photo Paper (250) Premium Semigloss Photo Paper (250) Premium Semimatte Photo Paper (250) Premium Glossy Photo Paper Premium Semigloss Photo Paper Premium Luster Photo Paper Photo Paper Gloss 250 Proofing Paper Semimatte	#2	#3	-	-	#2	#3	#3
Textured Fine Art Paper Velvet Fine Art Paper	-	#3	-	-	-	#3	#3

UltraSmooth Fine Art Paper	-	#3	-	-	-	#3	#3
Leinwand	#2	#3	-	-	#2	#3	-
Enhanced Matte Posterboard	#2	#3	-	-	#2	#3	#3
Normalpapier	#1	#2	#1	#1/ #2**	#2	-	-
Normalpapier (Strichzeichnung)	#1	#2	-	#1/ #2**	#2	-	-
Tracing Paper	#1	#2	-	#1	#2	-	-

* Druckqualität A: Geschwindigkeit, B: Qualität, C: Entwurf, D: Normal - 360 dpi, E: Fein - 720 dpi, F: Superfein - 1440 dpi, G: Super Photo - 2880 dpi

** Wenn „Super“ im Dialogfeld „Erweitert“ des Druckertreibers eingestellt ist, wählen Sie #2, im anderen Fall #1.

11. Drücken Sie die Taste Pause **||** , um zum Zustand **BEREIT** zurückzukehren.

Druckkopf manuell ausrichten

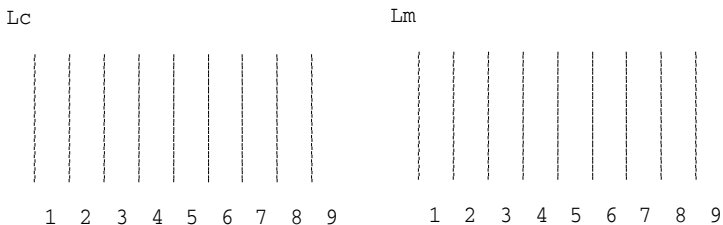
Sind Sie mit dem Ergebnis der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden, können Sie die Druckkopfausrichtung manuell durchführen. Führen Sie für die manuelle Druckkopfausrichtung die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Drücken Sie die Taste Menü **▶** , um den Menü-Modus aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste Papiertransport **▼** oder Papiertransport **▲** , so dass **DRUCKKOPFJUSTAGE** angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü **▶** .
3. Wenn **PAPIERSTARKE** angezeigt wird, drücken Sie die Taste Menü **▶** .

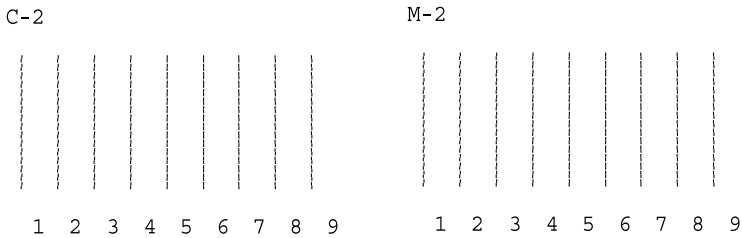
4. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, um STANDARD oder eine Papierstärke zwischen 0,1 mm und 1,5 mm auszuwählen. Wenn die Papierstärke 0,2 oder 1,2 mm beträgt, wählen Sie STANDARD aus oder stellen die aktuelle Papierstärke ein.
5. Drücken Sie die Taste Menü ↵, um den Wert zu speichern.
6. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀ und drücken Sie dann die Taste Papiertransport ▼.
7. Wenn DRUCKKOPFJUSTAGE in der unteren LCD-Zeile angezeigt wird, drücken Sie die Taste Menü ▶.
8. Wählen Sie MANUELL und drücken Sie anschließend die Taste Menü ▶. Drücken Sie dann die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, um BIDIR. 2-FARBIG auszuwählen.
9. Drücken Sie die Taste Enter ↵, dann beginnt der Drucker mit dem Druckvorgang.

Beispiele für Testmuster der Druckkopf-Justage:

EPSON Stylus Pro 9800/7800:



EPSON Stylus Pro 9400/7400:



10. Nach dem Drucken werden die Musternummer und die aktuell eingestellte Nummer angezeigt. Wählen Sie die Einstellung mit den kleinsten Abständen und drücken Sie dann die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, um die Nummer dieser Einstellung anzuzeigen.
11. Drücken Sie die Taste Enter ↵, um diese Einstellnummer zu registrieren. Die nächste Einstellnummer wird angezeigt. Wiederholen Sie nun Schritt 10.

Wenn Sie mit dem Ergebnis dieser Ausrichtung nicht zufrieden sind, drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀, um zum vorherigen Stand zurückzukehren, und wählen Sie dann `BIDIR. ALLE` aus.

Wenn Sie mit dem Ergebnis von `BIDIR. ALLE` nicht zufrieden sind, probieren Sie `UNIDIR.` aus.

12. Nachdem Sie die Muster eingestellt haben, drücken Sie die Taste PAUSE ■■, um zum Status `BEREIT` zurückzukehren.

Papiereinstellungen vornehmen

Sie können eigene Papiereinstellungen für die verschiedenen Medien speichern und abrufen.

Sie können die folgenden Papiereinstellungen vornehmen:

- Papiernummer
- Walzenabstand
- Stärkemuster
- Stärkenummer
- Schnittmethode
- Einstellung des Papervorschubs
- Trockendauer
- Papieransaugung
- MicroWeave-Einstellung

Registrieren der Einstellungen

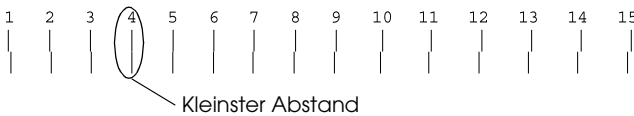
Gehen Sie zum Speichern der Papiereinstellungen wie folgt vor.

1. Legen Sie das Papier ein, das Sie prüfen möchten.
2. Drücken Sie die Taste Menü ►, um den Menü-Modus aufzurufen.
3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, um BENUTZERDEF. PAPIER anzuzeigen.
4. Drücken Sie die Taste Menü ►, so dass PAPIERNUMMER angezeigt wird.
5. Drücken Sie die Taste Menü ► und dann die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, um STANDARD oder die Nummer (Nr. 1 bis Nr. 10) zu wählen, die Sie als Einstellung speichern möchten.

Wenn Sie Epson-Spezialmedien verwenden, wählen Sie STANDARD und fahren mit Schritt 11 fort. Es ist nicht erforderlich, die Papierstärke einzustellen, weil STANDARD die Papierstärke automatisch bestimmt.

6. Drücken Sie die Taste Enter ↵ , um diese Papiernummer zu registrieren.
7. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀.
8. Wählen Sie WALZENABSTAND und drücken Sie anschließend die Taste Menü ▶. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, um ENG, STANDARD, BREIT oder BREITER einzustellen, und speichern Sie anschließend den Walzenabstand mit Enter ↵ .
9. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀.
10. Wählen Sie STARKEMUSTER und drücken Sie anschließend die Taste Menü ▶. Drücken Sie die Taste Enter ↵ , um das Papierstärken-Testmuster zu drucken.

Beispiel für ein Papierstärken-Testmuster:



11. Prüfen Sie im Testmuster, welche Linien nicht versetzt sind (den kleinsten Abstand aufweisen), und notieren Sie die dazugehörige Nummer.
12. Nach dem Drucken des Musters wird STARKENUMMER angezeigt. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, um die in Schritt 11 notierte Nummer zu wählen und speichern Sie den Wert anschließend mit Enter ↵ .

13. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀.
14. Wählen Sie SCHNITTMETHODE und drücken Sie anschließend die Taste Menü ▶. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ zur Auswahl von STANDARD, DICK. PAP., LANGSAM, DICK. PAP., SCHNELL oder DÜNNES PAPIER, und drücken Sie anschließend Enter ↵.
15. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀.
16. Wählen Sie PAPIEREINZUG EINST. und drücken Sie anschließend die Taste Menü ▶. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ zur Einstellung des Papiervorschubs, und drücken Sie anschließend Enter ↵.
17. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀.
18. Wählen Sie TROCKENDAUER und drücken Sie anschließend die Taste Menü ▶. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ zur Einstellung der Zeit in Sekunden, und drücken Sie anschließend Enter ↵.
19. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀.
20. Wählen Sie PAPIERANSAUGUNG und drücken Sie anschließend die Taste Menü ▶. Wählen Sie mit der Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ den Wert STANDARD, -1, -2, -3 oder -4, und drücken Sie anschließend Enter ↵.
21. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀.
22. Wählen Sie M/W-EINSTELLUNG und drücken Sie anschließend die Taste Menü ▶. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▼, um MicroWeave einzustellen. Durch Erhöhen des Werts erhält die Druckgeschwindigkeit Priorität und durch Verringern die Druckqualität. Drücken Sie die Taste Enter ↵, um den gewählten Wert zu speichern.

Gespeicherte Einstellungen auswählen

Um die registrierten Einstellungen auszuwählen, folgen Sie den unten angegebenen Schritten.

1. Drücken Sie die Taste Menü ► , um den Menü-Modus aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ , so dass BENUTZERDEF. PAPIER angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü ► .
3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ , so dass PAPIERNUMMER angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü ► .
4. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ , um die Speichernummer zu wählen, die Sie verwenden möchten. Wenn Sie STANDARD wählen, erfolgt der Druck gemäß den Treibereinstellungen. Wenn Sie No. X wählen, haben die Bedienfeld-Einstellungen Vorrang vor den Treibereinstellungen.
5. Drücken Sie die Taste Enter ↵ . Wenn Sie No. X auswählen, wird die ausgewählte Nummer am LCD angezeigt.
6. Drücken Sie die Taste PAUSE ■■ , um den Menü-Modus zu verlassen.

Drucken eines Statusblattes

Im Menü-Modus können Sie ein Statusblatt mit den aktuellen Standardwerten ausdrucken. Führen Sie zum Drucken eines Statusblatts die folgenden Schritte aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.

2. Drücken Sie die Taste Menü ► , um den Menü-Modus aufzurufen.
3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ , so dass TESTDRUCK angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü ► .
4. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ , so dass STATUSBLATT angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü ► .
5. Drücken Sie die Taste Enter ↵ erneut, um das Statusblatt zu drucken.

Beachten Sie nach dem Ausdruck die Meldung im LCD-Feld, um zum Status BEREIT zurückzukehren.

Papier-Warnwert auswählen

Durch Einstellen des Warnwerts gemäß den folgenden Hinweisen können Sie eine Meldung erhalten, wenn nicht mehr viel Papier vorhanden ist.

Hinweis:

Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Sie ROLL für RESTL. PPR-SETUP im Wartungsmodus auswählen. Näheres finden Sie unter „RESTL. PPR-SETUP“ auf Seite 263.

1. Drücken Sie die Taste Menü ► , um den Menü-Modus aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ , so dass DRUCKER-SETUP angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü ► .
3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ , so dass ROLLENPAP.-ZÄHLER angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü ► .

4. Wählen Sie mit der Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ die Länge Papierrolle (zwischen 5 und 99,5 m oder 15 und 300 ft), und drücken Sie anschließend Enter ↵ .
5. Die Anzeige wechselt, so dass Sie den Warnwert einstellen können. Wählen Sie mit der Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ den Warnwert (zwischen 1 und 15 m oder 3 und 50 ft).
6. Drücken Sie die Taste Enter ↵ , um den Warnwert einzustellen.
7. Nachdem Sie den Warnwert eingestellt haben, drücken Sie die Taste Pause || , um zum Status `BEREIT` zurückzukehren.

Wartungsmodus

Einstellverfahren für den Wartungsmodus

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie den Wartungsmodus aufrufen und Einstellungen mit den Tasten im Bedienfeld vornehmen.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Einstellungen im Wartungsmodus vorzunehmen.

Hinweis:

- Durch Drücken der Taste Papierzufuhr ◀ kehren Sie zurück zum vorherigen Schritt.*
 - Solange der Drucker im Wartungsmodus ist, werden im LCD-Feld keine Fehlermeldungen angezeigt. Verwenden Sie den Wartungsmodus daher nur, wenn der Druckerstatus normal ist (kein Fehler).*
1. **Rufen Sie den Wartungsmodus auf.**
Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist. Während Sie die Taste PAUSE || gedrückt halten, drücken Sie den Netzschalter ☺, um den Drucker einzuschalten.
 2. **Wählen Sie einen Menüpunkt.**
Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, um einen gewünschten Menüpunkt auszuwählen.

3. **Wählen Sie den Menüpunkt aus.**
Drücken Sie die Taste Menü ►, um die gewählte Option einzugeben. Der erste Parameter wird im LCD-Feld angezeigt.
4. **Wählen Sie einen Parameter.**
Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, um einen Parameter für die Option zu wählen.
5. **Stellen Sie den Parameter ein.**
Drücken Sie die Taste Enter ↵, um den gewählten Parameter zu speichern.
Wenn der Parameter nur ausführbar ist, drücken Sie die Taste Enter ↵, um die Funktion des Menüpunktes auszuführen.

Hinweis:

Wird ein zweiter Parameter im LCD-Feld angezeigt, wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, um den zweiten Parameter zu wählen und einzustellen.

6. **Verlassen Sie den Wartungsmodus.**
Drücken Sie den Netzschalter ⏻, um den Drucker auszuschalten, und schalten Sie ihn dann wieder ein.

Liste des Wartungsmodus

Teil	Erste Parameter	Zweite Parameter
„HEX-SPEICHERAUZUG“ auf Seite 262	DRUCKEN	AUSFÜHREN
„SPRACHE“ auf Seite 263	ENGLISCH, FRANZÖSISCH, ITALIENISCH, DEUTSCH, PORTUGIESISCH, SPANISCH, NIEDERLÄNDISCH	-
„RETL. PPR-SETUP“ auf Seite 263	AUS, ROLL	-
„EINHEIT“ auf Seite 264	METER, FUSS/ZOLL	-
„SCHNITDRUCK“ auf Seite 264	0 % - 150 %	-
„US-REINIGUNG“ auf Seite 264	AUSFÜHREN	-
„RLL-PAP.-TRANSP._EIN“ auf Seite 264	EIN, AUS	-
„AUTOM. BLATTEINZUG“ auf Seite 265	5 sek, 3 sek, AUS (MANUELL)	-
„STANDARDFELD“ auf Seite 265	AUSFÜHREN	-

<p>„MENÜ TINTENINFORM.“ auf Seite 265</p>	<p>EPSON Stylus Pro 9800/7800: HELL-HELLSCHWARZ HELL-MAGENTA HELL-CYAN HELL-SCHWARZ MATTSCHWARZ (oder FOTOSCHWARZ) CYAN MAGENTA GELB</p> <p>EPSON Stylus Pro 9400/7400: MATTSCHWARZ MATTSCHWARZ 2 CYAN CYAN 2 MAGENTA MAGENTA 2 GELB GELB 2</p>	<p>HERSTELLER, FARBE, TINTENTYP, TINTENKAPAZITÄT, TINTENSTAND, HERSTELLUNGSDATUM, ABLAUFDATUM, TINTENNUTZUNGSDAUER, TINTENALTER</p>
---	---	---

Details der Optionen des Wartungsmodus

HEX-SPEICHERAUSZUG

Vom Hostcomputer empfangene Daten können als hexadezimale Zahlen ausgedruckt werden.

Führen Sie zum Drucken die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.
2. Drücken Sie im Wartungsmodus die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, so dass HEX-SPEICHERAUSZUG angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste Menü ► zur Anzeige von DRUCKEN, und starten Sie den Ausdruck mit der Taste Enter ↵.

Die Druckdaten im Druckpuffer werden als 16-Byte-Hexadezimaldaten in der linken Spalte und die entsprechenden ASCII-Zeichen in der rechten Spalte gedruckt.

Hinweis:

Umfassen die letzten Daten weniger als 16 Byte, werden sie erst gedruckt, wenn Sie die Taste Pause ■■ drücken.

SPRACHE

Sie können die Sprache der LCD-Anzeige wählen.

Führen Sie zum Auswählen der Sprache die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Wählen Sie im Wartungsmodus mit der Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ den Menüpunkt SPRACHE und drücken Sie anschließend die Taste Menü ►.
2. Wählen Sie mit den Tasten Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ eine geeignete Sprache.
3. Drücken Sie die Taste Enter ↵, um die Sprache einzustellen. Achten Sie darauf, dass BEREIT (oder ein entsprechendes Wort in der ausgewählten Sprache) im LCD-Feld angezeigt wird.

Hinweis:

Es dauert einen Moment, bis BEREIT (oder ein entsprechendes Wort in der ausgewählten Sprache) angezeigt wird.

RESTL. PPR-SETUP

Sie können eine Zählfunktion für verbliebenes Papier auswählen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird ROLLENPAP.-ZÄHLER im Menü DRUCKER-SETUP. angezeigt.

1. Wählen Sie im Wartungsmodus mit der Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ den Menüpunkt `RESTL. PPR-SETUP` und drücken Sie anschließend die Taste Menü ► .
2. Wählen Sie mit den Tasten Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ eine geeignete Funktion.
3. Drücken Sie die Taste Enter ↵ .

EINHEIT

Sie können eine Maßeinheit für die Darstellung der Länge einstellen. Gehen Sie zur Auswahl einer Maßeinheit wie folgt vor.

1. Wählen Sie im Wartungsmodus mit der Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ den Menüpunkt `EINHEIT` und drücken Sie anschließend die Taste Menü ► .
2. Wählen Sie mit den Tasten Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ eine geeignete Maßeinheit.
3. Drücken Sie die Taste Enter ↵ , um die Einheit einzustellen.

SCHNITTDRUCK

Sie können den Schneiddruck einstellen.

US-REINIGUNG

Diese Option dient der Ultraschall-Druckkopfreinigung.

RLL-PAP.-TRANSP._EIN

Sie können Rollenpapier sparen, wenn Sie den Papiervorschub nach dem Einschalten ausschalten.

AUTOM. BLATTEINZUG

Sie können die Zeit bis zum automatischen Einziehen eines Einzelblattes einstellen. Wenn Sie **AUS** wählen, zieht der Drucker das Papier nicht automatisch ein. In diesem Fall muss die Taste **Pause** **||** gedrückt werden, um Papier einzuziehen.

STANDARDFELD

Mit dieser Option werden alle Einstellwerte, die im Menü-Modus geändert wurden, auf die werksseitig voreingestellten Werte zurückgesetzt.

MENÜ TINTENINFORM.

Nur für Servicepersonal

Hinweise zu Epson-Spezialmedien und anderen Medien

Obwohl auf den meisten beschichteten Papieren gute Druckergebnisse erzielt werden, schwankt die Druckqualität abhängig von Papierqualität und Hersteller. Prüfen Sie daher die Druckqualität, bevor Sie größere Mengen Papier erwerben.



Vorsicht

Berühren Sie die zu bedruckenden Oberflächen nicht.

Fingerabdrücke können die Druckqualität mindern. Tragen Sie möglichst Handschuhe, wenn sie die Druckmedien handhaben.

Epson-Spezialmedien verwenden

Epson bietet spezielle Druckmedien an, die die Verwendbarkeit des Drucker erweitern und die Aussagekraft der Druckergebnisse erhöhen. Wenn Sie spezielle Epson-Druckmedien verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie die entsprechenden Einstellungen im Druckertreiber vorgenommen haben. Informationen über spezielle Epson-Druckmedien finden Sie unter „Epson-Spezialmedien“ auf Seite 407.

Hinweis:

- ❑ *Um beste Druckresultate zu erzielen, verwenden Sie spezielle Epson-Druckmedien in normalem Raumklima (Temperatur und Luftfeuchtigkeit).*
- ❑ *Lesen Sie die beiliegenden Anweisungen, bevor Sie spezielle Epson-Druckmedien verwenden.*

Epson-Spezialmedien lagern

Erhaltung der Qualität von Epson-Spezialmedien:

- ❑ Lagern Sie unbenutzte Druckmedien in der original Kunststoff- und Außenverpackung, um Feuchtigkeitsprobleme zu vermeiden.
- ❑ Setzen sie die Druckmedien während der Lagerung nicht hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit oder direkter Sonneneinstrahlung aus.

Anderes Papier als Epson-Spezialmedien verwenden

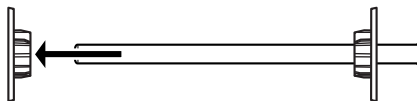
Wenn Sie anderes Papier als die speziellen Epson-Druckmedien verwenden oder unter Verwendung des RIP (Raster Images Processor) drucken, lesen Sie die Anweisungen, die dem Papier oder dem RIP-System beiliegen oder fragen Sie Ihren Händler nach weiteren Informationen.

Verwendung von Rollenpapier

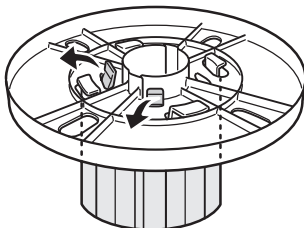
Rollenpapier an der Spindel anbringen

Wenn Sie das Rollenpapier auf der Spindel anbringen, befolgen Sie die unten beschriebenen Schritte.

1. Ziehen Sie den schwarzen abnehmbaren Flansch vom Ende der Spindel ab.



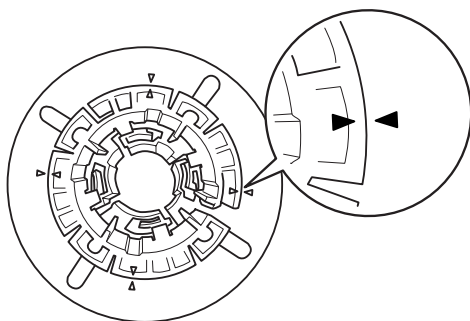
2. Zum Anbringen von Rollenpapier mit 2-Zoll-Kern nehmen Sie die grauen Aufsätze von den Flanschen ab.



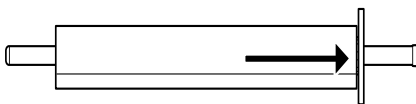
Hinweis:

Bewahren Sie die grauen Aufsätze für zukünftige Verwendung sorgfältig auf.

Schieben Sie zum Anbringen von Rollenpapier mit 3-Zoll-Kern die grauen Aufsätze zu den schwarzen und weißen, wobei Sie die vier Pfeile miteinander ausrichten.



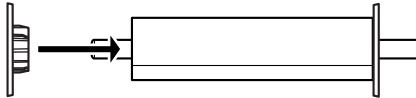
3. Legen Sie das Rollenpapier auf eine ebene Unterlage, so dass es sich nicht abwickelt. Schieben Sie das Rollenpapier auf die Spindel und auf den weißen Flansch, bis es gut sitzt.



Hinweis:

Stellen Sie die Spindel zum Anbringen des Rollenpapiers nicht aufrecht hin. Ein schräger Papiertransport könnte die Folge sein.

4. Schieben Sie den abnehmbaren schwarzen Flansch (den Sie in Schritt 1 abgezogen haben) auf die Spindel und in das Ende des Rollenpapiers, bis es gut sitzt.



Rollenpapier von der Spindel abnehmen

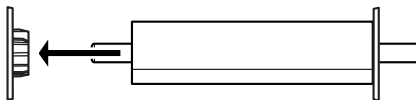
Wenn Sie das Rollenpapier von der Spindel abnehmen möchten, befolgen Sie die unten beschriebenen Schritte.

1. Legen Sie die Spindel mit dem Rollenpapier auf eine ebene Unterlage.
2. Ziehen Sie den schwarzen abnehmbaren Flansch vom Ende der Spindel ab, indem Sie mit der Hand leicht auf das gleiche Ende der Spindel klopfen, um ihn zu lösen. Der Flansch ist abgenommen.

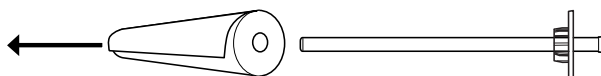


Vorsicht:

Stellen Sie zum Abnehmen des schwarzen abnehmbaren Flansches von der Spindel die Spindel nicht senkrecht und stoßen Sie das Ende nicht auf den Fußboden, da sonst Schäden auftreten können.



3. Rollenpapier von der Spindel abnehmen.



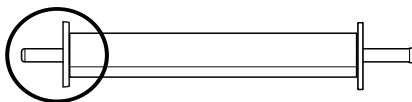
Hinweis:

Lagern Sie unbenutztes Rollenpapier in der Originalverpackung. Stecken Sie das Rollenpapier in den Kunststoffbeutel und die äußere Verpackung, um Feuchtigkeitsprobleme zu vermeiden.

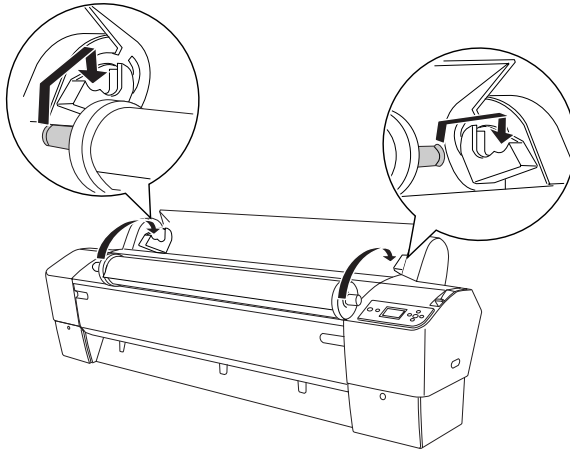
Anbringen und Abnehmen der Spindel vom Drucker

Nachdem Sie das Papier auf der Spindel befestigt haben, folgen Sie unten stehenden Schritten, um die Spindel am Drucker zu befestigen. Wenn Sie die Spindel vom Drucker abnehmen möchten, nehmen Sie das Papier aus dem Zufuhrschacht und führen Sie unten stehende Schritte in umgekehrter Reihenfolge durch.

1. Öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung.
2. Stellen Sie sicher, dass der bewegliche Flansch richtig am Ende der Papierrolle befestigt ist.



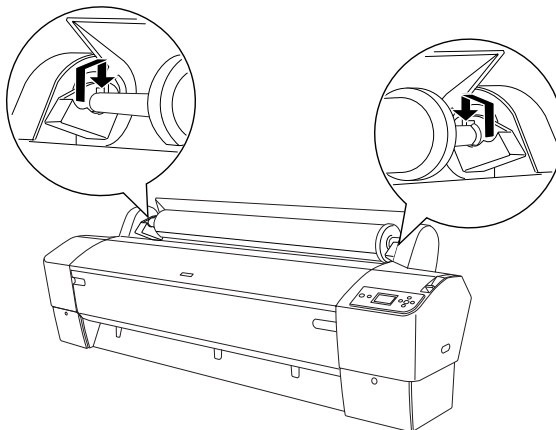
- Halten Sie die Rollenpapierspindel so, dass sich der feste Flansch auf der rechten Seite befindet. Setzen Sie danach die Spindel kurz auf die Vertiefung oben auf dem Drucker.



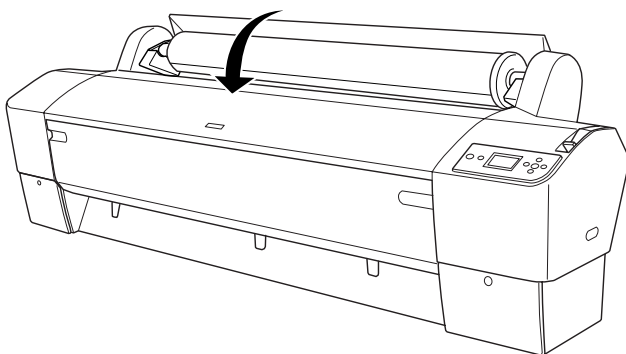
Hinweis:

Bei richtigem Einbau der Spindel stimmt die Farbe am Ende der Spindel mit der Farbe der Aufnahme überein.

- Heben Sie die Spindel wieder an und setzen Sie sie in die Halterungen im Inneren des Druckers ein.



5. Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung oder siehe „Rollenpapier einlegen“ auf Seite 272 zum Einlegen von Papier.



Rollenpapier einlegen

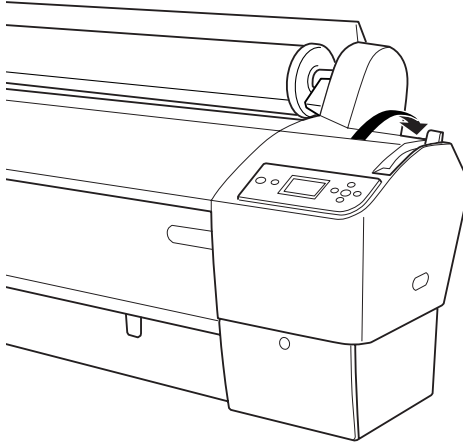
Zum Einlegen des Rollenpapiers führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

Evtl. möchten Sie die Papierablage einrichten, bevor Sie mit dem Drucken beginnen. Siehe „Einstellung der Papierablage“ auf Seite 301.

1. Öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung. Stellen Sie sicher, dass das Rollenpapier richtig am Drucker angebracht ist.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

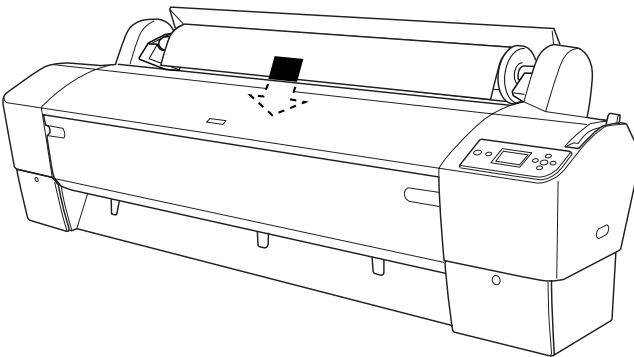
3. Stellen Sie sicher, dass die Lampe Power nicht blinkt, und lösen Sie dann den Papierfeststellhebel. Die Meldung PAPIERHEBEL GELÖST. PAPIER LADEN erscheint in der LCD-Anzeige.



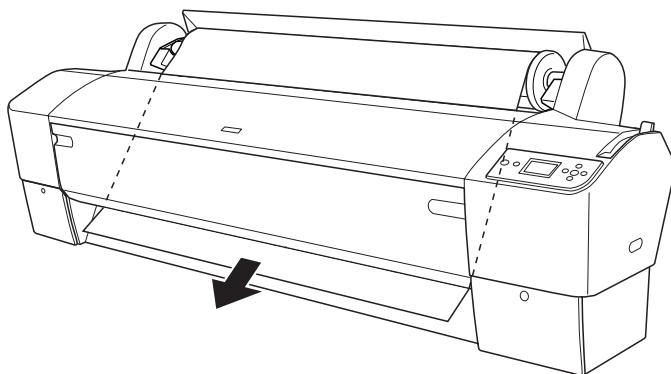
Vorsicht:

Lösen Sie den Papierfeststellhebel nicht, während die Lampe Powerblinkt. Hierdurch kann es zu Schäden am Drucker kommen.

4. Legen Sie das Papier in den Papier-Zuführungsschacht.



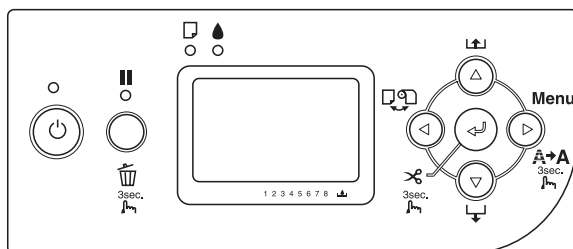
5. Ziehen Sie das Papier durch den Zuführungsschacht nach unten, so dass es unterhalb herauskommt.



Hinweis:

Wenn das Rollenpapier nicht herauskommt, folgen Sie unten stehenden Anweisungen.

- Stellen Sie die Papierzufuhrstärke ein, indem Sie die Tasten Papiertransport im Bedienfeld drücken. Wenn Sie dickes, schweres oder gewelltes Papier verwenden, drücken Sie die Taste Papiertransport ▲, um die Vorschubkraft zu erhöhen. Wenn Sie dünnes oder leichtes Papier verwenden, drücken Sie die Taste Papiertransport ▼, um die Kraft zu verringern.

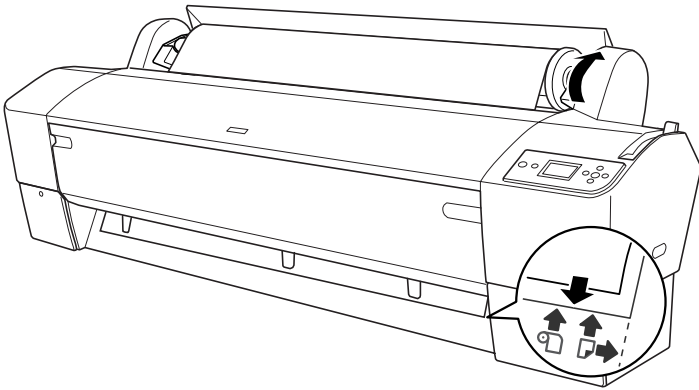


- Wenn das Papier auch nach obiger Prozedur nicht herauskommt, öffnen Sie die Frontabdeckung und ziehen Sie das Papier manuell heraus.

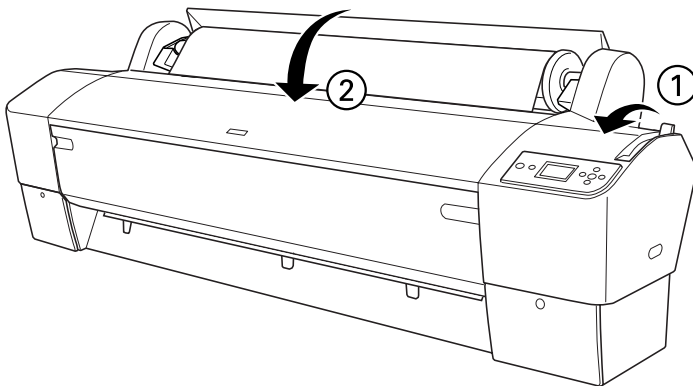
- Halten Sie das untere Ende des Papiers fest und drehen Sie die Papierrolle, um den Durchhang des Papiers zu beseitigen. Stellen Sie sicher, dass der untere Rand des Papiers gerade und an der horizontalen Linie ausgerichtet ist.

Hinweis:

Der rechte Rand des Papiers muss nicht mit der senkrechten Linie ausgerichtet sein.



- Bringen Sie den Papierfeststellhebel in die Feststellposition und schließen Sie dann die Rollenpapierabdeckung. TASTE PAUSE DRÜCKEN wird angezeigt.



8. Drücken Sie die Taste Pause **⏸**.

Die Druckköpfe bewegen sich, und das Papier wird automatisch in die Druckposition eingezogen. **BEREIT** wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.

Hinweis:

*Selbst wenn Sie die Taste Pause **⏸** nicht drücken, bewegen sich die Druckköpfe und das Papier wird automatisch in die Druckposition eingezogen. **READY** wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.*

9. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr **⏪**, um Rollenpapier Automatisch schneiden Ein **⏪*** oder Rollenpapier Automatisch schneiden Aus **⏪**.



Vorsicht:

*Wenn Sie dickes Rollenpapier einlegen, wählen Sie Rollenpapier Automatisch schneiden Aus **⏪**. Zu dickes Papier kann den Papierschneider beschädigen.*

Der Drucker ist jetzt druckbereit. Öffnen Sie nicht die vordere Abdeckung, während der Drucker druckt. Wenn die vordere Abdeckung während des Druckvorgangs geöffnet wird, stoppt der Drucker den Druckvorgang und setzt ihn fort, sobald die vordere Abdeckung wieder geschlossen wird. Durch Anhalten und Fortsetzen des Druckbetriebs kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.



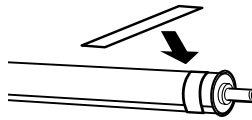
Vorsicht:

Lassen Sie das Papier nicht über längere Zeit im Drucker, weil seine Qualität dadurch beeinträchtigt wird. Wir empfehlen, das Papier nach dem Drucken aus dem Drucker zu entnehmen.

Rollenpapiergurt verwenden

Der Rollenpapiergurt liegt der optionalen 2/3-Zoll-Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr bei. Sie können auch einen optionalen Rollenpapiergurt erwerben.

Klopfen Sie zur Verwendung des Rollenpapiergurts leicht mit seinem Ende auf das Rollenpapier. Der Gut wickelt sich von selbst um das Rollenpapier.



Zum entfernen des Rollenpapiergurts wickeln Sie ihn einfach von der Rolle ab. Wickeln Sie den Rollenpapiergurt, wenn Sie ihn nicht verwenden, um das Ende der Spindel.

Rollenpapier schneiden oder Trennlinien drucken

Wenn der Druckauftrag beendet ist, schneidet der Drucker das Papier automatisch ab oder druckt, je nach Ihren Einstellungen, Seitenbegrenzungslinien um den Ausdruck. Sie können diese Einstellungen im Bedienfeld oder in der Druckersoftware vornehmen.

Hinweis:

- ❑ *Die Einstellungen des Druckertreibers haben normalerweise Priorität gegenüber den Bedienfeldeinstellungen. Nehmen Sie nach Möglichkeit die Einstellungen im Druckertreiber vor.*

- *Wenn der Drucker den Ausdruck abschneidet, kann es bis zum Abschneiden eine kurze Zeit dauern, nachdem der Ausdruck fertig ist.*

Rollenpapier automatisch abschneiden

Führen Sie zum automatischen Abschneiden des Rollenpapiers nach dem Drucken die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Drücken Sie vor dem Drucken die Taste Papierzufuhr ◀, um Rollenpapier Automatisch schneiden Ein ☐☒ zu wählen.
2. Drucken Sie die Daten.

Um die Einstellung zum automatischen Abschneiden im Druckertreiber vorzunehmen, siehe „Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen“ auf Seite 53 für Windows, „Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen“ auf Seite 140 für Mac OS 9.x bzw. „Autom. schneiden“ auf Seite 196 für Mac OS X.

Manuelles Schneiden des Rollenpapiers

Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um Ausdrücke von Hand zu schneiden.

1. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀, um Rollenpapier Automatisch schneiden Aus ☐ zu wählen.
2. Drücken Sie die Taste Enter ↵.
3. Der Drucker zieht das Papier automatisch bis zur Schneidföhrung und geht dann offline. Im LCD-Feld erscheint Pause.
4. Stellen Sie die Schnittposition bei Bedarf mit den Tasten Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ ein.

- Schneiden Sie das Papier an der Schneidführung mit dem manuellen Papierschneider.
- Drücken Sie nach dem Schneiden die Taste **Pause** **||** . Der Drucker ist wieder online.

Trennlinien drucken

Wenn Sie kontinuierlich auf Rollenpapier drucken und anschließend das Papier nach dem Drucken selbst zuschneiden möchten, verwenden Sie die Einstellung **Trennlinie drucken**.

Zur Einstellung von **Trennlinie Drucken** auf dem Bedienfeld, siehe „**TRENNLINIE**“ auf Seite 232.

Um die Einstellung für Seitentrennlinien in der Druckersoftware vorzunehmen, siehe „**Trennlinie drucken**“ auf Seite 62 für Windows, „**Trennlinie drucken**“ auf Seite 146 für Mac OS 9.x bzw. „**Trennlinie drucken**“ auf Seite 198 für Mac OS X.

Verwenden der automatischen Aufrolleinheit

Wenn Sie Ihre Daten auf Rollenpapier drucken, das Papier aber nicht abschneiden oder auf den Boden ausgeben möchten, können Sie den Ausdruck mit dieser optionalen automatischen Aufrolleinheit aufrollen.

Informationen zur Installation der Einheit am Drucker finden Sie im *Benutzerhandbuch der Automatischen Aufrolleinheit*.

Hinweis:

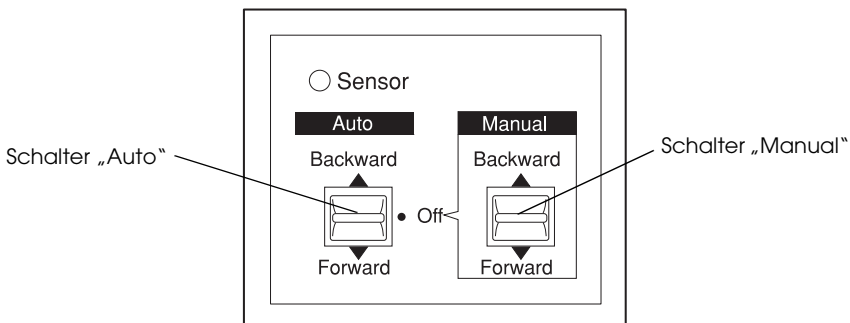
- *Die automatische Aufrolleinheit ist nur für den EPSON Stylus Pro 9800/9400 konzipiert.*

- ❑ *Achten Sie bei der Verwendung der automatischen Aufrolleinheit darauf, das automatische Abschneiden auszuschalten (im Druckerbedienfeld und im Druckertreiber). Siehe „Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen“ auf Seite 53 für Windows, „Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen“ auf Seite 140 für Mac OS 9 und „Autom. schneiden“ auf Seite 196 für Mac OS X.*
- ❑ *Sie können die automatische Aufrolleinheit benutzen, wenn die Papierablage in die rückwärtige Papiereinzugsposition eingestellt ist (bis zu B1-Querformat).*

Steuerkasten

Der Steuerkasten befindet sich an der Antriebseinheit am Drucker unten rechts.

Die Funktionen der Schalter und Bedeutungen der Lampe Sensor sind wie folgt.



Lampe „Sensor“

EIN	Anzeige, dass der Lichtdetektor mit dem Lichtsender ausgerichtet ist. Das bedeutet, die automatische Aufrolleinheit ist zum Aufrollen des Ausdrucks bereit.
Blinkt	Anzeige, dass Lichtdetektor und Lichtsender nicht einwandfrei ausgerichtet sind. Näheres finden Sie unter „Einstellen des Sensors“ auf Seite 281.
Blinkt schnell	Anzeige, dass die automatische Aufrolleinheit ein Problem festgestellt und den Vorgang gestoppt hat.
AUS	Anzeige, dass die automatische Aufrolleinheit ausgeschaltet ist.

Schalter

Auto	Zur automatischen Aufnahme von Rollenpapier wenn das Papier in den Erkennungsbereich der Sensoreinheit gezogen wird
Manual	Zur manuellen Steuerung der Aufnahme von Rollenpapier

Einstellen des Sensors

Der Winkel der Sensoren wird bereits vor der Auslieferung im Werk eingestellt. Wenn aber die Lampe Sensor am Steuerkasten blinkt, muss der Sensor wieder so eingestellt werden, dass der Lichtdetektor mit dem Lichtsender ausgerichtet ist. Wenn beide ausgerichtet sind, leuchtet die Lampe Sensor im Dauerlicht.



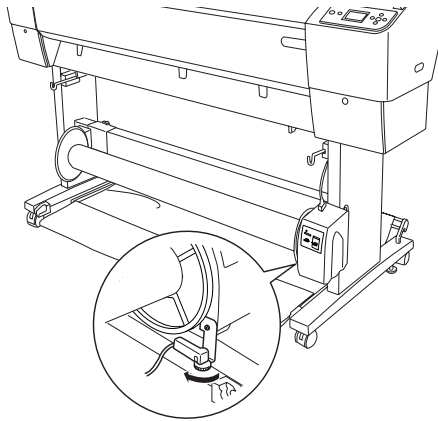
Vorsicht:

- Achten Sie darauf, dass kein direktes Sonnenlicht auf den Sensor fällt, da sonst die Funktion der automatischen Aufrolleinheit beeinträchtigt werden kann.*

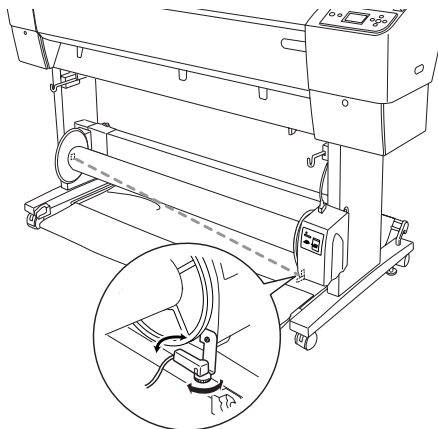
- Richten Sie den Luftstrom von Ventilatoren oder Klimageräten nicht direkt auf das Rollenpapier. Wenn das Papier aus dem Sensorbereich geblasen wird, kann es nicht einwandfrei aufgenommen werden.*

Gehen Sie zur Einstellung der Sensorposition wie folgt vor.

1. Lösen Sie den Knopf am Lichtsender.



2. Stellen Sie den horizontalen Winkel des Senders so ein, dass die Lampe Sensor aufleuchtet.



3. Halten Sie den Detektor an dieser Position fest und ziehen Sie den Knopf wieder an.

Laden von Rollenpapier auf den Aufrollkern



Warnung:

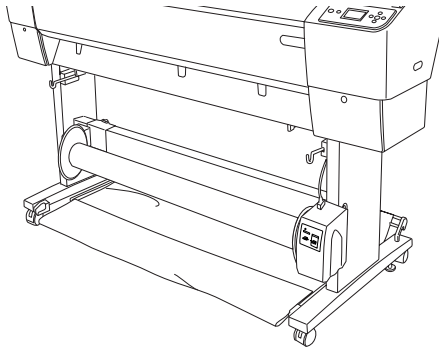
- ❑ Schalten Sie die automatische Aufrolleinheit aus, bevor Sie Papier einlegen. Wenn sich die Aufrolleinheit versehentlich in Gang setzt, könnten Sie sich verletzen.

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die Aufrolleinheit einwandfrei und sicher installiert ist. Wenn sie herunterfällt, können Verletzungen die Folge sein.

Überprüfen Sie vor dem Laden von Rollenpapier auf den Aufrollkern Folgendes:

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die Vorderkante des Rollenpapiers gerade ist.

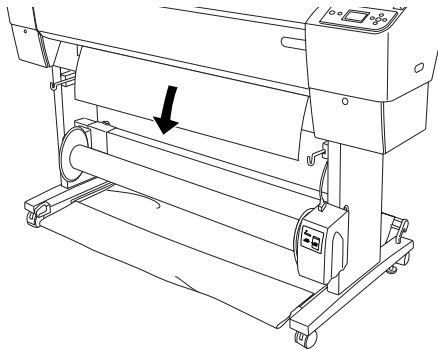
- ❑ Entfernen Sie die mittlere Welle aus den oberen Ablagehaken sowie die unteren Wellen aus den Aufnahmen der Basiseinheit, und stellen Sie die Papierablage unter den Drucker.



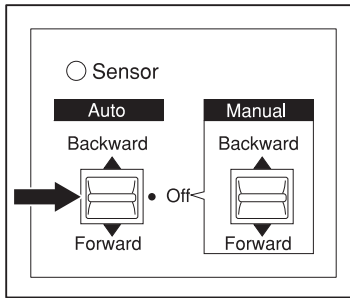
Papier vorwärts aufrollen

Wenn Sie möchten, dass das Papier mit der bedruckten Seite nach außen auf den Aufrollkern gewickelt wird, stellen Sie die Aufrolleinheit auf „Papier vorwärts aufrollen“ ein. Führen Sie dazu die nachstehenden Schritte aus.

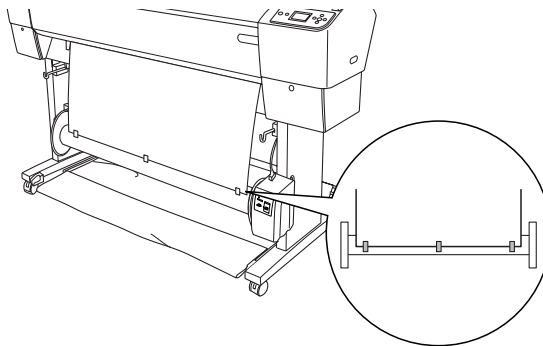
1. Bringen Sie die drei mitgelieferten Papierführungen gleichmäßig an der automatischen Aufrolleinheit an.
2. Stellen Sie sicher, dass das Rollenpapier richtig im Drucker eingelegt ist. Hinweise dazu, siehe „Rollenpapier einlegen“ auf Seite 272.
3. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀, um Rollenpapier Automatisch schneiden Aus ☐ zu wählen.
4. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ am Drucker, um das Rollenpapier weiterzutransportieren.



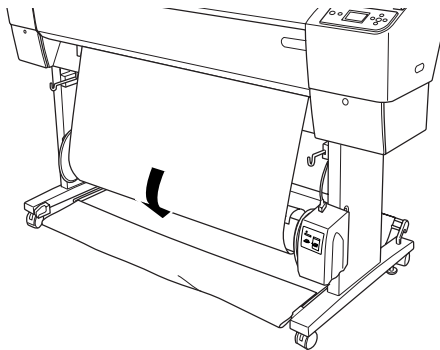
5. Stellen Sie den Schalter Auto am Steuerkasten auf „Off“.



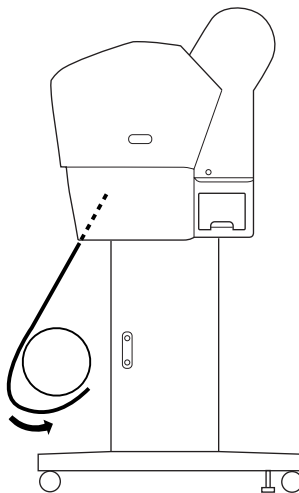
6. Befestigen Sie die Vorderkante des Rollenpapiers am Aufrollkern an drei Stellen mit Klebeband.



7. Transportieren Sie mit der Taste Papiertransport ▼ das Papier weiter, bis zwischen Papier und Aufrollkern genügend Durchhang ist.



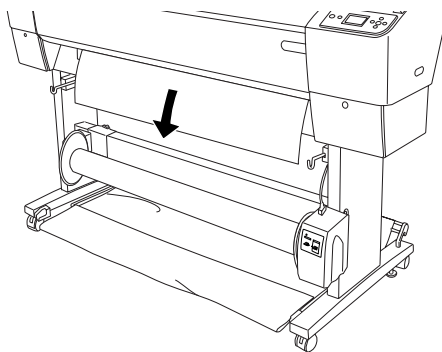
8. Drücken und halten Sie den Schalter MANUAL an der automatischen Aufrolleinheit in der Position „Forward“ (Vorwärts) bis das Papier mindestens einmal um den Aufrollkern gewickelt ist. Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Rollenpapier und dem Aufrollkern genügend Durchhang ist.



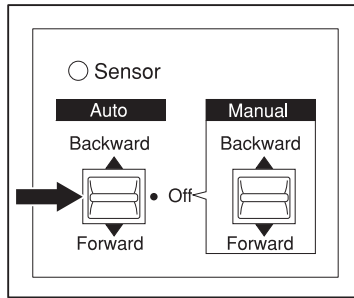
Papier rückwärts aufrollen

Wenn Sie möchten, dass das Papier mit der bedruckten Seite nach innen auf den Aufrollkern gewickelt wird, stellen Sie die Aufrolleinheit auf „Papier rückwärts aufrollen“ ein. Führen Sie dazu die nachstehenden Schritte aus.

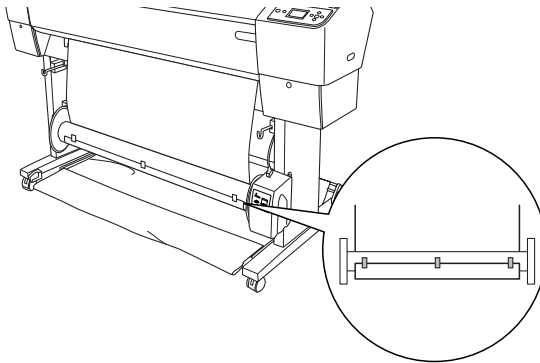
1. Entfernen Sie die Papierführungen vom Drucker.
2. Stellen Sie sicher, dass das Rollenpapier richtig im Drucker eingelegt ist. Hinweise dazu, siehe „Rollenpapier einlegen“ auf Seite 272.
3. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀, um Rollenpapier Automatisch schneiden Aus ☒ zu wählen.
4. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ am Drucker, um das Rollenpapier weiterzutransportieren.



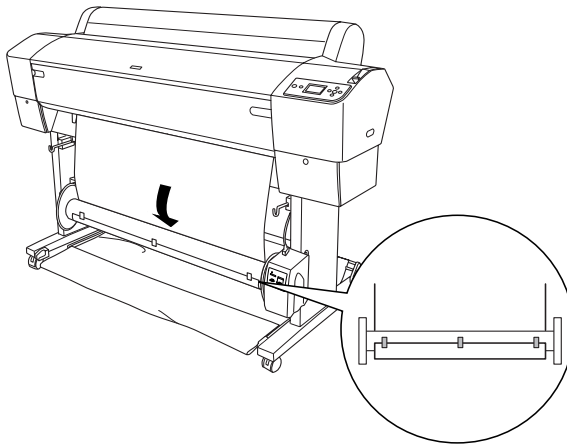
5. Stellen Sie den Schalter Auto am Steuerkasten auf „Off“.



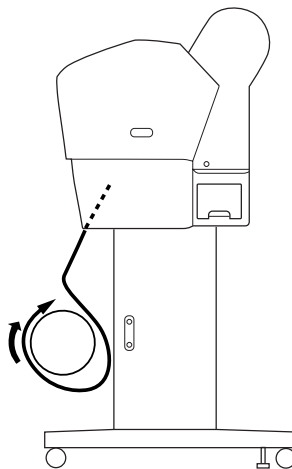
6. Ziehen Sie das Rollenpapier hinten um den Aufrollkern herum (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie die Vorderkante des Rollenpapiers am Aufrollkern an drei Stellen mit Klebeband.



7. Transportieren Sie mit der Taste Papiertransport ▼ das Papier weiter, bis zwischen Papier und Aufrollkern genügend Durchhang ist.



8. Drücken und halten Sie den Schalter Manual an der automatischen Aufrolleinheit in der Position „Backward“ (Rückwärts) bis das Papier mindestens einmal um den Aufrollkern gewickelt ist. Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Rollenpapier und dem Aufrollkern genügend Durchhang ist.



Ausdrucke aufrollen

Wenn die automatische Aufrolleinheit installiert und der Aufrollkern mit Papier zum Aufwickeln in die gewünschte Richtung geladen ist, können Sie Ausdrucke mit der Einheit aufrollen.



Warnung:

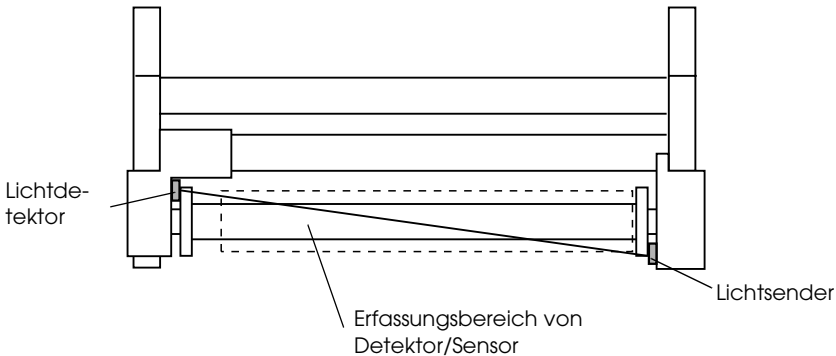
- Die automatische Aufrolleinheit während des Betriebes nicht berühren. Verletzungen könnten die Folge sein.

- Nicht direkt in den Sensorstrahl sehen. Permanente Augenschäden könnten die Folge sein.



Vorsicht:

Achten Sie darauf, dass Sie sich während des Betriebes außerhalb des Detektionsbereiches aufhalten. Wenn der Sensorstrahl unterbrochen wird, können Spannungen beim Aufrollen des Papiers auftreten und den Ausdruck beeinträchtigen.

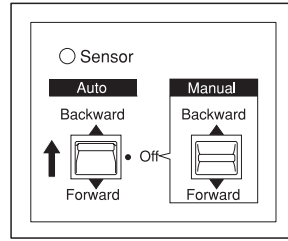
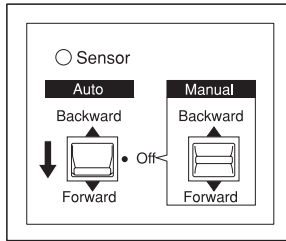


1. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀, um Rollenpapier Automatisch schneiden Aus ☐ zu wählen.

2. Stellen Sie die Aufrollrichtung mit dem Schalter Auto am Steuerkasten.

Vorwärts aufwickeln

Rückwärts aufwickeln



3. Übertragen Sie einen Druckauftrag an den Drucker. Der Drucker beginnt zu drucken. Die automatische Aufrollleinheit wickelt das Rollenpapier in der in Schritt 2 festgelegten Richtung auf.

Hinweis:

Während des Druckens den Schalter Manual nicht berühren. Die Ausdrücke könnten beschädigt werden.

Papier nach dem Aufrollen entfernen


Entfernen Sie den Aufrollkern nach dem Aufrollen wie folgt.

1. Schalten Sie die automatische Aufrollleinheit aus.



Warnung:

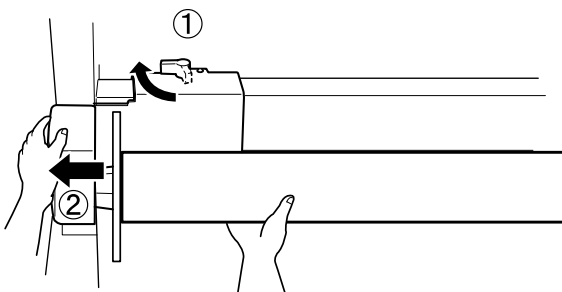
Schalten Sie die automatische Aufrollleinheit immer aus, bevor Sie den Aufrollkern herausnehmen. Wenn sich die Aufrollleinheit versehentlich in Gang setzt, könnten Sie sich verletzen.

2. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr ◀, um Rollenpapier Automatisch schneiden Aus  zu wählen. Halten Sie die Taste Enter ↵ 3 Sekunden gedrückt. Das Rollenpapier wird automatisch abgeschnitten.

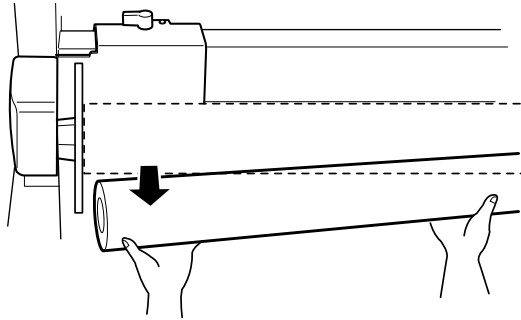
Hinweis:

Wenn Sie auf sehr dickem Rollenpapier drucken, wird empfohlen, die automatische Schneidfunktion auszuschalten (im Druckerbedienfeld und im Druckertreiber), das Papier mit der Taste Papiertransport ▼ weiterzutransportieren und dann manuell abzuschneiden, da der Papierschneider sonst beschädigt werden kann. Siehe „Manuelles Schneiden des Rollenpapiers“ auf Seite 278.

3. Entriegeln Sie mit dem Hebel die bewegliche Einheit und schieben Sie sie so nach links, dass der Flanschknopf aus dem Aufrollkern herauskommt. Halten Sie dabei den Aufrollkern mit einer Hand, damit er nicht herunterfällt.



4. Nehmen Sie den Aufrollkern aus dem Flanschknopf an der beweglichen Einheit heraus.



5. Nehmen Sie den Aufrollkern genauso aus dem Flanschknopf an der Antriebseinheit heraus.

Verwendung von Einzelblattmedien

Einlegen von Einzelblattmedien

Zum Einlegen von Einzelblattmedien mit einer Länge von mehr als 483 mm (lange Seite des Super-A3/B-Formats), siehe nächster Abschnitt. Einlegen von Papier mit einer Länge von A4, Letter, A3, US B und Super A3/B, siehe „Einlegen von Einzelblättern der Länge A4/Letter, A3/US B, und Super A3/B“ auf Seite 296.

Wenn Sie auf dickes Papier drucken ((0,5 to 1,5 mm), siehe „Drucken auf dickes Papier (0,5 bis 1,5 mm)“ auf Seite 298.

Einlegen von Einzelblattmedien, die länger als 483 mm (lange Seite des Super-A3/B-Formats) sind

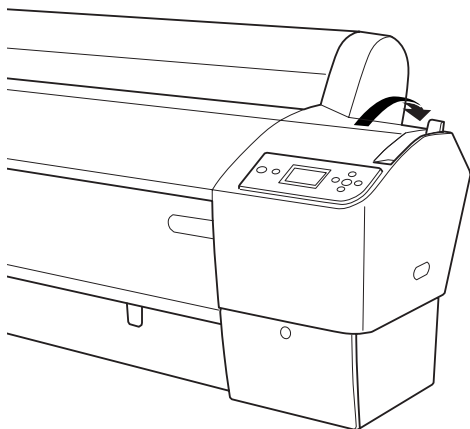
Zum Einlegen von Einzelblattmedien mit einer Länge von mehr als 483 mm folgen Sie unten stehenden Schritten.



Vorsicht:

Vermeiden Sie möglichst Berührungen mit der zu bedruckenden Oberfläche. Fingerabdrücke können die Druckqualität mindern.

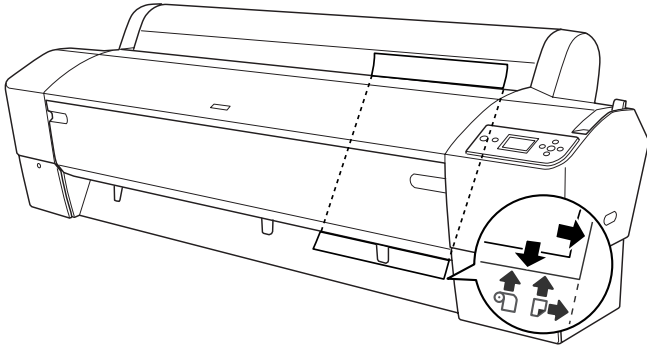
1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet und die Rollenpapierabdeckung geschlossen ist.
2. Drücken Sie wiederholt die Taste Papierzufuhr ◀ bis Blatt □ angezeigt wird.
3. Stellen Sie sicher, dass die Lampe Power nicht blinkt, und lösen Sie dann den Papierfeststellhebel. Die Meldung PAPIERHEBEL GELÖST, PAPIER LADEN erscheint in der LCD-Anzeige.



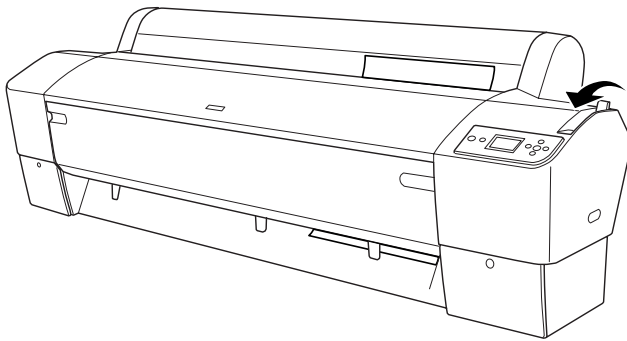
Vorsicht:

Lösen Sie den Papierfeststellhebel nicht, während die Lampe Power blinkt, Beschädigungen könnten die Folge sein.

- Schieben Sie das Blatt in den Papier-Zuführungsschacht, bis es unterhalb herauskommt. Stellen Sie sicher, dass die rechte und untere Kante des Blattes gerade sowie an der horizontalen und vertikalen Linie ausgerichtet sind.



- Stellen Sie den Papierfeststellhebel in die Feststellposition. TASTE PAUSE DRÜCKEN wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.



- Drücken Sie die Taste Pause ■■.

Die Druckköpfe bewegen sich und das Blatt wird automatisch in die Druckposition eingezogen. **BEREIT** wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.

Hinweis:

Selbst wenn Sie die Taste PAUSE ■ nicht drücken, bewegen sich die Druckköpfe und das Papier wird automatisch in die Druckposition eingezogen. BEREIT wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.

Der Drucker ist jetzt druckbereit. Öffnen Sie nicht die vordere Abdeckung, während der Drucker druckt. Wenn die vordere Abdeckung während des Druckvorgangs geöffnet wird, stoppt der Drucker den Druckvorgang und setzt ihn fort, sobald die vordere Abdeckung wieder geschlossen wird. Durch Anhalten und Fortsetzen des Druckbetriebs kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.

**Vorsicht:**

Lassen Sie das Papier nicht über längere Zeit im Drucker, weil seine Qualität dadurch beeinträchtigt wird. Wir empfehlen, das Papier nach dem Drucken aus dem Drucker zu entnehmen.

Einlegen von Einzelblättern der Länge A4/Letter, A3/US B, und Super A3/B

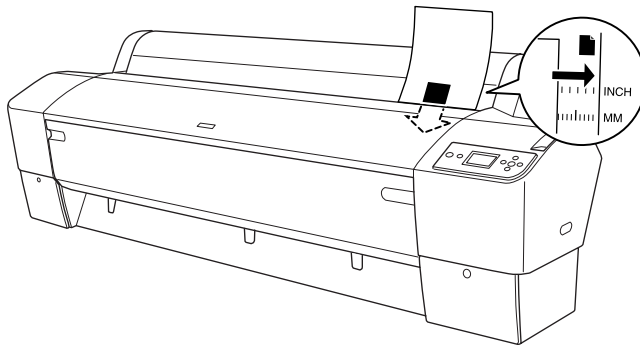
Zum Einlegen von Einzelblattmedien der Länge A4/Letter, A3/US B, und Super A3/B folgen Sie unten stehenden Schritten.

**Vorsicht:**

Vermeiden Sie möglichst Berührungen mit der zu bedruckenden Oberfläche. Fingerabdrücke können die Druckqualität mindern.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet und die Rollenpapierabdeckung geschlossen ist.
2. Drücken Sie wiederholt die Taste Papierzufuhr ◀ bis Blatt □ angezeigt wird.

3. Stellen Sie sicher, dass sich der Papierfeststellhebel in der gesicherten Position befindet und schieben Sie dann das Blatt in den Papierzuführungsschacht, bis es auf Widerstand stößt. Stellen Sie sicher, dass der rechte Rand des Papiers gerade ist und mit der rechten Kante der Skala an der Rollenpapierabdeckung fluchtet. TASTE PAUSE DRÜCKEN wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.



4. Drücken Sie die Taste Pause **||**.

Die Druckköpfe bewegen sich und das Blatt wird automatisch in die Druckposition eingezogen. **BEREIT** wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.

Hinweis:

*Selbst wenn Sie die Taste Pause **||** nicht drücken, bewegen sich die Druckköpfe und das Papier wird automatisch in die Druckposition eingezogen. **BEREIT** wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.*

Der Drucker ist jetzt druckbereit. Öffnen Sie nicht die vordere Abdeckung, während der Drucker druckt. Wenn die vordere Abdeckung während des Druckvorgangs geöffnet wird, stoppt der Drucker den Druckvorgang und setzt ihn fort, sobald die vordere Abdeckung wieder geschlossen wird. Durch Anhalten und Fortsetzen des Druckbetriebs kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.

Wenn der Ausdruck abgeschlossen ist, hält der Drucker das bedruckte Medium, und KEIN PAPIER. PAPIER LADEN erscheint in der LCD-Anzeige. Um das Papier zu entfernen, drücken Sie die Taste Papiertransport, halten das Papier fest und lösen den Papierfeststellhebel. Das Papier kann nun aus dem Drucker entnommen werden.



Vorsicht:

Lassen Sie das Papier nicht über längere Zeit im Drucker, weil seine Qualität dadurch beeinträchtigt wird. Wir empfehlen, das Papier nach dem Drucken aus dem Drucker zu entnehmen.

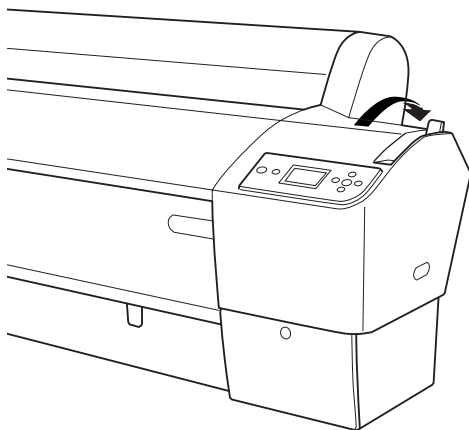
Drucken auf dickes Papier (0,5 bis 1,5 mm)

Wenn Sie dicke Einzelblätter, wie z.B. Karton, einlegen, folgen Sie den unten stehenden Schritten.

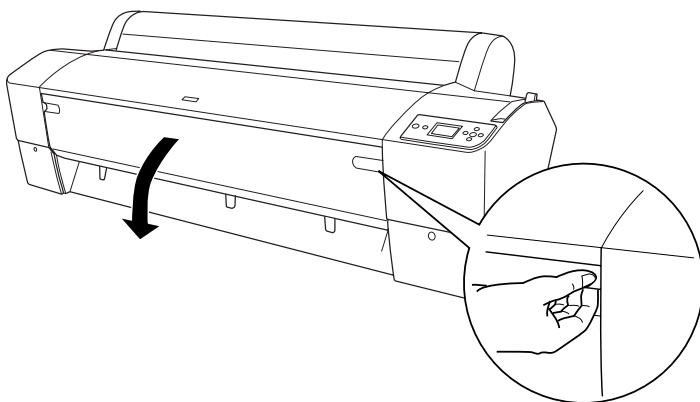
Hinweis:

- Legen Sie kein dickes Papier, das größer ist als B1 (728 × 1030 mm), ein. Dies kann Papierstaus verursachen.*
 - Legen Sie dickes B1 (728 × 1030 mm) Papier immer mit der langen Seite zuerst ein. Sie müssen dann evtl. im Druckertreiber Querformat wählen.*
1. Stellen Sie die Papierablage auf vorwärts ein, wie in „Wenn Papier vorwärts ausgegeben wird (Roll Paper Banner (1580 mm oder mehr); dickes [0,5 mm oder mehr] Einzelblatt)“ auf Seite 301 beschrieben.
 2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
 3. Drücken Sie wiederholt die Taste Papierzufuhr ◀ bis Blatt □ angezeigt wird.

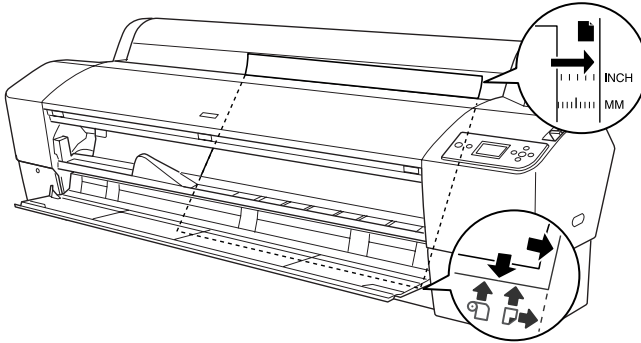
4. Stellen Sie sicher, dass die Lampe Power nicht blinkt, und lösen Sie dann den Papierfeststellhebel. PAPIERHEBEL GELÖST. PAPIER LADEN erscheint in der LCD-Anzeige.



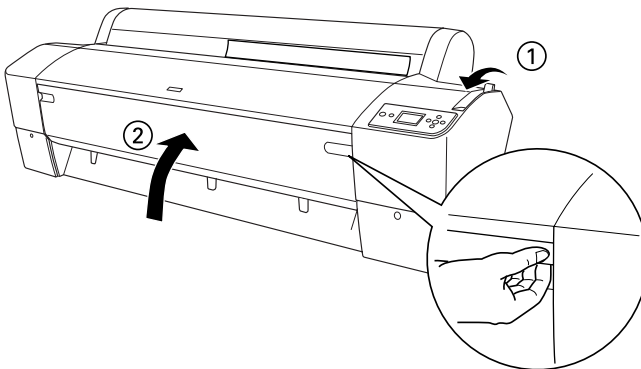
5. Öffnen Sie die Frontabdeckung.




- Schieben Sie das Papier in den Papierschacht, so dass der untere Rand des Papiers hinter der offenen Frontabdeckung liegt. Stellen Sie sicher, dass die rechte und untere Kante des Blattes gerade sowie an der horizontalen und vertikalen Linie ausgerichtet sind.



- Stellen Sie den Papierhebel in die Feststellposition und schließen Sie dann die Frontabdeckung. TASTE PAUSE DRÜCKEN wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.



- Drücken Sie die Taste PAUSE  und führen Sie dieselbe Prozedur für andere Einzelblattmedien aus.

Hinweis:

Selbst wenn Sie die Taste **PAUSE** ■ nicht drücken, bewegen sich die Druckköpfe und das Papier wird automatisch in die Druckposition eingezogen. **BEREIT** wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.

**Vorsicht:**

Lassen Sie das Papier nicht über längere Zeit im Drucker, weil seine Qualität dadurch beeinträchtigt wird. Wir empfehlen, das Papier nach dem Drucken aus dem Drucker zu entnehmen.

Einstellung der Papierablage

Um zu vermeiden, dass Ihre Drucke schmutzig oder geknittert werden, stellen Sie die Papierablage wie unten gezeigt ein. Sie können die Papierablage sowohl für Rollenpapier als auch für Einzelblätter verwenden.

Für EPSON Stylus Pro 9800/9400

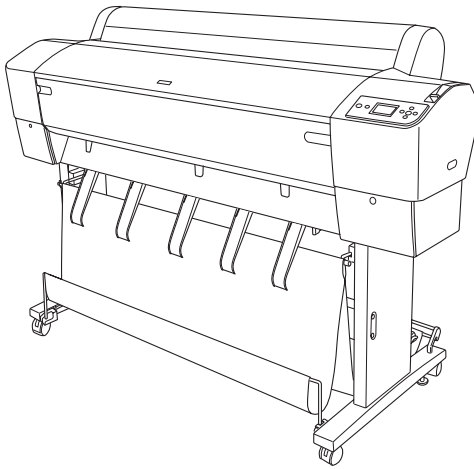
Wenn Papier vorwärts ausgegeben wird (Roll Paper Banner (1580 mm oder mehr); dickes (0,5 mm oder mehr) Einzelblatt)

**Vorsicht:**

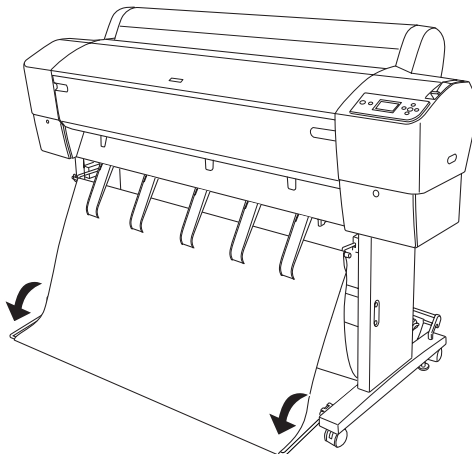
- Dickes Papier nur bis zu einer maximalen Länge von 60 cm (24 Zoll) einlegen, andernfalls könnten die Ausdrücke beschädigt werden.

- Dickes Papier (0,5 bis 1,5 mm) oder Roll Paper Banner (1580 mm oder mehr) nur vorwärts ausgeben, andernfalls könnten die Ausdrücke beschädigt werden.

1. Stellen Sie sicher, dass die oberen Haken ganz hineingesetzt und die Papierführungen vor der Papierablage sind.



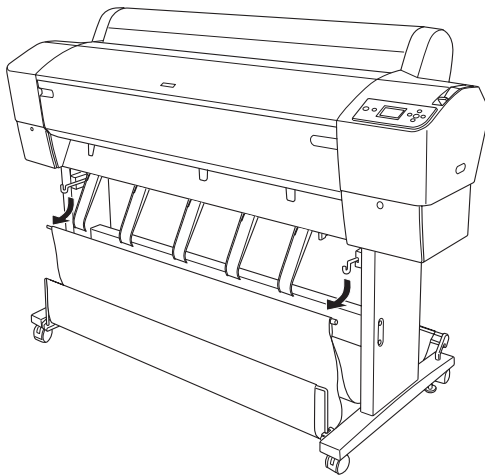
2. Stellen Sie die unteren Wellen so nach unten und vorne (siehe Abbildung), dass sie auf dem Boden aufliegen.



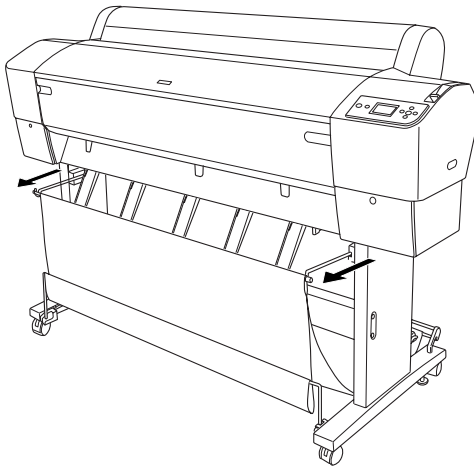
Wenn Papier rückwärts ausgegeben wird

Hinweis:

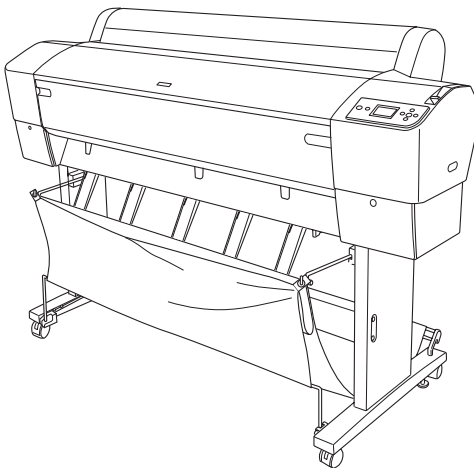
- ❑ Wenn Sie Rollenpapier über der Größe B0 rückwärts zuführen, stellen Sie sicher, dass der Drucker auf der Rückseite mindestens 30 cm (12 Zoll) Platz hat. Dies schützt die Ränder des bedruckten Papiers vor dem Umknicken.
 - ❑ Wenn Sie Papier rückwärts zuführen, entfernen Sie den Flansch von der Antriebseinheit und schieben Sie die bewegliche Einheit auf die linke Seite des Druckers, andernfalls könnte das Papier mit der automatischen Aufrolleinheit in Konflikt geraten und ein Papierzufuhrfehler könnte auftreten.
1. Entfernen Sie die mittlere Welle von den oberen Ablagehaken und führen Sie diese unter die Papierführungen.



2. Ziehen Sie nun die oberen Ablagehaken auf deren ganze Länge aus. Setzen Sie beide Enden der mittleren Welle in die oberen Ablagehaken ein.



3. Stellen Sie sicher, dass die unteren Wellen nach oben gerichtet und in die Ablageringe an den oberen Ablagehaken eingesetzt sind.



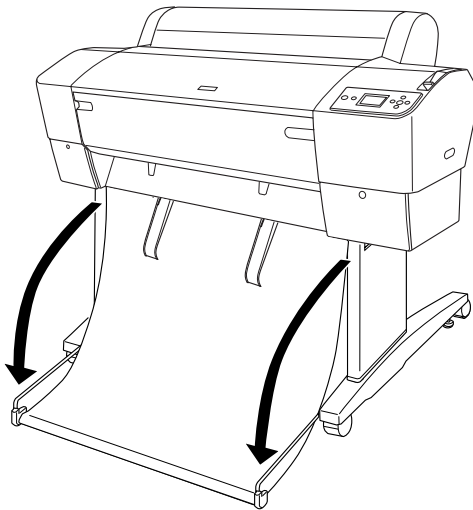
Für EPSON Stylus Pro 7800/7400

Wenn Papier vorwärts ausgegeben wird

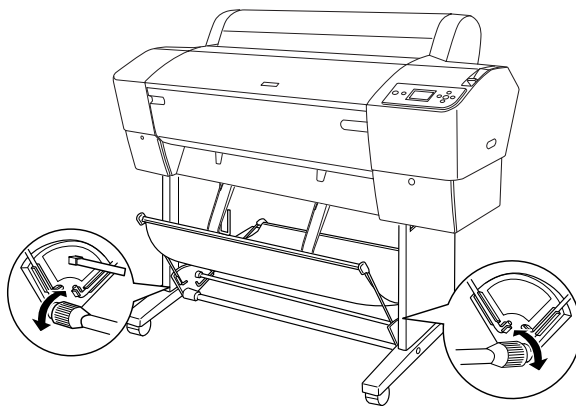
Wenn Sie Papier vorwärts ausgeben, stellen Sie die Papierablage nach unten in die vordere Position (siehe Abbildung unten).

Hinweis:

Dickes Papier (0,5 bis 1,5 mm) oder Papier länger als 914,4 mm immer vorwärts ausgeben.



Wenn die Papierablage locker ist, die folgenden Teile drehen, um sie wieder zu befestigen.



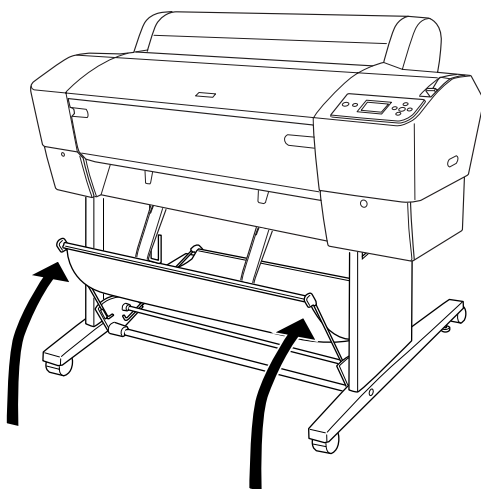
Wenn Papier rückwärts ausgegeben wird

Wenn Sie Papier rückwärts ausgeben, drehen Sie die Papierablage in die rückwärtige Position (siehe Abbildung unten).

Hinweis:

- ❑ *Papier bis zu einer Länge von 914,4 mm können Sie rückwärts ausgeben, anderes Papier sollten Sie vorwärts ausgeben.*

- *Ab einer Papierstärke von 0,5 mm das Papier vorwärts ausgeben.*



Tintenpatronen auswechseln

Wenn die Tinten-Anzeige des Druckers blinkt, weist dies darauf hin, dass die Tinte zu Ende geht und Sie eine Ersatz-Tintenpatrone bereitstellen sollten. Leuchtet die Tinten-Anzeige im Dauerlicht, ist keine Tinte mehr vorhanden und Sie müssen die leere Tintenpatrone ersetzen. Die LCD-Anzeige zeigt außerdem **WENIG TINTE** oder **KEINE TINTE** an.

Hinweis:

Auch wenn nur eine der Tintenpatronen leer ist, kann der Drucker nicht weiterdrucken.

Es wird empfohlen, ausschließlich originale Epson-Tintenpatronen zu verwenden. Andere Produkte, die nicht von Epson hergestellt sind, können Beschädigungen am Drucker verursachen, die nicht durch die von Epson gewährte Garantie abgedeckt sind. Nähere Informationen zu den Tintenpatronen finden Sie unter „Tintenpatronen“ auf Seite 398.

Die Produktcodes der Tintenpatronen finden Sie unter „Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 405.

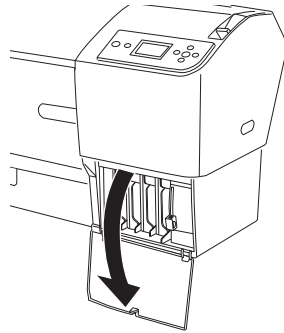
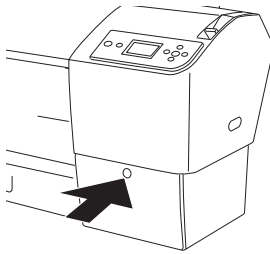
Um eine Tintenpatrone zu wechseln, folgen Sie den unten stehenden Schritten.



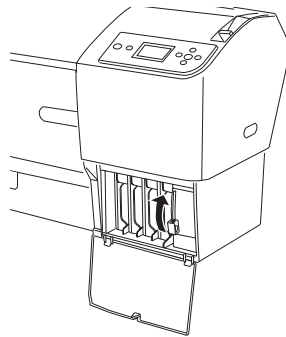
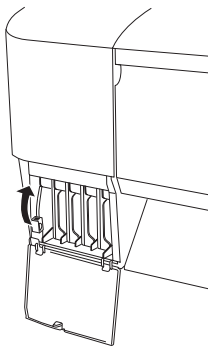
Vorsicht:

Lassen Sie die alte Patrone im Drucker eingesetzt, bis Sie bereit sind, die Patrone durch eine neue zu ersetzen.

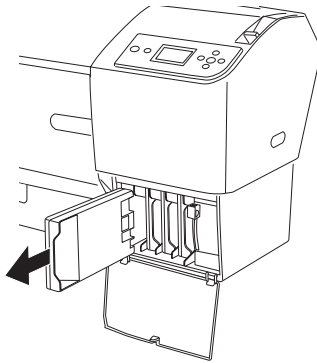
1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist. Stellen Sie fest, welche Tintenpatrone ersetzt werden muss. Die entsprechende Tinten-Anzeige und das Tintensymbol blinkt oder leuchtet.
2. Öffnen Sie die Abdeckung des Tintenbehälters, indem Sie darauf drücken.



3. Ziehen Sie die Tintenhebel nach oben in die entriegelte Position.



- Ziehen Sie die leere Patrone vorsichtig und gerade aus dem Drucker.



Warnung:

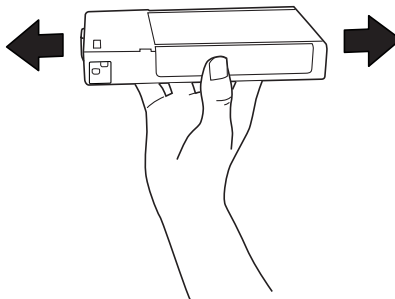
Wenn Tinte auf Ihre Hände gerät, reinigen Sie diese gründlich mit Wasser und Seife. Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus.



Vorsicht:

Schütteln Sie keine Patronen, die bereits installiert waren, mit zu viel Kraftaufwand.

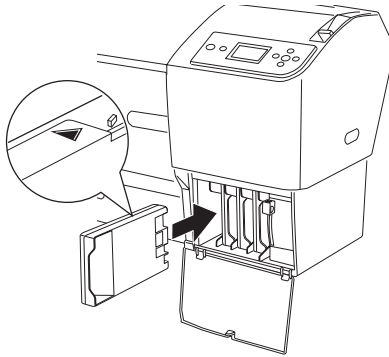
- Stellen Sie sicher, dass die Ersatzpatrone die richtige Farbe hat und nehmen Sie sie aus der Verpackung. Schütteln Sie die Tintenpatrone gut vor dem Einsetzen, um optimale Ergebnisse zu erzielen.



Hinweis:

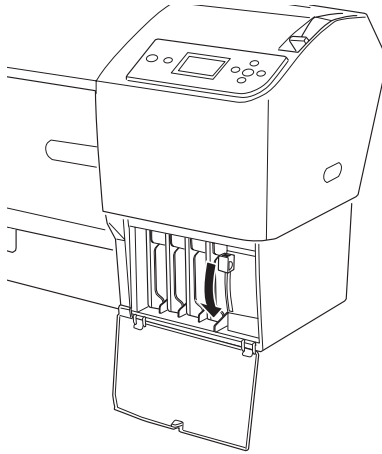
Ein Schutzmechanismus verhindert das falsche Einsetzen der Patronen. Wenn die Patrone sich nicht leicht einsetzen lässt, ist möglicherweise der Patronentyp falsch. Überprüfen Sie die Packung und den Produktcode.

6. Halten Sie die Tintenpatrone so, dass der Pfeil sich oben befindet und zur Rückseite des Druckers zeigt, und setzen Sie die Patrone in den Schacht ein. Drücken Sie die Patrone nicht gewaltsam mit der Hand weiter hinein.

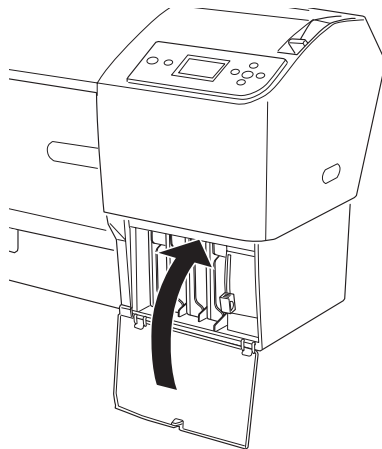
**Hinweis:**

- ❑ Wenn die Tinten-Anzeige weiterhin leuchtet, wurde die Tintenpatrone möglicherweise nicht richtig eingesetzt. Nehmen Sie die Tintenpatrone heraus und setzen Sie sie wie oben beschrieben wieder ein.
- ❑ Wenn Sie eine Tintenpatrone in den falschen Schacht einsetzen, blinkt das entsprechende Tintensymbol im LCD-Feld. Vergewissern Sie sich, dass die richtige Tintenpatrone im richtigen Schacht eingesetzt wurde.

7. Bringen Sie den Tintenhebel nach unten in die gesicherte Position.



8. Schließen Sie den Tintenbehälter. Der Drucker kehrt in den vorherigen Status zurück.



Schwarze Tintenpatronen wechseln

Sie können die schwarze Tinte je nach vorgesehenem Zweck auswechseln. Zur Auswahl stehen Matte Black und Photo Black.



Vorsicht:

Um beim Auswechseln der schwarzen Tinte eine Unterbrechung zu vermeiden, beachten Sie Folgendes:

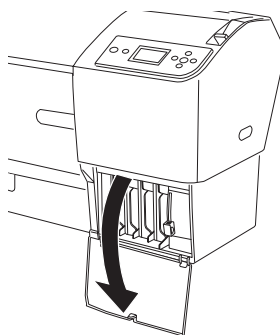
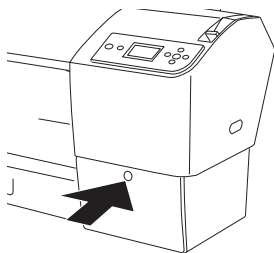
- Schalten Sie den Drucker nicht aus.*
- Öffnen Sie nicht die Frontabdeckung.*
- Stellen Sie den Papierhebel nicht in die entriegelte Position.*
- Entnehmen Sie die Tintenpatronen nicht.*
- Entnehmen Sie den Wartungstank nicht.*
- Ziehen Sie nicht den Netzstecker.*

Hinweis:

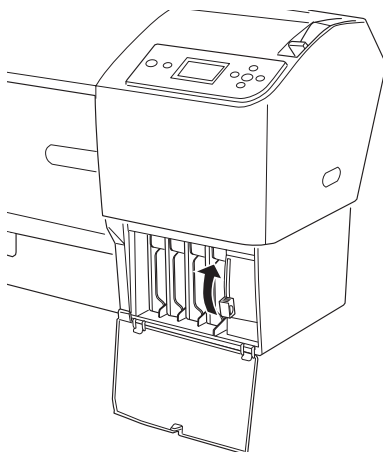
- Wenn während dieser Aktion die Netzspannung ausfällt, schalten Sie den Drucker wieder ein. Sie können das Verfahren am Unterbrechungspunkt wieder fortsetzen.*
- Der Umwandlungssatz für schwarze Tinte ist zum Auswechseln der schwarzen Tinte erforderlich. Außerdem wird die schwarze Tintenpatrone (Matte oder Photo, die Sie auswechseln möchten) benötigt. Zum Überprüfen des Produktcodes siehe „Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 405.*
- Wenn das Wartungstanksymbol im LCD-Feld einen vollen oder fast vollen Wartungstank anzeigt, muss der Wartungstank ersetzt werden. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 323.*

Führen Sie zum Auswechseln der schwarzen Tinte die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass **BEREIT** am LCD angezeigt wird.
2. Drücken Sie die Taste Menü ►, um den Menü-Modus aufzurufen.
3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, so dass **WARTUNG** angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü ►.
4. Drücken Sie die Taste Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲, so dass **BK TINTE AUST.** angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü ►.
5. Drücken Sie zur Ausführung die Taste Enter ↵.
6. Achten Sie darauf, dass **RECHTE ABDECKUNG ÖFFNEN** im LCD-Feld erscheint und öffnen Sie dann den rechten Tintenbehälter.

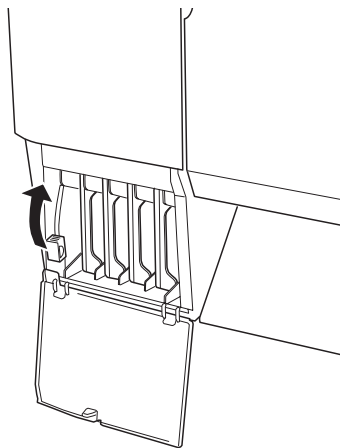


7. Vergewissern Sie sich, dass **RECH. TINTENHEBEL HOCHZIEHEN** am LCD angezeigt wird, und bringen Sie die Tintenhebel am rechten Tintenbehälter nach oben.

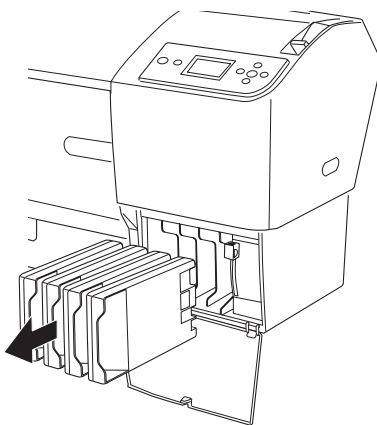


8. Achten Sie darauf, dass **LINKE ABDECKUNG ÖFFNEN** im LCD-Feld erscheint und öffnen Sie dann den linken Tintenbehälter.

9. Vergewissern Sie sich, dass **LINKE N TINTENHEBEL HOCHZIEHEN** am LCD angezeigt wird, und bringen Sie die Tintenhebel am linken Tintenbehälter nach oben.



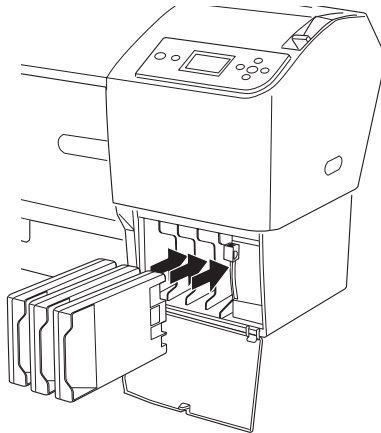
10. Achten Sie darauf, dass **ALLE VIER TINTENPATR AN RECHTER SEITE ENTNEHMEN** im LCD-Feld angezeigt wird, und entnehmen Sie alle vier Tintenpatronen aus dem rechten Tintenbehälter.



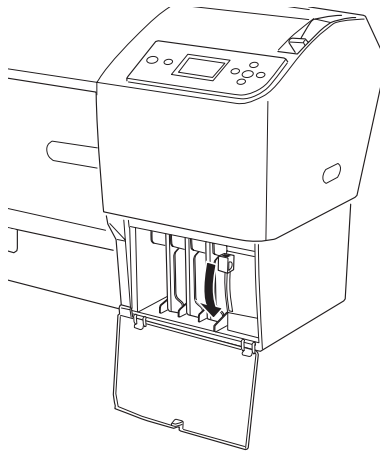
11. Achten Sie darauf, dass C/M/G-UMWANDLUNGSPATRONEN ENTFERNEN im LCD-Feld angezeigt wird, und setzen Sie drei Umwandlungspatronen in die Schächte des rechten Tintenbehälters ein.

Hinweis:

Wenn UMW.-PATR. NUTZUNG UMWANDLUNGSPATRONE DURCH NEUE ERSETZEN. im LCD-Feld angezeigt, drücken Sie die Taste Pause ■■. Entnehmen Sie die alte(n) Umwandlungspatrone(n) aus dem rechten Tintenbehälter und setzen Sie die neue(n) Umwandlungspatrone(n) ein. Fahren Sie dann mit Schritt 4 fort, um den Vorgang erneut durchzuführen.

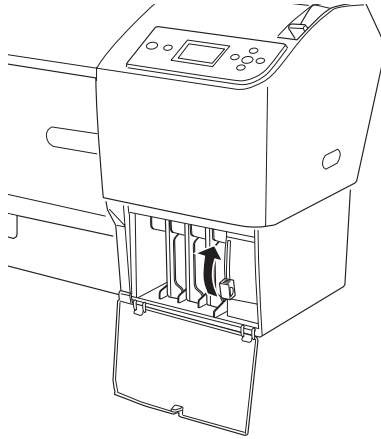


12. Achten Sie darauf, dass TINTENHEBEL RECHTS NACH UNTEN BEWEGEN im LCD-Feld angezeigt wird, und stellen Sie den Tintenhebel am rechten Tintenbehälter nach unten.

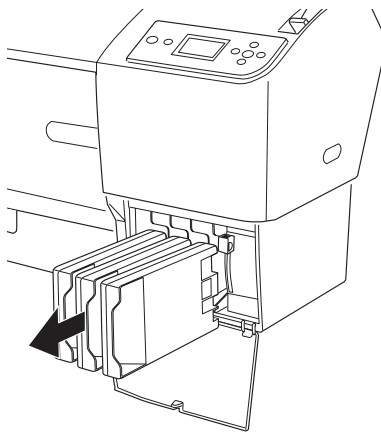


13. Der Drucker beginnt die Tinte abzuleiten und TINTE WIRD ABGELASSEN XX % wird im LCD-Feld angezeigt. Warten Sie, bis die Entleerung beendet ist.

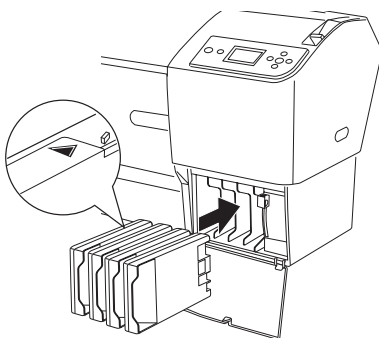
14. Nach der Entleerung wird **RECHTEN TINTENHEBEL HOCHZIEHEN** im LCD-Feld angezeigt. Ziehen Sie den Tintenhebel am rechten Tintenbehälter nach oben.



15. Achten Sie darauf, dass **C/M/Y UMWANDLUNGSPATRONEN ENTNEHMEN** im LCD-Feld angezeigt wird, und entnehmen Sie die Umwandlungspatronen aus den Schächten des rechten Tintenbehälters.

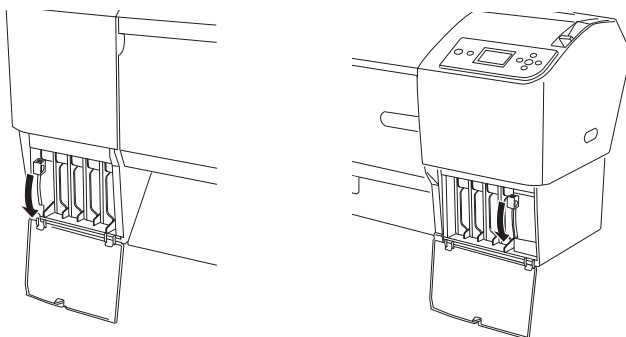


16. Achten Sie darauf, dass **ALLE VIER TINTENPATR. AN RECHTER SEITE EINSETZEN**. im LCD-Feld angezeigt wird, und setzen Sie die Tintenpatronen in die vorgesehenen Schächte ein.



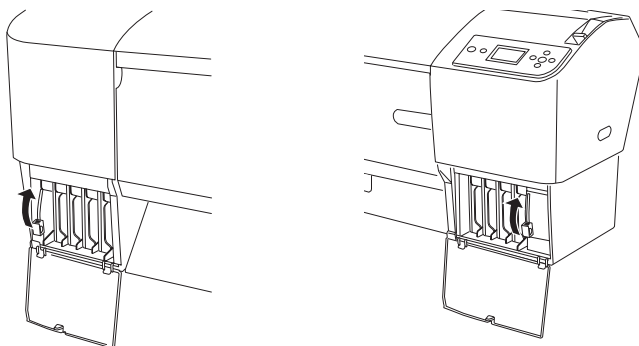
17. Achten Sie darauf, dass **RECHTEN TINTENHEBEL NACH UNTEN BEWEGEN** im LCD-Feld angezeigt wird, und stellen Sie den Tintenhebel am rechten Tintenbehälter nach unten.

Vergewissern Sie sich, dass **LINKEN TINTENHEBEL NACH UNTEN BEWEGEN** am LCD angezeigt wird, und bringen Sie die Tintenhebel am linken Tintenbehälter nach unten.



18. Vergewissern Sie sich, dass **RECHTEN TINTENHEBEL HOCHZIEHEN** am LCD angezeigt wird, und bringen Sie die Tintenhebel am rechten Tintenbehälter nach oben.

Vergewissern Sie sich, dass LINKEN TINTENHEBEL HOCHZIEHEN am LCD angezeigt wird, und bringen Sie die Tintenhebel am linken Tintenbehälter nach oben.



19. Der Drucker beginnt mit der Befüllung des Tintenzuleitungssystems. Nach einer Weile werden Tintenhebel-Meldungen am LCD angezeigt. Wenn eine Meldung im LCD-Feld erscheint, stellen Sie die Tintenhebel entsprechend nach oben oder unten.

Hinweis:

Da für die Befüllung des Tintenzuleitungssystems nach dem Auswechseln der schwarzen Tinte eine große Menge Tinte verbraucht wird, kann es bald erforderlich werden, die Tintenpatronen zu ersetzen.

20. Wenn im LCD-Feld RECHTEN TINTENHEBEL NACH UNTEN BEWEGEN UND ABDECKUNG SCHLIESSEN erscheint, stellen Sie den rechten Tintenhebel nach unten und schließen Sie die Abdeckung. Wenn dann im LCD-Feld LINKEN TINTENHEBEL NACH UNTEN BEWEGEN UND ABDECKUNG SCHLIESSEN erscheint, stellen Sie den linken Tintenhebel nach unten und schließen Sie die Abdeckung.

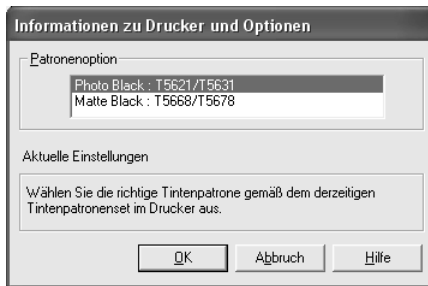
Die Aktivierung des Tintenzuleitungssystems ist abgeschlossen.

Druckertreiberinformationen aktualisieren

Führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus, um nach dem Auswechseln die Treiberinformation zu aktualisieren.

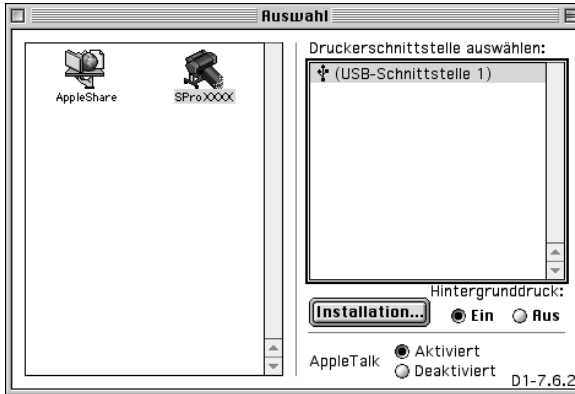
Windows

Klicken Sie auf die Registerkarte Haupteinstellungen und vergewissern Sie sich, dass die richtige Tintenpatrone angezeigt wird. Falls nicht, stellen Sie die Information von Hand ein, indem Sie auf die Registerkarte Utility und anschließend auf die Schaltfläche Informationen zu Drucker und Optionen klicken.



Mac OS 9.x

Wählen Sie Auswahl im Apple-Menü aus und klicken Sie auf das Druckersymbol und den Druckeranschluss.



Für Mac OS X

Entfernen Sie den Drucker aus dem Print Center (Mac OS X 10.2.x) bzw. aus dem Printer Setup Utility (Mac OS X 10.3.x) und fügen Sie ihn wieder hinzu.

Wartungstank ersetzen

Wenn das Wartungstanksymbol im LCD-Feld einen vollen oder fast vollen Wartungstank anzeigt, ersetzen Sie den Wartungstank.

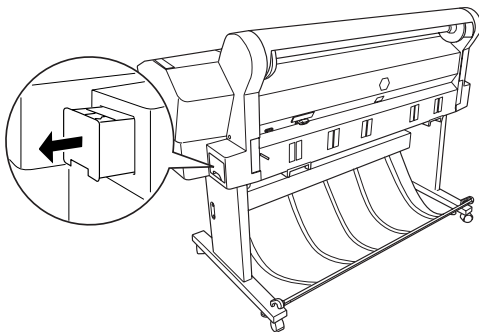
Den Produktcode des Wartungstanks finden Sie unter „Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 405.

Führen Sie zum Ersetzen des Wartungstanks die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Öffnen Sie die Packung eines neuen Wartungstanks.
2. Legen Sie Ihre Hand auf den Handgriff an der Seite des Druckers und ziehen Sie den Wartungstank vorsichtig heraus.

Hinweis:

Der EPSON Stylus Pro 9800/9400 hat zwei Wartungstanks. Achten Sie bei der Meldung im LCD-Feld darauf, welcher der beiden Tanks ersetzt werden muss.



3. Setzen Sie den Wartungstank in den beigegeführten Kunststoffbeutel.

Hinweis:

Neigen Sie den Wartungstank nicht, nachdem Sie ihn im Kunststoffbeutel verschlossen haben.

4. Setzen Sie den neuen Wartungstank ein.

Ersetzen des Papierschneiders

Wenn der Papierschneider nicht sauber schneidet, könnte er stumpf sein und muss ersetzt werden.



Warnung:

Achten Sie darauf, sich nicht selbst zu verletzen, wenn Sie den Papierschneider ersetzen.

Den Produktcode der Papierschneider-Ersatzklinge finden Sie unter „Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 405.

Um den Papierschneider zu ersetzen, folgen Sie den unten stehenden Schritten.

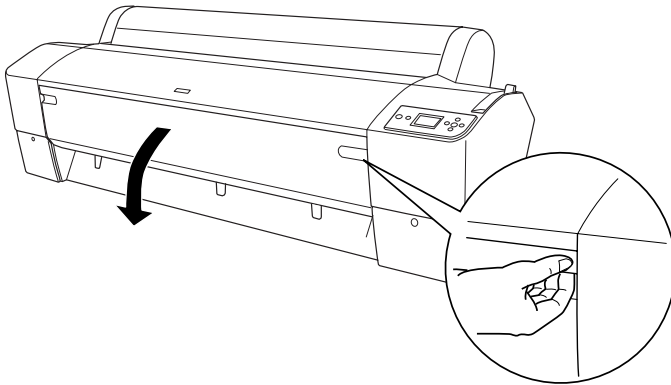
1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Drücken Sie die Taste Menü ►, um den Menü-Modus aufzurufen.
3. Wählen Sie mit den Tasten Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ den Menüpunkt WARTUNG und drücken Sie dann die Taste Menü ►.
4. Wählen Sie mit den Tasten Papiertransport ▼ oder Papiertransport ▲ den Menüpunkt SCHNEIDWERK ERSETZEN.
5. Drücken Sie die Taste Menü ►. AUSFÜHREN wird auf der LCD-Anzeige angezeigt. Drücken Sie nun die Taste Enter ↵.



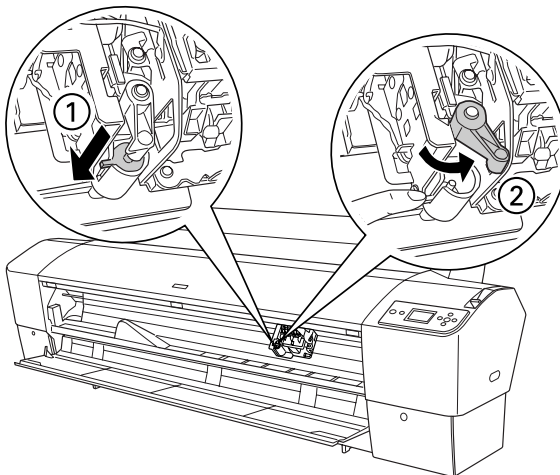
Vorsicht:

Bewegen Sie den Papierschneider niemals mit der Hand. Dies kann den Drucker beschädigen.

6. Wenn sich die Halterung des Papierschneiders in der Austausch-Stellung befindet, wird VORDERE ABDECKUNG ÖFFNEN ZUM ANSCHAUEN DES SCHNEIDWERK-ERSETZEN-ETIKETT angezeigt. Öffnen Sie die Frontabdeckung.



7. Wenn ETIKETT ANSCHAUEN ZUM ERSETZEN DES SCHNEIDWERKS auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, drücken Sie den seitlichen Stift, während Sie die Abdeckung des Papierschneiders nach rechts drehen, um das Gehäuse zu öffnen.



Hinweis:

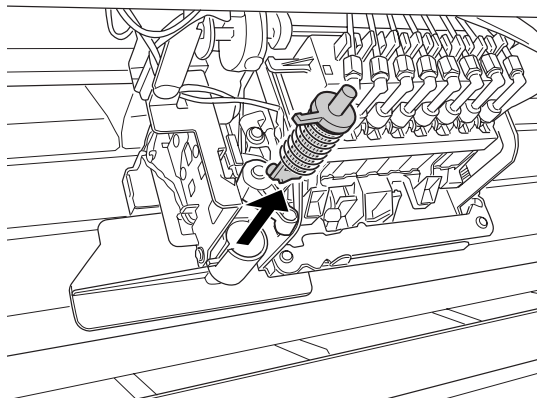
Berühren Sie die Leiterplatte am Druckkopf nicht, wenn Sie die Papierschneideklinge ersetzen.

8. Nehmen Sie langsam Ihren Finger vom seitlichen Stift. Der Papierschneider fährt hoch und kann nun entfernt werden.

Hinweis:

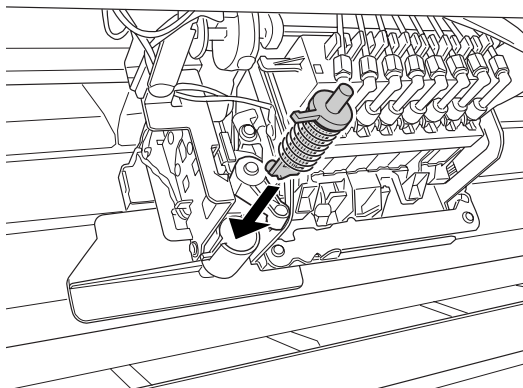
Gehen Sie vorsichtig vor und lassen Sie die Klinge oder die Spiralfeder nicht aus dem Gehäuse springen.

9. Nehmen Sie die alte Klinge vorsichtig aus dem Drucker.

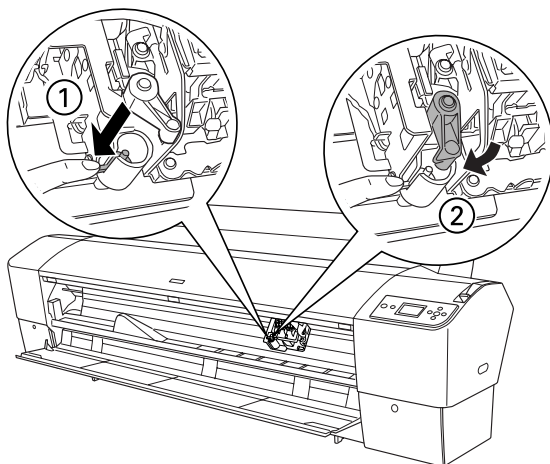


10. Nehmen Sie die neue Klinge aus der Verpackung.
11. Stellen Sie sicher, dass die Spiralfeder im Klingenthaler ist und setzen Sie diese, falls nötig, wieder ein.
12. Setzen Sie die neue Klinge in der unten gezeigte Richtung ganz in den Halter des Papierschneiders ein.

13. Drücken Sie den seitlichen Stift, während Sie die Abdeckung des Papierschneiders nach links drehen, um das Gehäuse zu schließen.



14. Stellen Sie sicher, dass **VORDERE ABDECKUNG SCHLIESSEN** angezeigt wird und schließen Sie die vordere Abdeckung. Der Halter des Papierschneiders fährt in die Ausgangsposition (ganz rechts).



15. Warten Sie, bis **BEREIT** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird. Das Ersetzen der Klinge ist abgeschlossen.

Anbringen der manuellen Papierschneideeinheit

Um den manuellen Papierschneider zu montieren, folgen Sie den unten stehenden Schritten.

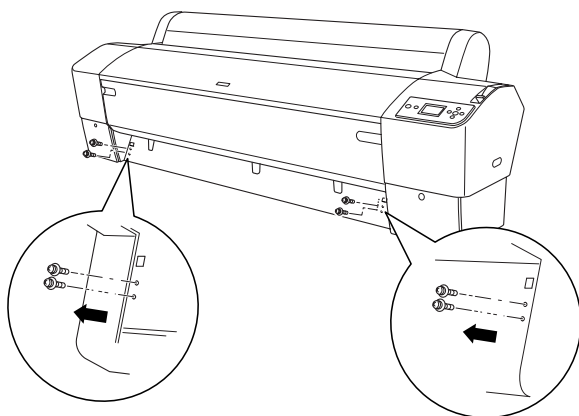
Hinweis:

Die manuelle Papierschneideeinheit hat zwei oder drei Bohrungen auf jeder Seite. Die Beschreibung hier bezieht sich auf eine manuelle Papierschneideeinheit mit drei Bohrungen. Die Anweisungen sind jedoch dieselben, sofern nicht anderweitig angegeben.

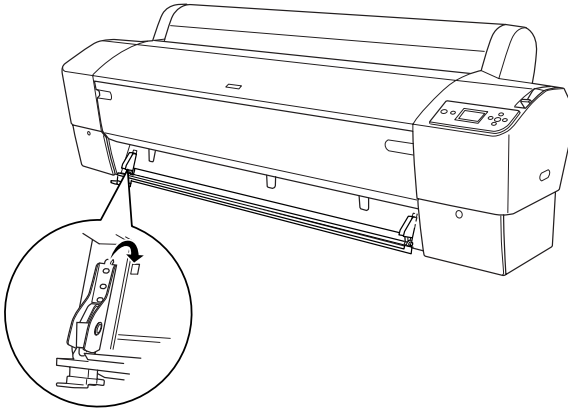
1. Achten Sie darauf, dass der Drucker ausgeschaltet ist.
2. Lösen und entfernen Sie mit dem Schraubendreher die vier silberfarbenen Schrauben auf der Walze.

Hinweis:

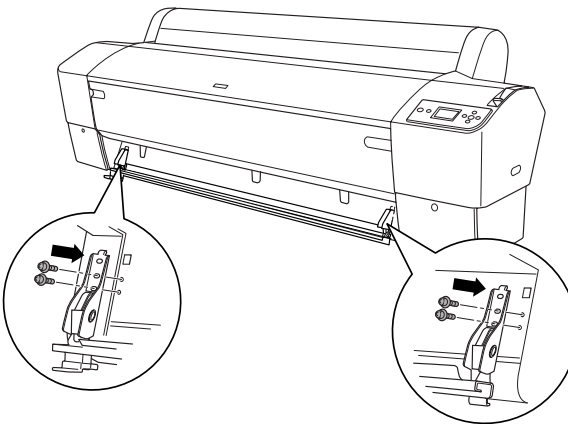
Die schwarzen Schrauben nicht lösen.



3. Halten Sie die Schneideeinheit und haken Sie die linke Seite in die rechteckige Bohrung an der Walze ein.

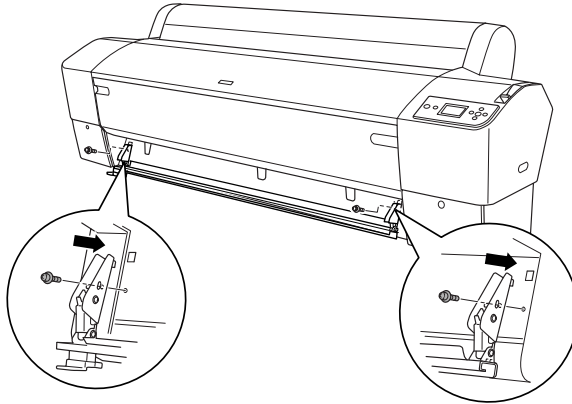


4. Haken Sie die andere Seite in der gleichen Weise in die rechte Bohrung an der Walze ein.
5. Sichern Sie die Schneideeinheit mit den vier, in Schritt 2 entfernten Schrauben. Nehmen Sie die zweiten und dritten Bohrungen von oben.



Hinweis:

- ❑ Wenn die manuelle Papierschneideeinheit nur zwei Bohrungen auf jeder Seite hat, verwenden Sie die untere Bohrung, um den Papierschneider mit der Schraube zu sichern. Bewahren Sie die anderen beiden Schrauben sorgfältig auf.



- ❑ Wenn Sie den Papierschneider nicht verwenden, schieben Sie ihn ganz nach links, damit Druckdaten nicht beschädigt werden können.
- ❑ Informationen zur Anwendung der manuellen Papierschneideeinheit finden Sie in der mit der manuellen Papierschneideeinheit gelieferten Bedienungsanleitung.

Entfernen der manuellen Papierschneideeinheit

Entfernen Sie die manuelle Papierschneideeinheit, wenn Sie den Drucker transportieren.

1. Lösen Sie mit dem Schraubendreher die Schrauben an der Walze.
2. Nehmen Sie den Papierschneider aus dem Drucker heraus.
3. Sichern Sie die vier Schrauben, die Sie von der Walze entfernt haben.

Drucker reinigen

Damit der Drucker sich immer in einem optimalen Betriebszustand befindet, sollten Sie ihn gründlich reinigen, wenn er verschmutzt ist.



Warnung:

Achten Sie darauf, dass Sie die Zahnräder im Inneren des Druckers nicht berühren.



Vorsicht:

Reinigen Sie den Drucker niemals mit Alkohol oder Verdünnern. Diese Chemikalien könnten die Bauteile und das Gehäuse beschädigen.

Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf den Druckmechanismus und die elektronischen Bauteile kommen.

Verwenden Sie keine harten oder scheuernden Bürsten.

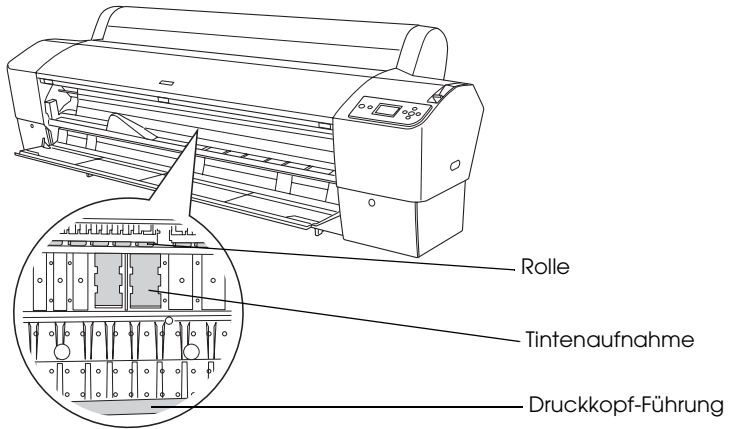
Sprühen Sie kein Schmiermittel ins Druckerinnere; ungeeignetes Öl kann den Druckmechanismus beschädigen. Falls der Drucker geschmiert werden muss, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen qualifizierten Servicetechniker. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 382.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist und keine der Anzeigen leuchtet, und ziehen Sie dann den Netzstecker. Warten Sie etwa eine Minute.



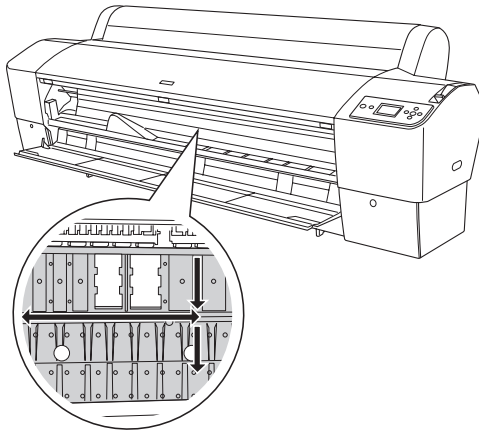
Vorsicht:

Um Ausdrücke nicht zu beeinträchtigen, sollten Sie die folgenden Teile nicht berühren.

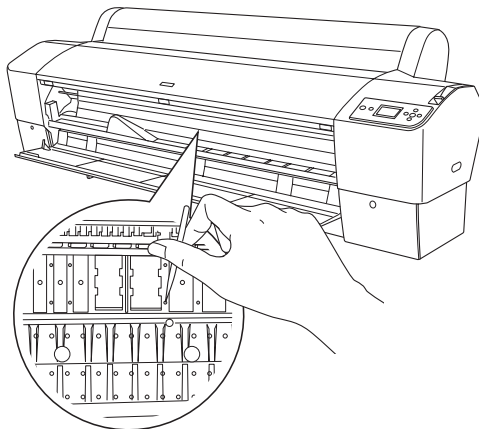


2. Öffnen Sie die vordere Abdeckung und verwenden Sie ein weiches, sauberes Tuch, um vorsichtig Staub und Schmutz im Innern des Druckers zu entfernen. Wischen Sie die grauen Teile und folgen Sie dabei den Pfeilrichtungen.

Wenn die Rückseite eines Ausdrucks verschmutzt ist oder sich im Drucker innen viel Schmutz angesammelt hat, reinigen Sie den Drucker mit einem weichen, sauberen und in einem milden Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch. Wischen Sie den Drucker danach mit einem trockenen, weichen Tuch trocken.



3. Wenn sich pulveriger Papierstaub in der Walze angesammelt hat, entfernen Sie ihn mit einem Zahnstocher o. Ä. Schließen Sie die vordere Abdeckung.



4. Entfernen Sie die Papierablage. Wischen Sie nun mit einer weichen Bürste Staub und Schmutz vom Gestell ab.
5. Wenn das äußere Gehäuse verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem weichen, sauberen Tuch, das mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet ist. Halten Sie die Tintenbehälter-Abdeckungen geschlossen, damit kein Wasser eindringen kann.
6. Zur Reinigung der Papierablage entfernen Sie die Stangen aus der Ablage und reinigen Sie die Ablage mit einem milden Reinigungsmittel.

Wenn Sie Ihren Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben

Wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben, können die Druckdüsen verstopft sein. Führen Sie einen Düsentest durch und reinigen Sie den Druckkopf.

Informationen zum Durchführen eines Düsentests über das Bedienfeld finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 244.

Informationen zum Durchführen eines Düsentests mit der Druckersoftware finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 72 (Windows), „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 152 (Mac OS 9.x) bzw. „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 209 (Mac OS X).

Zum Reinigen des Druckkopfs vom Bedienfeld aus halten Sie die Taste **MENÜ** ► länger als 3 Sekunden gedrückt.

Zum Reinigen des Druckkopfs von der Druckersoftware aus siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 73 (Windows), „Druckkopf reinigen“ auf Seite 153 (Mac OS 9.x) bzw. „Druckkopf reinigen“ auf Seite 211 (Mac OS X).

Wenn der Drucker länger als einen Monat nicht verwendet wurde, muss der Druckkopf gereinigt werden. Wenn **POWER REINIGUNG. TINTENHEBEL MÜSSEN ZUR REINIGUNG BEWEGT WERDEN** beim Einschalten des Druckers im LCD-Feld angezeigt wird, wählen Sie **JÄ** aus und drücken Sie dann die Taste **Menü** ►, um die Druckkopfreinigung zu starten.

Wenn Sie die Druckkopfreinigung später durchführen möchten, wählen Sie **NEIN**.

Hinweis:

- ❑ Wenn Sie **JÄ** zum Starten der Druckkopfreinigung wählen, müssen Sie die Tintenhebel gemäß den Meldungen im LCD-Feld einstellen.
- ❑ Lassen Sie die Tintenpatronen eingebaut, auch wenn Sie ihren Drucker für längere Zeit nicht benutzen.

Drucker transportieren

Über eine weite Entfernung

Soll der Drucker über eine weite Strecke transportiert werden, verpacken Sie ihn wieder in der Originalverpackung und mit den ursprünglichen Verpackungsmaterialien.

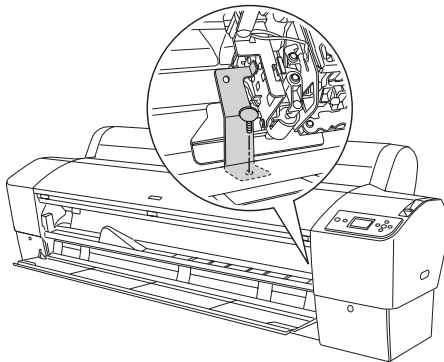
Führen Sie zum Verpacken des Druckers die nachstehenden Schritte aus.

1. Schalten Sie zuerst den Drucker aus und stellen Sie sicher, dass die Druckköpfe in der Ausgangsposition stehen (ganz rechts). Falls nicht, schalten Sie den Drucker wieder ein und warten Sie, bis die Druckköpfe in die Ausgangsposition gefahren sind, schalten Sie dann den Drucker wieder aus.
2. Entfernen Sie die folgenden Teile.

- Netzkabel
 - Schnittstellenkabel
 - Papierablage
 - Rollenpapierspindel
 - Rollenpapier und Einzelblätter
 - Optionale automatisch Aufrolleinheit (falls installiert)
 - Optionaler manueller Papierschneider (falls installiert)
3. Ziehen Sie die Tintenhebel nach oben.

Sie können entscheiden, ob Sie die Tintenpatronen entnehmen wollen. In beiden Fällen müssen sich die Tintenhebel für den Transport des Druckers in der hochgezogenen Position befinden, weil sonst Tinte aus dem Drucker auslaufen kann.

4. Stellen Sie sicher, dass der Druckkopf sich in der Ausgangsposition (ganz rechts) befindet.
5. Installieren Sie die Metallplatte und ziehen Sie die Schraube fest, um den Druckkopf zu sichern.



6. Packen Sie den Drucker wieder im Originalkarton und mit dem Original-Verpackungsmaterial ein. Bitten Sie Ihren Händler um Hilfe. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 382.

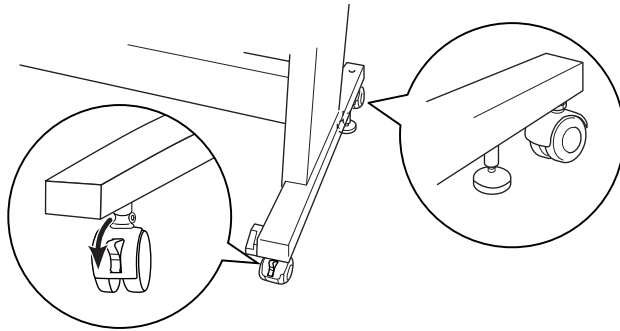
Über eine kurze Entfernung

Wenn Sie den Drucker über eine kurze Distanz transportieren müssen, folgen Sie unten stehenden Schritten.

1. Schalten Sie zuerst den Drucker aus und stellen Sie sicher, dass die Druckköpfe in der Ausgangsposition stehen (ganz rechts). Falls nicht, schalten Sie den Drucker wieder ein und warten Sie, bis die Druckköpfe in die Ausgangsposition gefahren sind, schalten Sie dann den Drucker wieder aus.
2. Entfernen Sie die folgenden Teile:
 - Netzkabel
 - Schnittstellenkabel
 - Papierablage
 - Rollenpapierspindel
 - Rollenpapier und Einzelblätter
 - Optionale automatisch Aufrolleinheit (falls installiert)
 - Optionaler manueller Papierschneider (falls installiert)
3. Ziehen Sie die Tintenhebel nach oben.

Sie können entscheiden, ob Sie die Tintenpatronen entnehmen wollen. In beiden Fällen müssen sich die Tintenhebel für den Transport des Druckers in der hochgezogenen Position befinden, weil sonst Tinte aus dem Drucker auslaufen kann.

4. Stellen Sie sicher, dass die Rollen am Gestell arretiert sind und dass die Stützfüße des Gestells bis zum Boden ausgezogen sind.



Hinweis:

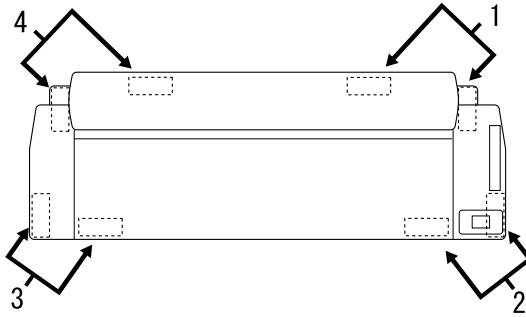
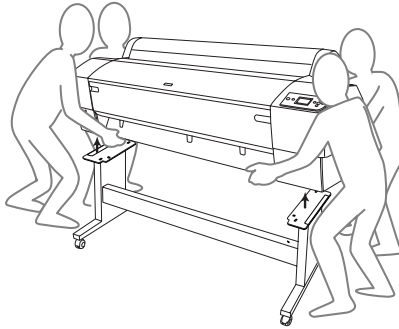
Stellen Sie die Rollen seitwärts und blockieren Sie diese, damit sie sich nicht bewegen.

5. Entfernen Sie die Flügelmuttern auf der linken und rechten Seite. Bewahren Sie diese gut auf.
6. Für Anwender des Stylus Pro 9800/9400:
Heben Sie die Druckereinheit mit vier oder mehr Personen vom Gestell, indem Sie ihn wie unten gezeigt an den acht Handgriffen halten. Die Druckereinheit wiegt ca. 90 kg und muss vorsichtig angehoben werden.

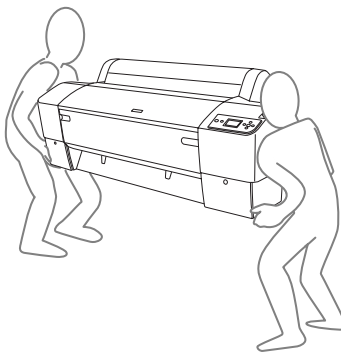
Für Anwender des Stylus Pro 7800/7400:

Heben Sie die Druckereinheit mit zwei oder mehr Personen vom Gestell, indem Sie ihn wie unten gezeigt an den vier Handgriffen halten. Die Druckereinheit wiegt ca. 49 kg und muss vorsichtig angehoben werden.

für den Stylus Pro 9800/9400



für den Stylus Pro 7800/7400



7. Bewegen Sie den Drucker horizontal.

Wenn Sie den Drucker einrichten, einen Düsentest durchführen und die Druckköpfe nach dem Transport ausrichten, siehe „Einrichten des Druckers nach dem Transport“ auf Seite 342.

Schieben des Druckers auf den Rollen

Wenn Sie den Drucker nur über eine sehr kurze Distanz transportieren möchten, z.B. im selben Raum, können Sie den Drucker auf seinen Rollen schieben.



Vorsicht:

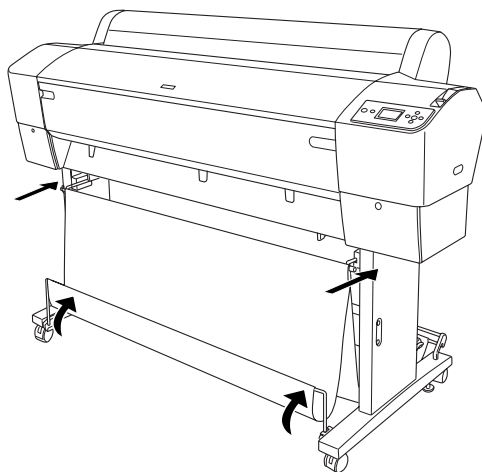
Schieben Sie den Drucker nicht über geneigte oder unebene Böden.

1. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel, das Schnittstellenkabel, die Rollenpapierspindel und Einzelblätter entfernt sind und die Rollenpapierabdeckung und die vordere Abdeckung geschlossen sind.

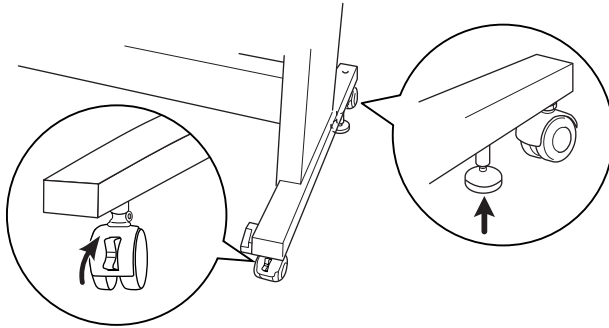
Hinweis:

Wenn Sie den Drucker nur über eine kurze Distanz auf den Rollen schieben, müssen Sie die Tintenpatronen nicht herausnehmen.

2. Setzen Sie die oberen Haken ganz ein und stellen die unteren Wellen nach oben (siehe Abbildung unten).



3. Entsperren Sie die vorderen Rollen und ziehen Sie die Stützfüße ein.



4. Bewegen Sie den Drucker vorsichtig an den neuen Einsatzort. Arretieren Sie die Rollen wieder und ziehen Sie die Stützfüße nach dem Verschieben wieder aus.

Einrichten des Druckers nach dem Transport

Die zum Aufbau nach dem Transport notwendigen Schritte sind fast identisch mit denen, die Sie beim ersten Aufbau des Druckers ausgeführt haben. Lesen Sie zur erneuten Inbetriebnahme des Druckers das *Auspacken und Setup-Handbuch* und beachten Sie die folgenden Punkte.

- Denken Sie daran, sämtliches Schutzmaterial zu entfernen.
- Wenn Sie nach dem Transport das erste Mal drucken oder den Drucker längere Zeit nicht benutzt haben, können die Druckkopfdüsen verstopft sein. Epson empfiehlt, einen Düsentest durchzuführen und den Druckkopf zu reinigen sowie den Druckkopf neu auszurichten, um eine optimale Druckqualität zu gewährleisten.

Informationen zum Durchführen eines Düsentests über das Bedienfeld finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 244.

Informationen zum Durchführen eines Düsentests mit der Druckersoftware finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 72 (Windows), „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 152 (Mac OS 9.x) bzw. „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 209 (Mac OS X).

Zum Reinigen des Druckkopfs vom Bedienfeld aus halten Sie die Taste Menü ► 3 Sekunden gedrückt.

Zum Reinigen des Druckkopfs von der Druckersoftware aus siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 73 (Windows), „Druckkopf reinigen“ auf Seite 153 (Mac OS 9.x) bzw. „Druckkopf reinigen“ auf Seite 211 (Mac OS X).

Informationen zum Ausrichten des Druckkopfs über das Bedienfeld finden Sie unter „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 245.

Zum Ausrichten des Druckkopfs von der Druckersoftware aus siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 74 (Windows), „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 155 (Mac OS 9.x) bzw. „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 213 (Mac OS X).

Fehlerbehebung

Der Drucker hört unerwartet auf zu drucken

Druckkopfreinigung, Tintenzufuhr oder Tinte wird gerade getrocknet

Während der Druckkopfreinigung, Tintenbefüllung oder Tintentrocknung wird im LCD-Feld REINIGUNG, BITTE WARTEN, TINTENBEFÜLLUNG bzw. TINTE TROCKNET angezeigt. Warten Sie, bis der Drucker mit dem Drucken fortfährt.

Ein Fehler ist aufgetreten

Die meisten der gängigen Druckerprobleme können durch Meldungen im LCD-Feld identifiziert werden.

Sie können Fehler außerdem anhand der Anzeigen auf dem Bedienfeld ermitteln. Siehe „Anzeigen“ auf Seite 218.

Informationen über Meldungen, die nicht in der folgenden Tabelle aufgeführt sind, finden Sie unter „Meldungen“ auf Seite 220.



Fehlermeldungen

Meldung	Beschreibung	Maßnahme
DRUCKEN NICHT MÖGL. IST PAPIER EINGELEGT?	Beim Drucken von Testmustern für den Düsentest oder die Druckkopf-Ausrichtung kann ein Fehler vorkommen.	Verlassen Sie zuerst das Menü TESTDRUCK und beheben Sie den im LCD-Feld angezeigten Fehler. Versuchen Sie dann erneut, die Testmuster zu drucken.
WARTUNGSTANK FAST VOLL	Der Wartungstank ist fast voll.	Ersetzen Sie den Wartungstank durch einen neuen. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 323.
WENIG TINTE	Die Tintenpatrone ist fast leer.	Die Tintenpatrone muss bald ersetzt werden. Sie können zwar weiterdrucken, wenn WENIG TINTE angezeigt wird, dann kann aber die Druckqualität abnehmen.
WARTUNGSANFORDERUNG nnnn	Ein Teil, das im Drucker verwendet wird, hat fast das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht. „nnnn“ gibt den Code dieses Teils an.	Notieren Sie den Code und wenden Sie sich an Ihren Händler. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 382.
WENIG PAPIER	Das Rollenpapier ist fast verbraucht.	Ersetzen Sie das Rollenpapier mit einer neuen Rolle. Siehe „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 267.

POWER-REINIGUNG TINTENHEBEL MÜSSEN ZUR REINIGUNG BEWEGT WERDEN	Power-Reinigung erforderlich.	Um eine Power-Reinigung durchzuführen, wählen Sie JA und folgen Sie den Hinweisen im LCD-Feld.
FEHLER REINIGUNG DICKES PAPIER ENTFERNEN	Die Reinigung kann nicht durchgeführt werden, weil dickes Papier eingelegt ist.	Entfernen Sie das dicke Papier und bringen Sie dann den Papierhebel in die gesicherte Position.
	Der Drucker konnte den Ausdruck nicht transportieren.	Entnehmen Sie den Ausdruck.
FEHLER REINIGUNG TASTE PAUSE DRÜCKEN	Die Düsen sind noch verstopft.	Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 73. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 153. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 211.
FEHLER SENSOR ANDERES PAPIER EINLEGEN	Das eingelegte Papier entspricht nicht der gewählten Papiersorte.	Legen Sie Papier entsprechend der gewählten Papiersorte ein. Siehe „Tasten“ auf Seite 216.
FEHLER PAPIERAUSGABE PAPIER AUS DRUCKER ENTFERNEN	Papier bleibt im Drucker.	Lösen Sie den Papierfeststellhebel und entfernen Sie das Papier. Stellen Sie den Papierfeststellhebel dann wieder in die Feststellposition.

KEIN PAPIER PAPIER EINLEGEN	Es befindet sich kein Papier im Drucker.	Legen Sie das Papier richtig ein.
	Während des Druckvorgangs ist das Rollenpapier zu Ende gegangen.	Setzen Sie neues Rollenpapier ein.
FEHLER RANDLOS RICHTIGE PAPIERGRÖSSE EINLEGEN	Für randlosen Druck wurde Einzelblattpapier der Größe A2 oder Rollenpapier eingelegt, das den randlosen Druck nicht unterstützt.	Legen Sie Einzelblatt- oder Rollenpapier einer anderen Größe ein. Siehe „Einstellung Randlos vornehmen“ auf Seite 49 (Windows), „Einstellung Randlos vornehmen“ auf Seite 135 (Mac OS 9.x) bzw. „Randlos drucken“ auf Seite 203 (Mac OS X).
FEHLER PAPIER PAPIER RICHTIG EINLEGEN	Der Drucker kann das eingelegte Einzelblattpapier nicht erkennen, weil es wellig oder zerknittert ist.	Glätten Sie das Einzelblattpapier.
	Der Drucker kann das eingelegte Papier nicht erkennen.	Betätigen Sie den Papierhebel.
PAPIER SCHRÄG PAPIER RICHTIG EINLEGEN	Das Papier wurde nicht gerade eingelegt und muss ausgerichtet werden.	Lösen Sie den Papierfeststellhebel und richten Sie das Papier richtig aus. Stellen Sie den Papierfeststellhebel dann wieder in die Feststellposition. Siehe „Rollenpapier einlegen“ auf Seite 272.

<p>FEHLER PAPIERSCHNITT</p> <p>NICHT GESCHNITTENES PAPIER ENTFERNEN</p>	<p>Rollenpapier Automatisch schneiden Ein ☐* ist gewählt, aber das Papier wird nicht einwandfrei abgeschnitten.</p>	<p>Lösen Sie den Papierfeststellhebel und nehmen Sie das ungeschnittene Papier heraus. Stellen Sie den Papierfeststellhebel dann wieder in die Feststellposition.</p>
		<p>Möglicherweise ist der Papierabschneider nicht einwandfrei installiert. Siehe „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 325.</p>
		<p>Der Papierabschneider ist möglicherweise stumpf. Ersetzen Sie den Papierabschneider. Siehe „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 325.</p>
<p>FEHLER BEFEHL</p> <p>TREIBEREINSTELLUNGEN PRÜFEN</p>	<p>Beschädigte Daten wurden zum Drucker übertragen.</p>	<p>Stoppen Sie den Druckvorgang und drücken Sie dann die Pausetaste für 3 Sekunden.</p>
	<p>Der Drucker empfängt Daten mit einem falschen Befehl.</p>	
	<p>Der installierte Druckertreiber ist nicht der richtige für den Drucker.</p>	<p>Stoppen Sie den Druckvorgang und drücken Sie dann die Pausetaste für 3 Sekunden. Stellen Sie sicher, dass der installierte Druckertreiber für den Drucker richtig ist.</p>

FEHLER K. ÜBEREINST. SICHERSTELLEN, DASS TINTENPATR. UND TREIB.EINST. ÜBEREINSTIMMEN	Die Patronenoption des Druckertreibers wurde noch nicht geändert.	Stoppen Sie den Druckvorgang und halten Sie die Taste Pause für 3 Sekunden gedrückt. Wählen Sie anschließend im Druckertreiber die richtige Tintenpatrone gemäß dem derzeitigen Tintenpatronensatz im Drucker aus. Siehe „Druckertreiberinfor- mationen aktualisie- ren“ auf Seite 322. Wenn Sie den Druckvorgang fortsetzen möchten, drücken Sie die Taste Pause.
	Eine Tintenpatrone, die nicht von Epson stammt, ist eingesetzt.	Drücken Sie die Taste Pause für 3 Sekunden, um den Druckvorgang abzubrechen. Wenn Sie den Druckvorgang fortsetzen möchten, drücken Sie die Taste Pause.
FEHLER PAPIEREINST. ROLLENPAPIER EINLEGEN	Das Rollenpapier wurde nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie das Rollenpapier richtig ein und wählen Sie „Rollenpapier Automatisch schneiden Ein“  oder „Rollenpapier Automatisch schneiden Aus“  . Siehe „Rollenpapier einlegen“ auf Seite 272.

UMWANDLUNGSPATR LEER UMWANDLUNGSPATR BALD VERBRAUCHT	Die Umwandlungspatrone muss bald ausgewechselt werden. (Im LCD-Feld wird die verbleibende Restnutzung der Umwandlungspatrone angezeigt.)	Die Umwandlungspatrone muss bald ersetzt werden. Drücken Sie die Taste Pause.
UMW.-PATR. NUTZUNG UMWANDLUNGSPATRONE DURCH NEUE ERSETZEN	Die Umwandlungspatrone muss ausgewechselt werden.	Ersetzen Sie die Umwandlungspatrone durch eine neue oder schließen Sie den Wechsel der schwarzen Tinte durch Drücken der Pausetaste ab.
FEHLER_PAPIEREINST. EINZELBLATTPAPIER EINLEGEN	Falscher Papierweg.	Legen Sie das geeignete Einzelblattmedium ein.
KEINE TINTE NEUE PATRONE EINSETZEN	Die Tintenpatrone ist leer.	Ersetzen Sie die leere Tintenpatrone durch eine neue. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 308.
FEHLER TINTENPATRONE PATRONE PRÜFEN	Eine Tintenpatrone mit dem falschen Produktcode wurde installiert.	Entnehmen Sie die Tintenpatrone und setzen Sie eine Tintenpatrone mit dem richtigen Produktcode ein. Siehe „Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 405.
	Es ist die falsche schwarze Tintenpatrone installiert (entweder Matte Black oder Photo Black).	Nehmen Sie die falsche schwarze Tintenpatrone heraus und installieren Sie die richtige. Oder drücken Sie die Pausetaste, um die schwarze Tinte zur Änderung der Tinteninformation im Drucker zu wechseln.


FEHLER TINTENPATRONE TINTE SCHW. ERSETZEN.	Die schwarze Tinte muss ausgewechselt werden.	Wählen Sie JA zum Wechseln der schwarzen Tinte oder wählen Sie NEIN. Siehe „Schwarze Tintenpatronen wechseln“ auf Seite 313.
FEHLER TINTENPATRONE RICHTIGE PATRONE EINSETZEN	Es wurde eine Tintenpatrone eingesetzt, die für diesen Drucker nicht verwendet werden kann.	Entfernen Sie die Tintenpatrone und installieren Sie eine mit diesem Drucker kompatible Tintenpatrone. Siehe „Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 405.
FEHLER TINTENPATRONE PATRONE ERSETZEN	Ein CSIC-Fehler ist aufgetreten	Entnehmen Sie die Tintenpatrone und setzen Sie sie wieder ein. Wenn diese Meldung auch nach dem Wiedereinsetzen der Patrone angezeigt wird, ersetzen Sie die Patrone durch eine neue. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 308.
KEINE PATRONE TINTENPATRONE EINSETZEN	Es ist keine Tintenpatrone installiert.	Setzen Sie eine Tintenpatrone ein.
WARTUNGSTANK VOLL LINKEN WARTUNGSTANK ERSETZEN	Der linke Wartungstank ist voll.	Ersetzen Sie den linken Wartungstank durch einen neuen. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 323.

<p>WARTUNGSTANK VOLL RECHTEN WARTUNGSTANK ERSETZEN</p>	<p>Der rechte Wartungstank ist voll.</p>	<p>Ersetzen Sie den rechten Wartungstank durch einen neuen. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 323.</p>
<p>WARTUNGSTANK VOLL WARTUNGSTANK ERSETZEN</p>	<p>Der Wartungstank ist voll.</p>	<p>Ersetzen Sie den Wartungstank durch einen neuen. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 323.</p>
<p>WARTUNGSTANK FAST VOLL RECHTEN WARTUNGSTANK ERSETZEN</p>	<p>Der rechte Wartungstank ist fast voll.</p>	<p>Ersetzen Sie den rechten Wartungstank durch einen neuen. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 323.</p>
<p>WARTUNGSTANK FAST VOLL WARTUNGSTANK ERSETZEN</p>	<p>Der Wartungstank ist fast voll.</p>	<p>Ersetzen Sie den Wartungstank durch einen neuen. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 323.</p>
<p>TINTENHEBEL LINKEN TINTENHEBEL NACH UNTEN BEWEGEN</p>	<p>Der Tintenhebel am linken Tintenbehälter befindet sich in der hochgezogenen Position.</p>	<p>Ziehen Sie den Tintenhebel am linken Tintenbehälter nach unten.</p>
<p>TINTENHEBEL RECHTEN TINTENHEBEL NACH UNTEN BEWEGEN</p>	<p>Der Tintenhebel am rechten Tintenbehälter befindet sich in der hochgezogenen Position.</p>	<p>Ziehen Sie den Tintenhebel am rechten Tintenbehälter nach unten.</p>
<p>ABDECKUNG GEÖFFNET ABDECKUNG SCHLIESSEN</p>	<p>Die vordere Abdeckung ist offen.</p>	<p>Schließen Sie die vordere Abdeckung.</p>
<p>HEBEL GELÖST PAPIER EINLEGEN</p>	<p>Es ist kein Papier eingelegt.</p>	<p>Legen Sie Papier ein.</p>

HEBEL GELÖST PAPIEREINSTELLHEBEL NACH UNTEN BEWEGEN	Der Papierhebel befindet sich in der gelösten Position.	Bringen Sie den Papierhebel in die gesicherte Position.
TINTENPATRONE TINTENPATRONE EINSETZEN	Der Tintenhebel ist hochgezogen aber keine Tintenpatrone installiert.	Tintenpatrone installieren und Tintenhebel nach unten stellen.
PAPIERSTAU PAPIER ENTNEMEN	Papierstau im Drucker	Lösen Sie den Papierhebel und nehmen Sie das gestaute Papier heraus. Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie eine Weile und schalten Sie ihn dann wieder ein. Siehe „Papierstaus beheben“ auf Seite 379.
KEIN WARTUNGSTANK LINKEN WARTUNGSTANK EINSETZEN	Der linke Wartungstank ist nicht in den Drucker eingesetzt.	Setzen Sie den linken Wartungstank ein.
KEIN WARTUNGSTANK RECHTEN WARTUNGSTANK EINSETZEN	Der rechte Wartungstank ist nicht in den Drucker eingesetzt.	Setzen Sie den rechten Wartungstank ein.
KEIN WARTUNGSTANK WARTUNGSTANK EINSETZEN	Der Wartungstank ist nicht in den Drucker eingesetzt.	Setzen Sie den Wartungstank ein.
FEHLER F/W INSTALL AKTUALIS. FEHLGESCHL. DRUCKER NEU STARTEN	Der Drucker konnte die Firmware nicht aktualisieren.	Drucker neu starten und die Firmware erneut aktualisieren.

<p>FEHLER SCHN. ST.KARTE KARTENTYP PRÜFEN</p>	<p>Die installierte Schnittstelle kann mit diesem Drucker nicht verwendet werden.</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus. Entfernen Sie dann die Schnittstellenkarte und installieren Sie eine mit diesem Drucker kompatible Schnittstellenkarte. Siehe „Optionen“ auf Seite 403.</p>
<p>SCHREIBWAGEN GESP. SCHREIBWAGEN- SPERRUNG LÖSEN</p>	<p>Der Druckkopf ist verriegelt.</p>	<p>Ziehen Sie die Metallplatte an der linken Seite des Druckkopfs heraus, um den Druckkopf zu entriegeln.</p>
<p>DRUCKERFEHLER DRUCKER NEU STARTEN</p>	<p>Ein Fehler ist aufgetreten.</p>	<p>Drucker durch Drücken des Netzschalters neu starten.</p>
<p>FEHLER KUNDENDIENSTRUF nnnnnnnn</p>	<p>Der Druckkopf ist verriegelt.</p>	<p>Ziehen Sie die Metallplatte an der linken Seite des Druckkopfs heraus, um den Druckkopf zu entriegeln.</p>
	<p>Eine schwerwiegene Fehlfunktion ist aufgetreten.</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie eine Weile und schalten Sie ihn dann wieder ein. Wird diese Meldung erneut im LCD-Feld angezeigt, notieren Sie den Code und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 382.</p>

Der Drucker schaltet sich nicht ein oder bleibt nicht eingeschaltet

Wenn beim Einschalten des Druckers durch Drücken des Netzschalters  die Anzeige Pause nicht leuchtet und die mechanische Initialisierung nicht startet, probieren Sie die folgenden Problemlösungen aus.

- ❑ Schalten Sie den Drucker aus und vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel einwandfrei am Drucker angeschlossen ist.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass Ihre Steckdose funktioniert und nicht von einem Schalter oder Timer gesteuert wird.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass die Spannung, mit der der Drucker versorgt wird, der auf dem Aufkleber am Drucker angegebenen Spannung entspricht. Falls nicht, schalten Sie sofort den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker. Bitten Sie Ihren Händler um Hilfe. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 382.



Vorsicht:

Wenn die Versorgungsspannung und die auf dem Gerät angegebene Spannung nicht übereinstimmen, schließen Sie den Drucker nicht wieder an die Netzspannung an, da dies Schäden verursachen könnte.

Der Drucker druckt nichts

Der Drucker ist nicht richtig mit dem Computer verbunden

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Schalten Sie den Drucker und den Computer aus. Stellen Sie sicher, dass das Druckerschnittstellenkabel fest und im richtigen Anschluss des Computers eingesteckt ist.

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die Spezifikationen des Schnittstellenkabels denen des Druckers und des Computers entsprechen.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass das Schnittstellenkabel direkt mit dem Computer verbunden ist, ohne durch irgendein Bauteil geführt zu sein, wie ein Drucker-Umschaltgerät oder eine Kabelverlängerung.

Der Epson-Drucker ist nicht als Standarddrucker ausgewählt.

Installieren Sie den Druckertreiber, falls noch nicht geschehen, und führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um den Epson-Drucker als Standarddrucker auszuwählen.

Für Windows XP

1. Klicken Sie auf Start, Systemsteuerung und Drucker und andere Hardware. Klicken Sie dann auf Drucker und Faxgeräte.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol EPSON Stylus Pro XXXX .
3. Wählen Sie Als Standard-Drucker definieren und schließen Sie dann das Fenster.

Windows Me, 98 und 2000

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche Start, zeigen Sie auf Einstellungen und wählen Sie Drucker.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf EPSON Stylus Pro XXXX im Druckerfenster.
3. Wählen Sie Als Standard definieren und schließen Sie dann das Drucker-Fenster.

Mac OS 9.x

1. Klicken Sie auf das Menü Apple und wählen Sie Auswahl. Wenn das Druckersymbol SPro XXXX angezeigt wird, ist der Druckertreiber richtig installiert.
2. Stellen Sie sicher, dass EPSON Stylus Pro XXXX als Druckeranschluss ausgewählt ist.

Für Mac OS X

Stellen Sie sicher, dass der Druckertreiber Stylus Pro XXXX richtig zum Print Center (Mac OS X 10.2.x) oder Printer Setup Utility (Mac OS X 10.3) hinzugefügt wurde und dass der richtige im Print Center bzw. Printer Setup Utility ausgewählt ist.

Die Einstellung des Druckeranschlusses stimmt nicht mit dem Anschluss überein, an dem der Drucker angeschlossen ist (nur Windows).

Führen Sie zum Wählen des Druckeranschlusses die nachstehenden Anweisungen aus.

Für Windows XP

1. Klicken Sie auf Start, Systemsteuerung und Drucker und andere Hardware. Klicken Sie dann auf Drucker und Faxgeräte.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol EPSON Stylus Pro XXXX und wählen Sie anschließend Eigenschaften.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse.
4. Stellen Sie sicher, dass Ihr Druckeranschluss ausgewählt ist.

Windows Me and 98

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und wählen Sie Drucker aus.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf EPSON Stylus Pro XXXX im Druckerfenster und wählen Sie dann Eigenschaften.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte Details.
4. Stellen Sie sicher, dass Ihr Druckertreiber in der Liste Treiber für die Druckausgabe ausgewählt ist. Dann wählen Sie den Anschluss, an den Ihr Drucker angeschlossen ist, aus der Liste Treiber für die Druckausgabe.

Windows 2000

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und wählen Sie Drucker aus.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf EPSON Stylus Pro XXXX im Druckerfenster und wählen Sie dann Eigenschaften.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse.
4. Stellen Sie sicher, dass Ihr Druckeranschluss ausgewählt ist.

Möglicherweise ist der USB-Druckertreiber oder die Druckersoftware nicht richtig installiert (nur Windows Me und 98).

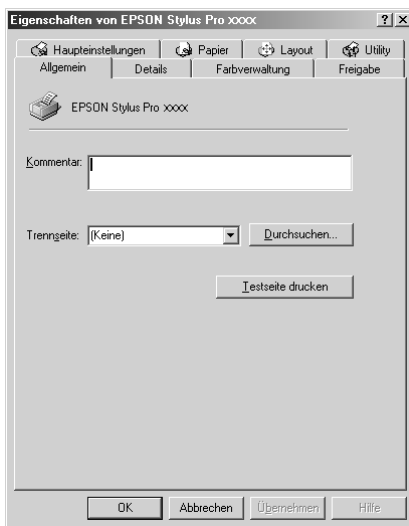
Wenn Sie die Plug-and-Play-Installation des Treibers unter Windows Me oder 98 abgebrochen haben, bevor der Vorgang beendet werden konnte, ist möglicherweise der USB-Druckertreiber oder die Druckersoftware nicht richtig installiert.

Gehen Sie wie folgt vor, um sich zu vergewissern, dass der Druckertreiber und die Druckersoftware richtig installiert sind.

Hinweis:

Die Fenster der Druckertreiber, die in diesem Verfahren erscheinen, entsprechen Windows 98. Das Erscheinungsbild des Druckertreibers unter Windows Me unterscheidet sich nur geringfügig davon.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche Start, zeigen Sie auf Einstellungen und klicken Sie auf Drucker. Vergewissern Sie sich, dass das Symbol des Druckers im Fenster Drucker angezeigt wird.
2. Wählen Sie Ihren Drucker aus und klicken Sie anschließend auf Eigenschaften im Menü Datei.



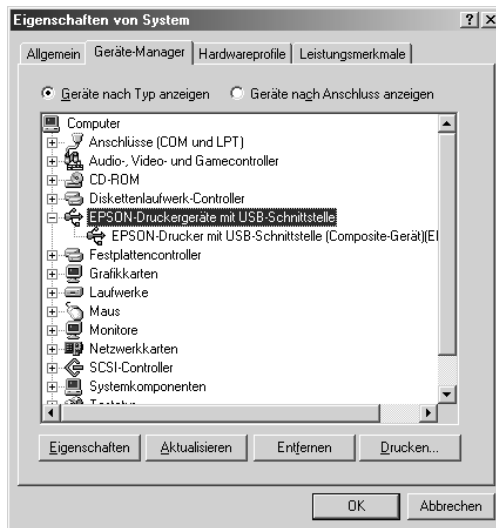
3. Klicken Sie auf die Registerkarte Details.



Wenn EPUSB1: (EPSON Stylus Pro XXXX) im Listenfeld „An folgendem Anschluss drucken“ angezeigt wird, sind USB-Druckertreiber und Druckersoftware korrekt installiert.

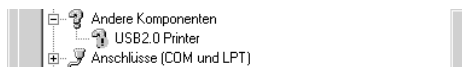
Wenn der richtige Anschluss nicht angezeigt wird, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

4. Klicken Sie auf die Registerkarte Geräte-Manager.



Wenn die Treiber richtig installiert sind, wird EPSON USB-Drucker im Menü Geräte-Manager angezeigt.

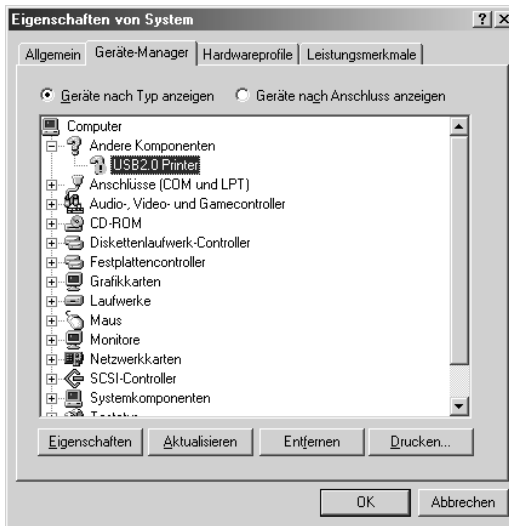
Wenn EPSON USB-Drucker nicht im Menü Geräte-Manager erscheint, klicken Sie auf das Pluszeichen (+) neben Andere Komponenten, um alle installierten Geräte anzuzeigen.



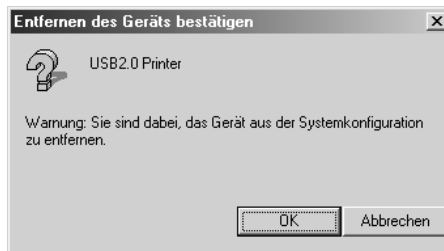
Wenn die Option USB-Drucker oder EPSON Stylus XXXX unter Sonstige Geräte angezeigt wird, ist die Druckersoftware nicht richtig installiert. Fahren Sie mit Schritt 5 fort.

Wenn weder die Option USB-Drucker noch EPSON Stylus Pro XXXX unter „Sonstige Geräte“ erscheint, klicken Sie auf Aktualisieren oder ziehen das USB-Kabel vom Drucker ab und schließen Sie es anschließend erneut am Drucker an. Wenn die richtige Option angezeigt wird, fahren Sie mit Schritt 5 fort.

5. Klicken Sie unter „Sonstige Geräte“ auf USB-Drucker oder EPSON Stylus Pro XXXX und klicken Sie dann auf Entfernen. Klicken Sie dann auf OK.



Wenn das folgende Dialogfeld erscheint, klicken Sie auf OK.



6. Klicken Sie auf OK, um das Dialogfeld Systemeigenschaften zu schließen.
7. Deinstallieren Sie die Druckersoftware. Siehe „Druckertreiber deinstallieren“ auf Seite 103.

Der Druckertreiber verfügt nicht über ausreichend Speicher (nur Mac OS 9.x)

Um den verfügbaren Speicher in Ihrem Macintosh zu erhöhen, wählen Sie Kontrollfelder aus dem Menü Apple und doppelklicken Sie auf das Symbol Speicher. Sie können die Größe des RAM-Cache oder den virtuellen Speicher erhöhen, um den insgesamt verfügbaren Speicher zu erhöhen. Sie sollten außerdem momentan nicht benötigte Anwendungen schließen.

Der Drucker klingt als ob er druckt, druckt aber nicht

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 73. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 153. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 211.
- Wenn die Utility Druckkopfreinigung nicht funktioniert, ersetzen Sie die Tintenpatronen. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 308.

Die Ausdrücke entsprechen nicht den Erwartungen

Es werden falsche oder unvollständige Zeichen gedruckt oder leere Seiten ausgegeben.

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Löschen Sie unter Windows die angehaltenen Druckaufträge im Fenster des Fortschrittsbalkens. Siehe „Mit EPSON Spool Manager arbeiten“ auf Seite 83.

Unter Mac OS 9.x löschen Sie angehaltene Druckaufträge in EPSON Monitor IV. Siehe „Druckaufträge mit EPSON-Monitor IV verwalten“ auf Seite 161.

- ❑ Wenn das Problem fortbesteht, schalten Sie den Drucker und Computer aus. Stellen Sie sicher, dass das Drucker-Anschlusskabel fest eingesteckt ist.

Falsche Randeinstellungen

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Überprüfen Sie die Randeinstellungen in der Anwendersoftware.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass sich die Randeinstellungen innerhalb des Druckbereichs befinden. Siehe „Druckbereich“ auf Seite 390.
- ❑ Überprüfen Sie unter Windows die Einstellung Randlos im Menü Papier. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung für die Papiergröße dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Siehe „Einstellungen im Menü Papier vornehmen“ auf Seite 48.

Überprüfen Sie unter Mac OS 9.x die Einstellung Randlos im Dialogfeld Seite einrichten. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung für die Papiergröße dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten vornehmen“ auf Seite 133.

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die eingestellte Papierposition stimmt. Siehe „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 267, or „Verwendung von Einzelblattmedien“ auf Seite 293.

Gespiegelte Grafiken

Deaktivieren Sie unter Windows die Einstellung Horizontal spiegeln im Menü Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 29.

Deaktivieren Sie unter Mac OS 9.x die Einstellung Horizontal spiegeln im Dialogfeld Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 119.

Deaktivieren Sie unter Mac OS X die Einstellung Horizontal spiegeln unter Druckeinstellungen - Erweiterte Einstellungen im Dialogfeld Drucken. Siehe „Erweiterte Einstellungen“ auf Seite 185.

Druckfarben unterscheiden sich von Bildschirmfarben

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Stellen Sie die Farbdichte im Dialogfeld Papierkonfiguration ein. Für Windows siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 31. Für Mac OS 9.x siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 121. Für Mac OS X siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 193.
- ❑ Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung für Medientyp mit dem verwendeten Papier übereinstimmt.
- ❑ Da Monitore und Drucker Farben auf unterschiedliche Weise erzeugen, werden Druckfarben nicht immer mit den Bildschirmfarben perfekt übereinstimmen. Jedoch sind die oben genannten Farbkorrektursysteme zur Überwindung dieser Farbdifferenzen entwickelt worden.

Wählen Sie unter Mac OS 9.x ColorSync zur Farbanpassung des Systems im Dialogfeld Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 119.

Wählen Sie unter Mac OS X ColorSync zur Farbanpassung des Systems unter Drucker-Farbmanagement im Dialogfeld Drucken. Siehe „Drucker-Farbmanagement“ auf Seite 187.

- ❑ Sie können schärfere Bilder mit lebendigeren Farben herstellen.

Unter Windows wählen Sie PhotoEnhance im Menü Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 29.

Unter Mac OS 9.x wählen Sie PhotoEnhance im Dialogfeld Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 119.

- ❑ Unter Windows wählen Sie Farbsteuerelemente im Menü Erweitert und stellen Sie Farbe, Helligkeit usw. nach Erfordernis ein. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 29.

Unter Mac OS 9.x wählen Sie Farbsteuerelemente im Dialogfeld Erweitert und stellen Sie Farbe, Helligkeit usw. nach Erfordernis ein. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 119.

Unter Mac OS X wählen Sie Farbsteuerelemente unter Drucker-Farbmanagement im Dialogfeld Drucken. Siehe „Drucker-Farbmanagement“ auf Seite 187.

- ❑ Vergewissern Sie sich unter Mac OS 9.x, dass die Anwendung und die Dateneingabegeräte das ColorSync-System unterstützen, bevor Sie ColorSync im Dialogfeld Einstellungen wählen. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 119.

Gerade Linien sind verschoben

Führen Sie die Ausrichtung der Druckköpfe durch. Für Windows siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 74. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 155. Für Mac OS X siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 213.

Sollte das Problem fortbestehen, führen Sie die Druckkopfreinigung durch. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 73. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 153. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 211.

Der Ausdruck ist am unteren Rand verschmiert

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Wenn das Papier auf der bedruckbaren Seite gewölbt ist, glätten Sie es oder biegen Sie es leicht nach der anderen Seite.
- ❑ Wenn Sie unter Windows Epson-Spezialmedien verwenden, prüfen Sie die Einstellung Medientyp im Menü Haupteinstellungen. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen“ auf Seite 22.

Wenn Sie unter Mac OS 9.x Epson-Spezialmedien verwenden, prüfen Sie die Einstellung Medientyp im Dialogfeld Drucken. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen“ auf Seite 112.

Wenn Sie unter Mac OS X Epson-Spezialmedien verwenden, prüfen Sie die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Siehe „Seite einrichten“ auf Seite 178.

Stellen Sie für Papier, das nicht von Epson stammt, die Papierstärke im Menü-Modus ein. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Papiereinstellungen vornehmen“ auf Seite 252.

- ❑ Stellen Sie im Menü-Modus unter DRUCKEREINSTELLUNG den WALZENABSTAND aufBREIT ein. Siehe „DRUCKER-SETUP“ auf Seite 231.

Die Druckqualität entspricht nicht den Erwartungen

Horizontale Streifen

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Unter Windows prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen in den Haupteinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen“ auf Seite 22.

Überprüfen Sie unter Mac OS 9.x die Einstellung Medientyp im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen“ auf Seite 112.

Überprüfen Sie unter Mac OS X die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Vergewissern Sie sich, dass diese Einstellung für die verwendete Papiersorte richtig ist, siehe „Seite einrichten“ auf Seite 178.

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die bedruckbare Seite des Papiers nach oben zeigt.
- ❑ Starten Sie die Utility Druckkopfreinigung, um evtl. verstopfte Düsen zu reinigen. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 73. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 153. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 211.

Es ist auch möglich, die Druckkopfdüsen vom Bedienfeld aus zu reinigen. Zum Reinigen der Druckkopfdüsen halten Sie die Taste Menü ► 3 Sekunden gedrückt.

- ❑ Überprüfen Sie den Wert für Papiertransport. Reduzieren Sie den Wert, um die Bildung heller Streifen zu korrigieren, und erhöhen Sie ihn bei dunklen Streifen. Unter Windows siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 31. Für Mac OS 9.x siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 121. Für Mac OS X siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 193.
- ❑ Prüfen Sie die Anzeige Tinte. Ersetzen Sie die Tintenpatronen, falls nötig. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 308.

Vertikale Streifen oder Fehlausrichtung

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Deaktivieren Sie unter Windows die Einstellung Schnell im Menü Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 29.

Deaktivieren Sie unter Mac OS 9.x die Einstellung Schnell im Dialogfeld Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 119.

Deaktivieren Sie unter Mac OS X die Einstellung Schnell unter Druckeinstellungen - Erweiterte Einstellungen im Dialogfeld Drucken. Siehe „Erweiterte Einstellungen“ auf Seite 185.

- ❑ Starten Sie das Utility Druckkopf-Justage. Für Windows siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 74. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 155. Für Mac OS X siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 213.

Blasse oder lückenhafte Drucke

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Stellen Sie sicher, dass das Verfalldatum der Tintenpatronen nicht überschritten ist. Das Verfalldatum ist außen auf der Tintenpatrone etikettiert.

- ❑ Unter Windows prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen in den Haupteinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen“ auf Seite 22.

Überprüfen Sie unter Mac OS 9.x die Einstellung Medientyp im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen“ auf Seite 112.

Überprüfen Sie unter Mac OS X die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Seite einrichten“ auf Seite 178.

- ❑ Starten Sie die Utility Druckkopfreinigung, um evtl. verstopfte Düsen zu reinigen. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 73. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 153. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 211.

Es ist auch möglich, die Druckkopfdüsen vom Bedienfeld aus zu reinigen. Zum Reinigen der Druckkopfdüsen halten Sie die Taste Menü ► 3 Sekunden gedrückt.

- ❑ Prüfen Sie die Anzeige Tinte. Ersetzen Sie die Tintenpatronen, falls nötig. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 308.
- ❑ Wählen Sie Standard als Walzenabstand im Dialogfeld Papierkonfiguration. Für Windows siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 31. Für Mac OS 9.x siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 121. Für Mac OS X siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 193.

Ausdruck undeutlich oder verschmiert

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Unter Windows prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen in den Haupteinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen“ auf Seite 22.

Überprüfen Sie unter Mac OS 9.x die Einstellung Medientyp im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen“ auf Seite 112.

Überprüfen Sie unter Mac OS X die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Seite einrichten“ auf Seite 178.

- ❑ Wenn das verwendete Papier nicht vom Druckertreiber unterstützt wird, stellen Sie die Papierstärke im Menü-Modus ein. Siehe „BENUTZERDEF. PAPIER“ auf Seite 240.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass das verwendete Papier trocken und mit der bedruckbaren Seite nach oben eingelegt ist. Stellen Sie außerdem sicher, dass Sie den richtigen Papiertyp verwenden. Papierspezifikationen siehe „Papier“ auf Seite 395.
- ❑ Möglicherweise ist Tinte in den Drucker gelangt. Wischen Sie das Druckerinnere mit einem weichen sauberen Tuch aus.
- ❑ Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 73. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 153. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 211.

Es ist auch möglich, die Druckkopfdüsen vom Bedienfeld aus zu reinigen. Zum Reinigen der Druckkopfdüsen halten Sie die Taste Menü ► 3 Sekunden gedrückt.

Farbige Dokumente werden nur schwarz gedruckt

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Stellen Sie sicher, dass in Ihren Einstellungen die Farbeinstellung richtig sind.
- ❑ Vergewissern Sie sich unter Windows, dass Farbe oder Farb-/Schwarzweißfoto im Hauptmenü eingestellt ist. Siehe „Einstellungen im Menü HauptEinstellungen vornehmen“ auf Seite 22.

Vergewissern Sie sich unter Mac OS 9.x, dass Farbe oder Farb-/Schwarzweißfoto im Dialogfeld Drucken eingestellt ist. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen“ auf Seite 112.

Vergewissern Sie sich unter Mac OS X, dass Farbe oder Farb-/Schwarzweißfoto unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken eingestellt ist. Siehe „Farbe“ auf Seite 181.

Der Druckvorgang dauert zu lange

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Wählen Sie Schnell im Dialogfeld Einstellungen. Für Windows siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 29. Für Mac OS 9.x siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 119. Für Mac OS X siehe „Erweiterte Einstellungen“ auf Seite 185.
- ❑ Unter Windows wählen Sie den Modus Automatisch und schieben Sie im Hauptmenü den Schieberegler in Richtung Schnell, um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen. Siehe „Einstellungen im Menü HauptEinstellungen vornehmen“ auf Seite 22.

Unter Mac OS 9.x wählen Sie den Modus Automatisch und schieben Sie im Dialogfeld Drucken den Schieberegler in Richtung Schnell, um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen“ auf Seite 112.

Unter Mac OS X wählen Sie den Modus Automatisch und schieben Sie unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken den Schieberegler in Richtung Schnell, um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen. Siehe „Modus“ auf Seite 181.

- ❑ Lassen Sie nicht zu viele Anwendungen gleichzeitig laufen. Schließen Sie alle Anwendungen, die Sie gerade nicht benutzen.
- ❑ Wechseln Sie die Schnittstellenkarte im Computer zu IEEE1394 oder USB 2.0.

Hinweis:

IEEE1394 und USB 2.0 sind nur für die nachstehenden Betriebssysteme verfügbar.

IEEE 1394:

Windows XP, Me, 2000

Mac OS 9.x

Mac OS X

USB 2.0:

Windows XP, 2000



- ❑ Löschen Sie unnötige Dateien und schaffen Sie Platz auf ihrer Festplatte.

Hinweis für Windows:

Ihr Computer verfügt möglicherweise nicht über genügend Arbeitsspeicher. Für weitere Tipps siehe „Druckgeschwindigkeit erhöhen“ auf Seite 87.

Rollenpapier kann nicht geschnitten werden

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung des Papierschneiders richtig angebracht ist. Siehe „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 325.
- ❑ Vergewissern Sie sich, dass Rollenpapier Automatisch schneiden Ein  als Papierzufuhr am LCD-Display gewählt ist. Falls nicht, drücken Sie die Taste Papierzufuhr , um diese Option auszuwählen.
- ❑ Vergewissern Sie sich, dass Normal schneiden, Einfach schneiden oder Doppelt schneiden als Autom. schneiden im Druckertreiber gewählt ist. Für Windows siehe „Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen“ auf Seite 53. Für Mac OS 9.x siehe „Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen“ auf Seite 140. Für Mac OS X siehe „Autom. schneiden“ auf Seite 196.
- ❑ Schneiden Sie das Rollenpapier von Hand, falls nötig. Prüfen Sie, ob die Stärke des in den Drucker eingelegten Papiers mit der Spezifikation übereinstimmt (siehe „Papier“ auf Seite 395). Falls ja, könnte der Papierschneider stumpf sein und muss ersetzt werden. Siehe „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 325.

Hinweis:

Wenn Sie andere Papiere als Epson-Spezialmedien verwenden, beachten Sie die Benutzerdokumentation, die mit diesem Papier geliefert wird, oder wenden Sie sich an den Händler.

Papierzufuhr- oder Papierstauprobleme treten häufig auf

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Bevor Sie Papier einlegen und es durch den Papiereinzug führen, stellen Sie die Papieransaugkraft ein.

Zum Einstellen der Papieransaugkraft im Druckertreiber siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 31 (Windows), „Papierkonfiguration“ auf Seite 121 (Mac OS 9.x) bzw. „Papierkonfiguration“ auf Seite 193 (Mac OS X).

Informationen zum Einstellen der Papieransaugkraft über das Bedienfeld finden Sie unter „BENUTZERDEF. PAPIER“ auf Seite 240.

- Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht gefaltet oder geknautscht ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier geglättet ist.
- Stellen Sie sicher, dass während des Druckens die vorgeschriebenen Betriebstemperaturen eingehalten werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht feucht ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht zu dick oder zu dünn ist. Siehe „Papier“ auf Seite 395.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Fremdkörper im Drucker befinden.
- Unter Windows prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen in den Haupteinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen“ auf Seite 22.

Überprüfen Sie unter Mac OS 9.x die Einstellung Medientyp im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen“ auf Seite 112.

Überprüfen Sie unter Mac OS X die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Seite einrichten“ auf Seite 178.

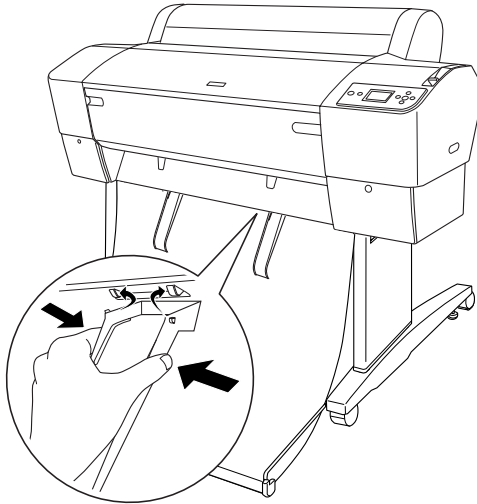
- ❑ Stellen Sie sicher, dass der Walzenabstand zu ihrem Papier passt. Sie können die Einstellung des Walzenabstands unter DRUCKER-SETUP im Menü-Modus vornehmen. Siehe „WALZENABSTAND“ auf Seite 232.
- ❑ Überprüfen Sie für Spezialmedien, die nicht von Epson stammen, die Einstellung für Papiertyp unter BENUTZERDEF. PAPIER im Menü-Modus. Siehe „Papierereinstellungen vornehmen“ auf Seite 252.

Wenn Sie Spezialmedien verwenden möchten, die nicht von Epson stammen, prüfen Sie vor dem Drucken, ob das Papier einwandfrei eingezogen werden kann.

Informationen zum Beheben eines Papierstaus finden Sie unter „Papierstaus beheben“ auf Seite 379.

Rollenpapier wird nicht richtig ausgegeben

Rollenpapier ist zu fest aufgewickelt und könnte bei der Zufuhr wellen. Montieren Sie in diesem Fall die Papierführungen an den Drucker.



Vorsicht:

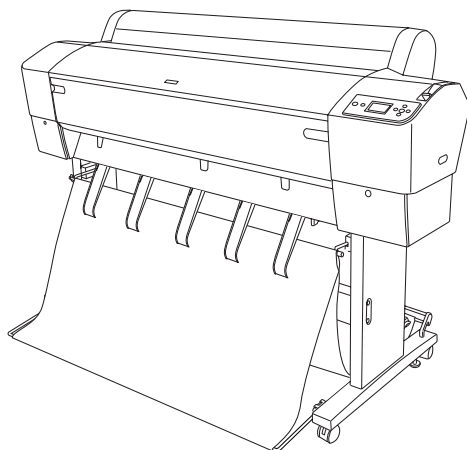
Die Papierführungen dürfen nur verwendet werden, wenn das Papier bei der Zufuhr wellt. Im andern Fall können die Ausdrücke beschädigt werden.

Hinweis:

Es gibt zwei Papierführungen für den EPSON Stylus Pro 7800/7400 und fünf für den EPSON Stylus Pro 9800/9400.

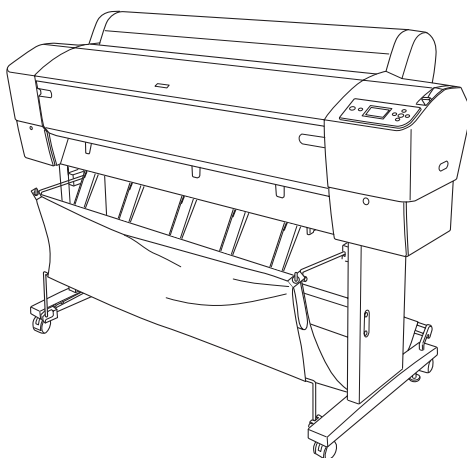
Wenn Papier vorwärts ausgegeben wird

Montieren Sie die Papierführungen so an den Drucker, dass sie vorn auf der Papierablage aufliegen.



Wenn Papier rückwärts ausgegeben wird

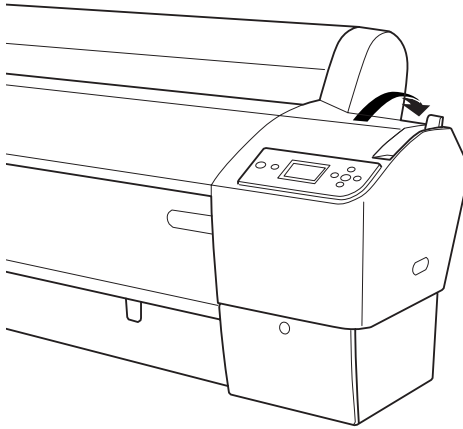
Montieren Sie die Papierführungen so an den Drucker, dass sie hinten auf der Papierablage aufliegen.



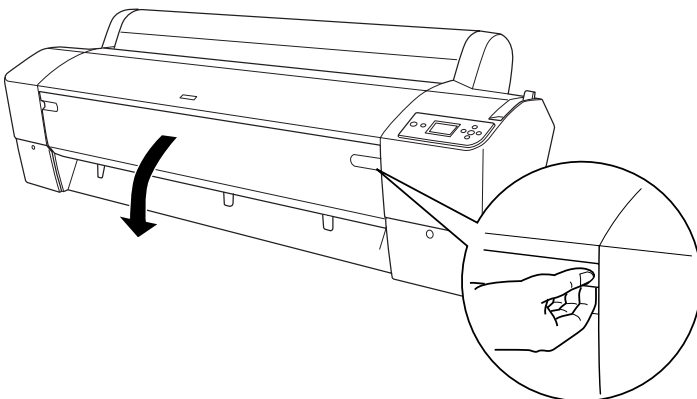
Papierstaus beheben

Zum Beheben eines Papierstaus folgen Sie diesen Schritten:

1. Ist Rollenpapier gestaut, schneiden Sie das Papier am Papier-Zufuhrschacht ab.
2. Lösen Sie den Papierfeststellhebel, um das Papier zu freizugeben.




3. Öffnen Sie die Frontabdeckung, falls nötig.



4. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig heraus.

Hinweis:

Berühren Sie nicht die Leiterplatte am Druckkopf, wenn Sie mit gestautem Papier hantieren.

5. Schließen Sie bei Bedarf die Frontabdeckung und drücken Sie dann die Taste POWER  , um den Drucker aus- und wieder einzuschalten.
6. Achten Sie darauf, dass die Kontrollleuchte „Papier“ leuchtet und KEIN PAPIER. PAPIER LADEN in der LCD-Anzeige erscheint. Zum Einlegen von Papier siehe „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 267 oder „Verwendung von Einzelblattmedien“ auf Seite 293.

Wenn Sie nicht mit dem Drucken fortfahren, stellen Sie sicher, dass die Druckköpfe in der Ausgangsposition (ganz rechts) stehen. Falls nicht, schalten Sie den Drucker ein, warten Sie, bis die Druckköpfe in die Ausgangsposition gefahren sind, und schalten Sie dann den Drucker aus.



Vorsicht:

Wenn die Druckköpfe nicht in der Ausgangsposition gelassen werden, kann die Druckqualität abnehmen.

Fehlersuche an der optionalen automatischen Aufrolleinheit

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Das Rollenpapier könnte einen zu geringen Durchhang um die automatische Aufrolleinheit haben. Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Rollenpapier und dem Aufrollkern genügend Durchhang ist. Siehe „Laden von Rollenpapier auf den Aufrollkern“ auf Seite 283.

- ❑ Der Schalter Auto an der automatischen Aufrolleinheit könnte nicht auf die gewünschte Richtung eingestellt sein. Wählen Sie mit dem Schalter Auto auf dem Steuergerät eine Richtung. Siehe „Ausdrucke aufrollen“ auf Seite 290.
- ❑ Wenn die Kontrollleuchte Sensor langsam blinkt, während Sie nicht drucken, könnte etwas den Sensorbereich zwischen Sender und Detektor verdecken, oder der Sensor ist nicht richtig justiert. Überprüfen Sie den Papieraufnahmebereich auf Hindernisse oder stellen Sie die Sensorposition ein. Siehe „Einstellen des Sensors“ auf Seite 281.
- ❑ Wenn die Kontrollleuchte Sensor immer noch blinkt, wird der Drucker den Druckauftrag noch etwa 3 Meter fortsetzen, und dann zu drucken aufhören. Lösen Sie den Papierfeststellhebel und prüfen Sie dann, ob das Rollenpapier richtig eingestellt ist und nichts den Sensorbereich verdeckt. Wenn das Rollenpapier nicht richtig eingestellt ist, wickeln Sie das überschüssige Papier auf und stellen Sie den Papierfeststellhebel in die Feststellposition.
- ❑ Wenn die Kontrollleuchte Sensor schnell blinkt, ist die automatische Aufrolleinheit blockiert. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
- ❑ Wenn die Kontrollleuchte Sensor aus ist, könnte das Sensorkabel nicht richtig angeschlossen sein. Prüfen Sie die Anschlüsse des Sensorkabels.

So erreichen Sie unseren Kundendienst

Wenn dieses Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie das Problem nicht mit Hilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. Im Gesamteuropäischen Garantieschein finden Sie Informationen, wie Sie sich an den EPSON-Kundendienst wenden. Der Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf bereitlegen:

- Seriennummer des Produkts
(Das Etikett mit der Seriennummer befindet sich gewöhnlich auf der Rückseite des Scanners)
- Produktmodell
- Softwareversion
(Klicken Sie auf Info, Systeminfo oder eine ähnliche Schaltfläche in der Produktsoftware).
- Marke und Modell Ihres Computers
- Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems.
- Namen und Versionen der Softwareanwendungen, die Sie normalerweise mit Ihrem Produkt verwenden.

Website für technischen Support

Stellen Sie die Verbindung zu <http://www.epson.com> her und wählen Sie den Abschnitt Support Ihrer regionalen EPSON-Website, um Zugang zu den neuesten Treibern, häufig gestellten Fragen (FAQ), Handbüchern und sonstigen herunterladbaren Objekten zu erhalten.

Die Internetseite für technischen Support von Epson bietet Ihnen Hilfe bei Problemen, die sich nicht anhand der Informationen zur Problemlösung in der Druckerdokumentation beheben lassen.

Papierinformationen

Epson bietet Druckmedien an, die speziell auf Tintenstrahldrucker zugeschnitten sind und den höchsten Qualitätsanforderungen entsprechen.

Unter „Epson-Spezialmedien“ auf Seite 407 finden Sie ausführliche Informationen zu Epson-Spezialmedien.

Rollenpapier

Medienbezeichnung	Papierstärke	Randlos drucken	Spindel	ICC-Profil
Premium Glossy Photo Paper (250)	0,3 mm	R	3"	Pro9800 7800 PGPP250.icc
Premium Luster Photo Paper (250)	0,3 mm	R	3"	Pro9800 7800 PLPP250.icc
Premium Semigloss Photo Paper (250)	0,3 mm	R	3"	Pro9800 7800 PSPP250.icc
Premium Semimatte Photo Paper (250)	0,3 mm	R	3"	Pro9800 7800 PSmPP250.icc
Photo Paper Gloss 250	0,3 mm	R	3"	Pro9800 7800 PPG250.icc
Premium Glossy Photo Paper	0,2 mm	R	2"	Pro9800 7800 PGPP.icc
Photo Glossy Paper Photo Grade Glossy Paper	0,2 mm	R	2"	Pro9800 7800 PGP.icc
Premium Semigloss Photo Paper	0,2 mm	R	2"	Pro9800 7800 PSPP.icc
Photo Semigloss Paper Photo Grade Semigloss Paper	0,2 mm	R	2"	Pro9800 7800 PSP.icc
DoubleWeight Matte Paper	0,2 mm	R	2"	Pro9800 7800 DWMP_PK.icc Pro9800 7800 DWMP_MK.icc Pro9400 7400 DWMP.icc
Singleweight Matte Paper	0,1 mm	NR	2"	Pro9800 7800 SWMP_PK.icc Pro9800 7800 SWMP_MK.icc Pro9400 7400 SWMP.icc

EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)	0,2 mm	NR	2"	Pro9800 7800 PPSmC.icc
Enhanced Matte Paper	0,3 mm	NR	3"	Pro9800 7800 EMP_PK.icc Pro9800 7800 EMP_MK.icc Pro9400 7400 EMP.icc
Watercolor Paper - Radiant White	0,3 mm	NR	3"H	Pro9800 7800 WCRW_PK.icc Pro9800 7800 WCRW_MK.icc
Textured Fine Art Paper	0,4 mm	NR	3"H	Pro9800 7800 TFAP_PK.icc Pro9800 7800 TFAP_MK.icc
Leinwand	0,5 mm	NR	2"	Pro9800 7800 Canvas_PK.icc Pro9800 7800 Canvas_MK.icc
Enhanced Synthetic Paper	0,1 mm	NR	2"H	Pro9400 7400 ESP.icc
Enhanced Adhesive Synthetic Paper	0,2 mm	NR	2"H	Pro9400 7400 EASP.icc

* In der Spalte „Randlos drucken“ steht „R“ für „Empfohlen“ und „NR“ für „Nicht empfohlen“.

** In der Spalte „Spindel“ steht „H“ für „Hohe Spannung“.

Einzelblätter

Medienbezeichnung	Papierstärke	Randlos drucken	ICC-Profil
Premium Glossy Photo Paper	0,3 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro9800 7800 PGPP.icc
Premium Luster Photo Paper	0,3 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro9800 7800 PLPP.icc
Premium Semigloss Photo Paper	0,3 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro9800 7800 PSPP.icc
Singleweight Matte Paper	0,1 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro9800 7800 SWMP_PK.icc Pro9800 7800 SWMP_MK.icc Pro9400 7400 SWMP.icc
Photo Quality Ink Jet Paper	0,1 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro9800 7800 PQIJP_PK.icc Pro9800 7800 PQIJP_MK.icc Pro9400 7400 PQIJP.icc
EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)	0,2 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro9800 7800 PPSmC.icc
Archival Matte Paper Enhanced Matte Paper	0,3 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro9800 7800 ARMP_PK.icc Pro9800 7800 ARMP_MK.icc Pro9400 7400 ARMP.icc Pro9800 7800 EMP_PK.icc Pro9800 7800 EMP_MK.icc Pro9400 7400 EMP.icc

Watercolor Paper - Radiant White	0,3 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro9800 7800 WCRW_PK.icc Pro9800 7800 WCRW_MK.icc
UltraSmooth Fine Art Paper	0,5 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro9800 7800 USFAP_PK.icc Pro9800 7800 USFAP_MK.icc
Velvet Fine Art Paper	0,5 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro9800 7800 VFAP_PK.icc Pro9800 7800 VFAP_MK.icc
Textured Fine Art Paper	0,7 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro9800 7800 TFAP_PK.icc Pro9800 7800 TFAP_MK.icc
Enhanced Matte Posterboard	1,3 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro9800 7800 EMPB_PK.icc Pro9800 7800 EMPB_MK.icc Pro9400 7400 EMPB.icc

Produktinformationen

Druckerspezifikationen

Drucken

Druckmethode	Tintenstrahldrucktechnik	
Düsenkonfiguration	EPSON Stylus Pro 9400/7400	Schwarz 180 Düsen × 2 (Matte Black × 2)
		Farbe: 180 Düsen × 6 (Cyan × 2, Magenta × 2, Gelb × 2)
	EPSON Stylus Pro 9800/7800	Schwarz 180 Düsen × 3 (Photo Black oder Matte Black, Light Black, Light Light Black)
		Farbe: 180 Düsen × 5 (Cyan, Magenta, Light Cyan, Light Magenta, Yellow)

Zeichen-Modus	Zeichenabstand	Druckspalte
	10 cpi*	237 (EPSON Stylus Pro 7800/7400) 437 (EPSON Stylus Pro 9800/9400)

* Zeichen pro Zoll

Rastergrafik-Modus (EPSON Stylus Pro 9800/7800)	Horizontale Auflösung	Bedruckbare Breite	Verfügbare Punkte
	360 dpi*	617,6 mm (24,31 Zoll)	8,753
	720 dpi	617,6 mm (24,31 Zoll)	17,506
	1440 dpi	617,6 mm (24,31 Zoll)	35,013
	2880 dpi	617,6 mm (24,31 Zoll)	70,027

* Punkte pro Zoll

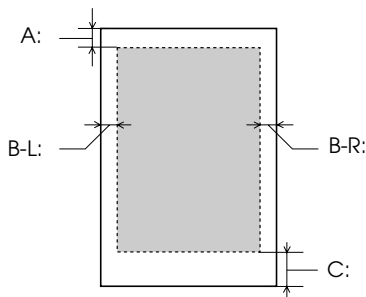
Rastergrafik-Modus (für den EPSON Stylus Pro 9800/9400)	Horizontale Auflösung	Bedruckbare Breite	Verfügbare Punkte
	360 dpi*	1.125,6 mm (44,31 Zoll)	15,953
	720 dpi	1.125,6 mm (44,31 Zoll)	31,906
	1440 dpi	1.125,6 mm (44,31 Zoll)	63,813
	2880 dpi	1.125,6 mm (44,31 Zoll)	127,627

* Punkte pro Zoll

Auflösung	Maximal 2880 × 1440 dpi
Druckrichtung	Bidirektional
Steuercode	ESC/P Raster

Zeilenabstand	1/6 Zoll oder programmierbar in Schritten von 1/1440 Zoll
Papierzufuhrgeschwindigkeit	245 ± 10 mm Sekunden pro 1/6-Zoll-Line
RAM	64 MB (EPSON Stylus Pro 7800/7400) 128 MB (EPSON Stylus Pro 9800/9400)
Zeichentabellen	PC 437 (US, Standard Europa) PC 850 (Multilingual)
Zeichensätze	EPSON Courier 10 cpi

Druckbereich



A:	Rollenpapier	Der obere Rand beträgt mindestens 3,0 mm.
	Einzelblätter	Der obere Rand beträgt mindestens 3,0 mm.
B-L:	Rollenpapier	Der linke Rand beträgt mindestens 0,0 mm.
	Einzelblätter	Der linke Rand beträgt mindestens 0,0 mm.
B-R:	Rollenpapier	Der rechte Rand beträgt mindestens 0,0 mm.
	Einzelblätter	Der rechte Rand beträgt mindestens 0,0 mm.
C:	Rollenpapier	Der untere Rand beträgt mindestens 3,0 mm.
	Einzelblätter	Der untere Rand beträgt mindestens 14,0 mm.

Für Rollenpapier können die Randbreiten auf dem Bedienfeld folgendermaßen gewählt werden. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „ROLLENPAPIER RAND“ auf Seite 233.

Parameter	A:	B-L:	B-R:	C:
OBEN/UNTEN 15 mm	15 mm	3 mm	3 mm	15 mm
OBEN 35/UNTEN 15 mm	35 mm	3 mm	3 mm	15 mm
15 mm	15 mm	15 mm	15 mm	15 mm
3 mm	3 mm	3 mm	3 mm	3 mm

Hinweis:

Der Drucker erkennt die Maße des eingelegten Papiers automatisch. Druckdaten, die außerhalb der Seitenränder liegen, können nicht gedruckt werden.

Mechanische Daten

Papierzuführung	Walzen
Papiertransportweg	Rollenpapier
	Einzelblatt (manuelle Zufuhr)
Abmessungen	EPSON Stylus Pro 7800/7400 (ohne Ständer): Breite: 1178 mm Tiefe: 501 mm Höhe: 560 mm EPSON Stylus Pro 9800/9400: Breite: 1702 mm Tiefe: 678 mm Höhe: 1196 mm
Gewicht	EPSON Stylus Pro 7800/7400: ca. 49 kg ohne Verbrauchsmaterialien EPSON Stylus Pro 9800/9400: ca. 90 kg ohne Verbrauchsmaterialien Ständer: ca. 10,5 kg

Elektrisches System

Nennspannung	100 bis 240 V
Eingangsspannungsbereich	90 bis 264 V
Frequenzbereich	50 bis 60 Hz
Eingangsfrequenzbereich	49 bis 61 Hz
Nennstrom	1.0 - 0.5 A
Stromaufnahme	EPSON Stylus Pro 7800/7400: ca. 50 W oder weniger beim Drucken (Zeichenmuster nach ISO 10561)
	EPSON Stylus Pro 9800/9400: ca. 55 W oder weniger beim Drucken (Zeichenmuster nach ISO 10561)
	6 W oder weniger im Energiesparmodus
	ca. 1 W oder weniger bei ausgeschaltetem Drucker

Hinweis:

Hinweise zur Spannung finden Sie auf dem Etikett auf der Rückseite des Druckers.

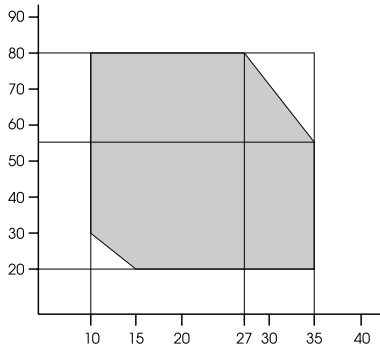
Umweltbedingungen

Temperatur	Betrieb	10 bis 35 °C
	Druckqualität-Garantie	15 bis 25°C (59 bis 25,00°C)
	Lagerung	-20 bis 40 °C (-4 bis 104 °F)
Luftfeuchtigkeit	Betrieb	20 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit*
	Druckqualität-Garantie	40 bis 60 % relative Luftfeuchtigkeit*
	Lagerung	20 bis 85 % relative Luftfeuchtigkeit

* Ohne zu kondensieren

** Lagerung im Versandbehälter

Betriebsbedingungen (Temperature und Luftfeuchtigkeit):



Initialisierung

Hardware-Initialisierung nach dem Einschalten	Die Druckermechanik wird in den Anfangszustand versetzt.
	Der Eingangspuffer und der Druckpuffer werden gelöscht.
	Der Drucker kehrt in den zuletzt eingestellten Standardzustand zurück.
Software-Initialisierung, wenn der Befehl ESC@ (Drucker initialisieren) empfangen wird	Der Druckpuffer wird gelöscht.
	Der Drucker kehrt in den zuletzt eingestellten Standardzustand zurück.
Initialisierung der Tasten des Bedienfelds, indem die Taste Pause auf dem Bedienfeld 3 Sekunden gedrückt oder das Signal *INIT gesendet wird	Print head capping tritt auf.
	Papier wird ausgegeben, wenn vorhanden.
	Der Eingangspuffer und der Druckpuffer werden gelöscht.
	Der Drucker kehrt in den zuletzt eingestellten Standardzustand zurück.

Normen und Zertifizierungen

Sicherheit	UL 60950	
	CSA 22.2 Nr. 60950	
	Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC	EN 60950

EMV	FCC Part 15 Subpart B Class B	
	CSA C108.8 Klasse B	
	AS/NZS CISPR 22 Klasse B	
	EMV-Richtlinie 89/336/ECC	EN 55022 Klasse B
		EN 55024
EN 61000-3-2		
EN 61000-3-3		

Papier

Rollenpapier:

Format (Epson Stylus Pro 7800/7400)	203 mm (8 Zoll) bis 610 mm (24,4 Zoll) (B) × 45000 mm (1800 Zoll) (L) bei einem Innendurchmesser von 2 Zoll
	203 mm (8 Zoll) bis 610 mm (24,4 Zoll) (B) × 20200 mm (8080 Zoll) (L) bei einem Innendurchmesser von 3 Zoll
Format (Epson Stylus Pro 9800/9400)	203 mm (8 Zoll) bis 1118 mm (44,72 Zoll) (B) × 45000 mm (1800 Zoll) (L) bei einem Innendurchmesser von 2 Zoll
	203 mm (8 Zoll) bis 1118 mm (44,72 Zoll) (B) × 20200 mm (8080 Zoll) (L) bei einem Innendurchmesser von 3 Zoll
Außendurchmesser	103 mm (4,12 Zoll) maximal, wenn die 2/3-Zoll-Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr als 2-Zoll-Rollenpapierspindel eingesetzt ist
	150 mm (6 Zoll) maximal, wenn die 2/3-Zoll-Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr als 3-Zoll-Rollenpapierspindel eingesetzt ist
Papiersorten	Normalpapier, Epson-Spezialpapiere
Stärke (für Normalpapier)	0,08 bis 0,11 mm
Gewicht (für Normalpapier)	64 g/m ² (17 lb) bis 90 g/m ² (24 lb)

Einzelblatt:

Format	EPSON Stylus Pro 7800/7400: 203 bis 610 mm (B) × 279 bis 1580 mm (H) EPSON Stylus Pro 9800/9400: 203 bis 1118 mm (B) × 279 bis 1580 mm (H)
Papiersorten	Normalpapier, Epson-Spezialpapiere
Stärke (für Normalpapier)	0,08 bis 0,11 mm
Gewicht (für Normalpapier)	64 g/m ² (17 lb) bis 90 g/m ² (24 lb)

Hinweis:

- Epson kann keine Empfehlungen im Hinblick auf eine bestimmte Marke bzw. Papiersorte außer Epson aussprechen, da sich die Qualität einer Marke oder Papiersorte jederzeit ändern kann. Machen Sie daher immer erst ein paar Probeausdrucke, bevor Sie einen größeren Papiervorrat anschaffen oder große Druckaufträge starten.*
- Schlechte Papierqualität beeinträchtigt die Druckqualität und kann Papierstaus oder andere Probleme verursachen. Wenn Probleme auftreten, verwenden Sie Papier besserer Qualität.*
- Wenn das Papier wellig oder gefaltet ist, glätten Sie es vor dem Einlegen.*

Papiergröße

Papierformate von Rollenpapier und Einzelblatt	Letter (8,5 × 11 Zoll, 215,9 × 279,4 mm) US B (11 × 17 Zoll) US C (17 × 22 Zoll) US D (22 × 34 Zoll) US E (34 × 44 Zoll)* A4 (210 × 297 mm) A3 (297 × 420 mm) Super A3/B (329 × 483 mm) A2 (420 × 594 mm) A1 (594 × 841 mm) Super A0 (24 × 36 Zoll)* A0 (841 × 1189 mm)* Super A0 (914 × 1292 mm)* B5 (182 × 257 mm) B4 (257 × 364 mm) B3 (364 × 514 mm) B2 (515 × 728 mm) B1 (728 × 1.030 mm)* B1 (Querformat 1030 × 728 mm)* B0 (1030 × 1.456 mm)* Super B0 (1118 × 1580 mm)* 44 × 36 Zoll* 30 × 24 Zoll 16 × 20 Zoll 11 × 14 Zoll 8 × 10 Zoll 60 × 90 cm 40 × 60 cm 30 × 40 cm
---	---

* nur für EPSON Stylus Pro 9800/9400.

Tintenpatronen

Farben	EPSON Stylus Pro 9400/7400	Matte Black
		Cyan
		Magenta
		Yellow
	EPSON Stylus Pro 9800/7800	Photo Black
		Matte Black
		Light Black
		Light Light Black
		Cyan
		Magenta
		Yellow
		Hellcyan
	Hellmagenta	
Lebensdauer der Tintenpatrone	Ungeöffnet 2 Jahre ab Herstellungsdatum.	
	Innerhalb von 6 Monaten nach dem Öffnen der Packung.	
Temperatur	Lagerung (nicht eingesetzt)	-30 bis 40 °C (-22 bis 40,56°C)
		1 Monat bei 40 °C
	Lagerung (eingesetzt)	-20 bis 40 °C (-4 bis 104 °F)
		1 Monat bei 40 °C
Kapazität	110 ml	
	220 ml	
Abmessungen	110 ml/220ml: 27,1 mm (W) × 185 mm (T) × 107 mm (H) (1,08 Zoll (B) × 7,4 Zoll (T) × 4,28 Zoll (H))	
Gewicht	110 ml: ca. 250 g	
	220 ml: ca. 370 g	

**Vorsicht:**

Epson empfiehlt die ausschließliche Verwendung von original Epson-Tintenpatronen. Andere Produkte, die nicht von Epson hergestellt sind, können Beschädigungen am Drucker verursachen, die nicht durch die von Epson gewährte Garantie abgedeckt sind.

Systemanforderungen

Verwendung des Druckers unter Windows

Außerdem muss der PC folgende Systemvoraussetzungen erfüllen:

Minimales System	Empfohlenes System
Pentium 330 MHz für Windows XP Pentium 150 MHz für Windows Me Pentium 133 MHz für Windows 2000 Pentium für Windows 98	Stylus Pro 9400/7400: Pentium4 1,6 GHz Stylus Pro 9800/7400: Pentium4 1,8 GHz
128 MB RAM für Windows XP 64 MB RAM für Windows 2000 32 MB RAM für Windows Me und 98	256 MB RAM oder mehr
Mindestens 100 MB freier Festplattenspeicher	8 GB freier Festplattenspeicher oder mehr
VGA-Grafikkarte	Mindestens SVGA-Grafikkarte

Ihr Computer-Fachhändler kann Ihnen helfen Ihr System aufzurüsten, wenn es diese Voraussetzungen nicht erfüllt.

Drucker unter Mac OS 9.x verwenden

Der Computer muss die folgenden Systemvoraussetzungen erfüllen:

Minimales System	Empfohlenes System
PowerPC	PowerPC G4 800 MHz oder höherer Prozessor
Mac OS 9.1 oder höher	Mac OS 9.1 oder höher
128 MB freier Arbeitsspeicher	Mindestens 256 MB freier Arbeitsspeicher
60 MB freier Festplattenspeicher	2 GB freier Festplattenspeicher oder mehr

Hinweis:

Der verfügbare Arbeitsspeicher ist abhängig von der Anzahl und Art der geöffneten Anwendungen. Um festzustellen, wie viel Arbeitsspeicher verfügbar ist, wählen Sie im Apple-Menü die Option Über diesen Computer aus und lassen Sie sich die Speichergröße (in Kilobyte) unter „Größter freier Block“ anzeigen (1024 K = 1 MB).

Drucker unter Mac OS X verwenden

Außerdem muss der PC folgende Systemvoraussetzungen erfüllen:

Minimales System	Empfohlenes System
Computer, auf dem Mac OS X 10.2.0 ausgeführt werden kann	PowerPC G4 800 MHz oder schneller
Mac OS X 10.2.0 oder höher	Mac OS 10.2.3 oder höher
Mindestens 128 MB freier Arbeitsspeicher	256 MB freier Arbeitsspeicher
Mindestens 60 GB freier Festplattenspeicher	2 GB freier Festplattenspeicher oder mehr

Hinweis:

Um festzustellen, wie viel Speicher verfügbar ist, wählen Sie About This Mac im Apple-Menü aus.

Schnittstellen-Spezifikationen

Dieser Drucker ist mit einer USB-Schnittstelle , einer IEEE1394-Schnittstelle und einer Ethernet-Schnittstelle ausgerüstet.

USB-Schnittstelle

Die im Drucker eingebaute USB-Schnittstelle entspricht den Normen Universal Serial Bus Specifications Revision 2.0, Universal Serial Bus Specification Revision 1.1 und Universal Serial Bus Device Class Definition for Printing Devices Version 1.1. Diese Schnittstelle hat die folgenden Eigenschaften.

Standard	Entspricht Universal Serial Bus Specifications Revision 2.0, Universal Serial Bus Specification Revision 1.1, Universal Serial Bus Device Class Definition for Printing Devices Version 1.1
Bit Rate	480 MB/s (hohe Geschwindigkeit) 12 MB/s (Gerät mit voller Geschwindigkeit)
Datencodierung	NRZI
Anschließbarer Steckverbinder	USB Serie B
Empfohlene Kabellänge	5 Meter

Hinweis:

Die USB-Schnittstelle wird nur von Computern mit USB-Anschluss, auf denen Windows XP, Me, 98, 2000 bzw. Mac OS 9.x bis X.10.x läuft, unterstützt.

IEEE 1394-Schnittstelle

Die IEEE-1394-Schnittstelle hat die folgenden Eigenschaften.

Grunddaten

Datenübertragungsmethode	Halbduplexdaten/Strobe-Differenz seriell
Synchronisierungsverfahren	DS-Link-Codierung auf Bitebene
Codierung/Decodierung	DS-Link-Codierung auf Bitebene
kompatible Steckverbinder	Stecker gemäß IEEE 1394-1995 (6 Kontakte)

Signalbelegung der Anschlussstifte

Stiftnummer	Signalbezeichnung	Funktion
1	VP	Kabel-Spannungsversorgung
2	VG	Kabel-Masse
3	TPB*	Strobe während Empfang, Daten während Übertragung (Differenzpaar)
4	TPB	
5	TPA*	Daten während Empfang, Strobe während Übertragung (Differenzpaar)
6	TPA	

Spannungsklasse

Spannungsklassencode 100

Keine Spannungsversorgung von externen Quellen

Ausgestattet mit Wiederholungsfunktion mit Bus-Spannung

Optionen

Die folgenden Optionen sind für Ihren Drucker verfügbar:

Hinweis:

Die Verfügbarkeit von Optionen und Verbrauchsmaterialien unterscheidet sich je nach Region.

Rollenpapierspindel

Zur Verwendung der optionalen Spindeln siehe „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 267.

2/3 Zoll Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr (für den Stylus Pro 9800/9400)	C12C811151
2/3-Zoll-Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr (hohe Papierspannung) (für den Stylus Pro 9800/9400)	C12C811152
2/3 Zoll Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr (für den Stylus Pro 7800/7400)	C12C811161
2/3-Zoll-Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr (hohe Papierspannung) (für den Stylus Pro 7800/7400)	C12C811155

Automatische Aufrolleinheit

Diese Option ist nur mit dem Stylus Pro 9800/9400 verfügbar. Mit dieser Option wird Ihr bedrucktes Rollenpapier automatisch aufgewickelt. Diese Einheit besteht aus dem Aufrollspulkern, einer Antriebseinheit und einer beweglichen Einheit, die am Drucker befestigt sind, und dem Zugband. Zur Installation und Verwendung dieser Option siehe das Benutzerhandbuch für die optionale *automatische Aufrolleinheit*.

Automatische Aufrolleinheit C12C815241

Manueller Papierschneider

Diese Option hilft Ihnen beim manuellen Schneiden des bedruckten Rollenpapiers. Zur Installation und Verwendung des Papierschneiders siehe die angehängte Bedienungsanleitung.

Manuelle Papierschneideeinheit (für den Stylus Pro 9800/9400) C12C815182

Manuelle Papierschneideeinheit (für den Stylus Pro 7800/7400) C12C815231

Manueller Papierschneider, Ersatzklinge C12C815192

Schnittstellenkarte

Zum Einbau optionaler Schnittstellenkarten siehe das *Auspack- und Setup-Handbuch*.

EpsonNet 10/100 Base Tx Int. Print Server 5 C12C82434*

Hinweis:

Das Sternchen (*) steht als Platzhalter für die letzte Stelle des Produktcodes, die je nach Land unterschiedlich sein kann.

Schnittstellenkabel

IEEE-1394-Kabel 2,9 m

C12C836321

Verbrauchsmaterialien

Für Ihren Drucker sind die folgenden Verbrauchsmaterialien erhältlich.

Papierschneider

Wenn Sie eine unsaubere Schnittkante feststellen, können Sie die Klinge des Papierschneiders austauschen. Siehe „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 325.

Autom. Papierschneider, Ersatzklinge

C12C815241

Wartungstank

Dieser Tank nimmt abgegebene Flüssigkeit auf. Sie müssen ihn ersetzen, wenn er voll wird. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 323.

Wartungstank

C12C890191

Tintenpatrone

Zum Austausch der Tintenpatronen siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 308.

Hinweis:

Die Produktnummer ist von Land zu Land unterschiedlich.

Tintenpatronen für den EPSON Stylus Pro 9400/7400

Tintenpatrone (Matte Black)	110 ml: T5668 220 ml: T5678
Tintenpatrone (Cyan)	110 ml: T5662 220 ml: T5672
Tintenpatrone (Magenta)	110 ml: T5663 220 ml: T5673
Tintenpatrone (Yellow)	110 ml: T5664 220 ml: T5674

Tintenpatronen für den EPSON Stylus Pro 9800/7800

Tintenpatrone (Photo Black)	110 ml: T5621 220 ml: T5631
Tintenpatrone (Matte Black)	110 ml: T5668 220 ml: T5678
Tintenpatrone (Cyan)	110 ml: T5622 220 ml: T5632
Tintenpatrone (Magenta)	110 ml: T5623 220 ml: T5633
Tintenpatrone (Yellow)	110 ml: T5624 220 ml: T5634
Tintenpatrone (Light Cyan)	110 ml: T5625 220 ml: T5635
Tintenpatrone (Light Magenta)	110 ml: T5626 220 ml: T5636
Tintenpatrone (Light Black)	110 ml: T5627 220 ml: T5637
Tintenpatrone (Light Light Black)	110 ml: T5629 220 ml: T5639

Epson-Spezialmedien

Die meisten Normalpapiere funktionieren in Ihrem Drucker problemlos. Außerdem bietet Epson Druckmedien an, die speziell auf Tintenstrahldrucker zugeschnitten sind und den höchsten Qualitätsanforderungen entsprechen.

Hinweis:

- ❑ *Einige der speziellen Druckmedien sind möglicherweise nicht in Ihrem Land verfügbar.*
- ❑ *Die Namen einiger spezieller Medien sind in verschiedenen Ländern unterschiedlich. Benutzen Sie daher zur Bestimmung der von Ihnen benötigten oder verwendeten Medien die Produktnummer.*
- ❑ *Die neuesten Informationen zu den in Ihrem Land erhältlichen Druckmedien finden Sie auf der Kundendienst-Webseite von Epson. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 382.*

Rollenpapier

Medienbezeichnung	Format	Produkt-code	Empfohlene Anwendung
Premium Glossy Photo Paper (250)	16" × 100' (30,5 m)	S041742	Photo Contract Proofing
	24" × 100' (30,5 m)	S041638	
	36" × 100' (30,5 m)	S041639	
	44" × 100' (30,5 m)	S041640	
Premium Luster Photo Paper (250)	10" × 100' (30,5 m)	S041644	
	300 mm × 30,5 m	S041646	
	16" × 100' (30,5 m)	S041737	
	20" × 100' (30,5 m)	S041645	
	24" × 100' (30,5 m)	S041461	
	36" × 100' (30,5 m)	S041462	
	44" × 100' (30,5 m)	S041463	
Premium Semigloss Photo Paper (250)	16" × 100' (30,5 m)	S041743	
	24" × 100' (30,5 m)	S041641	
	36" × 100' (30,5 m)	S041642	
	44" × 100' (30,5 m)	S041643	
Premium Semimatte Photo Paper (250)	16" × 100' (30,5 m)	S041738	
	24" × 100' (30,5 m)	S041655	
	36" × 100' (30,5 m)	S041656	
	44" × 100' (30,5 m)	S041657	
Photo Paper Gloss 250	17" × 100' (30,5 m)	S041892	
	24" × 100' (30,5 m)	S041893	
	36" × 100' (30,5 m)	S041894	
	44" × 100' (30,5 m)	S041895	

Premium Glossy Photo Paper	24" × 100' (30,5 m)	S041390	Photo Contract Proofing
	36" × 100' (30,5 m)	S041391	
	44" × 100' (30,5 m)	S041392	
Photo Glossy Paper Photo Grade Glossy Paper	420 mm × 100' (30,5 m)	S041778	
	24" × 100' (30,5 m)	SP91021	
		S041475	
	36" × 100' (30,5 m)	SP91001	
		S041476	
	44" × 100' (30,5 m)	SP91002	
		S041477	
	Premium Semigloss Photo Paper	24" × 100' (30,5 m)	
36" × 100' (30,5 m)		S041394	
44" × 100' (30,5 m)		S041395	
Photo Semigloss Paper Photo Grade Semigloss Paper	420 mm × 100' (30,5 m)	S041779	
	24" × 100' (30,5 m)	SP91022	
		S041478	
	36" × 100' (30,5 m)	SP91003	
		S041479	
	44" × 100' (30,5 m)	SP91004	
		S041480	
	DoubleWeight Matte Paper	24" × 82' (25 m)	S041385
36" × 82' (25 m)		S041386	
44" × 82' (25 m)		S041387	
Singleweight Matte Paper	17" × 131' (40 m)	S041746	
	24" × 131' (40 m)	S041853	
	36" × 131' (40 m)	S041854	
	44" × 131' (40 m)	S041855	

EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)	13" × 50' (15 m)	S041668	Contract Proofing
	17" × 100' (30,5 m)	S041724	
	24" × 100' (30,5 m)	S041658	
	36" × 100' (30,5 m)	S041659	
	44" × 100' (30,5 m)	S041660	
Enhanced Matte Paper	17" × 100' (30,5 m)	S041725	POP 3D CAD/GIS Photo/Fine Art
	24" × 100' (30,5 m)	S041595	
	36" × 100' (30,5 m)	S041596	
	44" × 100' (30,5 m)	S041597	
Watercolor Paper - Radiant White	24" × 59' (18 m)	S041396	Photo/Fine Art
	36" × 59' (18 m)	S041397	
	44" × 59' (18 m)	S041398	
Textured Fine Art Paper	17" × 50' (15 m)	S041745	
	24" × 50' (15 m)	S041447	
	36" × 50' (15 m)	S041448	
	44" × 50' (15 m)	S041449	
Leinwand	24" × 40' (12 m)	S041531	
	36" × 40' (12 m)	S041532	
	44" × 40' (12 m)	S041533	
Enhanced Synthetic Paper	17" × 131' (40 m)	S041726	POP Schilder und Plakate
	24" × 131' (40 m)	S041614	
	36" × 131' (40 m)	S041615	
	44" × 131' (40 m)	S041616	
Enhanced Adhesive Synthetic Paper	24" × 100' (30,5 m)	S041617	POP Schilder und Plakate
	36" × 100' (30,5 m)	S041618	
	44" × 100' (30,5 m)	S041619	

Einzelblätter

Medienbezeichnung	Format	Produkt-code	Empfohlene Anwendung	
Premium Glossy Photo Paper	Super A3/B	S041289	Foto	
		S041316		
Premium Luster Photo Paper	Super A3/B	S041407		
Premium Semigloss Photo Paper	Super A3/B	S041328		
		S041327		
Singleweight Matte Paper	Super A3/B	S041909	POP 2D CAD/GIS Imposition Proofing	
	A2	S041910		
	US-C	S041907		
Photo Quality Ink Jet Paper	LTR	S041029		
		S041062		
	A4	S041061		
EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)	Super A3/B	S041744	Contract Proofing	
Archival Matte Paper Enhanced Matte Paper	Super A3/B	S041340	POP 3D CAD/GIS Photo/Fine Art	
	US-C	S041908		
Watercolor Paper - Radiant White	Super A3	S041352	Photo/Fine Art	
	Super B	S041351		
UltraSmooth Fine Art Paper	Super A3/B	S041869		
	US-C	S041897		
Velvet Fine Art Paper	Super A3/B	S041637		
Textured Fine Art Paper	24" × 30"	S041450		
	36" × 44"	S041451		
Enhanced Matte Posterboard	24" × 30"	S041598		Schilder und Plakate
	30" × 40"	S041599		

Glossar

Folgende Definitionen gelten speziell für Drucker.

Anwendung

Softwareprogramm, das Ihnen bei der Ausführung einer bestimmten Aufgabe behilflich ist, wie z.B. Textverarbeitung oder Finanzplanung.

ASCII

Abkürzung für American Standard Code for Information Interchange. Standardisiertes Kodierungssystem, durch das Buchstaben und Symbolen numerische Codes zugewiesen werden.

Auflösung

Anzahl der Punkte pro Zoll, die verwendet werden, um ein Bild darzustellen.

Ausrichtung der Druckköpfe

Das Verfahren zur Korrektur der Ausrichtung evtl. schlecht ausgerichteter Druckköpfe. Vertikale Streifenbildung wird korrigiert.

Bidirektionaldruck

Druckverfahren, bei dem in beiden Richtungen gedruckt wird. Dies ermöglicht eine höhere Druckgeschwindigkeit.

Bit

Binäre Zahl (0 oder 1), die die kleinste von Druckern oder Computern verwendete Informationseinheit darstellt.

Byte

Eine Dateneinheit, die aus acht Bits besteht.

CMYK

Cyan (blaugrün), Magenta, Yellow (gelb) und Black (schwarz). Aus diesen Farbtönen werden alle gedruckten Farben als Anordnung von Punkten (subtraktiv) zusammengesetzt.

ColorSync

Die Software für den Macintosh, mit der Sie eine WYSIWYG- (What You See Is What You Get) Farbausgabe erhalten. Diese Software druckt Farben so, wie Sie sie auf dem Bildschirm sehen.

cpi

Siehe *Zeichen pro Zoll*

DMA

Abkürzung für Direct Memory Access (direkter Speicherzugriff). Eine Funktion zur Datenübertragung, die die CPU des Computers umgeht und eine direkte Kommunikation zwischen dem Speicher des Computers und den Peripheriegeräten (wie z.B. Drucker) erlaubt.

dpi

Abkürzung für dots per inch (Punkte pro Zoll). Dpi ist die Maßeinheit für die Auflösung. Siehe auch *Auflösung*.

Druckbarer Bereich

Bereich der Seite, der vom Drucker bedruckt werden kann. Er ist wegen der Seitenränder kleiner als die wirkliche Größe der Seite.

Druckertreiber

Hilfsprogramm, das die Funktionen eines speziellen Druckers durch gesendete Befehle aufruft. Oft kurz als "Treiber" bezeichnet. Siehe auch *Treiber*.

Druckkopfreinigung

Das Verfahren zur Reinigung verstopfter Düsen für einen fehlerfreien Ausdruck.

Druckmedien

Materialien, auf die gedruckt wird, wie Rollenpapier oder Einzelblätter, Normalpapier und Spezialpapier.

Druckmodus

Anzahl der Punkte pro Zoll, die verwendet werden, um ein Bild darzustellen. Der EPSON Stylus Pro 9400/7400 verfügt über drei Druckmodus-Einstellungen: SuperFine (1440 dpi), Fine (720 dpi) und Normal (360 dpi). Der EPSON Stylus Pro 9800/7800 verfügt über vier Druckmodus-Einstellungen: SuperPhoto (2880 dpi), SuperFine (1440 dpi), Fine (720 dpi) und Normal (360 dpi).

Düse

Feine Röhren im Druckkopf, durch die Tinte auf das Papier gesprüht wird. Wenn die Düsen im Druckkopf verstopft sind, kann die Druckqualität abnehmen.

Düsentest

Eine Methode zur Überprüfung der Funktionstüchtigkeit des Druckers. Wenn Sie einen Düsentest durchführen, druckt der Drucker die Firmware (ROM) Version und ein Düsentestmuster.

Error Diffusion

Mit dem Halbtonverfahren Error Diffusion werden einzelne farbige Tintentropfen in Abhängigkeit der Farbtöne der benachbarten Punkte gesetzt, um den Eindruck natürlicher Farben zu erzeugen. Durch dieses Halbtonverfahren werden hervorragende, feine Farbabstufungen bei der Druckausgabe erzielt. Dieses Verfahren eignet sich am besten zum Drucken von Dokumenten mit detaillierten Schaubildern oder Fotos.

ESC/P

Abkürzung für Epson Standard Code for Printers. Dieser Befehlssatz ermöglicht die Steuerung des Druckers vom Computer aus. Der Befehlssatz stimmt für alle Epson-Drucker überein und wird von den meisten PC-Anwendungsprogrammen unterstützt.

ESC/P Raster

Eine Befehlssprache, die die Steuerung des Druckers vom Computer aus ermöglicht. Mit den Befehlen dieser Sprache stehen Funktionen zur Verfügung, die ansonsten nur von Laserdruckern unterstützt werden, wie z.B. verbesserter Grafikdruck.

Farbanpassung

Methode zur Verarbeitung von Farbdaten, mit der die Farben am Bildschirm und die Farben des Ausdrucks aufeinander abgestimmt werden. Es gibt eine Vielzahl an Farbabstimmungsprogrammen. Siehe auch *ColorSync* und *sRGB*.

Fortschrittsbalken

Eine Balkenanzeige, die unter Windows den Fortschritt des aktuellen Druckauftrags zeigt.

Graustufen

Skala mit Grauabstufungen von Schwarz bis Weiß. Grauskala wird verwendet, um in einem Ausdruck mit schwarzer Tinte Farben darzustellen.

Halbtöne

Muster aus schwarzen oder farbigen Punkten, mit denen ein Bild wiedergegeben wird.

Halbtonverfahren

Methode zur Bilderzeugung mit Punktmustern (Rasterung). Das Halbtonverfahren ermöglicht die Darstellung verschiedener Graustufen nur mit schwarzen Punkten oder einer beinahe unbegrenzten Farbskala unter Verwendung nur weniger Punktfarben. Siehe auch *Halbtöne*.

Helligkeit

Helligkeits- bzw. Dunkelheitsgrad eines Ausdrucks.

Initialisierung

Setzt die Druckereinstellungen auf die Standardeinstellungen zurück (festgelegte Einstellungen). Dies wird jedesmal durchgeführt, wenn der Drucker eingeschaltet oder zurückgesetzt wird.

Konzeptdruck

Druckverfahren, bei dem Bilder mit weniger Punkten gedruckt werden, um Tinte zu sparen.

Laufwerk

Gerät zur Datenspeicherung wie CD-ROM, Festplatte oder Diskette. Unter Windows wird jedem Laufwerk zur leichteren Verwaltung ein Buchstabe zugeordnet.

LCD

Flüssigkristallanzeige. Zeigt verschiedene Meldungen, je nach Druckerstatus.

Lokaler Drucker

Der Drucker, der per Schnittstellenkabel direkt mit dem Druckeranschluss des Computers verbunden ist.

MicroWeave

Druckverfahren, bei dem in feineren Schritten gedruckt wird, um das Auftreten von Streifen zu minimieren und eine laserdruckähnliche Bildqualität zu erzielen. Siehe auch *Streifenbildung*.

Monochrom

Drucken mit nur einer Tintenfarbe, üblicherweise mit schwarzer Tinte.

Online-Hilfe

Hilfreiche Anmerkungen zu geöffneten Fenstern oder Dialogboxen.

Peer-to-peer Netzwerke

Windows 98 unterstützt Peer-to-Peer-Netzwerke. Jeder Computer hat Zugriff auf die Ressourcen eines an das Netzwerk angeschlossenen Computers.

PhotoEnhance

Die Epson-Software zur Veränderung der Abstufung eines Farbtons, zur Korrektur der Bilddaten und zur Veränderung der Schärfe der Bilddaten.

Port

Ein Schnittstellenkanal, über den Daten zwischen Geräte übertragen werden.

Puffer

Teil des Druckerspeichers, in dem die zu druckenden Daten gespeichert werden, bevor sie ausgedruckt werden.

Punktmatrix

Eine Druckmethode, bei der jeder Buchstabe/jedes Symbol aus einem Muster (einer Matrix) einzelner Punkte zusammengesetzt wird.

RAM

Abkürzung für Random Access Memory. Der Teil des Druckerspeichers, der als Eingangsspeicher genutzt wird sowie zum Speichern benutzerdefinierter Zeichen. Alle Daten, die im RAM gespeichert sind, gehen beim Ausschalten des Druckers verloren.

RGB

Rot, Grün und Blau. Aus diesen Farben, die im Bildschirm durch das Auftreffen des Elektronenstrahls auf die Phosphorbeschichtung hervorgerufen werden, werden alle Bildschirmfarben additiv hergestellt.

ROM

Abkürzung für Read Only Memory (Nur zu lesender Speicher). Der Teil des Speichers, der nur gelesen und nicht zum Speichern von Daten verwendet werden kann. Im ROM bleiben alle Daten erhalten, wenn der Drucker ausgeschaltet wird.

Schnittstelle

Verbindung zwischen Computer und Drucker. Über eine serielle Schnittstelle werden die Daten bitweise übertragen.

Schnittstellenkabel

Verbindungskabel zwischen Computer und Drucker.

Schrift (Schriftart, Font)

Schriftart, die durch einen Gruppennamen gekennzeichnet ist.

SelecType Einstellungen

Einstellungen, die im Bedienfeld des Druckers vorgenommen werden. Im SelecType-Modus können Einstellungen vorgenommen werden, die über den Druckertreiber nicht verfügbar sind, wie z. B. Einstellungen für Testausdrucke.

Serielle Schnittstelle

Siehe *Schnittstelle*.

Speicher

Der Teil des Elektroniksystems im Drucker, der zur Speicherung von Informationen (Daten) verwendet wird. Einige dieser Daten sind fest gespeichert und dienen der Steuerung der Druckvorgänge. Vom Computer an den Drucker gesendete Daten werden kurzfristig gespeichert. Siehe auch *RAM* und *ROM*.

Spool Manager

Programm, das Druckdaten in Befehlscodes umwandelt, die der Drucker versteht. Siehe auch *Spoolen*.

Spoolen

Erster Arbeitsschritt bei einem Druckvorgang: Die Druckdaten werden vom Druckertreiber in Befehlscodes umgewandelt, die der Drucker versteht. Diese Daten werden dann direkt an den Drucker oder den Server gesendet.

sRGB

Windows Software, mit der Sie eine WYSIWYG- (What You See Is What You Get) Farbausgabe erhalten. Diese Software druckt Farben so, wie Sie sie auf dem Bildschirm sehen.

Standardeinstellung

Geltender Wert bzw. Einstellung beim Einschalten, Zurücksetzen bzw. Initialisieren des Geräts.

Status Monitor

Softwareprogramm, mit dem Sie den Druckerstatus abfragen können.

Streifenbildung

Horizontale Linien, die manchmal auf Grafikausdrucken erscheinen. Dies kommt vor, wenn die Druckköpfe nicht korrekt ausgerichtet sind. Siehe auch *MicroWeave*.

Subtraktive Farben

Pigmentfarben, die ihre Farbwirkung erhalten, indem ein Teil des Lichtspektrums absorbiert und der andere Teil reflektiert wird. Siehe auch CMYK.

Tintenpatrone

Die mit Tinte gefüllte Patrone.

Tintenstrahltechnik

Druckmethode, bei der jeder Buchstabe bzw. jedes Symbol durch präzises Auftragen von Tinte auf das Papier gebildet wird.

Treiber

Programm zur Steuerung eines Peripheriegeräts. Der Druckertreiber empfängt beispielsweise Daten von Ihrem Textverarbeitungsprogramm und sendet Anweisungen zum Drucken dieser Daten an den Drucker.

Utility

Ein Programm zur Ausführung einer bestimmten Funktion, üblicherweise aus dem Bereich der Systemwartung.

Warteschlange

Empfängt ein Netzwerkdrucker, der gerade einen Druckauftrag bearbeitet, weitere Druckaufträge, werden diese in eine Warteschlange eingereiht, bis der Drucker frei wird und sie ausdrucken kann.

WYSIWYG

Akronym für What You See Is What You Get. Von WYSIWIG spricht man, wenn Daten genau so ausgedruckt werden, wie sie auf dem Bildschirm dargestellt sind.

Zeichen pro Zoll (cpi)

Maßeinheit zur Festlegung des Zeichenabstands, manchmal auch als Zeichendichte bezeichnet.

Zurücksetzen

Um einen Drucker auf seine Standardeinstellungen zurückzusetzen, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

Index

A

- Advanced Photo, 28, 118, 184
- Advanced Settings (Weitere Einstellungen)
 - Mac OS 9, 119
 - Mac OS X, 185
 - Windows, 29
- Austauschen
 - Tintenpatrone, 308
 - Wartungstank, 323
- Autom. drehen
 - Mac OS 9, 145
 - Windows, 61

C

- ColorSync-Einstellung, 118, 184

D

- Dickes Papier, 298
- Doppelrollenzuführungs-Spindel, 268
- Drucken im Hintergrund, 159
- Druckersoftware
 - aktualisieren, 103
 - deinstallieren (Mac OS 9), 167
 - deinstallieren (Mac OS X), 214
 - deinstallieren (Windows), 103
- Druckersoftware für Macintosh (Mac OS X)
 - Utilities, 205 bis 214
- Drucker transportieren, 336
- Druckertreiber
 - Mac OS 9, 112
 - Windows, 22
- Drucker-Utilities
 - Mac OS 9, 150
 - Windows, 69
- Druckkopf-Justage, 245
- Düsentestmuster, 244

E

- Einlegen von Einzelblattmedien, 293
- Einstellung der Druckqualität
 - Mac OS 9, 120
 - Mac OS X, 185
 - Windows, 30
- Einzelblattmedien
 - Medientyp, 407
 - Verwendung, 293
- EPSON Monitor IV, 160
- EPSON Spool Manager, 83
- EPSON StatusMonitor
 - Mac OS 9, 150, 156
 - Mac OS X, 208
 - Windows, 85

F

- Farbeinstellung
 - Mac OS 9, 120
 - Windows, 30
- Fehlerbehebung, 344
- Fehleridentifizierung, 344
- Fortschrittsbalken, 81
- Funktion Preview (Voransicht)
 - Mac OS 9, 132
 - Mac OS X, 202
 - Windows, 45

H

- Hinweise zu Medien, 266

K

- Konfigurationseinstellungen, 158
- Kundendienst, 382

M

- Media Type setting
 - Mac OS 9, 112
 - Mac OS X, 179
 - Windows, 23

- Mehrseitendruck
 - Windows, 66, 67
- Menü Layout (Windows), 63 bis 68
- Menü-Modus, 224
 - Ausrichtung der Druckköpfe, 243
 - Druckereinstellungen, 232
 - Einstellung, 230
 - Menüs, 225
 - Papierkonfiguration, 240
- Modus Manuell
 - Mac OS 9, 118
 - Mac OS X, 184
 - Windows, 28

O

- Online-Hilfe
 - Mac OS 9, 155
 - Mac OS X, 214
 - Windows, 80
- Optionen, 403

P

- Papierablage, 301
- Papierschneider, 325
- Papierstärke, 253
- PhotoEnhance-Einstellungen
 - Mac OS 9, 125
 - Windows, 36

R

- Reinigen
 - Drucker, 332
- Rollenpapier
 - einlegen, 272
 - Medientyp, 407
- Rollenpapier einlegen, 272
- Rollenpapier sparen
 - Mac OS 9, 147
 - Mac OS X, 199
 - Windows, 63

S

- Schaltflächen, 216
- Schwarze Tintenpatronen, 313
- So erreichen Sie EPSON, 382
- Spezielle EPSON-Druckmedien, 266, 383, 407
- Spezifikationen
 - Elektrisches System, 392
 - Normen und Zertifizierungen, 394
 - Schnittstelle, 401
- Spindel
 - Anbringen und Abnehmen, 270
 - Rollenpapier abnehmen, 269
 - Rollenpapier anbringen, 267
- Statusblatt, 256
- Status-Meldung, 220
- Systemanforderungen
 - Mac OS 9, 400
 - Mac OS X, 400
 - Windows, 399

T

- Technischer Support, 382
- Tintenpatrone, 308, 313, 405
- Trennlinie, 279

U

- Utility
 - Geschwindigkeit & Fortschritt, 76
 - Using, 88
- Utilitys
 - Macintosh (Mac OS X), 205 bis 214

V

- Verbrauchsmaterialien, 405

W

- Wartungsmodus, 259
- Wartungstank, 323